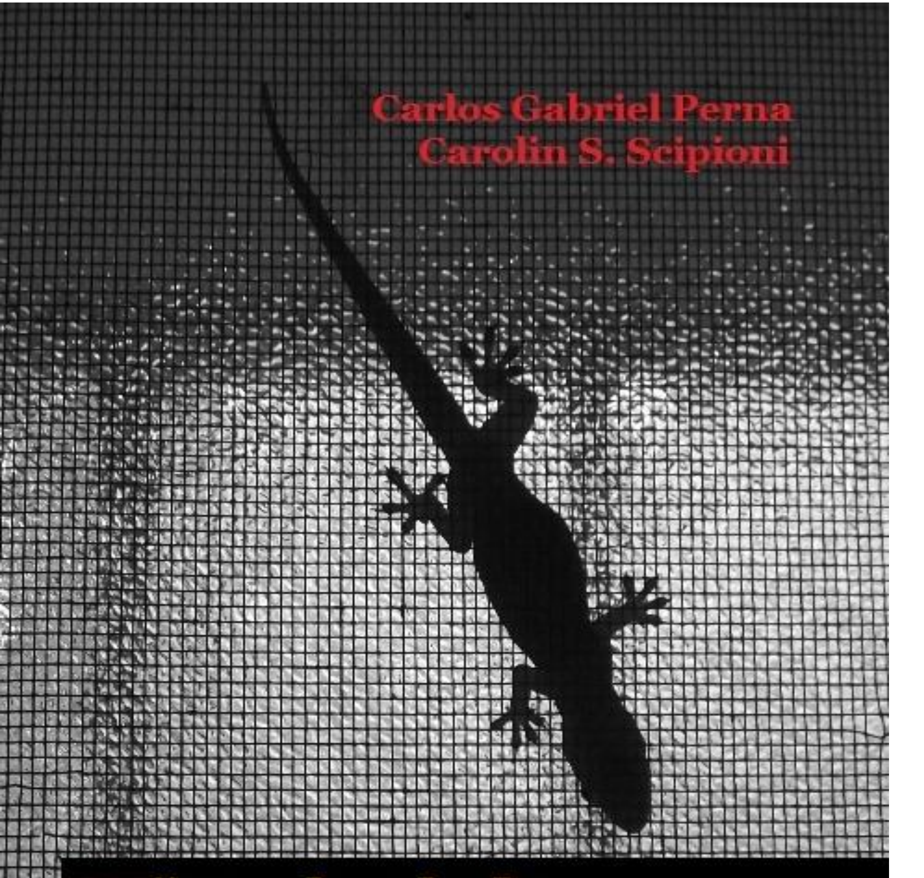
Carlos Gabriel Perna
Carolin S. Scipioni



Wörterbuch der nicaraguanischen Alltagssprache

NICA - DEUTSCH

Carlos G. Perna – Carolin S. Scipioni

WÖRTERBUCH DER NICARAGUANISCHEN ALLTAGSSPRACHE

NICA – DEUTSCH



AKTUALISIERTE AUFLAGE

ISBN 978-8484899037

Ilustración de tapa:
Carlos G. Perna - "Perro zompopo en el cedazo"

carlosperna@hotmail.com

Printed in Germany

...no existen diccionarios bilingües dialectales, pues serían disparatados. En esta situación el recurso que recomendaría es el de buscar en nuestro diccionario oficial o en el dialectal o regional respectivo, donde se hallará la explicación correspondiente, y, con un poco de buena suerte, un sinónimo de la lengua general que sí podrá ser traducido a la otra lengua. Lo enojoso será hallar el equivalente exacto del término en esta otra lengua, pues deberán tenerse presentes las connotaciones regionales y de uso. Quizás pueda llegarse a una solución satisfactoria utilizando algún diccionario de tipo semántico, ideológico. Sea como fuere, el procedimiento no es fácil y requiere un encadenamiento de diccionarios, que no siempre están al alcance de todos los hablantes.

Manuel Álvar Ezquerra: *Lexicografía descriptiva*

Inhalt

Einleitung

Dieses Wörterbuch ist für deutschsprachige Nicaraguareisende und auch dort lebende gedacht, die schon bald nach ihrer Ankunft merken werden, egal wie gut sie die spanische Sprache beherrschen, dass sie nicht wenige Schwierigkeiten haben werden, die „Nicas“ zu verstehen. Das hängt natürlich unter anderem von den besonderen dialektalen Charakteristika der Aussprache ab, aber auch von den zahlreichen lexikalischen Divergenzen mit der spanischen Standardsprache und auch mit anderen Ausprägungen des Spanischen.

Gewiss werden viele Wörter mit anderen mittelamerikanischen Nachbarländern, und auch mit anderen lateinamerikanischen Ländern wie Mexiko,

Kolumbien u.a. die geographisch noch weiter entfernt liegen, geteilt. Die Originalität der Lexik des Nica kann man jedoch im Ganzen finden, in ihren Neologismen, in der Rekurrenz bestimmter Wortbildungsverfahren, in der Bezeichnung lokaler Produkte, Phänomene, Gewohnheiten.

Ein Wörterbuch sollte Allgemeingültigkeit haben, aber auch im besonderen Fall eines bilingualen Lexikons wie diesem, bestimmte Informationen liefern, die man erwartet, wenn man etwas in solchen Büchern nachschlägt. Zunächst die Bedeutung der über 1600 Wörter, die wir, wenn möglich, durch ein in der Zielsprache entsprechendes Wort wiedergegeben haben. Durch Synonyme oder Wörter, die eine ähnliche Bedeutung aufweisen, haben wir versucht die semantischen Nuancen dieses aufzuzeigen. Wenn diese Nuancen zu markant oder unterschiedlich sind, haben sie hier eine neue Nummer innerhalb desselben Eintrags bekommen und entsprechende Beispiele für die Verwendung. Einige idiosynkratische Wörter, die keine direkte Entsprechung in der Zielsprache finden, werden über Definitionen erklärt.

Immer wo es möglich war, haben wir dazu das Sprachniveau gekennzeichnet, ob das Wort vorwiegend

eine umgangssprachliche Reichweite hat, ob dieses eine vulgäre oder abwertende Färbung hat. Darüber hinaus haben wir angegeben, ob ein Wort regionale oder soziale Beschränkungen in ihrer Verwendung aufweist.

Im nicaraguanischen Spanischen gibt es viele Wörter, deren Ursprung entweder auf eine Fremdsprache, v. a. das Englische, oder auf eine indigene Sprache, besonders das Nahuatl, zurückgeht. Die Kennzeichnung dieser Etymologie, sowie einiger involvierter Wortbildungsverfahren (z. B. "Zusammensetzung", "Kurzform"), schien uns für ein Verstehen der Lexik Nicaraguas wertvoll.

Die grammatikalische Information beschränkt sich auf die Wortart (Verb, Adverb etc.) und Genus, im Fall der Substantive und Adjektive. Für ein besseres Verständnis werden die meisten Einträge mit einem Beispiel zu ihrer Verwendung ausgestattet. Wir haben vermieden, typische Kontexte künstlich zu inszenieren; stattdessen haben wir versucht, Beispiele aus den wichtigsten Print- und Onlinemedien des Landes zu finden, in der Überzeugung, dass solche Quellen geeigneter dafür sind, nicht nur die Schrift- sondern auch die Alltagssprache widerzuspiegeln, denn die mündliche Sprache kommt besonders in direkten oder indirekten

Zitaten vor, also in Äußerungen, die ursprünglich dem Mündlichen entstammen. In wenigen Fällen, in denen wir kein passendes Beispiel gefunden haben, haben wir versucht, Nicas zu befragen oder auf selbst gehörtes zu vertrauen. Andere Wörter sind so allgemein verbreitet, dass man sie in jeder Werbetafel eines Supermarkts zu sehen bekommt, und brauchen daher keinen Beleg. Manche Wörter wiederum waren in den verwendeten Quellen oder überhaupt in der schriftlichen Sprache kaum wiederzufinden.

Mit der Ausnahme der *Revista Enlace*, die sich in den 90er Jahren des 20. Jahrhundert und den ersten Jahren dieses Jahrhunderts vorwiegend mit ruralen Themen beschäftigt hat und aus diesem Grund unter den Quellen aufgenommen wurde, beschränken sich die Beispiele ausschließlich auf die Zeit 2000-2020, da sich die Sprache im Laufe der Zeit doch sehr verändert, und wir ein möglichst aktuelles „Nica" wiedergeben wollten.

Dass viele Zitate mit Blut gefärbt scheinen, sagt nichts über das Land und hoffentlich auch nichts über die Autoren aus. Dies hängt eher vom Ton und Themen der Boulevardpresse ab, die sehr durchlässig für die umgangssprachlichen Formen ist, was auch der Hauptgrund dafür ist, warum gerade sie als Quelle

ausgewählt wurde. Die Medien sind ein wichtiger Bestandteil der Alltagssprache. Nicht nur in seiner Orientierungs- und Prestigefunktion, sondern auch als Spiegelbild der Sprache im täglichen Umgang.

Am Ende bieten wir eine kurze Bibliographie an, die man zur Vertiefung des Themas „die spanische Sprache in Nicaragua" konsultieren kann. Wir haben unsere eigene Erfahrung und die Zeitungstexte als Ausgangspunkt zur Bestimmung der Einträge genommen. Die Wörterbücher der nicaraguanischen Sprache wurden von uns dann als Bestätigungs- bzw. Korrekturinstanz der Form und Bedeutung der Vokabeln benutzt. Bis auf wenigen Ausnahmen, die schon als Nicaraguanismen anerkannt und gekennzeichnet wurden, sind unsere Einträge größtenteils nicht im *Diccionario de la Real Academia Española* vorhanden. Einige Wörter findet man in den *Diccionarios de Americanismos*, jedoch nicht alle.

Unter allen Wörterbüchern verdient eine besondere Erwähnung das *Diccionario del Español de Nicaragua*, von Francisco Arellano Oviedo, welches am häufigsten konsultiert wurde und von dem die meisten Etymologien des Nahuatls genommen wurden. Carlos Mántica stellt eine Liste von Nahuatlismen, die er aus

anderen Quellen (Berendt, Valle) nimmt. Eine weitere wichtige Quelle für das Nahuatl ist das *Gran Diccionario Nahuatl*, der Universidad Autónoma de México, das online konsultiert werden kann und historische Belege für viele Wörter vorstellt.

Das Wörterbuch hat also über 1.600 Wörter, die man alltäglich in Nicaragua zum Hören oder zum Lesen bekommt. Sie sind wie üblich alphabetisch geordnet. Die Buchstabenkombinationen CH und LL haben wir, nach dem alten Usus in der spanischen Orthographie, als eigene Buchstaben getrennt, um eine ausgewogenere Verteilung zu präsentieren, aber innerhalb des Wortes behalten sie ihre alphabetische Ordnung.

Heidelberg, Januar 2021.

Die Autoren

Carlos Gabriel Perna, geboren in Córdoba (Arg.), ist Lehrer für die Primarschule, *Magister artium* in Deutsch als Fremdsprachenphilologie und Romanischer Philologie (Sprachwissenschaft) und Doktor in Hispanischer Philologie (Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg). Seine Dissertation wurde unter dem Titel *Variedades lingüísticas en la Pampa (Argentina 1860-1880)* veröffentlicht.

Carolin Sonrisa Scipioni, geboren in Heidelberg, ist *Magistra artium* in Romanischer Philologie und Anglistik (Literaturwissenschaft) für die Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg. Zwischen 2013 und 2016 war sie DAAD-Lektorin in Managua, Nicaragua.

Abkürzungen

a.	*auch*
Abk.	*Kurzform*
conj.	*Konjunktion*
adj.	*Adjektiv, adjektivisch*
adv.	*Adverb, adverbial*
🐄	*Landwirtschaft*
alg.	*alguien/jemand*
arab.	*arabisch*
🚗	*Kraftfahrzeug, Transportwesen*
⌂	*Bauwesen*
bes.	*besonders*
✿	*Botanik*
🍽	*Kochkunst*
desp.	*abwertend*
dim.	*Diminutiv*
dt.	*deutsch*
eng.	*englisch*
f.	*feminin*
fr.	*französisch*
interj.	*Interjektion, interjektionell*
i.ü.S.	*in übertragenem Sinne*
i.w.S.	*in weiterem Sinne*
Jarg	*Jargon, Argot*
jmd.	*jemand*

Jugendspr.	*Jugendsprache*
⛵	*Seewesen*
m.	*maskulin*
meist.	*meistens*
N.	*Norden*
nah.	*Nahuatl; Aztekisch*
O.	*Osten; Orient*
od.	*oder*
Part.	*Partizip*
pipil	*Nawat (Pipil)*
pl.	*Plural*
port.	*portugiesisch*
präp.	*Präposition und präpositional*
RAAN	*Autonome Region Nordatlantik*
RAAS	*Autonome Region Südatlantik*
S.	*Süden*
sg.	*Singular*
subst.	*Substantiv, substantivisch*
u.	*und*
ugs.	*umgangssprachlich*
v.	*Verb, verbal*
vulg.	*vulgär*
W.	*Westen; Abendland*
🐢	*Zoologie*
Zs.	*Zusammensetzung, Kompositum*

Zeichen

→	*siehe*
~	*ersetzt das Stichwort in Wortverbindung*
,	*trennt Synonyme*
;	*trennt nichtsynonyme Bedeutungen innerhalb eines Sachgebiets*
1)… 2)…	*trennt stärker voneinander abweichende Bedeutungen*

Quellen

Confidencial – *Revista Confidencial*. Managua. www.confidencial.com.ni

END – *El Nuevo Diario*. Managua. www.elnuevodiario.com.ni

Hoy – *Hoy*. Managua. www.hoy.com.ni

LNRYA – *La Nueva Radio YA*. Managua. www.nuevaya.com.ni

LP – *La Prensa*. Managua. www.laprensa.com.ni

Metro – *Diario Metro*. Managua. www.diariometro.com.ni

RE – *Revista Enlace*. Managua. www.revistaenlace.simas.org.ni



A

a: *präp. ugs.* in | *Si hacemos algo* a *lo inmediato al menos podemos salvar el 50 por ciento de la cosecha, así es la situación de grave* (LP 01.06.2016); ~ como: wie | *lo que podría interpretarse como que el capitalino expiró tras experimentar la emoción de una noche de amor, pero no con una mujer* a como *se pensó, sino con otro de su mismo sexo* (LNRYA 26.06.2017); ~ como sea: egal wie | *Díaz: ganaré* a como sea (END 30.04.2009)

abajarse: *v.* ab-, heruntersteigen | *Además que los capitalinos dicen "*abajate*", eso siempre me da risa cuando lo dicen*

abajeño, ña: *adj.* westlich

abajo: *adv.* westlich; *m.* West; wo die Sonne untergeht (*a.* occidente; occidental) → arriba

abanicarse: *v.* sich lustig machen; nicht ernst nehmen | *Tinoco interpreta que si la mayoría de los cargos son elegidos, menos los del CSE, el partido de gobierno "ya va poder* abanicarse *e inclusive darle más largas a la elección de los magistrados"* (END

14.07.2010)

abanico: *m.* Fächer; ~ eléctrico: Ventilator; ~ de techo: Deckenventilator

abaniquear(se): *v.* (sich) fächeln

abate: *m.* Insektizid gegen Stechmückenlarve

abatización: *f.* Vorgang der Besprühung von Abate

abatizar: *v.* Abate sprühen

abayuncarse: *v.* verdummen

aberrado, da: *adj.* verkommen, verdorben; *subst.* Perverser, Triebtäter | *el delito es tipificado como abuso sexual debido a que la víctima era menor de edad y el* aberrado *ejercía su poder en el seno familiar para someter a la niña que en esa fecha tenía 14 años* (LNRYA 28.01.2015) (*a.* degenerado)

abrebocas (Zs. aus "abrir" u. "boca"): *m.* 🍽 Aperitif; *a. i.ü.S.* | *El acalorado discurso de Clinton fue otro abrebocas de lo que se anticipa como una de las más agresivas elecciones en la historia reciente de Estados Unidos, dos candidatos como agua y aceite como pocas veces vistos* (END 02.06.2016)

abretapas: *subst. ugs.* Hans-guck-in-die-Luft | *Según testigos, el "*abre tapas*" de Ángel Vargas, al perder el control del taxi se subió a un boulevard e impactó contra un árbol hasta quedar totalmente volcado sobre la vía* (LNRYA 19.03.2017)

acabangado, da: *adj.* traurig, niedergeschlagen | Acabangado *porque su mujercita se le fue a Costa Rica sin fecha de regreso, el joven Roberto Rodriguez, de 28 años intentó suicidarse tragando un cóctel de pastillas* (LNRYA 04.02.2015) (*a.* acavangado)

acalambrarse: *v.* sich verkrampfen; gehemmt werden

| *Se "acalambraron" cuando vieron a CFP* (Hoy 23.12.2014)

acalenturado, da: *adj.* fieberkrank

achantado, da: *adj.* erniedrigt; mutlos; traurig | *Tal vez la más analítica que llegaría a escribir Steiner, se corresponde plenamente con el profundo pesimismo que le abatía. Sentimiento que manifestó una vez que le preguntaron: "–¿Qué te pasa Rolando? ¿Por qué estás tan* achantado*?". "–¿Te parece poco –respondió el dramaturgo– ser feo, pobre y cochón?"* (END 04.03.2017)

achantarse: *v.* sich demütigen; erniedrigen | *Eduardo no* se achanta *ante sus colegas, al contrario, se ha ganado el respeto de cada uno de ellos* (Hoy 13.05.2014)

achicopalar(se): *v.* entmutigen | *mis amigos y yo hablamos de qué queremos ser cuando seamos grandes, aunque algunos días también nos* achicopalamos *porque aquí es dura la cosa y con costo comemos* (END 16.05.2016)

achilillar: *v.* peitschen

achiote (aus *nah.* achiotl): *m.* 🍽 Annattostrauch; Orleanstrauch; Lippenstiftbaum

achuapeño, ña: *adj.* aus Achuapa, León

achumicarse: *v. ugs.* bekümmern; den Mut verlieren | *así fue encontrado Wilberto José Silva Mendoza, de 17 años de edad, quien según parientes andaba "*achumicado*" porque su novia le puso los cuernos* (LNRYA 09.04.2015)

acobi: *adv. Jugendspr.* hier

acoyapino, na: *adj.* aus Acoyapa, Chontales

acuerpar: *v.* unterstützen | *Golden Boy Promotions*

acuerpa *al púgil nicaragüense Randy Caballero* (END 22.11.2015)

aculistado: *adj. desp.* weibisch

adormidera: *f.* ❁ Mimose; Schamhafte Sinnpflanze

adundar: *v.* betäuben; hemmen | *Los denunciantes manifestaron que el sujeto hiede a azufre y con un extraño poder,* adunda *a las personas después de dirigirle la palabra, a tal punto que lo siguen como zombis* (LNRYA 05.11.2014)

adversar: *v.* widerstehen, Abneigung hervorrufen | *Lisímaco Chávez, mujeriego, bebedor, arrecho, controversial, el "torólogo" querido por miles y* adversado *por otros, no murió en agosto, como él hubiera deseado, pero arrastró hasta el momento de su partida el sabor y la algarabía de la fiesta de Santo Domingo de Guzmán* (END 06.01.2006)

afanador, ra: *sust.* Putzhilfe | *Acusan a camionero por muerte de* afanadora *en hospital de Bluefields* (LNRYA 02.03.2016)

afectación: *f. meist. pl.* 1) Leiden, Krankheit; 2) *i.w.S.* Schaden; pagar por ~: Schadenersatz | *Mario Centeno, maestro de obra del MTI, sostuvo que nadie será indemnizado porque todo está en el derecho de vía. De ser así el MTI relizaría cuatro fases de ampliación en la carretera sin pagarle a nadie por* afectaciones (LP 14.02.2015)

afuerear: *v.* 1) nach außen gehen; 2) ausschließen | *El asalto para* afuerear *la moral ha abarcado no solo lo público* (END 09.08.2014); 3) *i.ü.S.* auf die Toilette gehen

agarrada: *f.* Rauferei → agarrón

agarrado, da: *adj. ugs.* geizig; knauserig | *El* agarrado.

Aquel que le cuesta más pagar la cuenta o invitar a su novia a algo. En vista de eso, no vale la pena recibir una "invitación" de un personaje de este estilo, si al final la chica es la que va a terminar pagando hasta la cuenta de él (END 31.07.2015)

agarrar: *v.* nehmen; greifen; erwischen | *Su hijastra indica que siempre que le* agarraba *la tarde avisaba para que nadie se preocupara* (Hoy 24.08.2019); ~ su parte: jedem das Seine | *son contadas las veces en que han tratado de intervenir en uno de los pleitos, donde "*agarra su parte*" quien esté cerca del conflicto* (Hoy 10.08.2015); ~ para: eine Richtung einschlagen | *agarró para el norte*

agarrón: *m. ugs.* 1) Festhalten | *Aunque aún no se sepa cuánto tiempo permanecerán en el olvido los* agarrones*, apretones y jaloneos, lo cierto es que un cambio de mentalidad, sea temporal o permanente, ha permeado la cabeza de los vendedores, y algunos hasta aseguran que problemas como los del 30 de agosto se pueden evitar* (Hoy 11.09.2013); 2) Streit; Rauferei | *Fue un día especial en el flamante Gimnasio Miguel Ángel "Ratón" González con la distinguida visita del campeón minimosca de la AMB, con quien Sosa sostuvo intenso* agarrón *de preparación durante seis exigentes rounds* (LP 19.06.2011)

agripado, da: *adj.* vergrippt

aguacate (aus *nah.* ahuacatl): *m.* 1) ✿ Avocado | *Por lo demás, el* aguacate *cuenta con cierto valor "simbólico" por su semejanza con el aparato reproductivo masculino: su nombre se origina de una palabra azteca y significa "árbol de testículo"*

(END 06.11.2008); 2) *a. i.ü.S. ugs.* Kopf; Hintern; Testikel

aguadora: *f.* staatliche Wasserversorgungs-gesellschaft, Wasserwerke | *Un oficial de la Policía herido fue el resultado de una fuerte protesta que protagonizaron operadores de pozos y agentes de seguridad de la estatal Empresa Nicaragüense de Acueductos y Alcantarillados, Enacal, en las instalaciones centrales de esa* Aguadora *-al occidente de Managua-, en donde los trabajadores demandaban un ajuste salarial o la no eliminación de las horas extras* (END 17.12.2009)

aguazal: *m.* mit Pfützen bedeckt | *eso no está en nuestra manos, nosotros reparamos esas calles en octubre de 2010 pero con el* aguazal *el material se contamino y se han hecho lodazales* (END 03.01.2012); *i.w.S.* sumpfiger Ort

agüizote (aus *nah.* ahuizotl): *m.* 1) 🐢 Fischotter; 2) Wahrsagerei; Zauberei; 3) schlechtes Omen | *En Nicaragua los cuentos de miedo se traducen en* „Agüizotes" (Metro 10.10.2014) 4) traditionelles Fest mit Masken u. Verkleidung

aguja: *f.* Schranke | *agentes policiales le hallaron en su poder una pistola calibre 9 milímetros, sin el permiso respectivo, cuando iba como pasajero de un triciclo cerca de la* aguja *del puesto fronterizo El Guasaule, en Chinandega* (LNRYA 24.04.2014)

ahuevarse: *v.* traurig werden; den Mut verlieren; sich grämen | *Dale, no te* agüevés*, andá a buscar dos botellas más para seguir bebiendo*

ahuisote: *m.* → agüizote

ajonjolí: *m.* ✿ Sesam

ajuntado, da: *adj./subst.* in Konkubinat lebender Mensch | *Doña Inelia se va a casar con Enrique Hernán Corea, de 48 años, con quien tiene 15 años de estar* ajuntados*, tiempo en el que han procreado 3 hijos* (LNRYA 06.01.2016)

ajuntar(se): *v.* 1) zusammenstellen, versammeln | *su visión fue* ajuntar *a artistas nicaragüenses pertenecientes a diferentes generaciones para que fueran parte de este homenaje* (LP 21.03.2018); 2) als Paar ohne Eheschließung leben

ajustar: *v.* 1) angleichen; 2) reichen | *Ahorita tengo buenos patrones, me tratan bien, no me explotan. No me gritan y además me sacan de apuro. A veces necesito que me adelanten el salario y me hacen el favor porque no me* ajusta *para la comida* (END 09.01.2011)

alberca: *f.* Schwimmbecken | *El ente detalló, según información que recabaron en el lugar, que la niña se lanzó a la* alberca *sin conocer su profundidad y la madre, al ver que la menor se ahogaba, ingresó al agua para intentar salvarla* (Hoy 14.04.2017)

alcahuete, ta: *adj.* von jmdm. gesagt, der eine andere Person verwöhnt od. deren Nachlässigkeit verbirgt | *Todo lo permite la democracia, aunque a veces se le vea como tonta, débil, permisiva o* alcahuete (END 04.07.2016)

alcancilla: *f. ugs.* Sparbüchse | *Otro caso de robo en vivienda se registró en el barrio Santa Ana, en Chinandega, donde delincuentes desconocidos ingresaron a un cuarto ubicado en el patio de la casa de doña Paula Altagracia Palacios, de 48 años, del cual sustrajeron una* alcancilla *que contenía 5 mil*

500 córdobas (LNRYA 24.10.2017)

alegre: *interj.* ¡qué ~ ! wie schön!

alfabeto, ta: *adj.* des Lesens u. Schreibens kundig | *...poco a poco lo iría liberando del analfabetismo, hasta poder proclamar a Nicaragua libre de analfabetismo con una tasa menor del 5%, meta reconocida por la Unesco para considerar* alfabeta *a la ciudadanía de un país* (END 09.07.2009)

aliviar: *v. ugs.* gebären

almendreño, ña: *adj.* aus El Almendro, Río San Juan

almendro: *m.* ✿ Kattapenbaum

almuercero: *m.* 🍽 Vorspeise am Mittag; Aperitif

alumbrada: *f.* Wöchnerin | *Con el objetivo de prevenir preclamsias, infecciones y hemorragias, en las embarazadas y recién* alumbradas*, 50 especialistas en ginecobstetricia jefes de servicios de las unidades regionales y departamentales, y médicos responsables de servicios en las previsionales, reciben una capacitación en el complejo de salud Concepción Palacios* (LNRYA 21.07.2017)

alunado, da: *adj.* brünstig, paarungsbereit | *Pero hay más, el 15 y 16 hay una visita de la Luna y, como se dice popularmente, te pones* alunado *(a), o sea con unos deseos sexuales extraordinarios* (END 10.11.2011)

amansabolos (Zs. aus "amansar" u. "bolo"): *m. ugs.* Schlagstock; Gummiknüppel | *Después lo patearon y le dieron con los* amansabolos *(bastones chinos) dentro de la celda donde los encerraron a todos* (LP 29.06.2015) (*a.* amansalocos; clava)

amocepado, da: *adj. ugs.* Niedergeschlagen, apathisch | *Familiares de Juanito dijeron que tenía*

*días de andar "*amocepado*", pues su novia solo espero a que le hiciera los regalos por el día de los enamorados, y después "lo corcholeó", para jalar con otro hombre* (LNRYA 21.02.2017)

amotetar: *v*. 1) einwickeln; 2) sich häufen | *Cordova consideró que un primer paso que debería dar la Contraloría es buscar a las personas que se encargaron de* amotetar *toda la documentación en los sacos* (END 27.02.2002).

andar: *v*. 1) tragen | *Al momento del hallazgo, la joven tenía puesta únicamente una camiseta blanca y no* andaba *ropa interior, por lo que se podría presumir que pudo haber sido ultrajada y luego asesinada* (LNRYA 10.11.2017); 2) mitführen | *Porque así quien no* ande *el carné será expulsado del mercado, porque no permitiremos la entrada de más ladrones en esta zona* (Hoy 13.03.2015); ~ dinero: Geld dabei haben | *Mi hijo no tiene nada en la cartera, por lo que lo mataron para robarle, ya que él andaba como 40 mil córdobas de la venta de café* (END 29.12.2017); ~ que comer: etwas zum Essen mitbringen; ~ de goma: einen Kater haben | *Siempre que* anda de goma *le agarra la calentura, cierra la casa y quiere que a cada rato estemos teniendo sexo* (LNRYA 16.05.2017) (*a*. andar engomado)

andén: *m*. Gehweg | *La Vicepresidenta de Nicaragua, Compañera Rosario Murillo, informó que las alcaldías tienen programadas una serie de metas en inversiones públicas, particularmente en calles, caminos rurales y* andenes (LNRYA 31.01.2017)

anelina: *f*. Anilin | *Estas son elaboradas a base de aserrín,* anelina*, y materiales que se pueden*

encontrar en el entorno (END 22.03.2016) (*a.* anilina)

anona: *f.* ✿→ guanabana

apachurrar: *v. ugs.* zerquetschen | *Con el tórax* apachurrado *murió Juan Aventura García González, de 60 años de edad, luego que se quedara dormido bien bolo casi en medio de la carretera y un vehículo desconocido le pasara encima* (LNRYA 20.10.2014)

apante (aus *nah.* apantli 'Bewässerung'): *m.* 🐄 siembra, cosecha de ~: letzte Saatzeit der Bohnen (Nov. bis März) | *La cosecha de* apante*, el tercer y último subperíodo del año agrícola, ya lleva un avance del 12 por ciento, según informó el Gobierno* (LP 15.03.2011) → primera; postrera

apapachar (aus *nah.* patzoa 'drücken'): *v.* umarmen *i.w.S.* verwöhnen | *Las estilistas María Eugenia Sánchez, Miriam Alemán Dominguez y el barbero Carlos Arevalo fueron los que se encargaron de* apapachar *los participantes quienes regresaron a su casa bien "chajineados"* (LNRYA 26.06.2016)

apear: *v.* 1) stürzen, zu Boden werfen | *Mi hermano fue el que me salvó. Salió con un tubo y lanzó golpes. Se* apeó *a uno, le dio a otro y al mismo tiempo, cuando miraron que los vecinos salían a ver el escándalo, salieron corriendo y se montaron en una camioneta blanca, Datsun* (END 09.02.2012) 2) ausschlagen | *La quejosa señala como presunto autor del hecho a Javier Antonio, quien supuestamente agredió a su padre con el alambre eléctrico y además de eso, de un solo golpe le* apeó *uno de sus dientes* (END 06.02.2004); 3) abreißen; 4) aussteigen | *El secreto mejor guardado de la Boda Real, se desveló por fin*

pasadas las 11 horas locales, cuando la novia se apeó *del Rolls Royce negro* (END 22.05.2004)

apeo: *m.* 🏠 Abbruch | *Estamos haciendo labores de apeo, principalmente de las paredes que han quedado cuarteadas para evitar, en el caso de que se den otras réplicas, lesiones a los dueños de las viviendas* (END 19.04.2014)

apercollar: *v.* umarmen | *"Así te quería agarrar" gritó enfurecida Sonia González, de 23 años, al sorprender a su novio Milton Garay Sandino, de 24 años, quien se encontraba bien* apercollado *besando dulcemente a Arlen Madrigal Jarquin, de 19, en el Parque Sandino de Granada* (LNRYA 30.08.2017)

aperturar: *v.* öffnen, eröffnen | *Esta excavación es muy antigua, se abrió... mejor dicho se* aperturó *en 1864*; un expediente ~ : ein Verfahren einleiten | *Hay evidencias donde presuntamente miembros de Awastigni han incurrido en esto (comercio ilegal de tierras) y hemos denunciado en la Policía de Puerto Cabezas desde junio de 2012, aportando los elementos suficiente, pero las autoridades no* han aperturado los expedientes*, las causas son archivadas* (END 11.03.2015)

apesarado, da: *adj.* tieftraurig | *"Lo dejo todo rasguñado al pobre Tobi... y se marchó hasta que una manada de perros empezaron a ladrarle", dijo* apesarado *don Pablo* (LNRYA 29.01.2019)

aplanacalles (Zs. aus "aplanar" u. "calles"): *v. ugs.* Herumtreiber | *A su juicio era mujeriego, vago, sin oficio. Un* "aplanacalles" (LP 13.12.2003)

aplanchar: *v.* bügeln | *Luego, se les vio por la tarde montarse otra vez al autobús, muy abrigadas*

después de horas de aplanchar *cerros de ropa* (END 01.06.2014)

aporcar: *v.* den Boden für die Saat bearbeiten

aporque: *m.* Bearbeitung des Bodens | *Si se siembra el maíz junto con este frijol olvídese de la limpieza o del* aporque. *El frijol abono no le dá chance a la maleza, más bien, a la hora que espiga el maíz hay que bajar las guías del frijol abono para evitar que se enrolle y ahorque demasiado al maíz o al sorgo* (RE 2, "Sólo por fregar")

aproteger: *v.* (be-)schützen

apuñalear: *v.* erdolchen, erstechen | *A mí me* apuñalearon *en la espalda en un bus y como casi me perforan un pulmón estuve una semana en el hospital* (END 04.01.2015)

arbolata (Zs. aus 'árbol' u. 'lata'): *m. desp.* Bezeichnung für bunte Bäume aus Stahl in Managua, genannt "Árboles de la Vida" u. Symbol der sandinistischen Regierung | *Instalarán otros 50* 'arbolatas' *amarillos* (Confidencial 23.08.2014)

ardido, da: *adj. ugs.* zornig | *Un tal Pedro Pablo Cardoza, al parecer un soberano desconocido, evidentemente* ardido *por mis escritos, pretende responderme, pero lejos de utilizar su cerebro, lo que utiliza es el hígado* (END 15.07.2008)

argolla: *f.* 1) (Ehe-)ring | *Los anillos de acero, han desplazado los anillos de oro, a tal punto que hay parejas de escasos recursos que se casan por la vía civil y se colocan* argollas *de acero para sellar su amor* (LNRYA 07.05.2014); 2) *i.ü.S. vulg.* After | *El comunicador nicaragüense Dominic Iglesias, pronto le dará la* argolla *(anillo) a su novio Orly Cruz*

y como prueba de ello, se dieron una escapadita por las playas de Tola (LNRYA 28.09.2020); 3) geschlossene Gruppe von Personen, die eine Institution kontrolliert | *adónde está la justicia en mi país, por eso estamos como estamos, y si seguimos así nunca avanzaremos, y los que tienen* argolla *atropellaran y harán lo que les de la gana*

arisquear: *v.* störrisch werden | *El hecho ocurrió en el kilómetro 31 de la carretera vieja a León, tres kilómetros al Oeste, cuando el caballo se le* arisqueó*, lo botó y le cayó encima, dejándolo semi inconsciente* (LNRYA 29.03.2015)

aro: *m. meist. pl.* 1) Stirnband; 2) Brillengestell | *¿Te gustaría cambiar tus lentes? Aprovecha el 20% desc. que Club Movistar te da por la compra de tus* aros *en Óptica Münkel*

arreado: *adv.* conducir ~: eilig, hastig fahren | *Aquí corremos peligro, los carros pasan demasiado rápido, esos camiones de la basura ni cumplen con su labor porque manejan* arreados*, deberían de tener más precaución, porque la próxima puede ser peor* (Hoy 06.08.2019)

arrechar: *v.* erzürnen; ärgern; sich empören | *La Policía Nacional junto al médico forense se hicieron presente hasta el lugar de los hechos y capturaron al sospechoso, quien confesó que asesinó a su hermano "porque lo arrechó"* (END 19.11.2007)

arrechera: *f.* Unwille; Frechheit | ¡*Que* arrechera *que tienen esos drogadictos!* (*a.* arrechura)

arrecho, cha: *adj.* 1) lüstern, sexuell erregt | *Mire amigo, el animal no es bravo, pero como la vaca está embramada, estaba* arrecho *y me levantó en el aire,*

al creer que lo iba a correr con la tajona (LNRYA 04.02.2015); 2) zörnig | *La Cristina, la María, la Gloria y la Indira cada vez que encuentran en la calle a la chiguina le dicen zorrita, putita y otro montón de bascosidades porque están* arrechas *que hayan metido preso al sujeto que la violó* (LNRYA 31.01.2017); 3) lästig | *Lo más* arrecho *de este trabajo es la asoleada que uno se pega y la madre caminada que a uno le toca dar* (Hoy 23.07.2014); 4) ~ a alg.: zugeneigt | *Leonés* arrecho *a "chatear" se fractura al caer de una acera* (LNRYA 26.09.2017); ~ al guaro, ~ a empinar el codo: Trinker | *Escopetazo acaba con la vida de matagalpino* arrecho a "empinar el codo" (LNRYA 16.04.2017)

arrechura: *f.* Unwille | *El primer día cobro con decencia, el segundo con algo de enojo y el tercero con* arrechura *en vivo. Entonces mejor me pagan* (END 20.02.2015)

arrepentino: *adv.* plötzlich | Arrepentino. *Fujimori, por su parte, ayer pidió "perdón" y agradeció al presidente de Perú, Pedro Pablo Kuczynski* (END 27.12.2017)

arriba: *adv.* östlich; wo die Sonne aufgeht (*a.* oriente; oriental) → abajo

arturo, ra (aus "hartón"): *ugs. adj.* vielesser; *sust.* Fresser, Vielfraß

aruñar: *v.* schrammen, kratzen | *Acto seguido Sonia se le tiró a Arlen y empezó a golpearla, la* aruñó *y le provocó una fractura en la nariz que la mando al hospital Amistad Japón* (LNRYA 30.08.2017)

aruñazo: *m.* Kratzer, Kratzwunde | *Cinthya Tatiana López Velázquez, de 28 años, denunció ante la*

Policía a su ex suegra Alejandra del Carmen Meza, de 43 años, y su ex cuñada Jessica Áreas Meza, de 19 años, por haberla atacado a golpes y aruñazos *en su casa de habitación* (LNRYA 09.11.2020)

aruño: *m.* Kratzer, Kratzwunde | *Se conoció extraoficialmente que uno de los sospechosos presenta* aruños *en la espalda y en las manos* (END 31.01.2015)

aserrío: *m.* Sägewerk | *La industria forestal, en términos productivos, ha tenido poco desarrollo y se ha limitado principalmente al corte y* aserrío (END 30.05.2013)

aserruchar: *v.* sägen

atarraya (aus *arab.* tarraha 'netz'): *f.* kleines, rundes Fischfangnetz | *Salomón, un señor en Obrajuelo, de 80 años. Me dice: don Octavio yo no tengo qué comer hoy, saco mi* atarraya*, agarro dos pescados y ya resuelvo mi vida* (LP 09.11.2014) (*a.* tarraya)

aterrar: *v.* einstürzen, abbröckeln | *¡Se nos viene el cerro encima! ¡Se está* aterrando*! Fue lo único que los hombres alcanzaron a gritar al escuchar el estruendo que provino del techo del túnel* (Confidencial 09.09.2014)

aterrizado, da: *adj.* wahrscheinlich, glaubhaft | *Acordémonos de que esta es toda una innovación para el Ministerio de Educación, porque estamos apostando a que (la enseñanza) sea* aterrizada *a la realidad rural, que les signifique a los jóvenes, a los chavalos del área rural, algo propio de su contexto, de su situación* (END 14.02.2014)

atierro: *m.* Einsturz; Erdrutsch | *El* atierro *mortal se produjo la tarde del lunes, en el sector conocido como La Campana, ubicado a unos 7 kilómetros del sector urbano de Bonanza; sin embargo el rescate de los cuerpos duró más de tres horas* (END 07.05.2014) (*a.* aterramiento)

atipujarse: *v.* sich vollstopfen | *El tico al ver a su amada Sandra Jirón bien apercollada con otro hombre, se fue a mamar en guaro y luego compro varias pastillas las cuales se* atipujó *y comenzó a convulsionar, por lo cual fue llevado al hospital regional Santiago, en donde mediante un lavado estomacal le salvaron la vida* (LNRYA 21.09.2014)

atol (aus *nah.* atolli): *m.* 🍽 Getränk/Speise aus Maismehl | Atoles*: atol de chilate, atol agrio, atol con chile, atol duro, atol de pujagua, atol de resaca, atol con coco, atol de maizena, gomochada, bazate y otra cantidad más de alimentos* (LP 24.09.2001); dar ~ con el dedo: umschmeicheln; betrügen

auténtica: *f.* Beglaubigung

autocuido: *m.* Selbsthilfe | *Nuevamente, lo que se promueve a nivel de sociedad es el autocuido superficial. Es decir, ir al salón, darme un masaje, pagar un spa, ir al gimnasio como mucho. Eso es cuidar el cuerpo y está bien, pero hay mucho más al* autocuido (LP 08.04.2014)

autohotel: *m.* Stundenhotel | *A pesar de la dura crisis que atraviesa el país, los* autohoteles *o moteles son negocios altamente rentables, donde la atención y la calidad del servicio se convierten en aliados permanentes del empresario para conquistar a su clientela* (LP 30.10.2002) (*a.* motel)

autolavado (aus *eng.* carwash): *m.* 🚘 Autowaschanlage | *De aquí a cinco años he pensado en invertir en varios proyectos, el más cercano sería un* autolavado *que pensábamos poner este año, pero por la situación económica no hemos podido* (END 27.02.2010)

autolote: *m.* 🚘 Kraftfahrzeughandlung, Autohaus | *Debido a la alta demanda por parte de los nicaragüenses en busca de autos usados y seminuevos en* Autolote *El Chele, esta empresa extiende feria hasta el sábado 21 de mayo* (END 19.05.2016)

avenida: *f.* Straße, die zwischen W. u. O. läuft → calle

aventado, da: *adj.* entschlossen; mutig | *Eveling Lambert produce cuatro proyectos televisivos, se describe como una joven proactiva,* aventada*, emprendedora y estudiosa a punta de becas* (LP 18.05.2014)

aventar: *v.* stoßen; drücken | *Juan Bismarck Solano Guevara, de 43 años, murió con la cabeza desbaratada por las llantas traseras de un bus, después que fue supuestamente* aventado *por una tomadora consuetudinaria en el Mercado Israel Lewites* (LNRYA 17.09.2016)

aventón: *m.* 1) heftiger Stoß, Schubs | *Supuestamente, Aguilar Navarrete, empezó a darse bromas con sus amigos de guaro, de repente uno de ellos le pegó un* aventón *que lo hizo caer de espaldas y al impactar la cabeza contra la cuneta quedó inconsciente por lo que fue trasladado al hospital* (LNRYA 02.08.2017); 2) Mitfahrt | *Ya en Managua, después de bajar del autobús, Sequeira aceptó el* “aventón” *que Rodríguez*

le ofreció (END 29.08.2010)

ayote (aus *nah.* ayotli): *m.* ✿ Kürbis

ayoteño, ña: *adj.* aus El Ayote, RAAS

azarear: *v.* beschämen | *Sheryl, junto a sus demás compañeras de apellidos complejos, como Frixione, Kardashian y Dverot, recuerda amargamente la vez que el maestro de la universidad la* azareó *por llegar pintada a clases* (Confidencial 28.04.2013)

B

babosada: *f. desp.* Quatsch, dummes Zeug | *que pasaron como seis horas hablando* babosadas *no es más que una reproducción de todo lo que han dicho en otras reuniones, entonces no son serios, no son responsables* (LP 24.11.2014)

baboso, sa: *adj.* dumm | *El hombre tomó el primer vaso y se lo tragó todo... Tomó el segundo, se lo embrocó y luego se fue sin decir adiós. Arístides se lamentó de no haberlo probado siquiera. ¡Está bueno que me pase por* baboso*!, se repetía* (LP 21.11.2008)

bacanal: *m.* Party | *El funcionario relató que en el "*bacanal*" se repartió ron a diestra y siniestra, así como tres tipos de comida, cada servicio valorado en cincuenta córdobas, más el pago del conjunto, la discoteca, el arreglo del local y las sillas* (END 10.01.2009)

bacanalear: *v.* feiern; bummeln gehen | *Presuntamente, al momento del accidente ocurrido la madrugada de este sábado, los cuatro jóvenes*

andaban bacanaleando (LNRYA 08.02.2015) *(*a. parrandear)

bachiburro, rra (Zs. aus 'bachiller' *u.* 'burro'): *subst. desp.* Ignorant; Dilettant | *Si la Aminta en vez de andar lamiendole los cascos al* bachiburro *para sacar mas riales se dedicara a su trabajo, la policia sería una policia profesional*

bahía: *f.* Kurzpark-, Ladezone | *No puede ser que los buses y taxis continúen estacionándose en el centro de la vía para bajar pasajeros ignorando las* bahías *que a veces están al lado y se han construido para que el abordaje de pasajeros sea seguro y para que este proceso no retrase la circulación vehicular* (LP 15.02.2017)

bailadera: *f.* Tanzfest, Ball | *Asesinato en una* bailadera. *Víctima reñía con un joven que danzó con su ex novia. Alguien se acercó y le disparó en la cabeza* (END 08.09.2003) (*a.* bailada)

bailador: *m.* Tänzer | *Con 10 años de experiencia en la formación de* bailadores*, Talavera considera que la salsa es el medio para cambiar vidas, recordar raíces y mover multitudes* (END 15.06.2012)

bailarse: *v. ugs.* betrügen; begaunern | *un desconocido a bordo de un taxi Hyundai, color blanco le pidió le ayudara a empujarlo porque se le había apagado, momento en que otros cómplices* se bailaron *el dinero* (LNRYA 22.01.2014)

bajadero: *m.* holpriger, steiler Abstieg zu einem Fluss, See etc. | *El incendio desatado hace casi una semana en el Parque Nacional Volcán Masaya, afecta ya la zona del* bajadero *de Venecia, a orillas de la Laguna de Masaya* (END 16.04.2013)

bajarete: *m.* ⌂ Bau aus Lehm, Stroh u. Holz | *Este hombre junto a un grupo de comerciantes hacen rifas entre otras actividades con el propósito de recaudar fondos y así instalar un* bajarete *que cubra el frente de sus tramos y evitar que su mercadería se moje y dañe con la lluvia* (Hoy 14.06.2012) (*a.* bahareque, bajareque)

bajín: *m. ugs.* Bestechungsgeld | *Antes de salir de sus casas, cuatro sujetos señalados de pertenecer a la agrupación delincuencial denominada 'Los Perros' preparaban tremendo '*bajín*' que a simple vista se ve apetitoso, sin embargo era el último mordisco de sus víctimas* (Hoy 04.09.2012)

balín, era: *adj. ugs.* verrückt | *La gente dice que soy loquera, que soy* balinera*, pero es que esa es la psicología que Dios me dio, no puedo ser hipócrita* (LP 26.07.2015) (*a.* balín)

balso: *m.* flößbares Holz | *Noydi Rebeca Peña Ponce, tiene 26 años, pero desde niña miraba como su mamá pintaba las piezas talladas en* balso *y empezó a practicar con piezas pequeñas, hasta que un día, a los 16 años, se percató que ya sabía lo esencial* (END 15.05.2016)

balurde: *adj. ugs.* 1) falsch; 2) linkshändig; 3) schlecht, geschmacklos | *Aniceto Prieto aprovecho para enviarle "su chinita" a su colega cantante Anthony Mathew a quien le pidió que no siga jodiendole sus canciones con sus arreglos* balurdes (LNRYA 26.10.2018); 4) unstatthaft, unzulässig | *La campaña "Ser machista es* balurde*" está dirigida a estudiantes en edades de entre 10 a 15 años, promueve un enfoque de masculinidad que permita incidir en la*

prevención de la violencia sexual y en la reflexión sobre cómo relacionarnos con otras personas (END 19.11.2009) (*a.* charrula)

bananera: *f.* 🐄 Bananenpflanzung (*a.* bananal)

banderín: *m. Jarg* Safety-car in der Schmugglersprache | *La droga fue cargada en el taxi blanco marca Kia placa NS 36 conducido Carlos Emilio, quien viajaba con Manuel Vicente, pero al ser alertados por los conocidos* "banderines" *o punteros sobre los retenes policiales, escondieron la marihuana en unos cafetales* (LNRYA 25.12.2014)

bandidencia: *f.* Missetat | *La* bandidencia *de los reos LM y SA fue detectada cuando salieron de sus respectivas visitas conyugales* (LP 05.10.2014)

barajustada: *f.* salir en ~: in wilder Flucht | *No sé de dónde saqué fuerzas y salgo en* "barajustada" *hasta la casa. Nadie me creyó que había visto a la cegua* (LP 21.07.2002)

barata: *f.* Lautsprecher; *i.w.S.* Vehikel mit Lautsprechern | *Para hacer eco de estas y otras anomalías, los comerciantes están pensando instalar una* barata *frente a la gerencia, para que esta escuche sus necesidades* (Hoy 05.06.2014)

baratear: *v.* billig verkaufen

baratera: *f.* Billigangebot; *adj.* in Bezug auf Gegenstände (Laden, Wagen, Zelt etc.), die Produkte in Angebotspreis anbietet | *Un afectivo apretón de manos que de forma sorpresiva e intencionada le hizo un vendedor de frutas a una agraciada y comprometida joven de 15 años cuando ella se acercó a una camioneta* "baratera" *para comprar aguacates, le costó una puñalada en el costado*

izquierdo a la jovencita, propinada por su pareja, tras un ataque de celos enfermizos (END 20.06.2006)

barbudo: *m.* 🐢 Fisch aus der Familie der Welsartige

barraco: *m.* 🐄 Zuchteber | *Fíjense que tengo un chancho* barraco *de esos chelotes, chelotes, de pura raza. Es un animalón que no es jugando, ¡ Sólo cargando chanchas vive el jodido! Siempre me le traían chanchas chapiollas para sacar la pinta* (RE 25, "Todo barraco termina capón")

bartolina: *f. ugs.* Gefängnis aus Somozas Zeit; *i.w.S.* Gefängnis | *Par son metidos a la "*bartolina*" por andar en bisnes chuecos* (LNRYA 18.01.2015)

bascosidad: *f.* grobes, plumpes Wort | *Borracho intenta matarse tras gritarle* bascosidades *a su progenitora* (LNRYA 07.02.2017)

bastimento: *m.* 🍽 Beilage | *La tortilla de maíz debe ser introducida como un carbohidrato más del plato y no como un adicional al mismo, por ejemplo como cuando se usa de* bastimento *(en general el* bastimento *incrementa la ingesta calórica)* (END 21.02.2017)

batazo: *m.* 1) Schlag mit einem Baseballschläger; 2) *i.ü.S. ugs.* dar ~: betrügen | *El chichigalpino al percatarse que le habían dado* batazo*, se fue corriendo donde había dejado a las mujeres, quienes ya habían volado del lugar, por lo que no le quedó más remedio que ir a la estación 6 de policía a interponer la denuncia* (LNRYA 22.04.2016)

bayo, ya: *adj.* weiß; hell | *Los frijoles que comemos en Nicaragua son una variedad de leguminosas que comprende a los garbanzos, lentejas, habas,… frijol*

soya y frijoles de diversos colores: negro, rojo, bayo*, blanco… La intensidad del color depende de colorantes denominados taninos* (END 26.06.2013); caballo ~: 🍽 typisches Gericht

bayuncada: *f.* 1) Flegelei; Plumpheit; 2) übler Scherz | *Quizá por esas* bayuncadas *que tiene la vida la Dignipcia Cerrato viajó del recóndito y bucólico Valle de Gottel a las Europas* (END 27.04.2013)

bayunco, ca: *adj. desp.* grob; flegelhaft; plump | *Ambos hablan sin ninguna seriedad, sin presentar argumentos convincentes, sin apoyarse como deberían en documentos serios sobre el tema. Se les ha encargado salir a hablar sobre el tema del modo que sea, del mismo modo* bayunco *con el que su jefe aborda las cosas* (END 28.12.2008); *m.* Flegel | *Mientras tanto, él o los matadores de perros continuarán gozando del cálido refugio que implica su cercanía al poder porque si el atacante hubiera sido un simple y mortal* bayunco *hace rato que hubiera sido encholpado, aunque a lo mejor este último le hubiera perdonado la vida al can* (LP 31.05.2014) (*a.* jayán)

bazuca: *subst. ugs.* Trinker | *Tres* „bazuquitas“ *fallecen con las botas puestas* (LNRYA 04.11.2014) (*a.* bolo, piruca)

bebedera: *f.* Trinkerei | Bebedera *de licor deja persona acuchillada en Managua* (LNRYA 12.06.2017) → tapineadera; guarera

bellísima: *f.* ✿ Korrallenwein; mexikanischer Knöterich

bergante: *subst. desp.* Taugenichts | *profiriendo los mismos insultos a sus críticos como funcionario*

público, tal como lo ha hecho Arnoldo Alemán en incontables ocasiones con personas que han osado repudiar su administración: atacan a miembros de la familia del denunciante, utilizan vocablos tales como envidiosos, acomplejados, resentidos, bergantes*, desagradecidos, traidores, calumniadores* (LP 29.05.2002)

besuqueadera: *f.* Küsserei | *Tremendo "bochinche" armó la granadina Laura Hernández Castillo, de 28 años, al encontrar a su marido Mario Garay Montalván, de 36, en una sola "*besuqueadera*" con su amante Jazmina López González, de 22 años, a quien después de "chimbombearla" le dijo: "Esa paloma es mía"* (LNRYA 08.06.2017)

bicha: *f. ugs.* Bier | *Pobladores roban cargamento de "*bichas*" y gaseosas al volcarse rastra en carretera Boaco* (LNRYA 27.01.2017)

bichar: *v. ugs.* Bier trinken | *"Haaaay… me duele, cúreme suave", decía la Alexa a un paramédico de la Cruz Roja que lo atendía, mientras relataba que conoció al tal Omar Antonio en el bar y lo invitó a* bichar*, sin imaginar que después le cobraría en especie* (LNRYA 16.04.2015)

bichero: *m. desp.* Verleumder; *i.w.S.* Klatschmaul

bicho: *m. vulg.* Vagina | *"Ese hombre de camisa amarilla me gritó obscenidades en plena calle. Le saqué el dedo, por lo que me dijo "metetelos en el* bicho*, playo, y te hacés la paja"* (Hoy 13.07.2017)

bienteveo: *m.* Vitiligo | *Popularmente lo conocemos como bienteveo, pero clínicamente, las manchas blancas que se desarrollan en ciertas partes del cuerpo se conoce* [sic] *como* vitiligo (LP 19-06.2012)

birriondo, da: *adj.* lüstern, wollüstig | *A menudo, recurren a falsas creencias y mitos sobre la sexualidad humana, argumentando que "la chavala ya estaba buena" si el abuso se da en el campo, o que "es* birrionda*" si ocurre en la ciudad* (END 30.08.2009) (*a.* birriondo)

bisne (aus *eng.* business): *m. ugs.* Geschäft | *su* bisne *dentro de la cárcel es ser muleros de otros reos* (LNRYA 06.04.2014)

bisnear: *v.* Handel treiben; verkaufen | *En las celdas uno procura usar el celular ocultando el brillo de la pantalla, porque el teléfono es carne de venado, cualquiera te lo roba para* bisnearlo (LP 05.10.2014)

bisutería (aus *fr.* bijouterie): *f.* Schmuckstück | *Toda mi bodega, donde almacenaba útiles escolares,* bisuterías*, abarrotes, entre otras cosas, estaba quemada, no pude salvar nada, perdí aproximadamente 3,500 dólares, está situación será duro de superar* (Hoy 17.05.2017)

blanquillo: *m.* Ei | *Nos presenta la historia del huevito Toto, un* blanquillo *sagaz y simpático que no quiere convertirse en un simple desayuno, sino que sueña con transformarse en un gran pollo de granja* (END 03.01.2007); *i.ü.S. vulg.* Hoden | *Si nosotros las nicas tenemos más blanquillos que los hombres*

blof (aus *eng.* bluff): *m.* Aufschneiderei; Täuschung | *Aguirre puso en duda que esa ayuda esté llegando al país, y consideró que podría tratarse de "un* blof*" del gobierno; o en todo caso, considera que la factura petrolera se está pagando en su totalidad a Venezuela* (END 08.05.2008); ser un ~: *ugs.* falsch, unseriös sein

blofear: *v.* täuschen

blufileño, ña: *adj.* aus Bluefields, RAAS

blúmer (aus *eng.* bloomer): *m.* Damenslip | *La mujer muerta vestía una falda rojo vino, una blusa verde claro, un suéter azul oscuro, una licra negra con rayas blancas y un* blúmer *crema* (END 25.05.2011)

boaqueño, ña: *adj.* aus Boaco

bocana: *f.* Flussmündung | *Estamos haciendo gestiones en el Marena, Alcaldía de Acoyapa y la Procuraduría Ambiental para ver la posibilidad de dragar la* bocana *porque el agua del lago ya no está entrando* (LP 11.04.2016)

bochinche: *m.* Tumult; Durcheinander | *Hospitales capitalinos atienden a varias personas heridas en* bochinches *callejeros* (LNRYA 17.01.2015)

bochinchero, ra: *adj.* skandalös; lärmend | *Policia Nacional detiene a mujeres* bochincheras *en el mercado oriental* (Hoy 17.11.2014)

bodega: *f.* Lagerraum | *La sorpresa la recibieron el pasado lunes, que reabrieron la* bodega *y llegaron a pedir el resto del zinc, pero el bodeguero Walter Bell les dijo que ya no se entregaría el resto del zinc, hasta segunda orden* (END 11.01.2008)

bodeguero, ra: *subst.* AngestellterIn eines Lagerraums

bojo: *m.* (große) Menge | *Redondito cayó el piruquita Alfredo Castro Blandón, de 50 años, pero no de la borrachera a como pensaban sus camañecas de trago, sino muerto, luego de empinarse su buen* bojo *de guaro pelón, perder el equilibrio, estrellarse violentamente contra la pared de una vivienda*

(LNRYA 03.04.2015)

bola: *f.* 1) Klatsch (*a.* chisme), regar la ~: Tratsch verbreiten | *Luego Ángel Montenegro anduvo* regando la bola *de que murió por COVID para que nadie llegara* (LNRYA 23.06.2020); 2) Ball; *a.* wie in Umständen des Baseballs figurativ verwendet; ~ recia, dura: strenge, harte Einstellung; ~ buena: Geschicklichkeit, Erfolg; ~ mala: Fehler; (no) parar ~: etwas (nicht) berücksichtigen od. beachten | *Desde "Faranduleando Ya" le decimos a Edson que no "le* pare bola*" a los comentarios negativos sobre su foto con su traca-traca porque cómo decía mi abuelita "Quien de las peras habla, comérselas quiere"* (LNRYA 11.01.2018)

bolear: *v.* verschieben | *En ese otro lugar por el Mercado Huembes nos pasaron* 'boleando' *como quince días que no las hallaban las prendas, que estaban en un lugar seguro, que el encargado de la bodega no estaba en el país… Un día después de tanto pelear la entregaron y cuál es la sorpresa que a las chapas le habían quitado unas piedritas y las habían raspado como con lija* (LP 27.07.2014)

bolearse: *v.* sich betrinken | *Así se* boleaban *los sinvergüenzas Adolfo Mora, de 25 años de edad, Milton Pomares, de 24, Rene Díaz, de 22, y Rene Chavarría, de 19, quienes armaron un altercado en un bar de Granada para irse sin pagar la cuenta* (LNRYA 14.01.2018)

bolenca: *f. ugs.* Rausch | *El travesti dijo que los sujetos le arrancaron el brassier, pero como estaban medio borrachos, no se fijaron en las bolas de calcetín que cayeron, y comenzaron a tocarle la espalda hasta*

que llegaron al frente en donde no agarraron nada, por lo que en medio de su bolenca *se lamentaron que no tuviera chichis* (LNRYA 24.02.2016)

boleo: *m.* sich im Baseball den Ball gegenseitig werfen; *a. i.ü.S.* | *Las declaraciones de la nueva fiscal perpetúan el* boleo *institucional entre Fiscalía y Policía sobre este caso* (Confidencial 27.05.2014)

bolero: *m.* Bilboquet | *Solamente esta vendedorcita de atol o cualquier ánima en pena que entraba o salía del espantoso cuchitril eran los únicos capaces de interrumpir la especie de tarea de don Nacho, en el ensarte del* bolero (END 30.03.2012)

boleta: *f.* 1) Geldstrafe; Strafzettel | *En otros países no te quitan la licencia por una multa, te ponen la* boleta *y vos la vas a pagar al banco. ¿Creés que es legal que te hagan eso acá?* (END 07.04.2014); 2) Stimmzettel | *Representantes legales de los partidos políticos, que participarán en las elecciones nacionales del 6 de noviembre próximo, aprobaron el formato de* boleta *que se utilizará* (04.10.2016); 3) Drehpapier

boletear: *v. ugs.* mit einer Geldstrafe belegen | *Las estadísticas de los últimos 17 meses revelan que 524.360 personas han sido "*boleteadas*"* (END 04.07.2014)

bolillo: *m.* Schlegel der Marimba

bolo, la: *adj. ugs.* besoffen | *Por sumersión falleció Fidel Antonio García Calero, de 46 años de edad, luego que bien* bolo *se metió al sector del estero de Pochomil viejo, a buscar mariscos y pececitos para hacerse una sopa y bajarse la borrachera que andaba* (LNRYA 08.09.2014); *m.* Besoffener | *Salvaje arrolla mortalmente a matagalpino tras*

pleito de bolos (LNRYA 23.04.2017)

bolsa: *f.* Tasche | *Membreño insistió en que no se debe dejar que el niño meta productos en las* bolsas *de la ropa y en el caso de las bombitas de contacto, si el niño la tiene en la* bolsa *de la camisa o el pantalón, puede presionar sin percatarse poniendo así en peligro su integridad física* (END 31.12.2017)

bolsazo: *m.* al ~: ohne Überlegung handeln | *La mayor diferencia entre Walker y Wang es que el norteamericano parece haber sido un tipo muy inteligente, mientras el chino hasta ahora parece un bufón, que un día hace una exposición de su canal con el mapa al revés y al otro anuncia una ruta* al bolsazo (LP 01.08.2013)

bolsear: *v.* Handtaschenraub verüben | *Las damiselas vieron al hombre acostado en la acera, por lo que Jiménez Rodríguez y Avilés López se acercaron para* bolsearlo *-sacarle el dinero de los bolsillos-, pero éste despertó y al descubrir a las mujeres, golpeó en el rostro y la cadera izquierda a Wendy* (END 06.04.2004)

bolseo: *m.* 1) Handtaschenraub, Taschendiebstahl; 2) Verpackung

boludencia: *f. desp.* Faulheit | "Boludencia" *de jurado de conciencia hace que se reprograme juicio contra asesino de Rechel Paola* (LNRYA 07.02.2018) (*a.* boludez)

boludez: *f.* Faulheit | *El "man" se aburrió luego de tres años de pasar en una hamaca divisando el crecimiento de los tulipanes, quizá enseñándole a su perro dónde hacer caca o más bien esperando la maduración de los mangos en guaca…. ¡Whatever!*

El hombre retorna a las hermosas playas de la música a darse un rico chapuzón, porque se me hace que de tanta boludez*, ni se bañaba* (END 08.01.2008)

boludo, da: *adj. ugs.* träge; lässig | *Si entre tus hábitos más comunes está "descansar sin estar cansado", no hay duda de que sos un gran "*boludo*"* (END 16.01.2007)

bomba: *f.* 1) Bombe; 2) Luft-, Wasserpumpe | Bomba de agua *potable se daña y población queda con cortes* (LP 12.07.2014); 3) Zapfsäule | *En León, la gasolina súper se vendía ayer a C$36.17 el litro (C$136.90 el galón), mientras la regular se obtenía en las* bombas *surtidoras en C$35.80 el litro, y el diesel se cotizaba en el mismo precio* (END 26.02.2013)

bombear: *v.* 1) pumpen; 2) spionieren; 3) petzen, denunzieren | *Para entrar en ese negocio se debe estar alerta, ser un sabueso y saber a quién se le puede vender o no, porque nunca se sabe quién te puede '*bombiar*' a la policía* (LP 14.02.2016)

bomberil: *adj.* die Feuerwehr betreffend | *De acuerdo con el jefe* bomberil, *aparentemente los jóvenes sufrieron el accidente debido a que uno de ellos perdió una gorra, y al intentar ir por ella se fueron al precipicio* (END 05.03.2017)

bombero: *m.* 1) Feuerwehrmann; 2) Arbeiter einer Tankstelle | *Los precios de la gasolina siempre son un dolor de cabeza para los conductores, pero recientemente se ha unido a esa preocupación el robo de parte de los* bomberos *que atienden ciertas gasolineras* (Hoy 20.05.2017)

bombín: *subst. ugs.* Petzer | *El sangriento hecho*

ocurrió la mañana del lunes, en el cambio de turno, cuando Pedro, le reclamó a Wilfredo, de estar de bombín *con los supervisores que se dormía en el turno, lo que originó una fuerte discusión entre ambos y que derivó en el crimen* (LNRYA 12.11.2014) → bombear

bómper (aus *eng*. bumper): *m.* 🚘 Stoßstange; *i.ü.S. ugs*. Hintern | *Luis Núñez, cuenta que tiene un "Land Cruiser* bomper *delantero y trasero ARB, halógenos ipf, snorkel, suspensión. Con él he ganado los primeros lugares en las competencias en la categoría Pro estándar, obteniendo el mejor resultado.* (END 24.08.2012) → mataburros

bonanceño, ña: *adj.* aus Bonanza, RAAN

bonche (aus *eng*. bunch 'Haufen, Bündel'): *m.* Handgemenge | *Juez libera a sospechoso de matar a joven, durante* bonche *en bar del antiguo Malecón de Managua* (LNRYA 27.01.2017)

borona: *f.* Krümel; Klumpen | *He diversificado los productos lácteos, elaboro queso morolique, indio, cuajada en* borona *y molida, crema y quesillo, pero para crecer como negocio necesitamos de políticas crediticias con intereses bajos y que disminuyan los requisitos burocráticos* (END 19.06.2017) (*a.* morona)

boronoso, sa: *adj.* klumpig | *Con este recurso pudo reforzar la tierra y mejoró su estado porque a los tres años de estar abonándola, la tierra dio el cambio. Su textura era más* boronosa*, más suelta, fértil y menos amarrada y arcillosa* (RE 96, "Una mejora en el huerto. La magia del trabajo")

botadero: *m.* Mülldeponie | *Nosotros estamos en el*

botadero *y recogemos lo que ellos tiran después de seleccionar* (Hoy 03.03.2015)

botar: *v.* 1) (weg)schmeißen | *No* botar *basura*; 2) *ugs.* entlassen; kündigen; 3) Gebäude abbrechen, abreißen; jemanden umreißen, zu Boden werfen | *La Ronda de Niños, monumento que se levantó después de 1972 en honor a los niños víctimas del terremoto que* botó *ese año la capital* (LP 24.11.2014); ~ la baba: geifern, sabbern | *no hay palabras para describir el arte que tienen estas personas para resaltar cada detalle, por ejemplo, el calzado nacional para niños hace que cualquiera* bote la baba (Hoy 06.06.2017)

bóxer (aus *eng.*): *m.* kurze Unterhose | *La ropa interior masculina ha sufrido grandes cambios con el paso de los años, desde los clásicos calzoncillos hasta los modernos* bóxers *de diseñadores, llegando a ser en la actualidad una prenda de gran importancia* (END 14.08.2015)

brama: *f.* geschlechtliche Erregung | *Según don Ángel, quien habita en Masaya, el sábado andaba una* brama *"de padre y señor nuestro" por lo cual se fue a Granada a buscar una chica de la vida alegre* (LNRYA 01.03.2015)

brasier (aus. *fr.* brassière): *m.* Büstenhalter | *Quitarse el brasier es como bendecirte a vos misma con un aire acondicionado incorporado. El espacio entre tus pechos le da al término "generador de aire" un nuevo significado por completo* (LNRYA 24.11.2014)

breque (aus *eng.* break): *m.* 🚘 (Hand-)Bremse | *En la parte delantera de la máquina había unas compuertas que el maquinista abría para que la arena cayera sobre los rieles. Si con todo y eso la*

máquina no avanzaba entonces poníamos breque a los vagones y si traíamos seis nos llevábamos dos o tres a la "Y" (Y griega) del cambio de San Antonio donde ya era parejo, los dejábamos ahí y volvíamos por los otros (LP 25.03.2007); *a. i.ü.S.* Verlangsamung | *Hubo un* breque *parcial en al menos el 20 por ciento sobre las ventas porque la tecnología sigue siendo vista como un lujo* (LP 20.07.2000)

brequear: *v.* bremsen

brisa: *f.* Nieselregen | *Ve las vacas pastando (la mayoría con el fierro de "Hambre Cero), la cruz de la iglesia que apunta hacia el norte, los perros flacos merodeando, a los indígenas guareciéndose de la* brisa *que cae* (Confidencial 17.02.2015)

brisar: *v.* nieseln | *A los afectados les inquieta pensar que consecuencias similares puedan aparecer en su salud. "Cuando las avionetas pasan, escuchamos un goteo sobre nuestras casas, como si estuviera* brisando. *Los niños resultan intoxicados y tenemos que salir corriendo con ellos al hospital", agregó* (END 20.04.2013)

broche: *m.* Druckknopf

bróder (aus *eng.* brother): *m. ugs.* guter Freund | *Según sus familiares, Martínez había salido a tapinear con sus broderes pero luego de varios piquinyuquis comenzaron a discutir, hasta que decidieron apalearlo y cuando estaba inconsciente en la calle, lo destriparon con el vehículo* (LNRYA 04.04.2015) (*a.* camañeca); *a.* als Anredeform

bujar: *v.* 1) schnauben; *a. i.ü.S.* | *A esas piedras apenas les untaron cemento. Ese murito puede detener una*

moto o un carrito pequeño, pero a las camionetotas que pasan por aquí bujando *no les va a hacer nada* (END 13.06.2008); 2) herausfordern

bujido: *m.* Schnauben; Fauchen | *Esa energía se aprecia en forma de sonido y causa ondas (por el movimiento), para convertirse en sonido y éste viaja más rápido que la corteza, por esta razón la gente escucha primero un '*bujido*'* (END 17.09.2015)

bujillazo: *m.* Schluck eines alkoholischen Getränks | *Cristian Espinales, dijo que su hermano había salido a tirarse sus "*bujillazos*", y al regresar a casa fue interceptado por los amigos de lo ajeno que le peinaron la cadena* (LNRYA 22.03.2015)

bujón, na: *adj.* protzig; rauflustig | *para que no ande de* bujón

bulevar (aus *fr.* boulevard): *m.* Trennung zwischen den zwei Richtungen einer breiten Straße | *Ana Fabiola Vargas Tapia, de 28 años quien la noche de ayer quedó atrapada en la chatarra del bus que colisionó contra un sedán en el* bulevar *del Dorado, Managua, y luego impactó contra un enorme contenedor de concreto, falleció la madrugada de este miércoles* (END 01.03.2017)

bullaranga: *f.* Getöse; Gelärme | *Hay algo que Ontario Solís sí tiene bien grabado en la memoria: la algarabía y la* bullaranga *que siempre veía en la estación de tren de Masaya* (LP 14.08.2016)

bullin (aus *eng.* bullying): *m.* Mobbing; Drangsalierung; Schikanieren | *Y no sólo se da entre alumnos, también hay profesores que le hacen* bullin *y se tapan entre ellos*

burra: *f.* 1) kleine Bank; 2) bankförmige Stütze im

Holzfachwerk (*a*. bancada); 3) Operationstisch; 4) ~ de monte: dichtes, wild wachsendes Gestrüpp | *El depravado sexual José Vladimir Orozco Castillo, a bordo de una bicicleta, siguió a la adolescente, la interceptó, la tomó del pelo y la arrastró hasta una* burra de monte*, y tras propinarle cinco machetazos, sació una y otra vez sus instintos sexuales* (END 04.01.2008)

busero: *m.* Busfahrer | *A revisión apelación de* busero *que accidentó a Eduardo Bolaños* (END 17.03.2017) → taxero

butaco: *m.* Schaukelstuhl | *Moncada en el cuartel, sentado en un* butaco*, descansaba con los doctores Hildebrando A. Castellón, Antonio Barquero y Humberto Alvarado* (END 19.03.2012)

C

caballada: *f. ugs.* Ungeschicklichkeit | *Así fue bautizado Aniceto Prieto. Pero al personaje yo le di todas las características. Fabio se moría de risa cuando yo decía* caballadas *con el indito* (LP 17.12.2017)

caballista: *subst.* Reiter in einer Parade | *Según familiares, José Espinoza iba vendiendo cervezas y otras bebidas en una carretilla en las cercanías al parque central de Estelí cuando tuvo un altercado con uno de los* caballistas *en el desfile* (LNRYA 18.12.2017)

caballo, lla: *adj. i.ü.S. desp.* Dummkopf | *Pasó algo bonito, la gente empezó a ver el programa y dijo: "Ve, no me cae tan mal la chavala. Puede hacer una entrevista con un doctor, tal vez no es tan* caballa*"* (LP 10.06.2012)

cabanga: *f.* Liebeskummer | *Una profunda* cabanga *está enfrentando Domingo González Mora, de 24 años, a quien su esposa Zaida Gutiérrez Morazán, de 19, se le fue con engaño* (LNRYA 06.03.2017)

cabezal: *m.* 🚘 Sattelzugmaschine; -schlepper → rastra

cabezalero: *m.* LKW-Fahrer | Cabezalero *prefiere chocar con tractor antes que arrollar niños* (Hoy 20.07.2015) (*a.* trailero)

cabina (aus *eng.* cabin): *f.* Hütte; Bungalow

cabrón, na: *adj. desp.* betrogener Ehemann

cabuya: *f.* 1) ✿ Pflanzenart der Agavengewächse; 2) aus dieser Pflanze gemachte Faser | *Una vez que está listo el esqueleto le doy forma a la cabeza a punta de apretar el zacate y enrollarle la cabuya y después voy trabajando hacia abajo, así le hago la barriga. Para que el cuerpo quede firme le doy puntadas con la aguja de alambre hilvanada con la* cabuya (RE 95 "Artesanías de zacate. Para alegrar el jardín"); unos a la bulla y otros a la ~: im Trüben fischen

cacaraquear: *v. ugs.* 1) gackern | *Indicó que posteriormente escuchó el ladrar de los perros, pero no se levantó, sin embargo seguidamente las aves de corral comenzaron a* "cacaraquear"*, por lo que optó por levantarse, creyendo que algún animal estaba en el palo de las gallinas* (END 05.06.2003); 2) *i.ü.S.* plappern

cacaraqueo: *m.* 1) Gegacker; 2) *i.ü.S.* Geplapper | *Desde luego que no como la cárcel de Arnoldo Alemán, intercambiable por favores mutuos entre los caudillos, teniendo como telón de fondo el insoportable* cacaraqueo *de diputados en la muy promiscua Asamblea Nacional* (END 11.03.2009)

cacaste (aus *nah.* cacaxtli 'Gerippe'): *m.* Skelett; *i.ü.S.* estar en el ~: sehr schlank sein; dejar el ~: sterben; salvar el ~: mit heiler Haut davon kommen | *Logré*

salir en calzoncillos y descalzo, cuando sentí las llamas en mi cuerpo. Perdí 50 mil córdobas que guardaba en mi ropero y usaría para reparar los cuartos. Gracias a Dios salvé mi cacaste*, eso es lo más importante* (END 22.12.2015) → quirina

cacastudo, da: *adj. ugs*. starkknochig; (sehr) schlank

cacha: *f.* Gewehrkolben | *Ana Bertha Reyes, la mujer integrante de la banda y quien estaba encargada de conducir y vigilar la calle, bajó de una camioneta y forcejeó con Real Navarrete, a quien uno de los ladrones le dio con la* cacha *del arma en la cabeza, dejándolo inconsciente* (END 21.01.2016) (*a*. pomo)

cacharpa: *f. desp*. Karre; Blechkiste

cácher (aus *eng*. catcher 'Fänger'): mi Baseball Spieler, der einen vom Batter verfehlten Ball abzufangen hat | *Fue en determinado momento* cácher *titular de la selección nacional y* [h]*a estado dirigiendo equipos de la primera división nacional* (LNRYA 23.06.2020).

cachetero: *m.* (Damen-)Unterhose | *Un "*cachetero*" caladito y de color rosado fue la manzana de la discordia entre las hermanas Esmeralda y Raquel Urbina Roque, de 37 y 26 años respectivamente, quienes se "guiñaron las mechas" en el barrio Laborío de la ciudad de León* (LNRYA 03.04.2017)

cachimba (aus *port.*): *f. vulg*. weibliche Scheide; ¡de a ~!: *interj*. großartig, spitze! (*a*. de a verga); estar hasta la ~: ganz voll; ponerse hasta la ~: sich betrinken

cachimbazo: *m.* Schlag; Schuss; ~ de agua: Regenguss (*a*. vergazo, pijazo)

cachimbeada: *f.* Prügelei | *Eso fue espantoso, de*

humo, vieras las 'cachimbeadas' (golpizas) que nos daban (LP 16.08.2016)

cachimbeado, da: *adj.* 1) verrückt | *es un cachimbeado mental*; 2) falsch; schlecht | *te está saliendo cachimbeado*

cachimbear: *v.* 1) schlagen; schießen; 2) streiten | *La cuarta nos duro un año, pero era ENCABE, vivía metida en pleitos, llegaba* cachimbeada*, se enfermaba cada 15 días y estoy segura que alguna vez llegó de goma o todavía medio bola, en fin* (Confidencial 21.07.2016)

cachimberboy: *m. ugs.* Laufbursche

cachimbero: *m.* → cachimberboy

cachimbita: *f.* ✿ Schmetterlingsblütler

cachipil (aus *nah.* xiquipilli 'Getreidesack'): *m.* große Menge | *Aparentemente, el "don Juan" le puso los cuernos a la Carol y cuando esta lo mandó a volar, el "Casanova", se valió de una forma muy particular de pedir perdón mandando a hacer el "*cachipil*" de mantas* (LNRYA 05.09.2017)

cacho: *m.* Horn; *i.ü.S.* poner los ~: Ehebruch begehen | *se tragó un cóctel de pastillas en un intento de suicidarse, tras descubrir que su media naranja le anda poniendo los* cachos (LNRYA 08.04.2015)

cachudo, da: *adj.* 1) gehörnt; 2) *i.ü.S.*: betrogene(r) Ehemann bzw. -Frau | *Mata a su hermano por el amor de una mujer. El imitador de Caín se justifica diciendo que estaba "*cachudo*", de lo que se enteró porque la víctima se lo dijo antes de que le desbaratara la cabeza a filazos* (END 04.04.2010); 3) Teufel | *Las denuncias coinciden que el pastor aseguró que todo lo que hacían era pecado, que*

estaban poseídos por el demonio y tenían que ungirse para ser salvados, ya que el cachudo estaba por llevárselos (END 25.07.2013) (*a.* mandingo)

cadejo: *m.* Hund der mittelamerikanischen Mythologie | *Caminaba como un* cadejo. *No importa dónde anduvo primero y qué ha visto por último. La cosa es que Juergen Marienscheck, 45 años, alemán, profesor de idiomas, flaco, madrugador, se había movido como una hormiga por Nicaragua antes de fijar su domicilio en la reserva natural Cerro El Arenal, en Matagalpa* (LP 05.10.2012)

caerse: *v.* ~ a alg. un hijo: ein Fehlgeburt haben | *Ya se le han caído varios hijos*

cafetín: *m.* Imbissbude | *El director del hospital, doctor Ariel Herrera, admitió que la construcción de dicho* cafetín *se hizo con fondos públicos, y dijo desconocer por qué no se hizo el albergue para construir el cafetín* (END 27.07.2007)

caficultor: *m.* im Kaffeeanbau spezialisierter Landwirt | *Consideró que una de las causas fue la cantidad de granos que se quedó en suelo, que no se pepenó despreciado por su bajo precio en el mercado internacional y en algunos casos, pequeños* caficultores *ni siquiera cortaron el grano* (LP 01.06.2016) (*a.* productor cafetalero)

caficultura: *f.* Kaffeeanbau | *La actividad de la* caficultura *genera más de 300 mil puestos de trabajo* (END 10.05.2019) (*a.* cafecultura)

cagada: *f. ugs.* Scheiß; *i.ü.S.* großer Fehler | *Los comunistas hacían unas tremendas* cagadas *y luego se pasaban años tratando de componerlas* (END 03.04.2010)

caimán: *masc.* tortuga ~: Geierschildkröte

caimito: *m.* 1) Sternapfel (Baum u. Frucht); 2) *i.ü.S. desp.* Bewohner aus Nadaime

caite (aus *nah.* cactli ‘Schuh’): *m.* rustikale Sandale | *Hace un par de años pensar en zapatos nacionales era sinónimo de un trabajo rústico en cuero:* caites*, sandalias o calzado poco casual y, que según, distinguían a esta industria* (Hoy 02.03.2016); *ugs.* volar ~: gehen; estirar los ~: sterben; al ruido de los ~: *adv.* vorzeitig

caitear: *v.* 1) *ugs.* zu Fuß gehen; 2) mit dem Schuh schlagen

cajeta: *f.* Karamell; Süßigkeiten; *a. i.ü.S.* dar ~: in rauen Mengen | *Nicaragua tiene pa darle* cajeta *a cualquiera que se le ponga al frente*

cajuela: *f.* Kofferraum | *Dos días después de haber desaparecido, el licenciado Alejandro Ernesto Colston Mejía, de 62 años, fue hallado muerto con una herida en el abdomen en la* cajuela *de su auto* (LNRYA 17.12.2015) (*a.* valijero)

calaca: *f.* Knochenmann | *Muchos personajes de la cultura nacional desfilaron durante el show que los chicos pusieron en práctica. El enano cabezón y la* calaca *fueron de los que más alborotaron al público que disfrutó al máximo la intervención de los teloneros* (END 02.10.2012) → quirina

calache (aus *pipil* calla-tzin ‘Spielzeug’): *m.* 1) Ding; Sache; Zeug; 2) Kram, Gerümpel | *Con el Plan* Calache *sacaremos esos canastos viejos que a veces los comerciantes acumulan, los limpiaremos para eliminar criaderos de cucarachas, zancudos y ratas*

(Hoy 02.06.2014)

calala: *f.* ✿ Passionsfrucht (*a.* maracuja)

calambrina: *f.* Zittern aus Angst → acalambrarse

calentura: *f.* Fieber | *Así, atorado, sin poder moverse, cayó sin habla, privado, y ha pasado con* calentura *como dos o tres días y sin hablar durante siete días* (END 03.12.2008)

calenturiento, ta: *adj.* 1) heiß; fieberkrank; 2) *i.ü.S. ugs.* sexuell erregt, geil | *Trabajadora sexual deja sin nada a leonés* calenturiento (LNRYA 27.07.2015)

caleta: *f.* verstecktes Fach | *Los nicas llevaban ocultos más de 3 millones de dólares en la base del camastro de un camión, mientras que el guatemalteco lo escondía en una* caleta *hecha en el tablero del cabezal* (Hoy 23.08.2019)

caletear: *v.* versteckte Fächer in einem Vehikel zum Transport von illegalen Sachen einbauen | *Un auto Hyundai color gris y una camioneta Mazda que habían sido* caleteados *fueron ocupados por la Policía Nacional* (LNRYA 18.10.2014)

calle: *f.* Straße, die zwischen N. u. S. läuft → avenida

calnegüe (aus *nah.* calli 'Haus' u. necuiloa 'gehen'): *m.* 🐢 Einsiedlerkrebs (*O.* calnegüe; *W.* carnegüe)

calzadura: *f.* Zahnplombe | *El programa tiene entre sus objetivos, incrementar la población con sanidad bucal y realizar atenciones dentales mediante la eliminación de caries, extracción de piezas en mal estado y* calzaduras *de muelas o dientes* (LNRYA 26.09.2014)

camagua (aus *nah.* kamauak 'reif'): *adj.* 🍽 (noch) unreif; maíz ~: noch nicht getrocknete Mais; frijol ~: zarte Bohnen | *También en la rama de las sopas y*

platos secos se encuentra Graciela Gutiérrez, quien oferta frijoles camagua *(tiernos) a 50 córdobas el plato, con cuajada, arroz y tortilla* (Hoy 11.08.2016) (*a.* frijol nuevo); entre ~ y elote: mehr od. weniger; weder gut noch schlecht

camagüe: *adj.* → camagua

camanance (aus *nah.* camanaloa 'lachen, spaßen' u. tzin 'diminutiv'): *m.* Grübchen | *Xiomara era el tipo de mujer que no pasaba desapercibida. Tenía ese "algo" que llamaba la atención. Rondaba los 165 centímetros y los 60 kilogramos, tenía piel blanca, cabello negro y unas pecas que le bañaban la nariz y las mejillas, y dos* camanances *que aparecían cuando sonreía* (LP 12.06.2016)

camañeca: *subst. ugs.* bester Freund | *Con amigos así, para qué enemigos?, se preguntó Joel López Carrión, de 60 años, al descubrir que su pofi, su* camañeca*, su uña y mugre, Marlon Solís, le intentó dar nuca con 3 mil dólares* (LNRYA 05.03.2015) → bróder

camaronear: *v.* 1) ⛵ Garnelen fischen; 2) Prostitution ausüben

camaronera: 1) *f.* ⛵ Garnelenfarm | *espera que este trámite finalmente sea desechado y prosiga el proceso en contra de las dos* camaroneras*, a las que acusa estar usufructuando la finca sin querer reconocerles un pago por la propiedad de la misma* (LP 10.06.2016); 2) *adj.* die Garnellenzucht betreffend; 3) *f.* Prostituierte (→ playo)

camaronicultor: *m.* ⛵ Garnelenzuchter | *La industria del camarón es amenazada por un nuevo*

virus denominado "Nodavirus", y aunque no está en el país, especialistas estadounidenses brindarán una conferencia a los camaronicultores *nicaragüenses para que éstos puedan contrarrestar la amenaza* (END 26.04.2007)

camaronicultura: *f.* ⛵ Garnelenzucht | *Para las dos nuevas ampliaciones se espera obtener los respectivos permisos, ya que, una vez que sean revisados los estudios de impacto ambiental, se procederá a invertir y desarrollar una* camaronicultura *responsable y sostenible* (END 28.06.2016)

cambiadera: *f.* ständiger Wechsel | *Te dicen ahora quiero bolsas de dos libras y eso es imposible, porque las exportaciones se mandan en cortes grandes en cajas. Después te van a decir que les mandés (la carne) en bolsas de a libra o media libra. Es una* cambiadera *de cosas, sobre el corte, después con la temperatura de los contenedores y todo esto eleva los costos* (LP 04.02.2010)

cambiolín: *m. ugs.* unverhältnismäßiger Umtausch | *Asesinado por hacer* cambiolín. *La víctima aparentemente vendió semillas de limón en vez de piedras de crack a drogos* (LP 30.09.2004)

camellar: *v. ugs.* viel, den ganzen Tag gehen | *Hacer ejercicios todos los días (salir a "*camellar *diarina")* (END 03.01.2013)

caminar: *v.* 1) gehen; fahren | *Normalmente camino moto, pero la tengo rota*; 2) gewöhnlich tragen; mitbringen | *Ya es tiempo que la policía haga algo por nosotros los usuarios, y que controlen a los*

conductores de los buses, ya que estos tipos caminan *la música a todo volumen que parece cantina* → andar

camisearse: *v. Jarg* eine Waffe unterm Hemd versteckten | *no le recibieron la denuncia bajo el argumento de que "*camisearse*" y mostrar un arma no encaja en el tipo penal de amenazas de muerte* (END 06.07.2008)

camoapeño, ña: *adj.* aus Camoapa, Boaco

camote (aus *nah.* camotli): *m.* ❀ Süßkartoffel, Batate

campeonizar: *v.* Meister werden | *Resano debía triunfar para* campeonizar*, mientras Martínez con solo ubicarse en la tercera casilla se dejaba el cetro* (LP 24.07.2017)

campisto: *m.* 🐄 berittener Rinderhirt | *"Queremos resaltar que el tope de toros es un día para el hombre del campo, el* campisto *o el campesino, para que traiga su caballo y participe", manifestó el presidente de la Asociación de Caballistas de Granada, Julio Castillo* (END 09.08.2010)

canastera: *f.* 🚗 Dachgepäckträger | *Es usual que en las* canasteras*, los usuarios de los microbuses de las rutas interlocales coloquen sus maletas y otras pertenencias* (LP 10.02.2015)

cancanear: *v. ugs.* stockend lesen | *En total, tenía 634 expedientes en su despacho desde 1994, "sencillamente era boludo, no quería leer, no quería trabajar o lee* cancaneado *o era disléxico. Lo único que hizo fueron siete proyectos de sentencia en cinco años que estuvo aquí", dijo el magistrado Rosales* (END 26.08.2010)

canear: *v.* 1) ergrauen; 2) *ugs.* ins Gefängnis sein | *El*

*juez Henry Morales les programó al trió de malandros enfrentar audiencia inicial el 15 de enero, y los mando a “*canear*” al Distrito II de policía mientras llega esa fecha* (LNRYA 02.01.2018)

cañal: *m.* 🐄 Röhricht; Zuckerrohrfeld | *En el* cañal *estuve custodiado y me encontré con otro compañero a quien también asaltaron. Ya me sentí animado, porque éramos dos, a uno tal vez no buscan, pero a dos sí. Me sentí más alegre porque dos ya hacíamos bulto* (END 06.12.2016)

cañambuco, ca: *adj.* ohne Unterwäsche | *La canción* Cañambuco*, que da nombre al disco, es un tema picaresco y con un lenguaje netamente nicaragüense, donde La Cuneta hace una analogía entre el hecho de no usar ropa interior que en Nicaragua se expresa a través de la frase “andar* cañambuco*”* (LP 18.05.2017)

cañero, ra: *adj.* die Zuckerrohproduktion betreffend | *La mañana de este domingo un helicóptero azul y blanco que piloteaba el señor Adán Benites de aproximadamente 60 años, se desplomó sobre unos matorrales en la finca* cañera *La Banqueta* (Hoy 28.07.2019); *subst.* ArbeiterIn in der Zuckerrohrernte | *Epidemia afecta a El Salvador, Guatemala,* Nicaragua *y Costa Rica. Miles de* cañeros *mueren por Enfermedad Renal* (Confidencial 31.12.2011)

cañonazo: *m. ugs.* Bestechung | *Los sobornos—llamados en el caló popular “*cañonazos*” —, oscilan entre los cincuenta y sesenta mil dólares americanos, constantes y sonantes* (END 09.03.2009)

capear: *v.* vermeiden | *A tan solo 15 minutos que el*

evento iniciara, Selena, un homosexual moreno que ha recogido su cabello en una cola de caballo para capear *el calor que se amontona en el camerino repleto de personas, rectificaba uno a uno los errores en la indumentaria de las candidatas* (Confidencial 28.04.2013); capearse un peligro: einer Sache aus dem Wege gehen | *De Dios nadie se* capea

caponera: *f.* 🚘 (Fahrrad-)Rikscha; Moto-Taxi | *Visitar Diriamba para conocer sus encantos es una tarea agradable que se puede hacer caminando por sus calles o a bordo de una de los centenares de moto-taxis o "*caponeras*" que prestan el servicio de transporte de pasajeros en el casco urbano diriambino* (END 10.11.2013)

caponero: *m.* 🚘 Moto-Taxi-Fahrer → busero, taxero

caraceño, ña: *adj.* aus Carazo

caracú: *m.* 🍽 Rosenstück

carajilla: *f.* ✿ Maracuja → calala

caramanchel: *m. desp.* improvisierte Bude | *Y no se diga frente al Inst. Carlos Ulloa y otro de primaria, hay un montón de* caramancheles*, que hasta se han conectado de las luces de los colegios, que horrible aspecto*

carate: *m.* herpesartige Hautkrankheit | *Blanca, la madre, cuenta que primero a Julito le salió una manchita blanca como paño o* carate *en uno de sus pies* (END 07.07.2011)

carepalo (Zs. aus "cara de palo"): *m. ugs.* unverschämter Mensch

carero, ra: *adj.* preistreibend | *En esa pulpería son muy* careros

cargar: *v.* tragen; mitnehmen | *cargar dinero, armas*

cargacanastos (Zs. Aus “cargar” u. “canasto”): *m.* Person, die auf dem Markt Güter be- u. entlädt (*a.* acarreador, cargador)

carguillero: *m.* Stauer

carnil: *m.* Metzgerei

carretón: *m.* Karren; zweirädriger Wagen

carretonero, ra: *subst.* Fuhrmann, Kutscher | Carretoneros *también circularán bajo nuevas normas. Los carretones de tracción humana y animal también tendrán nuevas regulaciones* (END 14.02.2014)

carro: *m.* Auto; ~ chocón: Autoskooter; ~ de volquete: Kippwagen

carterismo: *m.* Taschendiebstahl | *Tres sujetos que supuestamente se dedicaban a la estafa y al* carterismo*, están detenidos en la Octava delegación de Policía de Tipitapa* (END 01.12.2009)

casamentar(se): *v.* heiraten | *los tortolitos Sanders Kenneth Méndez Guzmán, de 19 años, y ShaningMejillyng López Velásquez, de 17, vinieron a dejar sus documentos para* casamentarse *el 14 de febrero en ¡YA... Tu Boda 2015* (LNRYA 15.01.2015)

cascabel: *subst.* Klapperschlange

cascote: *m.* Bauschutt | *Según los ingenieros en 10 días ya se podrán empezar a hacer los primeros trabajos en el cascote* (Hoy 18.07.2015)

catarineño, ña: *adj.* aus Catarina, Masaya

catarrán: *m.* Termitennest in Bäume

catorcena: *f.* Arbeitszeit von zwei Wochen | *Allí me pagaban 1,500 córdobas a la* catorcena. *No me salía, pues mi horario era de seis de la mañana a siete de*

la noche. Como vendedora a veces gano más y a veces menos, pero al menos veo a mis hijos (de seis años y de 20 meses) más temprano (END 04.04.2012)

catracho, cha: *subst.* Honduraner; *adj.* honduranisch | *Ninguna autoridad de Nicaragua lleva un control del número de desplazados, pero los líderes comunitarios hondureños han levantado un censo para informar a su Estado. En otras comunidades* catrachas*, río arriba, hay más refugiados: en Suhi (840 personas) y Rus Rus (143)* (Confidencial 10.06.2016)

cauce: *m.* Abwasserkanal | *De uno de los* cauces *los obreros de la Alcaldía de Rivas han extraído desechos plásticos, animales muertos, maleza y hasta bolsas con excremento* (END 16.04.2016)

caucelo (aus *nah.* cuauhtla 'Berg' u. ocelotl 'Tiger'): *m.* Bergozelot (*a.* caucel; → tigrillo)

cayuco: *m.* Kanu; *i.w.S.* Boot | *Fueron 17 equipos los que participaron en el Décimo Torneo de* Cayuco *con vela en Bluefields* (LP 28.05.2016)

cayuquero: *m. O.* Bootseigner | *Según el sindicalista, hay un total de 530 lanchas que salen a pescar langosta en el Caribe Norte y 12 barcos industriales que pescan langosta con buzos, cada uno de ellos llevan un promedio de 70 personas entre buzos,* cayuqueros *y la tripulación del barco* (LP 01.07.2017)

cazuela: *f.* großer Kochtopf

cecina: *f.* Skirt-Steak, dicker Bauchlappen; trasera de ~: Seil Fleisch (*a.* corbata)

cedazo: *m.* Mosquitonetz | *Son habitaciones frescas*

que tienen al lado de las puertas marcos con cedazo *fino para que no entren insectos voladores, y solo deje entrar el aire fresco que traen las olas que llegan a morir a la orilla de la playa* (END 13.04.2014)

cegua (aus *pipil* siuat 'Frau'): *f.* mythologische Figur; jugado de ~: benommen | *lo que sucedió fue que empezaron a ver como las sillas se movían, como los lápices y lapiceros flotaban en el aire, y después de ese episodio quedaron atontados, como "*jugados de cegua*", por lo que sus padres de familia no tuvieron más remedio llevárselos del colegio y ponerse a rezar en casa* (LNRYA 27.05.2015)

ceiba: *f.* ✿ Wollbaum, Kapok

celeque (aus *nah.* celic 'unreif'): *adj.* ✿ zart, unreif | *Le gustaba el color rosado y comer ensaladas de mango celeque, sardinas enlatadas y huevos fritos con más cebolla que huevo* (LP 14.09.2014); jung, klein | *Nosotros dos y mis hijas Martha y Julia que estaban* 'celeques'*, de tres y dos años* (LP 05.07.2015)

cenzontle (aus *nah.* centzontlatole 'Vogel der vierhundert Stimmen'): *m.* 🐢 Gilbdrossel

cerote: *subst. vulg.* 1) Kot, Kacke | *el Decano de la Academia enriquece su compilación con algunas retahílas infantiles --ajenas al refrán-- sobre nombres propios: María ("María, manteca fría /te llora el ojo /por la tortilla"), Francisco ("Chico perico mató a su mujer, /la hizo chorizo y la puso a vender. /Nadie la quiso porque era mujer"), Arturo ("Arturo, come maduro,* cerote *duro")* (END 14.10.2006); 2) *i.ü.S.* lästige, ärgerliche, unfähige Person

cesarear: *v.* Kaiserschnitt durchführen | *muchas*

mujeres tienen a sus bebés por cesárea por complicaciones a la hora del parto, no por gusto se dejan cesarear*, ninguna mujer es feliz al saber que será cesareada, solo una mujer sabe lo triste que le hagan una cesárea*

ciclo-taxi: *m.* 🚘 Dreirad Taxi | *Paulatino retiro de 950 ciclotaxis de Managua* (END 26.06.2012) (*a.* triciclo)

cinchonazo: *m.* Schlag mit der Machete *Luego realizó varios* cinchonazos *en el brazo izquierdo, la espalda y el cuello de la víctima, ocasionándole un rayón en la región lateral izquierda del cuello y una herida en la mano derecha* (Hoy 25.07.2019)

cinchonear: *v.* mit dem flachen Teil der Machete schlagen → sinchonear

cincopineño, ña: *adj.* aus San Juan de Cinco Pinos, Chinandega

cipe (aus *nah.* tzipitl 'kränkliches Kind'): *subst.* krankes, schwächliches Kind | *La palabra* cipe *viene del azteca tzipil, que se refiere a niños malhumorados o celosos por la llegada de un nuevo hermano o por la disminución de atención en el tiempo de lactancia materna* (END 22.04.2009)

cipote, ta (aus *pipil* sipit): *subst.* Kind; Jugendlicher | *Capturan en penal granadino a* cipotas *con huevitos de marihuana* (LNRYA 04.11.2014)

circulado, da: *adj.* polizeilich gesucht | *"Mi delito fue que yo le pegué (a la víctima), es cierto, cometí un error", admitió Baltodano, que estaba* circulado *por cometer robo con fuerza* (END 11.10.2014)

clavear: *v. ugs.* Probleme bereiten | *Personal de la oficina de trabajo social del Manolo Morales hacen*

un llamado a los familiares de doña Juana, don Alexander, Carlos y Lino, que lleguen a retirar sus cadáveres o de lo contrario serán enterrados en una fosa común en el cementerio Milagro de Dios, y después no claveen (LNRYA01.03.2015)

clavo: *m.* Problem; großes Erschwernis | *En tremendo* clavo *se metió un furgonero que esta madrugada se durmió al volante y destruyó portones, parte del muro y del tendido eléctrico del Instituto Nicaragüense de la Pesca y Acuicultura (INPESCA)* (LNRYA 16.03.2020)

clima: *m. ugs.* Wetter | *En una ciudad tan caliente como Managua, con un* clima *promedio de 34 grados centígrados entre los meses de marzo a mayo, y una población no menor al millón de habitantes, algunos visitantes extranjeros esperan encontrar centros recreativos acuáticos o al menos piscinas comunales en cada distrito capitalino* (END 13.04.2015)

clóset (aus *eng.* closed): *m.* Wandschrank; Einbauschrank

clutch (aus *eng.*): *subst.* *m.* Kupplung

coba: *f.* Hacke (*a.* barretón) (→ piocha)

cocal: *m.* Kokospalmenplantage

cocoroca: *f.* 1) Eule, Uhu; 2) *i.ü.S.* Unglücksrabe (*a.* sorococa)

cochón (aus *nah.* cuilon 'feige'): *adj./subst. desp.* schwul; feige | *Todo se puede resumir, en buen nicaragüense, llamándoles* cochones. *No por homosexuales, sino por cobardes, cochones por atacar a Everth Osmar Ruiz, estudiante del segundo*

año de Medicina (LP 15.05.2010) (*a.* comelón, pato, playo, joto)

cochona: *f. desp.* Lesbe | *han recibido palizas porque sus padres o madres prefieren tener en sus familias "putas" antes que tener una "*cochona*"* (END 15.11.2015) (*a.* ganchona, tortillera)

cochonada: *f. ugs.* Schwulerei

cochonear: *v.* als weibischer Mann sich verhalten | *Al Primer Rey de la Dinastía Trastámara también le dio por* cochonear*, es difícil creer que su preceptor don Rodrigo Álvarez le indujera tales mañas* (END 19.01.2006)

cochonearse: *v.* schwul werden

cochonero: *m.* aktiver Homosexueller

coger: *v. ugs.* ficken

colocho (aus *nah.* cocolochtic 'kraus'): *m.* Locke | *Los síntomas de tal noticia, acalambró a todos, al pequeño* colocho *se le estiró el cabello, al ingeniero se les fueron los cálculos, al arquitecto se le desboronaron los sueños, a Débora la empequeñecieron más todavía* (END 19.02.2010); *i.ü.S.* Hobelspan | *El horario establecido es desde las 7:00 de la noche hasta las 10:00 de la mañana, y deben encender los hornos únicamente con* colochos *que compran en las carpinterías* (Hoy 20.03.2017)

colochón, na: *m.* jmd. mit lockigen Haaren (*a.* colochudo); *ugs.* Jesus Christus | *Si escuchan de nuevo la letra, verán que desde 1979 no ha cambiado nada. Lo que no sabemos es qué le diría el Quincho en su telegrama al* Colochón. *Tampoco lo que Aquél le respondería* (END 21.12.2007)

colorear: *v.* rot werden

comal (aus *nah*. comalli 'konkaver Teller aus Ton'): *m*. 🍽 leicht konkave Platte aus Metal od. Ton für das Kochen traditionellen Spezialitäten, wie Tortillas, od. für die Röstung von Kaffeebohnen, Mais u.a.

comalapeño, ña: *adj*. aus Comalapa, Chontales

combustionar: *v*. verbrennen | *Hecho chatarra quedó el microbús placa M 066 803 al* combustionarse *por fallas mecánicas* (LNRYA 15.09.2016)

comején: *m*. 🐢 Termite

comeyuca: *subst*. *desp*. Einwohner Masayas | *Pareja* come yuca *es capturada cuando vendía drogas* (LNRYA 04.11.2014)

comidería: *f*. 🍽 ambulanter Essensstand | *Las* comiderías *que utilizan el plátano como bastimento, ya sea en tajadas fritas, maduro frito o plátano cocido han tomado la iniciativa de incrementar el precio de sus platillos* (Hoy 30.07.2014)

concheño, ño: *adj*. aus La Concepción, Masaya

conchudo, da: *adj*. *ugs*. unverschämt | *fue entrevistado por nuestro periodista Calulo, a quien se le puso chivirisco visco, pues nuestro* Conchudo *no dejaba de matizarlo por haber fumado ñaña de caballo pensando que era marihuana* (LNRYA 17.05.2016)

concordiano, na: *adj*. aus San Rafael de la Concordia, Jinotega (*a*. concordeño)

concreto (aus *eng*. concrete): *m*. Zement; Asphalt

concuño, ña: *subst*. Schwippschwager | *La víctima fue Erick Rafael García Olivas, de 31 años, alias "Payito", quien falleció por una estocada en el pecho que recibió de parte de su* concuño *David Francisco*

Rivas Urroz, de 26, apodado "Cholo" (END 17.12.2013)

condegano, na: *adj*. aus Condega, Estelí

condominio (aus *eng*. condominium): *m*. Miteigentum; Mitbesitz

conecte: *m*. gute Beziehungen | *Hay que llegar a todas las personas que están involucradas, es decir, a los* 'conectes' *entre magistrados y abogados de narcos, pues no hay duda de que hay dinero de por medio* (END 03.01.2011)

conquisteño, ña: *adj*. aus La conquista, Carazo

conservador: *m*. Konservierungsstoff (*a*. preservante)

contentarse: *v*. sich versöhnen

contumerear: *v*. verwöhnen; verhätscheln | *Me imagino cómo lo* contumerean *al bebé en casa*

contuso: *adj*. objeto ~: hartes, stumpfes Objekt | *murió por una hemorragia masiva causada por una herida en el rostro, de unos 12 centímetros de largo, y un golpe con un objeto* contuso (LP 16.03.2018)

conversatorio: *m*. Kolloquium; *i*.w.S. Gespräch | *ya no estamos en un intercambio, en un* conversatorio, *sino que estamos en un enjuiciamiento, usted cuestiona: 'Quiero que me diga tal cosa', dice usted, ya es casi incriminatorio, y eso amerita una objeción inmediata tanto en Francia como en Inglaterra o en cualquier parte* (END 13.05.2010)

copetear: *v*. jmdn. an den Haaren ziehen → guiñar

corbata: *f*. 🍽 → cecina

corcholear: *v*. *ugs*. eine Beziehung beenden | *Las calles del Zumen fueron el escenario donde Jessica María Velasquez, de 30 años, pegó gritos por más de 40 minutos, amenazando a su novia que se iba a*

*matar tirándose a un cauce, porque la había “*corcholeado*”* (LNRYA 08.06.2016)

corinteño, ña: *adj.* aus Corinto, Chinandega

corneto, ta: *adj.* o-beinig | *Los agentes antinarcóticos capturaron a Maycol Hernández al verlo caminar* corneto *y comprobaron que portaba la droga* (LNRYA 05.02.2015)

corrientazo: *m.* Stromschlag | *Entre* corrientazos *y pinchazos, González aprendió a reparar y a cumplirle a los clientes que pasaban temprano dejándole una plancha en malo estado y en la tarde pasaban buscándola ya arreglada* (LP 26.02.2015)

corroncha: *f.* Schorf (*a. i.Ü.S.*) | *Pedro X. Molina, el genial caricaturista que ha sacado más de una* corroncha *a políticos, a curas y a otras personalidades* (END 09.09.2012); tener ~: unverschämt sein

corrompición: *f.* Korruption | *Él politizó a Santo Domingo; fue tanta la* 'corrompición' *que promovió que una vez, la Alcaldía de Managua puso 1 millón y medio de córdobas para las fiestas, y cuando les dije que mejor donaran ese dinero a la gente pobre como un regalo del santo, el ex alcalde Roberto Cedeño me dijo que eso era babosada porque con eso no iban a levantar ninguna bandera* (END 31.07.2004)

cortador: *m.* Arbeiter in der Kaffee- u. Zuckerrohrernte | *A la posibilidad de que más cortadores migren, en Nicaragua se suma que con el inicio temprano de la cosecha —algunas zonas están en la etapa de graniteo y otras ya comenzaron a recoger— que muchos* cortadores *que tradicionalmente se trasladan a las fincas con sus*

familias, aún no lo hacen porque el año escolar aún no concluye (LP 11.10.2017) → cañero

cortero: *m.* 1) Handlungsreisende | *Los* corteros *también son conocidos como semaneros, y son quienes ofrecen sus artículos en cuotas y semanalmente pasan cobrando abonos* (Hoy 30.12.2017) → semanero, liniero; 2) ~ de café: Erntearbeiter der Kaffee | *Cada 10 manzanas de café requieren entre 15 y 20* corteros *en temporada pico, un obrero corta un promedio de cinco latas diarias y en la temporada podrían cortarse hasta 10 quintales* (LP 24.11.2017)

costeño, ña: a*dj*. von der Atlantischen Küste

cotona (aus *fr*. coton 'Baumwolle'): *f.* typisches Hemd | *La* cotona *es un poco floja y larga hasta debajo de la cintura. La manga "tres cuartos" llega un poco más abajo del codo, un poco floja. El cuello es tipo chino con tres o cuatro botones y lleva un corte en el pecho un tanto recogido adelante y atrás* (LP 20.01.2014)

cotorra: *f.* 1) Papagei (*a*. lapa, lora); 2) *i.ü.S. desp*. alte Jungfer (*a*. cotorrona)

cotorreo: *m.* Geplapper | *Cuánto cuesta una pieza de pollo ahí, me preguntó alzando la voz, porque atrás las dos muchachas iban en alegre* cotorreo *hablando sobre el regalo del amigo secreto, un tal Carlos que le caía en "las patas" a una de ellas* (LP 18.12.2004)

Cotrán: *f.* 1) Abkurzung für 'COoperativa de TRAnsporte del Norte'| *Francisco Mendoza, presidente de la Cooperativa de Transporte (*Cotran*), que viaja a los departamentos norteños del país, aseguró que los buses más seguros para los usuarios*

son los "amarillos", que ya fueron usados en EE. UU. como transporte escolar (END 24.07.2017); 2) *i.w.S.* Busbahnhof | *...pero no se piensan quedar sólo con ésta, sino que dentro de los planes está la construcción de una terminal de buses de dos plantas, donde esté un puesto policial para garantizar la seguridad de los usuarios del transporte, así como otros servicios que no los tienen algunas* cotranes *del Norte* (END 06.04.2006)

coyol (aus *nah. coyolli*, 'Glöckchen'): *m.* 1) ✿ Macauba-Palme u. deren Frucht; vivir ~ quebrado, ~ comido: von der Hand in den Mund leben | Viven coyol quebrado coyol comido. *Tienen que garantizarse el pan nuestro de todos los días* (Confidencial 28.06.2020); 2) *i.ü.S. vulg.* Hoden | *Con una patada en los* coyolitos *que le dio un hermoso toro, resultó Omar Soza, de 25 años de edad* (LNRYA 14.12.2014)

coyotaje: *m.* Tätigkeit eines Schleppers | *Nicaragua impulsa un fuerte control de fronteras para evitar el ingreso de migrantes cubanos que se encuentran varados en territorio costarricense y que han intentado ingresar a suelo nicaragüense* (...) *desde el pasado 15 de noviembre, lo que ha dejado como resultado 56 detenidos por tráfico de personas o* coyotaje (LP 24.12.2015)

coyote (aus *nah.* coyotl): *m.* 1) 🐢 Kojote; *i.ü.S.* 2) Bettler | *Para robarle 8 mil córdobas, "*coyote*" mató a leñazos al que lo invitó a beber guaro en Nueva Segovia* (LNRYA 27.12.2016); 2) Profitjäger; 3) Schlepper, Schleuser | *Este caso se registró el fin de semana en el sitio conocido como Pijije de Bagaces,*

donde fueron revisados dos buses, luego de informes confidenciales que alertaban sobre el posible tráfico de personas por parte de una banda de coyotes *que operan en Peñas Blancas, frontera con Nicaragua* (END 30.04.2013); 4) (Straßen-)Geldwechsler | *Conoció a Abelardo "El Chele" Guerrero, quien fue uno de los primeros cambistas de moneda extranjera, y fue el que primero se ubicó junto a uno de los edificios que comenzaron a operar como bancos en Managua, y que estuvo en la esquina opuesta a Carlos Cardenal. Ahí los comenzaron a llamar "Los* Coyotes*"* (END 18.12.2010)

coyotear: *v. ugs.* schnorren, nassauern | *Los pobres animales fueron sacrificados del puente El Paraisito, tres cuadras al Este, en la entrada al cauce, en donde luego asaron hasta las patas y se las comieron con pedazos de tortillas que* coyotearon *en el vecindario, utilizándola como boca con tragos de guarón* (LNRYA 03.03.2014)

coyunda: *f.* Peitsche | *Él me golpeaba con faja, con* coyunda*, me decía que se arrepentía de haberme llevado y que yo no valía nada* (END 29.11.2015); *a. i.ü.S.* la mera ~: spitze! | *El Brahmán es raza de carne y muy resistente a sequías y lluvias. El pardo Suizo es raza lechera y muy dócil al trato, pero refinada. Juntas esas sangres son* la mera coyunda (LNRYA 07.05.2017)

coyundazo: *m.* Peitschenhieb | *Nadie va a permitir la repentina presencia de un extraño en casa, pero si ha entrado a ella con permiso, por qué sacarlo con la movida del* coyundazo (LP 04.02.2004)

coyundear: *v.* peitschen

criollo, lla: *adj.* einheimisch | *Al sembrar maíz transgénico en Nicaragua, que cuenta con más de 100 variedades* criollas *de maíz (olotillo, pujagua, tuza morada, etc.), hay un riesgo real de contaminar y dañar para siempre nuestras variedades autóctonas* (END 28.02.2017)

crique (aus *eng.* creek 'Bach, kleiner Fluss'): *m.* 1) Abwasserleitung; 2) Flüsschen, Bach, Rinnsal | *En estas zonas hay denuncias constantes de tala y destrucción de bosque y* criques (LP 24.11.2014)

cruda: *f. ugs.* Kater | *"Tremenda* cruda*" le causa la muerte a un borrachito en Managua* (LNRYA 08.03.2017)

cruzrojista: *subst.* Sanitärer | *Con puñaladas en la espalda, así apareció el cuerpo del* cruzrojista *Fidelfo Antonio Pérez Gamboa, de 36 años, la mañana de ayer en la quebrada La Flor, de Tipitapa* (Hoy 13.12.2016)

cuaca: *f.* 🐢 Kahnschnabel

cuadraciclo: *m.* 🚗 vierrädriges Leichtfahrzeug

cuajada: *f.* Dickmilch | *Los hombres que se dedican a este trabajo deben enfrentarse a grandes llamas para poder meter y sacar los quintales de queso y* cuajadas *en las bandejas* (Hoy 20.03.2017)

cuajipal (aus *nah.* cuetzpallin): *m.* 🐢 Kaiman; kleines Krokodil | *Antes allí pululaban los gaspares, los lagartos y* cuajipales*, los guapotes pintos barcinos y mojarras y sobre sus aguas, no había un árbol que no estuviera cargado de coloridas aves* (LP 26.04.2014) (*a.* guajipal, caimán)

cuapeño, ña: *adj.* aus San Francisco de Cuapa, Chontales

cuaqueño, ña: *adj.* aus El Cua, Jinotega

cuartería: f. ärmliche Konstruktion mit mehreren Einzimmerwohnungen, gemeinsamem Hof u. Latrine | *Alarmados se encuentran los miembros de siete familias que habitan en una* cuartería *del barrio Largaespada en el sector ubicado del Hospital Bautista, tres cuadras abajo y media al sur, en Managua* (Hoy 05.08.2015)

cubeta: *f.* Eimer mit 5 Gallonen Fassungsvermögen → galón

cuca: *f. ugs.* Penis

cúcala: *f. in O. ZOO* Faultier

cucamona: *f.* Betrug; Täuschung | *Allí vimos a los otrora endulzadores del oído de Alemán (como uno que hasta en la alberca de Pochomil aparece) despotricar en contra del corrupto, que "no lo era" cuando ellos le jugaban la* cucamona (END 28.04.2006); hacer la ~: betrugen, vortäuschen; bailar la ~: Fleiß vortäuschen; meter la ~: Angst erregen, bes. bei Kindern

cuecha (aus *nah.* cuechtic): *f.* (Zigaretten-)Stummel; Kippe

cuechero, ra: *adj.* klatschsüchtig; *subst.* Klatschmaul | *Según un empleado* cuechero *del hotel Mohegan Sun Resort & Casino, de Uncasville, CT, Sean Preston y Jayden James, de 3 y 2 años respectivamente, dejaron como Tazmania hizo su debut en la suite de 2 mil lolitos nada más la noche en que su mamá estaba hospedada durante su paso por la ciudad con su gira Circus* (END 26.05.2009)

cuecho: *m.* Klatsch | *Y qué mejor manera de hacerlo que capitalizando toda una serie de suspicacias*

*normales que existen en este proceso para convertir la elección en una telenovela urbana de gran audiencia, con varios capítulos en los que abundan la leyenda roja y el "*cuecho*" citadino, de barrio o de cuartería* (END 02.11.2008)

cuentear: *v. ugs.* 1) betrügen, hintergehen; 2) umschmeicheln; 3) verführen | *Le dejan un surco en la cara por andar* cuenteando *a mujer ajena* (LNRYA 20.07.2015)

cuiscomeño, ña: *adj.* aus Cuiscoma, Stadt Granada

cuido: *m.* Pflege; Sorge; Vorsorge | *Los animales del refugio de vida silvestre Peñas Blancas habitan sin amenazas debido al impecable* cuido *del sitio* (LP 20.06.2014)

culantro: *m.* ✿ langer od. mexikanischer Koriander; Stinkdistel

culear: *v. vulg.* ficken | *se refocilaba en un dicho soez: "A* culiar*, a* culiar*, que el mundo se va a acabar"* (END 21.11.2008)

culeón, na: *adj./subst. vulg.* Ficker

culero, ra: *subst. vulg.* 1) Wüstling | *Esos culeros del Estelí no ganaron por cochones si el aguila andaba dado ya*; 2) Egoist; 3) Schürzenjäger | *Salvador Talavera, asesino,* culero*, moclín, ladrón. Espero tengás la caballerosidad de que antes de tu boda me regresés todo lo que por ley me pertenece, de no ser así te destruyo* (END 03.06.2006)

culeadero: *m. desp.* billiges Stundenhotel

culillo: *m. ugs.* Besorgnis, Angst | *Everth fue detenido en la comunidad Guapinol, y dijo a los agentes que fuma marihuana para andar ennotado y así poder enamorar a las mujeres, porque bueno y sano le "da*

culillo*”* (LNRYA 15.01.2016)

culionero, ra: *adj.* → culeón

culumuco (aus *maya-quiche* culucmul ‘schwanzlos’): *m. ZOO* Tayra, Hyrare

cumbo (aus *maya-quiche* cum ‘Kürbis’): *adj.* konkav, hohl; *subst.* Behälter; Höhlung; *a. i.ü.S. m.* Bauch | *Granadino fallece tras pasar mucho tiempo echándole “guaro al* cumbo*”* (LNRYA 26.09.2016)

cumiche (aus *nah.* cumitl ‘Schoß’ *u.* tzin ‘klein’): *subst.* Nesthäkchen; jüngstes (u. verwöhntes) Kind in einer Familie | *Socorro Massiel Rojas, otra vigilante de Seguridad C y B, explica que ella prefiere los turnos de 12 horas, porque así pasa más tiempo con sus tres hijos. El mayor de ellos tiene 6 años, el segundo 4 y el “*cumiche*” un año* (Hoy 16.02.2015); dedo ~: kleiner Finger; frijol ~: weiße Bohnen

cumplido, da: *adj.* pflichtbewusst; zuverlässig

cuque (aus *nah.* coco ‘Diener’): *m.* Koch, Küchenjunge | *A las seis de la tarde ya la Embajada había alquilado la casa vecina y llegó a recoger a la mayoría, en mi casa, permaneciendo todavía, como diez militares de distintos rangos, desde el* cuque *del Casino militar hasta el Coronel Soto, con post grado en guerra política* (END 12.07.2009)

currutaca: *f. ugs.* Durchfall*,* Diarrhöe | *Don Chepe dijo que al sentir una* currutaca *incontrolable, parqueo su moto marca Suzuki placa M 893-15, a orilla de la calle y se metió rápido al monte* (LNRYA 02.08.2015)

curucucho, cha: *adj.* buckelig

curul: *f.* Parlamentsitz | *Jarquín llega por su* curul. *Agustín Jarquín Anaya se presentará hoy a la Asamblea Nacional para asumir su escaño, afirmó*

la vicepresidenta de la Unión Demócrata Cristiana (UDC), Wendy Puerto (LP 13.08.2013)

cusmapeño, ña: *adj.* aus San José de Cusmapa, Madriz

cusuco (aus *nah.* kuaitsok, 'cabeza larga'): *m.* Gürteltier | *Don Camilo caza palomas, patos, venados, saínos, cuando no está trabajando como presidente de su empresa. No mata leones, tigrillos, ni* cusucos. *"Ningún animal que no vaya (yo) a comerme", comenta* (LP 15.02.2015) (*a.* armadillo)

cususa (aus *maya-quiche*): *f.* Maisschnaps | *Amor a la* cususa *nica le quita la vida a un gringo en Estelí* (LNRYA 26.03.2014) (*a.* chicha)

cutacha: *f.* Art von Machete | *En la mayoría de los casos, el machete es utilizado para labores de limpieza de áreas productivas, aunque se estima que en uno de cada tres hogares nicaragüenses existe al menos una "*cutacha*" que es usada en diversos menesteres* (LP 15.08.2002)

cuyuzo (aus *nah.* culluchi): *m.* Kinkaju, Wickelbär | *El animalito, cola larga, orejas pequeñas y redondeadas, pelaje denso y color café parduzco, fue divisado a las ocho de la mañana por el señor Samuel Jiménez, quien al salir al patio de su casa se asombró al verlo encaramado en el árbol de mamón, y quienes llegaban a curiosear decían que se trataba de un perico ligero, un* cuyuzo *e incluso una comadreja* (END 13.04.2010) (*a.* cuyusa, martilla, martía)

cuscatleco, ca: *adj.* salvadorianisch; *subst.* Salvadorianer | *El primer gol de los* cuscatlecos *llegó por medio de Efraín Burgos al minuto 43 y el último*

fue al minuto 80 por medio de Nelson Bonilla (Hoy 18.11.2014) → guanaco

CH

chacalín (aus *nah.* chacalin): m. 🐢 1) Kleingarnele | *La libra de sardina se encuentra en 60 córdobas y la libra de* chacalín *anteriormente se encontraba en 60 córdobas y ahora se cotiza en 100 sufrió un incremento de 40 córdobas* (Hoy 14.03.2017); 2) *i.ü.S. ugs.* kleines Kind

chacha: *f. meist. pl.* Handschellen | *Uno de ellos, desde que llegó a la celda, me puso las chachas; me hizo una llave, y allí inició fuerte la tortura* (Confidencial 07.08.2019)

chachalaca (aus *nah.* chachalactli 'Schwätzer'): *f.* 🐢 Braunflügelguan | *11 especies de aves, que representan el 27.50% de las 40 especies vertebradas, están en alto riesgo. Entre estas se encuentran el águila real, águila del Musún, águila de penacho, pavón,* chachalaca *segoviana, entre otras* (END 16.01.2016)

chaco: *m.* Abk. für Nunchaku | *Dos maleantes armados con cuchillos y* chacos *le dijeron a su*

víctima que les entregara el dinero y las prendas, si no quería morir (END 05.06.2003)

chacobear: *v. Jugendspr.* leidenschaftlich küssen | *Wilmer Sandoval era un tomador consuetudinario, tenía días de andar deprimido tras conocer que Marjourie andaba con otro hombre y la noche del viernes lo comprobó con sus ojos, al encontrarla "*chacobeando*" con el pata de bolsa* (LNRYA 28.01.2017)

chacobo: *m.* leidenschaftlicher Kuss | *El administrador del motel, dijo que el joven llego emocionado al local, dándose "*chacobos*" y abrazos con la "morenaza"* (LNRYA 20.11.2016)

chacuatol (aus *nah.* xacualoa 'umrühren, schlagen' u. atolli 'Speise'): *m. ugs.* Durcheinander | *Calles del mercado afectadas por lluvias y quedan hechas un solo "*chacuatol*". Comerciantes dicen que esta situación baja ventas* (Hoy 19.10.2016)

chafa: *adj.* ordinär; grob, gemein | *Viva nuestro ejército y policía nacional aunque llore la prensa* chafa → balurde, chanfaina

chafiar: *v.* scherzen, spaßen | *Ahora las bandas gustan que las llamen filarmónicas. ¿La de Viena o de Londres? ¡En serio! No estoy* chafiando (Confidencial 11.08.2019)

chaflán: *m.* Schnitt mit der Machete | *No me gusta cortar con machete porque el golpe al hacer el* chaflán *es muy fuerte* (RE 96, "Un plan de manejo del cafetal. La poda, el recepo y la sombra"); de chaflán: schräg, quer | *La esquina terminaba con la tienda Venus 1, de una planta, tres puertas con otra esquinera* de chaflán *y posiblemente de taquezal*

(END 22.12.2007)

chagüital: *m.* Bananenplantage | *Doña Julia trabajó en la finca 'El Relámpago', de Guayo Gómez, en Tonalá, donde realizaba diversas labores y en ocasiones, por ganarse algunos billetes extras, se internaba en los* chagüitales *con otros para limpiar los plásticos, las hojarascas y otros desperdicios* (END 19.10.2002)

chagüite (aus *nah.* chiauitl 'Pflanzung'): *m.* 1) Bananenstaude | *Aquí lo servimos en hoja de* chagüite *y se procesa la cebolla encurtida, se le pone el chile y su vinagre* (Hoy 17.04.2017); *i.w.S.* Bananenplantage → platanera; 2) *i.ü.S. desp.* politische Rede | *¿Estado de derecho, los derechos civiles y políticos? ¡Puro* chagüite*!* (LP 27.05.2015)

chagüitero, ra: a*dj. desp.* von einem demagogen Redner gesagt

chajín: *adj. ugs.* tipptopp; modisch | *En esos días y casi todo el año los audífonos no se dejan de vender, parece que a la gente le encanta andar* 'chajín' *al iniciar el ciclo escolar* (Hoy 13.08.2014)

chajineado, da: *adj.* hubsch | *Cuando los transportistas miran los resultados, cuando andan bien sus vehículos, cuando los buses andan bien* chajineados *con música y todo, la gente los espera. Ellos se dan cuenta que cuando invierten, vale la pena* (END 24.07.2017)

chajinear: *v.* schmücken | *Ministerio de Transporte "*chajinea*" caminos rurales en 5 Departamentos de Nicaragua* (LNRYA 04.04.2017)

chamba: *f. ugs.* Arbeit, Job | *La mayoría no tenemos* chamba *(trabajo), ni parlamos (estudiamos) para*

obtener money (dinero) la rebuscamos jodiendo (pidiendo) a quien encontramos por aquí para ayudar en nuestras chozas (casas) y comprar lo que los rocos (padres) necesitan (LP 21.05.2011) → pegue

chambeador: *m.* Tagelöhner; *adj.* fleißig, arbeitsam | *Un empleador extranjero fuera de Nicaragua (que naturalmente paga más) diría: el nicaragüense es* chambeador*, se levanta temprano y no se va hasta que termina su trabajo. Cabe señalar que la mano de obra nicaragüense se destaca mucho en el exterior* (END 06.12.2016)

chambear: *v. ugs.* arbeiten; schaffen | *¿Te irías a robar si no estuvieras aquí? - "¡Ideay, para dónde coge uno! Pero mejor no. Mejor* chambeamos*"* (LP 29.09.2013)

chambri: *adj. desp.* billig, ordinär, geschmacklos | *Sus principales influencias son sus amigos, diferentes tipos de personas que se encuentran a diario que inspiran a este dúo a crear sus personajes. Como "Johnny", un tipo fresa que piensa que todo el mundo es "*chambri*"* (LP 19.07.2013) (*a.* chambre, chambrín)

chambrinada: *f.* Vulgarität

chambulín: *m. ugs.* Geld | *Es cierto que también esos chambulines son de los jubilados, pero estos últimos en este aspecto deben de ser pragmáticos, como ya hemos dicho en otra ocasión, y resignarse a que ya su futuro es corto, y si desaparecen los* chambulines*, poco sufrirán y en todo caso será un sufrimiento patriótico y breve...* (END 04.06.2008)

champa: *f.* Unterstand; (Bretter)-Bude | *la posición "es*

hacer champitas*", que les permita hacer turnes en "el paro", pues "el asunto es no aflojar, hasta el último momento"* (LP 22.12.2014)

chamuco: *m*. Teufel; *adj*. teuflisch

chanchada: *f.* Schweinerei | *"Venimos a repudir la* chanchada *electoral" dice "Chica" Ramírez, líder campesina al frente del movimiento anticanal* (Confidencial 29.11.2016)

chanchadal: *m. ugs*. Schweinerei | *El calenturiento de don Marlon, ya con sus tragos adentro se fue al sector del parque a buscar una chica para saciar sus instintos sexuales y al ver a una chica alta de hermosas caderas, la contrató para hacerse* chanchadales (LNRYA 03.01.2016)

chanchera: *f.* 🐄 Schweinestall; Schlachthof für Schweine | *Evis Palma, de 63 años y socio de la cooperativa, enfatizó que desde hace tres años tienen la asociación, y que con apoyo de la Unión Europea que los financió con US$10,000 construyeron una pequeña "*chanchera*" (granja porcina) de 16 cubículos, con capacidad para 90 cerdos* (END 20.08.2013); *i.ü.S*. Schweinerei

chanchero: *m*. 1*)* Schweinehirt | Chanchero. *"No sé porque me trajeron detenido, yo nada tengo que ver con lo que dicen, soy comerciante, me dedico a criar cerdos y destazarlos para ofrecer el producto en el Mercado Oriental", señaló el detenido* (END 12.11.2011); 2) *desp*. Geldschein von geringem Wert

chancho: *m*. 🐢 Schwein; *a. i.ü.S.*; ~ del monte: Nabelschwein; Pekari

chanchullo: *m*. Betrug; Schwindel | *El vicepresidente de la República, Omar Halleslevens, quien esta*

*mañana votó en Managua, señaló que el hecho de marcar una sola boleta evita los “*chanchullos*” y agiliza el proceso de votación a la población* (END 06.11.2016)

chancomer: *v.* zerfressen; ätzen; beißen

chancomido, da: *adj.* zerfressen, wurmstichig | *Nadie supo de él sino hasta 5 días después que subió a la superficie de las oscuras aguas sin brazos ni piernas; sólo el torso* chancomido *y en medio de un mosquero y hedor insoportable que invadía el ambiente de las cuarterías aledañas* (END 16.07.2004)

chanfaina: *f.* 🍽 1) typische Speise mit Schweineigenweide | *Confieso que no entendí mucho estos dos tipos de interpretación política. La* chanfaina *es toda una mezcla extraña, con ingredientes diversos, tales como hígado, bofe, corazón, riñones, tripas, sesos, cola, pretina de mondongo, patas —de las que se hace pebre— cachete de chancho... que se puede condimentar con sal, aceite, cebolla, ajo, chiltoma, comino, etc.* (LP 05.02.2014); 2) *i.ü.S.* Wirrwarr; Durcheinander | *El* chacuatol*, a pesar de que tiene en común con la chanfaina el fenómeno del revoltijo, según el Diccionario del Español en Nicaragua de Francisco Arellano Oviedo, se refiere también a un “desorden de ideas o acciones”* (LP 05.02.2014) → chacuatol

chante (aus *pipil* chan ‘Haus’): *m. Jarg* Wohnsitz | *Con lesiones de arma blanca en el brazo derecho resulto Juan José Bello Villagra, al ser atacado por 4 delincuentes, entre ellos uno identificado como Denis Paz, alias La Pulga, cuando iba para su* chante *en el barrio Roger Anger, en la ciudad de Jinotega*

(LNRYA 19.04.2016)

chapa (aus *nah.* champuctli): *f.* 1) *meist pl.* Ohrring | *Tomé unas* chapitas *y una cadenita de oro que eran de mi mamá, que mi papá guardaba en su ropero, y fuimos a buscar cómo venderlas, pero una tía nos dijo que mejor la empeñáramos* (LP 27.07.2014); 2) künstliches Gewiß

chaparro, rra: *adj.* von kleiner Körpergröße | *Meretriz "*chaparrita*" deja dormido y palmado en un motel a calenturiento jinotepino* (LNRYA 31.01.2018)

chapeada: *f.* → chapeo

chapeador, ra: *subst.* Dieb | *Chapeadores roban una fuerte suma de dinero a una mujer en Nejapa* (LNRYA 29.09.2016)

chapeadora: *f.* 🐄 Randschleifer, Rasentrimmer

chapear: *v.* 1) 🐄 Unkraut jäten | *Indicó que el productor, para* chapear*, utiliza mano de obra humana, dándole trabajo al campesinado, pero que para la conservación de forraje para la alimentación del ganado en todo el año, el uso de maquinarias es mejor porque es fácil y rápido* (END 26.07.2016); 2) *ugs.* 🚗 Teile eines Vehikels klauen | *El robo por el cual fueron arrestados ocurrió en mayo de este año, cuando ingresaron al parqueo de Price Smart y* chapearon *un vehículo que se encontraba en el lugar* (END 22.09.2011) (*a.* chapiar)

chapeo: *m.* 🚗 Diebstahl von Autoteile | *Los archivos policiales revelan que Altamirano tuvo "deudas" con la justicia por tráfico interno de estupefacientes, violación y robo con fuerza o "*chapeo*" de vehículos, "su especialidad"* (END 02.10.2012)

chapía: *f.* Unkrautbekämpfung | *En junio hago las* chapias *para controlar el monte, y a finales de este mes continúo con las obras de conservación de suelos que dejé sin concluir el año anterior* (RE 96, "Un plan de manejo del cafetal. La poda, el recepo y la sombra")

chapín, na (aus *pipil* tzapin): *adj.* guatemaltekisch; *subst.* Guatemalteke

chapiollo, lla: *adj.* 1) eingeboren | *Y bien, dije "publicadas", porque también atesoro el honor de que ciertos colegas y amigos confíen en mi juicio y sugerencias dándome a leer sus textos inéditos, lo cual me permite enterarme de que la narrativa* chapiolla *va por muy buen camino* (END 19.08.2011); 2) *desp.* plump; etwas aus schlechter Qualität | *En el lenguaje popular nicaragüense se le llama* chapiollo *a "lo que es producido o formado en el lugar", y también a lo que es "mediocre o de baja calidad", según el Diccionario de Uso del Español Nicaragüense de la Academia Nicaragüense de la Lengua* (LP 05.05.2010)

chapoda: *f.* Gartenpflege | *Como al primer mes dio una chapoda al zacate crecido dentro del caseo, el terciopelo hizo su trabajo hasta sosegar al monte. En la postrera no quemó, sino que chapió la broza del frijol abono* (RE 96, "Una mejora en el huerto. La magia del trabajo")

chapupa: *f.* Scherz; Alberei | *Antes, o se era Conservador o se era Liberal. La ofensa más grande era decirle a alguien: "volteado". Ahora eso es chapupa, andan de partido en partido, sin mostrar ninguna vergüenza*; salir algo de ~: einfach (so); auf

gut Glück

charnel: *m.* Splitter | *Los otros tres disparos impactaron en una vitrina de doña Estela, resultando afectada Karla Vanessa Calero Sequeira, de 14 años, quien sufrió cortaduras en los brazos con los charneles de vidrio de la vitrina* (LNRYA 06.05.2016)

charnelazo: *m. ugs.* Schrotschuss | *Estudiante de ingeniería fallece por* charnelazos (END 05.05.2014)

charneleado: *part.* von Splittern od. Schrot verwundet | *...el comandante Chabelo, quien se desbordó en solidaridad con afectados por la represión, según su hermano mayor, quien asegura que Jorge ya había sido* charneleado *en una trinchera. "Se llevó a la tumba dos charneles que no se pudo extraer y la bala que le quitó la vida"* (END 09.06.2018)

charral: *m.* ✿ Dickicht | *Luego se escondió en medio de un* charral *en espera de que la niña regresara a su hogar* (LP 03.09.2010)

charraludo, da: *adj.* 1) von einem wild bewachsenen Gelände gesagt; 2) *i.ü.S.* jmd. mit zerzausten Haaren

charrula: *adj.* wertlos, von schlechter Qualität | *¡Qué trofeo más* charrula*!* → balurde, chueco

chatel, la: *subst.* kleines Kind | *Se anima y me cuenta que va a apartar unos realitos y cuando nazca el* chatel *y empiece a comer, lo va a traer junto a la jaña para darles gusto, y es cuando me confiesa que su esposa está por parir* (LP 18.12.2004)

chavalero: *m. ugs.* Gruppe von Kindern | *Mirá, le dije yo, andá dale agua a todo ese chavalero. Tres baldes de agua se fueron ese día* (LP 24.11.2014)

chavalo, la: *subst.* Kind; Junge | *“Macho” denuncia a su Julieta por apalearlo como* chavalito (LNRYA 16.10.2015)

chayote (aus *nah.* chayutli): *m.* kürbisartige, essbare Früchte der chayotera (*a.* chaya)

chayotera: *m.* Pflanze aus der Familie der Kürbisgewächse

chayul (aus *nah.* zayolin ‘Fliege’): *m.* Zuckmückenart

chele, la (aus *maya-quiche* chel ‘blau’): *adj.* 1) weiß; hell; 2) mit blauen Augen; *a. i.w.S.* Blond | *La belleza de un* chele*, alto, fornido y que aparentaba tener dinero cautivó a dos trabajadoras sexuales que minutos después fueron despojadas del dinero que habían ganado brindando placer a varios boaqueños* (LNRYA 11.07.2014)

chelero, ra: *adj. desp.* Latin-Lover; Blondinnen-Verführer | *Aquí viene gente que sólo busca practicar su inglés; para mí eso no es un* chelero. *Otros gustan de conocer otras culturas; para mí no es chelero. Aquí un chelero es un nica que anda buscando un extranjero para salir de su país o viajar con gastos pagados, pero cada quien tiene sus razones, el asunto es no caer en el oportunismo, eso es falta de respeto* (LP 05.12.2010) → gringuero

chepo, pa: *adj.* neugierig, indiskret

cherepa: *f.* Gecko (*a.* perro zompopo)

chereque: *m.* altes Ding | *En Limay también se conoce a la cueva como “casa de piedra”, pues es bien sabido en todo el pueblo que desde hace unos 12 años, los Espinoza han puesto ahí sus camas, sus “ropitas, trastos y* chereques*”* (LP 05.07.2015)

cheto: *m. vulg.* After | *su bisne dentro de la cárcel es ser muleros de otros reos, o sea ocupan sus anitos para llevarles drogas, teléfonos y cualquier otro cachivache que les alcance dentro del* cheto*, y por ello reciben dinero* (LNRYA 06.04.2014) → argolla

chibola: *f.* Murmel (*a.* canica)

chicha: *f.* 1) Maisbrantwein; 2) *meist. pl.* Brust | *Viejo, cuando me abrazas me duelen las* chichas-- *le decía Aburto a su esposo, y aunque él le respondía que debía chequearse con un médico, ella dejó pasar esa situación durante los siguientes cinco meses* (END 23.10.2015) → chichi

chícharo: *m.* ✿ Erbse | *Jamás ha tirado un chícharo trabajando*

chicharrón: *m.* Speckgriebe; dar ~: töten | *La empresa atiende a clientes en todo el país, y además de la fumigación también brinda asesoría para evitar el desarrollo de plagas, por lo que si usted amiga o amigo oyente quiere darles "*chicharrón*" a los bichos, puede llamar a FUMI CENTER* (LNRYA 11.07.2017)

chicharronear: *v. ugs.* sterben | *Lo otro es que ni nos ponen una caseta para meternos y protegernos del sol o la lluvia. Si me meto en ese palo me puede caer un rayo, o puede haber un cortocircuito y me puedo "*chicharronear*" – reclama Vicente* (Confidencial 12.08.2017)

chiche: *adj.* einfach | *Su rival es "Caruna", nada* chiche*, con un ojo de piche tremendo y certero* (END 19.03.2013)

chichero: *m.* 1) Büstenhalter; 2) Produzent von chicha od. cususa | *A don Leopoldo Mercado, de 56 años, se le considera en el norte del país como el mejor*

chichero *o fabricante de esa bebida espirituosa que alegra la vida de los obreros campesinos los fines de semana, y que se considera es la misma que bebían los aborígenes chorotegas y xicaques de esta región* (END 14.09.2006); 3) völkstumliche Musikgruppe | *Este departamento es considerado muy bullanguero, por sus celebraciones que no cesan todo el año, ya que celebran a la patrona de Masaya, la Virgen de la Asunción, San Jerónimo, San Miguel, San Juan Bautista, Magdalena, San Lázaro, la Purísima, Dios, entre otros, sin faltar el estallido de pólvora y los contagiosos* chicheros *en todas las festividades* (END 21.02.2016)

chichí (aus *nah.* chichi 'Brust; saugen'): *m. ugs.* Baby, Säugling

chichi: *f.* Brust | *Con las* chichis *de fuera y los calzones rasgados, así quedaron la joven Jakuvlinge Elisabeth Alfaro Rodríguez, de 20 años y Jamilet Zelaya, luego que se enfrentaran por un hombre en una calle de la comarca El Arcón, en Pantasma, en Jinotega* (LNRYA 05.10.2014) (*a.* chicha, chiche)

chichicaste (aus *nah.* tzitzicastli 'Brennessel'): *m.* 1) ✿ Brennessel; 2) Art von Raupe; 3) *i.ü.S.* reizbarer Mensch | *En el video se observa y se escuchan los gritos que pega la comerciante al papá de la menor que aparentemente tocó uno de los artículos del tramo, provocando el enojo de la señora que al parecer andaba como* chichicaste *y se soltó a gritos* (LNRYA 06.02.2018)

chichigalpino, na: a*dj.* aus Chichigalpa, Chinandega

chichiltote (aus *nah.* chiltik 'rötlich' u. tototl 'Vogel'): *m.* Schwarzkehltrupial; Tropfentrupial

chichona: *adj. ugs.* von einer busigen Frau gesagt | *al bajarse del bus fue interceptado por el par de mujeres chelas, altas y* chichonas, *que comenzaron a meterle plática* (LNRYA 22.04.2016) → chichi

chichote: *m.* Beule | *Por vergüenza del contrato que hizo con los gay mientras andaba bolo, "El Negro" afectado pidió a la Policía no revelar su nombre, al igual que lo hizo en el hospital Oscar Danilo Rosales, a donde llegó a buscar atención médica por varios* chichotes *que le dejaron en la cabeza* (LNRYA 12.02.2015) → chipote

chiclán (aus *maya-quiche*): *adj.* einen Mann od. Tier betreffend, dem einen Testikel fehlt | *Comeyuca por poco queda "*chiclán*" al ser corneado por toro* (LNRYA 10.02.2014)

chiclar: *v. vulg.* ficken, vögeln | *De 3 balazos en diferentes partes del cuerpo fue asesinado Manuel Limas Amador, a manos de una mujer llamada Vanessa, quien andaba arrechísima porque el hombre decía que ya se la había "*chiclado*"* (LNRYA 05.04.2015) (*a.* pisar)

chicle (aus *nah.* tzictli 'Gummi, Harz'): *m.* Kaugummi | *Obviamente, los fármacos no son "*chicles *ni caramelos"* (END 09.02.2010); estar ~: geliefert sein | *si no tenemos Policía que nos defienda entonces* estamos chicles (LP 31.05.2014); pegado con ~: unfest | *Proyectos ALMA quedan* pegados con chicles. *Pobladores dicen que todo se debe a la corrupción, porque o no hacen nada o lo hacen de mala calidad, y hasta se roban y venden los materiales de construcción* (END 07.09.2010)

chiclero: 1) *m.* Warenautomat; 2) *adj. i.ü.S. desp.* von

niedrigem Wert u. Qualität | *Delincuentes apuñalan a hombre para robarle celular “*chiclero*”, en Managua* (LNRYA 18.09.2017)

chicunguña: *m.* Chikungunya-Fieber | *El Ministerio de Salud (Minsa) detectó 114 nuevos casos de* chikunguña *en los últimos tres días, la mayoría en Managua (90), y reforzó acciones de destrucción de criaderos, abatización y fumigación contra el aedes aegypti* (LP 26.01.2015)

chigüín, na: *subst.* 1) Kind | *A veces uno tiene más de dos* chigüines *en la escuela y por más que uno quiera darle lo mejor uno hace lo que puede* (Hoy 6.09.2014); 2) wie ein Kind aussehender Junge

chilamate (aus *nah.* chilli u. amatl ‘Papier-Baum‘): *m.* ✿ Banyanbaum

chilca: *f.* ✿ Schellenbaum

chile (aus *nah.* chilli): *m.* 1) ✿ Chili; 2) Scherz, Einfall | *Al instante, propone: - Le voy a contar unos* chiles *de salón muy buenos* (END 02.10.2011)

chilear: *v. ugs.* scherzen, spaßen | *Noel Alejandro Palacios Vivas, de 66 años, fue encontrado sin vida este martes en su casa del barrio La Reforma, de Masaya, luego que anoche estuvo* chileando *y sonriendo como siempre lo hacía* (LNRYA 28.01.2014)

chilero: *m.* 1) 🍽 in Essig od. Öl eingelegter Chili; *i.w.S.* Gefäß zur Konservierung von eingelegtem Chili; 2) *adj.* 🐄 den Chilianbau betreffend | *En busca de mujeres “*chileras*“. La inversión necesaria en una manzana de chile es de US$3,500, y según Sergio Traña, gerente general de Chiles de Nicaragua, las*

utilidades por cada cosecha ascienden a US$1,700 (END 27.01.2014); 3) lustig, fröhlich | *Antes mis vecinos y vecinas venían aquí a menudo a echarse sus "piquinyukis"; era gente parrandera, alegre, bailadora, cantadora,* chilera*, en fin, buenas amigas y amigos* (END 11.04.2013)

chilillo: *m.* 1) Peitsche | *Dos hombres con* chilillos *en manos se miran fijamente y se lanzan al improvisado ruedo que forman los espectadores. El sonido de los "cuerazos" sobre sus humanidades hace que la concurrencia se agite* (Hoy 24.06.2016); 2) Hieb

chilote (aus *nah.* xilotl): *m.* ✿ Maiskölbchen, Mini-Mais (*a.* elotito)

chiltoma (aus *nah.* chilli u. tomatl): *f.* ✿ Paprika (*W.* chiltoma / *O.* chiltomo)

chimadera: *f. i.Ü.S.* 1) anhaltende Beschwerden; Unbequemlichkeit; 2) *Jugendspr.* Geschlechtsverkehr

chimadura: *f.* Hautabschürfung | *El policía dice que trataron de robarle y presenta* chimaduras*, tanto en el brazo como en una de las piernas"* (END 08.01.2013) → chimón

chimar (aus *nah.* xima 'rasieren; abkratzen'): *v.* (sich) abschürfen | *Caponero termina* chimado *tras accidente de tránsito* (LNRYA 27.07.2014); *i.ü.S.* belästigen; stören; ärgern | *Otros funcionarios del poder judicial aseguraron que "la situación económica lo estaba* 'chimando' *mucho" y que el magistrado orteguista Marvin Aguilar lo había estado "visitando"* (END 06.09.2010) ; estar ~: Pech haben; Pleite sein

chimón: *m.* Kratzer | *Otro accidente de tránsito ocurrió en la salida a Poneloya, en León, donde la motociclista Adela Judith Rugama Berrios, de 22 años, resultó con trauma de tórax más* chimones*, al ser colisionada por el conductor de un carro que se dio a la fuga* (LNRYA 30.09.2016)

chimbomba: *f.* Luftballon

chimbombazo: *m.* (Faust-)Schlag (*a.* pencazo, platanazo, yucazo)

chimbombear: *v.* schlagen; verprügeln | *Investigan a hermanas que "*chimbombearon*" a vendedora de tortillas en Jinotega* (LNRYA 26.10.2016)

chimirringo, ga: *adj.* sehr klein, winzig | *"Iban a ser dos los pequinés muertos", siguió contando doña Dinora, quien junto a otras vecinas logró sacar al otro canino* chimirringo *que está todo achumicado* (LNRYA 03.07.2015)

china (aus *quechua*): *f.* Kindermädchen | *Cuando Joaquín iba a nacer, el dilema más grande que teníamos su papá y yo era ¿quién lo va a cuidar cuando tenga que regresar al trabajo? En mi caso tuve la gran suerte de tener una sola* china *TODA mi vida, la Juana* (Confidencial 21.07.2016)

chinamero, ra: *adj.* einem Chinamo zugehörig; música ~: Volksmusik | *Nacieron con un concepto totalmente anticomercial, bien popular y 'jincho', en medio de la algarabía y fervor religiosos de Santo Domingo, vestidos con pantalones cortos, camisolas y chinelas de gancho, haciendo 'covers' de cumbias bien '*chinameras*', pero con arreglos propios y hasta le incluyeron son de marimba y rock* (END 19.09.2014)

chinamo (aus *pipil* chinamit ’Zaun’): *m.* vorläufiger Aufbau für Volksfeste | *cuando Porfirio Navarrete apenas era un joven de 18 años inició su labor en los* chinamos *del barrio La Puebla en Rivas, donde instaló su primer salón de bailes* (Hoy 06.02.2015)

chinandegano, na: *adj.* aus Chinandega

chincaca (aus *nah.* tzintli ‘Hintern’ u. cacayolli ‘Knochen’): *f.* Sterz; Steißbein | *Voy a empezar por contarte que ayer en mi casa hicieron sopa de queso. ¿Y esto que tiene que ver? Bueno, pues resulta que para hacer el caldo necesitás la* chincaca *del pollo (al menos así la hacen en mi casa)* (Confidencial 14.04.2014)

chinchorro: *m.* 1) Hängematte; 2) ⛵ Fischernetz | *Pero aún están allí los lechugales, las misteriosas vueltas cubiertas de nata verde y camalotes, donde aún cazan pequeños guapotes que han logrado salvarse de la depredación del hombre, que armado de atarrayas y* chinchorros*, no perdona ni a los más pequeños* (LP 26.04.2014)

chineado, da: *adj. ugs.* 1) (sozial) hoch gestellt; 2) Nutznießer eines Geschäfts | “Chineados” *en Año Nuevo. La tarde antes de año nuevo del 2009, Zeneida Vallecillo buscaba el traje más costoso para estrenar, pero al parecer se le fue la mano* (Hoy 06.10.2012)

chinear: *v.* 1) tragen, halten | *La única diferencia es que en la película él lleva a su hijo* chineado*, pero su esposa se ahoga al pasar el Río Bravo. Esa telenovela se filmó en Miami, ciudad en la que ahora reside Guadalupe con su esposa y dos hijos* (END

20.06.2009); 2) erheben, hochheben | *así como el zapato, el peine o la blusa ocultan en sus células grises un mundo de endemoniadas relaciones económicas, sociales y políticas que determinan su producción, comercialización y consumo, el tributo constituye algo similar en tanto expresión material "micro" del abigarrado universo de esas mismas relaciones en el terreno de la fiscalidad, que al fin de cuentas determinan quién será golpeado y quién será* chineado *a la hora de cancelar los impuestos* (END 03.08.2010) → china

chinela: *f.* Flipflop | *Usualmente se viste de pantalón azulón, blusa de algodón y usa* chinelas *al igual que buena parte de las vendedoras de su segmento, quienes en su defecto eligen la otra opción más barata: zapatos de trapo* (END 04.04.2012)

chingaste (aus *nah.* tzintli 'Ablagerung' u. huachtli 'Samen'): *m.* Sog | *Al llegar el verano baja el nivel del agua y las orillas quedan con mucho* chingaste *de plantas con hojas, madera y flores, llamada materia orgánica, el alimento preferido de las larvas o gusanitos del sayul* (RE 75, "Los sayules o chayules. No chupan, no pican…"); 2) Bodensatz

chingastear: *v. ugs.* 1) Bis zum Ende einer Party bleiben; 2) kaputt machen | *En tanto, la bicicleta en que viajaba el lesionado quedó desbaratada junto al vidrio* chingasteado *del carro que sufrió cuantiosos daños materiales* (LNRYA 24.12.2017)

chingo, ga (aus *nah.* tzinco 'aus dem After'): *adj.* 1) kurz | *El Carlos Sánchez Brenes que luce impecable por los pasillos de la universidad y que algunos estudiantes llaman "profesor", es el mismo que hace*

cinco años lustraba de pantalón chingo *y camiseta a un costado de la iglesia de Jinotepe, frente al mercado* (LP 12.12.2010); *a. i.ü.S.* schwanzlos; kurzschwänzig; estar ~ de dinero: wenig/kaum Geld haben; 2) aus Jinotepe

chino: *m. meist. pl.* Schaukel | *En el parque de El Castillo ya se dañaron todos los* chinos *que ocupaban los niños para jugar. También se dañaron todas las bancas* (Hoy 25.04.2016)

chinola: *f.* Schuhcreme

chintano, na (aus *nah.* xini 'fallen' u. tlanti 'Zahn'): *adj. ugs.* zahnlos | *Dennis Garay López, debido al alto nivel de alcohol, perdió el control de la cabra metálica, y se estrelló contra la pared, resultando con golpes de consideración, la cara chollada y* chintano (LNRYA 05.10.2014)

chinvarona: *f.* Mannweib; Mäddchen, das mit Jungen spielt | *Cuando habla de vanidad se refiere a dos cosas en especial, primero que nunca se ha considerado una mujer aficionada al maquillaje, se mira más como un niño, porque le encanta ser "*chinvarona*"* (Hoy 19.11.2014)

chipote (aus *nah.* xixipochtic 'geschwollen'): *m.* Beule (am Kopf)

chiribisco, ca: *adj.* unartig, mutwillig | *Y por supuesto que esa ristra de chismes proyectada en nombres dará mucho de qué cacarear, porque el sexoservidor asegura que el cantante Cristian Castro fue uno de sus clientes conocidos. ¡Uumm! Medio* chiribisco *el man…* (END 03.06.2008)

chirizo, za: *adj.* mit hochstehenden Haaren *i.ü.S.* starrend | *Pálida y* chiriza *quedó una familia*

jinotegana al ser víctima de antisociales (LNRYA 17.05.2015)

chirrango: *m.* Lumpen | - *Cuénteme más de la cegua que usted vio. - Alastosa, como chirrango. La cara era como de calavera. Se le miraban hundidos los ojos* (LP 21.07.2002)

chispero: *m.* 1) Feuerzeug; Anzünder | *Por ejemplo, los chisperos que hacen que las cocinas enciendan con electricidad tienen una vida útil muy corta, pero no hay forma de cambiarlos por otros nuevos; lo que hacemos es recurrir a* chisperos *de otras cocinas en desuso* (END 17.01.2013); 2) 🚘 Zündkerze | *"Hay que cambiarle el* chispero*, ver que los cables estén en perfectas condiciones", explicó el experto en automóviles* (END 31.12.2013); 3) *vulg.* Anus | *Capturan a gay que llevó en el "*Chispero*" dos condones llenos de marihuana a reo de La Modelo* (LNRYA 04.04.2016)

chistata (aus *nah.* xixti 'Urin' u. tlatlaliztli 'Brennen'): *f. ugs.* Blasenentzündung; Zystitis | *De Castro apunta que la cistitis (llamada popularmente en Nicaragua* chistata*) se debe al ascenso directo de bacterias a través de la uretra* (LP 11.08.2015)

chiva: *f.* 1) Zicklein; 2) *ugs.* Kippe | *La policía debería ser entrenada y tener facultad para multar a todo el que frente a él tire una basura, incluso un chicle y hasta una* chiva *de cigarro* (END 29.05.2016); 3) besorgt, beunruhigt | *"Hay regreso amor, voy a visitar a mi familia a Managua", le dijo Zaida a Domingo, quien se quedó "*chiva*" al verla salir con un gran "motete de ropa" y bien "empericuetada"* (LNRYA 06.03.2017); andar ~: ein wachsames Auge

haben; poner ~: alarmieren | *Chisperío seguido de llamas en poste luz, puso* "chivas" *a comerciantes del Oriental* (LNRYA 13.09.2017)

chivería: *f. meist. pl.* Süssigkeit | *Supuestamente cuando ya habían cruzado la calle, uno de los sujetos le quitó a la mujer de las manos la bolsa de* "chiverías" (Hoy 03.02.2015) → meneíto

chochada: *f. ugs. desp.* 1) Albernheit | *Vecinos del lugar dijeron haber escuchado un escándalo en la madrugada, sin embargo no le pararon bola porque creyeron que eran* chochadas *de los bolos* (LNRYA 15.02.2015); 2) wertlose, unbedeutende Sache | *Me estás diciendo eso y me golpea el alma, porque a veces digo, a qué hora se me ocurrió esta* chochada *si aquí hay gente que duda de eso…* (END 06.12.2011); *i.w.S.* Ding | *De hecho, cuando esta situación se presentaba escuché a los conductores decir textualmente "Esta chochada no sirve"* (END 21.08.2013) → babosada, chunche

chochera: *f.* 1) Kleinigkeit; Sache ohne Bedeutung (*a.* chochada); 2) Altersdemenz

chocoyo (aus *nah.* shokoyotl 'der Kleinste'): *m.* 🐢 Mexikosittich, Papagei des Pazifiks | *La ave emblemática de la zona es el* Chocoyo *o perico verde del Pacífico (Aratinga Strenua), de ahí el nombre de la reserva, y alberga una población de al menos 800 de estos que anidan en huecos de los denominados "farallones", un promontorio rocoso que se alza a los costados de la cascada "El Chocoyero"* (LP 06.01.2018); *i.ü.S. ugs.* Dollar (*a.* cancán, cancano; zapoyol)

chola: *f. ugs.* Heim | *Viejito es hallado muerto dentro*

de su “chola” *en el barrio Costa Rica* (LNRYA 22.11.2017)

cholenco, ca: *adj.* 🐢 caballo ~: Schindmähre; Gaul | *Leonés lucha por su vida luego que cisterna mató a su cholenco* (LNRYA 16.08.2015); *i.w.S.* Arbeitspferd | *Según Duarte, el* cholenco *se ha encasillado como aquel que sirve para trabajar en el campo, el cual es un caballo diferente al de las hípicas* (LP 11.04.2016)

chollar: *v.* schälen; abhäuten *a. i.ü.S.* | *Madre e hijo resultan* “chollados” *al caerse de una moto* (LNRYA 01.02.2015)

chollón: *m.* Verletzung der Haut; Hautabschürfung | *Con una herida en la oreja izquierda,* chollones *y múltiples golpes resultó Carolina Vélez Pérez, de 31 años, luego que la moto (...) fue impactada por un vehículo cerca de los semáforos de Larreynaga* (LNRYA 26.06.2014)

cholo: (aus *nah.* xolotl ‘Sklave, Diener’): *adj.* locker; weit | *La educadora comentó que el permitir los pantalones* "cholos" *en el colegio facilitaba a que los alumnos introdujeran hasta machetes y bayonetas al centro, pero desde que se prohibió el uso de esos pantalones tienen un mayor control sobre las armas que puedan portar los educandos* (END 06.09.2003); pasar ~: ohne Hindernisse | *Con fracturas en ambas piernas y politraumatismo resultó Sergio Antonio Cruz Martínez, de 13 años, luego de* pasar cholo *en un sumidero de 8 metros de profundidad* (LNRYA 27.02.2016)

cholpa (aus *nah.* tzol-tic ‘verengen’): *f. ugs.* Knast | *Solo el sistema de Somoza pudo garantizar la reserva del parque Saslaya, colono que se metía,*

colono que era metido a la cholpa

chompipe, pa: *subst.* Truthahn | *Tras embolarlo como* chompipe*, sujetos matan a golpes a un hombre* (LNRYA 20.01.2015)

chomporoco, ca: *adj.* von einem schiefen Haarschnitt gesagt | *Nunca te cortés el pelo vos mismo, corrés el riesgo de quedar "*chomporoco*"* (END 27.06.2006)

chomporoquear: *v.* die Haare schlecht schneiden

chontaleño, ña: *adj.* aus Chontales

choña: de ~: *adv.* unentgeltilch, gratis | *"Ahora no me quiere pagar, me dijo que era policía y que eso bastaba para no pagar el trabajito", dijo la trabajadora sexual, quien afirmó que en las condiciones que vive el país "no estaba dispuesta a trabajar de* choña*"* (LNRYA 19.04.2007)

choñero: *m.* Schnorrer | *Tres sujetos quisieron consumir gasolina gratis para el vehículo en el que se movilizaban, por lo que hicieron "la leonesa" en una gasolinera de San Marcos. La denuncia fue interpuesta por el despachador, José Genaro García Díaz, quien señaló que después de "fulear" el vehículo con 620 córdobas, los tipos huyeron. La Policía persiguió a los "*choñeros*", a quienes dieron alcance al llegar a Jinotepe* (LNRYA 28.11.2005)

chote (aus *nah.* sotla 'blühen'): *m.* Schössling; Knospe | *Al final, el deudo quedará nuevamente solo, hasta el próximo Día de los Difuntos. Pero, por un tiempo, el olor y belleza de un pequeño* chote *o la más grande flor, estarán en esa cruz, vigilando y adornando, hasta que también les llegue su turno para unirse a su acompañante en el inevitable final para todos los seres vivos* (LP 02.11.2003)

chor (aus *eng*. short 'kurz'): *m*. Shorts | *la tal Mona bruja ha matado unos 10 perros, además de arrasar con porras, calzones,* chores*, toallas y todo lo que haya a su paso* (LNRYA 29.01.2019)

chotear: *v. ugs*. überwachen | *El vigilante popular Pedro García quien cuida por las noches las casas del barrio El Sagrario en León, relató que mientras realizaba su "rondín" para* chotear *que no hubiera tamales, se le acercó el "mujerón" para decirle que "estaba guapo" y que lo invitaba a tomarse un par de cervezas* (LNRYA 17.06.2016)

chúcaro: *adj*. ungezähmt | *Pobladores de la zona explicaron que Pastor andaba picado cuando intentó montar un caballo* chúcaro*, que se arisqueó y cuando puso el pie en el estribo de la montura, se lo llevó colgado por decenas de metros, hasta causarle la muerte* (LNRYA 09.05.2018)

chuchada: *f. ugs*. Fick

chuchadera: *f. vulg*. Fickerei (*a*. cogedera)

chuchadero: *m. vulg*. Stundenhotel → culeadero

chuchar: *v. ugs*. ficken, Sex haben

chueco, ca: *adj*. 1) schief | *Ese algo en nosotros que nos indica cuándo algo está mal, torcido,* chueco. *Se llama conciencia, que está muy ligada a nuestra constitución almática, que es la que mayor contacto tiene con nuestra auténtica realidad y destino como especie* (END 21.01.2017); 2) fehlerhaft; 3) plump, grob | *Bueno, aquel* chueco *muñeco está destinado a ser incinerado por alegres imitadores de Torquemada, que sin hacerle previo juicio ni auto de fe, festejan su destrucción tomando guaro, bailando, dando rienda suelta a la gula y devorando, los*

palmados, nacatamales de chancho (END 28.01.2014); 4) verkrüppelt

chuncha: *f. ugs.* Penis

chunchada: *f.* → chunche

chunche: *m. ugs.* Ding | *el país estaba en guerra y yo por ello creía lo de los juguetes que explotaban y siempre estaba atento a no recoger nada que no fueran los viejos y destartalados* chunches *de mi entorno* (LP 31.05.2015)

chupete: *m.* Knutschfleck | *Hombre se suicida al descubrirle un "chupete" en el cuello a su esposa* (LNRYA 28.09.2018)

Chureca: *f.* Mülldeponie in Managua | *Esto significa transferir el problema de* La Chureca*, de por sí muy grande, a otro municipio ubicado en el graben del Aeropuerto, una estructura demasiado frágil, y cuya corteza es tan delgada que precisamente eso ha facilitado la infiltración de agua generada por las lluvias* (END 24.03.2008); *i.w.S.* Müllkippe

churequear: *v.* Müll zur Verwertung sortieren | *"Nosotros estamos en el botadero y recogemos lo que ellos tiran después de seleccionar", explicó doña Marfa Campos, quien tiene 27 años de* churequear (Hoy 03.03.2015)

churequero, ra: *subst.* Müllsortierer | *Camión de basura arrolla mortalmente a "churequero"* (END 20.11.2011); *adj.* 🐄 Vieh, das sich von Abfall ernährt | *Alerta por carne de ganado* churequero. *Usted puede estar consumiendo leche y carne contaminada, saturada de parásitos que el animal contrajo comiendo de la basura* (END 13.04.2008)

churequizar: *v.* eine Mülldeponie machen, werden |

De uno de los tres grandes acuíferos de Managua. Churequizar *Nindirí nos envenena* (END 24.03.2008)

churretear: *v. ugs.* schnelle u. häufige Ausscheidung von dünnflüssigem Stuhl | *Agentes de la policía del distrito 6 y funcionarios del MARENA están investigando la muerte de varias palomas, a las que se supone les dieron veneno los choferes y dueños de buses que están en la terminal del Mayoreo porque las animalitas les* churreteaban *sus unidades de transporte* (LNRYA 29.01.2016)

churro: *m. Jugendspr.* Joint; Marihuanazigarette | *Sacan una tila —menos de un gramo de marihuana, cuesta diez córdobas— la enrolan con la envoltura de papel higiénico y salen a dar una vuelta a la manzana mientras comparten el* churro (LP 11.07.2010) → tila

chuzar: *v.* 1) stechen; 2) *i.ü.S. vulg.* Ficken

chuzo: *m.* Taschenmesser | *"Yo le di su toque con un* chuzo *que andaba", expresó el "Ñoño" tras ser capturado por los agentes policiales, a quienes les dijo que no le robó ningún par de zapatos a su víctima* (LNRYA 19.03.2017)

D

daiper (aus *eng.* diaper): *m.* Windel | *Por cualquier cosa, acabo de comprarme un tarro de cera y unos pañales XXL para hacer la mueca. Estuve practicando y déjenme decirles que esto de andar en “*daiper*” es muy práctico y conveniente* (END 27.06.2006) (*a.* pañal)

danto, ta: *subst.* Tapir

danzario: *adj.* tänzerisch | *Maratón de arte* danzario *y musical*

dariano, na: *adj.* aus Ciudad Darío, Matagalpa (*a.* dariense)

debajera: *adv.* por ~: insgeheim | *Se reformó la Ley de Adopción para establecer requisitos (y evitar) que se diera la trata de los niños o que se diera dinero* por debajera (END 10.08.2012)

delincuencial: *adj.* strafbar; gesetzwidrig | *coronel José Dolores Hernández Palacios, quien expresó que las tropas militares perseguían a una agrupación que calificó como “*delincuencial*”* (LP 10.02.2015)

dentrar: *v. ugs.* hineingehen, eintreten | *No se puede*

dentrar *a las ruinas de la catedral*

departamento: *m.* Provinz, Landesteil

depósito: *m.* (unüberdachtes u. überdachtes) Lager

desaburrirse: *v.* sich unterhalten | *Una práctica recurrente de los usuarios de Facebook es revisar las actualizaciones de los contactos o de los amigos de amigos para* desaburrirse (LNRYA 04.09.2014)

desalzado: *m.* ehemalige Rebellen, die die Waffen niedergelegt haben | *algunos le han pedido su apoyo para que dejen de perseguirlos, por lo que ha hablado con autoridades del Ejército en busca de que sea implementado algún programa de* desalzados (LP 20.02.2015)

desalzar: *v.* die Waffen strecken

desapartar: *v. ugs.* trennen | *Después de varios minutos de intercambiar insultos, golpes, patadas y rasguños, el par de féminas fueron* desapartadas *por los "mirandas" que presenciaron el "bochinche"* (LNRYA 16.03.2016)

desarmador: *m.* Schraubenzieher | *Pero el judicial denegó la petición porque dijo que la Fiscalía presenta el testimonio de la víctima, croquis ilustrativo de la escena del hecho y hasta un* desarmador *con el que la afectada supuestamente fue amenazada por los acusados* (Hoy 27.07.2017)

desbaratado: *adj.* kaputt; zerstört | *Choque deja un carro* desbaratado *y un caballo lesionado en Managua* (LNRYA 09.04.2017)

desbaratar: *v.* (ganz) kaputt machen | *"Chico Rocha" queda temblando y orinado al* desbaratar *el carro de su mujer en Managua* (LNRYA 25.02.2017)

desboronar: *v.* 1) zerfallen; zerstückeln | *Después se*

desmenuza o desborona *la tierra y se forma el banco* (RE 96, "Una mejora en el huerto. La magia del trabajo"); 2) *i.ü.S.* zerstören, zunichte machen | *luego de un chequeo médico realizado en 2006, que forma parte del programa de microfinanciamiento, se le descubrieron células cancerígenas premalignas en el útero, algo que momentáneamente la* desboronó*, pero la detección especializada fue a tiempo para atacar y eliminar el mal* (END 06.10.2010)

descachar: *v.* (einem Bullen) die Hörner abschneiden

descachimbar: *v.* beschädigen; kaputt machen; prügeln | *"No, no es presión. Uno dice eso porque hay unos majes que vienen violentos. Uno les dice: si usted me pega, lo vamos a* descachimbar. *Usted tiene billete y yo no. Yo ando trabajando honradamente"* (LP 29.09.2013)

descalfar: *v.* abziehen, abrechnen | Descalfa *sin autorización. Sin embargo, pese a que no hay aún una resolución del Ministerio ni de la Policía, el delegado inició a pagar el salario correspondiente al mes de octubre, pero a cada uno les descuenta 460 córdobas, para según él, pagar la suma de lo perdido* (END 26.10.2010)

deschincacar: *v.* sich einen Knochen ausrenken, auskugeln | *Ciclistas se* deschincacan *tras ser embestidos por un vehículo* (LNRYA 15.02.2015)

deschongar: *v.* in Unordnung bringen

deschongue: *m. ugs.* chaotische Situation

descobijar: *v.* (sich) aufdecken; *a. i.ü.S.* enthüllen | *¿Para quiénes alerta sobre los desmanes del poder y de los poderosos o para quiénes* descobija *poniendo*

frente a tus ojos sus delirios mesiánicos, su enamoramiento patológico con el poder, sus rabietas, bravuconadas, extorsiones, engaños y enriquecimiento ilícito; sus corruptelas y asesinatos? (END 02.09.2007)

descolar: *v.* (einen Hund) kupieren | *Se vende Rottwailer desparasitado, vacunado y descolado*

descompensado, da: *adj.* verrückt | *Mancillan a* descompensado *mental* (END 04.04.2011)

descuentero: *m.* Handlungsreisende, der Waren auf Provisionsbasis verkauft | *Marcos Gerardo Martínez, de 26 años de edad, quien habría acabado con la vida de un comerciante ambulante (conocido en esta zona como* descuentero *o semanero) porque dijo que mucho le cobraba* (Hoy 23.07.2014)

desgrane: *m.* Auskörnen; *a. i.ü.S.* Zerstückelung; Zerfall | *Un* desgrane *de candidatos del Partido Liberal Constitucionalista, PLC, ocurre en el departamento de Rivas* (END 03.04.2008); ~ escolar, universitario: Schul-, Studienabbruch | Desgrane universitario*, un problema "dormido". Mujeres abandonan menos los estudios que los hombres en un margen del 10%* (END 19.11.2011)

desguapar (aus *nah.* coatl 'Zwillinge'): *v.* teilen, halbieren; *i.w.S.* zerbrechen | *Viejito muere al* desguaparse *la cabeza tras caer de su mula en Madriz* (LNRYA 02.04.2014)

deshierbar: *v.* 🐄 jäten | *El terciopelo no dejaba crecer las malezas. "No necesité* deshierbar *ni abonar con fertilizantes químicos", nos aseguró Ramón Angulo* (RE 2, "Sólo por fregar") → chapear

deshuesadero: *m. ugs.* Schrotthändler |

*“*Deshuesadero*” de vehículos robados. Finca en Camino de Bolas servía para desmantelar autos* (END 24.08.2009) (*a.* desarme, huesera)

deslave: *m.* Schlammlawine | *También, la vocera del Gobierno reportó seis* deslaves*, cinco de ellos en el volcán Concepción en la isla de Ometepe* (Metro 10.10.2014)

desmanchar: *v.* Flecken entfernen | *El siguiente paso es* desmanchar *las uñas, ya que el uso de esmaltes de colores fuertes hacen que estas se vayan manchando, por ello se debe incluir en la rutina un proceso de blanqueamiento, a realizarse al menos cada 15 días* (END 22.06.2016); *a. i.ü.S.*: rehabilitieren | *Su imagen pública se desmanchó con el tiempo*

desmangado, da: *adj.* rasch, rasend | *Auto* desmangado *manda al santo sepulcro a señora chambeadora* (LNRYA 08.02.2015) (*a.* desmadrado)

desmarimbar: *v. ugs.* 1) kaputt machen; brechen; 2) prügeln | *El que lideraba el grupo les advirtió que ellos eran “dueños de todo el territorio nacional y que nosotros no teníamos derecho a hacer ninguna protesta y que nos iban a* desmarimbar *y pedían celulares, pedían las mantas“, denunció Reyes* (LP 24.02.2017)

desmarimbarse: *v.* zu Boden sinken; einstürzen | *Miguel Ángel Gutiérrez, de 22 años, perdió la vida, al* desmarimbarse *de su motocicleta cuando viajaba sin casco y a exceso de velocidad* (LNRYA 19.03.2015)

desmoche: *m.* Kartenspiel | *Cazadores de noticias informaron que Marvin Obregón había estado jugando* desmoche *y ganó algunas partidas* (LNRYA 17.08.2019)

desniñar: *v.* 1) deflorieren, entjungfern | *Sin embargo, para fortuna de doña Juana, su hija Mercedes estaba viva y amaneció con los ojos volteados, pero de tanto amarse con Walter Alexander Ochoa Alonso, de 21 años, quien la* desniñó *hace tres semanas, pero que anoche discutió con ella, por lo cual le dio la calle* (LNRYA 31.01.2014); 2) beschneiden

desobligado, da: *adj.* unverantwortlich | *El muchacho alocado y* desobligado *se convirtió en un padre de familia responsable a cargo de 4 hijos y con un título de ingeniería electrónica* (Confidencial 20.11.2013)

despalar: *v.* abholzen | *Tratamos de comunicarnos con el representante de LAAD en Nicaragua, señor Eduardo Marín, para que explicara si el préstamo era para* despalar *la zona, ya que se está afectando las cabeceras de agua de muchas quebradas de la comarca Yasica Sur, municipio de San Ramón* (END 27.08.2011) → socolar

despale: *m.* Abholzung | *Los ecosistemas costeros del Pacífico nicaragüense son los más amenazados, con mucha contaminación y los que más sufren* despale (LP 24.11.2014) (*a.* tala)

despelote: *m.* Unordnung; Durcheinander | *Juigalpa vive intensamente los días de las montaderas —13, 14, 15 y 16 de agosto—. El* despelote *es descomunal* (Confidencial 11.08.2019

desramar: *v.* Bäume zurückschneiden; beschneiden

desrame: *m.* Baumschnitt; Beschneiden | *Esta es una actividad a largo plazo: estamos claros que hasta que no pasen entre cuatro y ocho años, no*

vamos a obtener los primeros ingresos por raleo, chapodas y desrames (RE 94, "Regeneración natural de los bosques. La forma más sencilla de recuperar un bosque")

destace: *m.* 1) das Zerlegen von Vieh | *Los carniceros están a cargo del mantenimiento y funcionamiento del rastro municipal, pero este año han tenido mayores dificultades porque el* destace *se ha disminuido hasta en un 10 por ciento y las ventas de carne han disminuido hasta en un 25 por ciento* (Hoy 07.04.2017); 2) *i.ü.S.* Ort, wo Vieh zerstückelt wird

destaqueadora: *f.* Saugglocke; Pümpel (*a.* destupidor)

destazar: *v.* Vieh zerstückeln (*a. i.ü.S.*) | *Encarcelan a dos sujetos que se dedicaban a* destazar *motos en León* (LNRYA 22.01.2015)

destusar: *v.* Maishülse entfernen

detalle (aus *fr.* détailler 'in Einzelteile zerlegen'): vender al ~: *adv.* im Detail | *Su negocio es uno de los más visitados en el centro de compras, por vender todas las frutas de temporada, por mayor y* al detalle (Hoy 27.05.2018)

detallista: *adj./subst.* Einzelhändler | *En cuanto a los pocos clientes que llegan a la bodega dos, Duarte explicó que los mayoristas han comprado los tramos para guardar sus productos, por lo que han quedado pocos* detallistas*, situación que los consumidores han percibido* (Hoy 22.08.2017) → mayoreo

detonación: *f.* Knall; Schuss | *Los asaltantes se dieron a la fuga y realizaron varias* detonaciones (Hoy 27.05.2014)

diarina: *adv. ugs.* täglich | *Estamos* diarina *de 10 a.m*

a 9 p.m

dilatar: *v.* 1) dauern | *Y aunque pudieras comprarla tienes que esperar en una lista de espera que* dilata *hasta 7 años y la versión Himalaya Birkin es exclusiva para clientes vip* (LNRYA 04.03.2018); 2) (sich) verzögern | *Y aunque inmediatamente su amiguito buscó ayuda los bomberos* dilataron *10 minutos en llegar al lugar y a punta de puñetazos quebraron el hielo para poder rescatarlo y aunque le aplicaron técnicas de resucitación murió en un hospital cercano* (LNRYA 18.02.2018)

dipilteño, ña: *adj.* aus Dipilto, Nueva Segovia

dirialeño, ña: *adj.* aus Diriá, Granada

diriambino, na: *adj.* aus Diriamba, Carazo

diriomeño, ña: *adj.* aus Diriomo, Granada

dispensador (aus *eng.* dispender): *m.* Spender von Wasser; Seife; Servietten; u.a.

dizque: *adv. ugs.* anscheinend, vermeintlich | *Las 24 horas del día paso aburrido, viendo ese* dizque *"árbol". Ese es el trabajo que tengo yo, y si le he dicho que me aburre tantas veces, es porque así es* (Confidencial 12.08.2017)

dobletear: *v.* wiederholen, nachnehmen | *El banquete era un caballo bayo y estaba de muerte, por lo que todo el mundo* dobleteó (END 13.08.2007)

doloreño, ña: *adj.* aus Dolores, Carazo

domar: *v. ugs.* berauben; überfallen | *Capturan sujeto que le "*domó*" $ 200 a una chavala granadina* (LNRYA 27.09.2016)

dona (aus *eng.*): *f.* Donut

dormida: *f.* Übernachtung | *Hombre de 70 años, cumplido, busca trabajo en empresa agrícola, con*

experiencia de campo y con seguro médico. Busco una oportunidad. Solo necesito dormida*, alimentación y combustible para mi vehículo.*

dormilona: *f.* ✿ Mimose → zarzamora

dulcería: *f.* Süßwarengeschäft | *De esta forma, las dulcerías de Masaya muestran una intensa actividad durante todo el año, elaborando dulces de todo tipo para abastecer los pedidos que son demandados para el tiempo de San Lázaro y en especial, para las purísimas* (END 29.09.2013)

dulzudo, da: *adj.* süßlich | *La muchacha cocinaba en la mañana para llevar la comida al cafetal y preparaba un termo con café "dulzudo, dulzudo". Se bebía cuatro o cinco tazas por día* (LP 14.09.2014)

dundo, da: *adj.* ungeschickt, dumm; benommen | *La tranquilidad de quienes habitan del Cosep media cuadra al este, fue interrumpida ayer en la madrugada por una fuerte explosión en la que se vio involucrado el vigilante Paulino López Aguilar, de 46 años, quien manifestó que quedó "*dundo*" después de la detonación, pero fue gracias a esa explosión que vecinos alertaron a los agentes policiales* (END 14.12.2007) (*a.* dundeco)

durar: *v.* zögern → dilatar

E

edecán: *m.* Hostess auf Messen, Hotels etc. zur Betreuung od. Begleitung der Kunden | *Si andaba fotos (en el celular), de lo más cuatro muchachas, es porque a mí en ocasiones me han pedido modelos (para) que estén en la entrada de una disco; o a veces me preguntan si conozco a muchachas que trabajen de* edecanes (END 28.06.2017) (*a.* impulsor)

elote (aus *nah.* elotl): *m.* ✿ Maiskolb | *Atol, güirilas, yoltamal, nacatamal, chicha bruja, agualoja, marol,* elotes *cocidos, elotes asados, pozol, pinol, pinolillo, cususa, hornadas de maíz, entre otros productos elaborados a base de maíz, podrán disfrutar todos los ciudadanos, nacionales y extranjeros que hoy y mañana visiten el campo de feria, ubicado sobre la avenida del Río Grande de Matagalpa* (END 05.09.2015)

embarcada: *f. ugs.* großer Fehler | *Tremenda* "embarcada" *se dieron un par de sujetos que con cuchillo en mano pretendían violar a una morena, alta, delgada y pelo largo ya que al llevarla a la*

fuerza a un montarascal y bajarle el blúmer, descubrieron que era un travesti, que por poco les saca el ojo con la purrunga (LNRYA 24.02.2016)

embolada: *f.* Rausch

embolar: *v. ugs.* betrunken machen, sich betrinken | *Se afirma que fueron dos hijos y un sobrino de su patrona quienes planificaron* embolarlo *para matarlo* (LNRYA 20.01.2015) (*a.* ponerse hasta el tronco)

embolsar: *v.* (etwas) in eine Tasche stecken

embramado: *adj.* 1) brünstig, läufig; 2) *i.ü.S.* geil, sexuell erregt → arrecho

embramar: *v.* brunften

embrocar: *v.* auf den Kopf stellen | *doña Rosario se quedó dormida por unos minutos, y al despertar y dirigirse a buscar al niño no lo encontró, por lo que empezó a recorrer la propiedad hasta encontrarlo* embrocado *en una pequeña pileta en el patio* (LNRYA 20.03.2020); i.ü.S. jmdn. in die Klemme bringen | *Por su parte el concejal del PLC, Rodolfo Gríos, lamentó que a la fecha desconocieran semejante deuda y cuando quisieron "*embrocar*" al alcalde despidieron al jefe financiero* (LP 15.01.2011)

empajar: *v.* mit Palmen od. Stroh bedachen

empericuetado, da: *adj.* schick, elegant | *El vergonzoso hecho se registró en una de las calles del sector de Los Pinos, en Jinotega, cuando María Elena salió bien "*empericuetada*" rumbo a su trabajo, sin contar que la tal Maximina la estaba "espiando" para "chimbombearla"* (LNRYA 19.05.2016)

empericuetarse: *v.* sich hübsch machen | *Cuando la Policía se presentó a la casa de Rafael Somarriba a*

realizar las investigaciones, los vecinos dijeron que cada vez que el marido salía de su casa, la joven Cristian Vargas se empericuetaba *y se iba a vagar con un hombre que llegaba a traerla en un auto blanco con placas de Carazo* (LNRYA 18.05.2017)

empiernado, da: *adj.* in Gesellschaft | *Tras los barrotes de una de las celdas de la policía de León amanecieron este sábado* empiernadas *las integrantes del pseudo llamado Movimiento Autónomo de Mujeres* (LNRYA 31.10.2009)

empistolado, da: *adj./sust.* mit Feuerwaffen bewaffnet | *Empistolado amenaza a conductor de bus por aventajar su vehículo en Managua* (LNRYA 04.07.2016)

emplasticar: *v.* plastifizieren; mit Kunststoff beschichten; in Folie einschweißen | *Mientras llega el día, Lilliam recorta periódicos que hablan sobre su hijo, los pega en fólderes color crema, los* emplástica *y escribe versículos de la Biblia con letras hechas en papel foamy* (END 16.10.2015)

empozar: *v.* (in einem Loch) Wasser sich stauen | *La Alcaldía de Managua debería solucionar este problema del tubo roto, porque en toda la calle el agua se está* empozando *y esto puede atraer zancudos* (END 31.01.2014)

encachimbar: *v.* sich ärgern; streiten | *Si te* encachimba *que le hayan subido a la energía casi el 50%, y que ningún político opositor haya hecho nada concreto, marchá con nosotros* (END 28.06.2011)

encachimbado, da: a*dj.* zornig | *¡Primero se cae el imperialismo! -rugías* encachimbado-*, pero jamás te*

caíste (LNRYA 06.05.2017)

encalichar: *v. ugs.* sich betrinken | *Sin embargo lo que no nos dijo Bismarck es que él le había regalado una "*pescuezona*" a "Filosofito", quien ya encalichado le dio por irse a seguir la parranda al balneario de Pochomil* (LNRYA 31.03.2018)

encarcelado: *m.* 🍽 Gebäck mit Fruchtmarmelade (*a.* enrejado)

enchachar: *v. ugs.* Handschellen anlegen | *Yo he recibido aquí a varios campesinos que han tenido que huir de sus tierras porque un pariente anda armado, un hijo, un nieto; llegan en la madrugada y los* enchachan*, los torturan y los amenazan que si dicen algo van a quedar colgados de un palo o sus cabezas en un poste* (LP 20.02.2015) → chacha

enchichado, da: *adj.* sauer, wütend | *La acción puso "*enchichada*" a la tal "Elenita" quien esperó a que Erika Áreas pasara del trabajo para abalanzársele encima, y agredirla física y verbalmente* (LNRYA 12.08.2018)

enchichar: *v.* gären, sauer werden | *Un negocio que no se "enchicha". La venta del tradicional refresco de chicha puede ser rentable, si al producto se le prepara con calidad y un toque especial* (LP 26.11.2003); *a. i.ü.S.*

enchilado, da: *adj.* abwartend, erwartungsvoll | *Lo malo es que en estos casos, sucede lo mismo que pasa en Facebook, donde muchas personas ventilan públicamente sus problemas y luego de solucionarlos, no ponen la segunda parte, dejando* enchilados *a los ciberlectores* (LNRYA 23.11.2017)

encholpar: *v. ugs.* inhaftieren | Encholpan *a*

depravado que sostenía relaciones sexuales con su hija en Villa Roma, Managua (LNRYA 28.01.2015)

enchuecar: *v.* schief werden, machen

enchufismo: *m.* Vettern-, Günstlingwirtschaft | *La pobreza extrema que cada día es más en este país y el* enchufismo *de las cuatro letras que no crea para nada una atmósfera de cambio positivo*

enchular: *v. ugs.* hübsch machen | *Las cunetas de la entrada principal fueron "*enchuladas*" por vendedores fijos y ambulantes que pusieron su granito de arena para hacer lucir más atractivo su centro de trabajo* (Hoy 14.11.2014)

enconchar: *v.* (eine Feuerwaffe) sich verstopfen | *Yo corrí a protegerme detrás de un vehículo y luego que Daniel cayó, el sujeto se acercó y lo remató con otros balazos; en eso el arma se le* enconchó *y aprovechó para tirarle un tubo y salir corriendo* (LNRYA 23.03.2015)

encopetado, da: *adj. ugs.* vermögend, wohlhabend | *En nuestro partido hay de todo, gente trabajadora, campesinos y profesionales. Yo, por ejemplo, soy una mujer trabajadora, no vengo de la clase* encopetada (END 24.09.2007)

encularse: *v. ugs.* sich verlieben

endurar: *v.* verhärten

energizar: *v.* elektrifizieren | *Momentos de zozobra vivieron las familias que viven en frente al colegio Loyola, en Carretera Norte, luego que la vivienda de Luis Alfonso Ruiz, de 61 años, se* energizara *y luego tomara fuego* (LNRYA 22.10.2014)

engavetar: *v.* in eine Schublade legen | *Por ahora dos anteproyectos de ley para preservar el Mokorón*

están engavetados *en la Asamblea, pero tampoco hay evidencias de la construcción de residenciales de lujo* (LP 02.07.2017)

engavillado, da: *adj.* in schlechter Gesellschaft | *Joven muere atropellado por andar "*engavillado*" con borrachos en Jinotega* (LNRYA 22.10.2017)

engusanado, da: *adj.* madig | *El cadáver de Dimas López Hernández, de 22 años, fue encontrado* engusanado *y colgado de la rama de un árbol, dos días después que decidió ahorcarse porque su esposa lo abandonó* (LNRYA 27.01.2014)

enjaranar(se): *v.* (sich) verschulden; verpflichten | *Tenemos un pasaje muy barato, que no nos da para estar cambiando unidades frecuentemente y tenemos una gran competencia entre nosotros mismos. Entonces, no puedo decir que voy a cambiar cada cinco años la unidad, si solo nos da para mantenernos a nosotros mismos. Para cambiarla (tendríamos) que* enjaranarnos (END 24.07.2017)

enllavar: *v.* (eine Tür, Schublade etc.) abschließen | *mientras "Chavelo" dormía en un colchón en el suelo junto a un hijo pequeño, Isolda* enllavó *el cuarto, le metió una estocada en el lado derecho del cuello, y le metió dos dedos en la herida* (LNRYA 02.05.2019)

ennotado: *adj. Jugendspr.* high, auf Drogen | *"El Lobo" fue atendido en el hospital Alemán Nicaragüense a donde fue trasladado por allegados, quienes indicaron que "El Chancho", lo revolcó y escapó de matarlo por viejas rencillas personales, aprovechando que lo agarró movido cuando andaba bien "*ennotado*"* (LNRYA 12.09.2017)

enrejado: *m.* → encarcelado

enrumbar: *v.* sich in eine Richtung begeben; zugehen | *Procedieron a comunicarlo a los vigilantes, quienes se* enrumbaron *para atender el llamado de los comerciantes* (Hoy 12.07.14)

enrutador (aus *eng.*): *m.* WLAN-Router

entabar: *v.* einsperren, ins Gefängnis werfen; inhaftieren | Entaban *a un par de ladrones por „hacer humo" un Galaxy S4* (LNRYA 22.01.2015)

enteipar (aus *eng.* tape): *v.* mit Klebeband kleben

entechado: *m.* ⌂ Bedachung | *Doña Petronila Mojica vende comida en el mercado "La Mascota", de Diriamba. Ella ayer participó en la inauguración del proyecto de* entechado *en el sector de la comida y joyería* (Hoy 05.08.2017)

entechar: *v.* bedachen | *Sabemos que fue un accidente. Si acaso necesitáramos ayuda de la que él brinda ya sea para poner perlines y* entechar *de nuevo sería lo más lógico que nos ayude* (END 09.10.2005)

entenado: *m.* Stiefsohn | *Plomean a jinotegano que hizo mujer a su* entenada (LNRYA 11.11.2014)

entorchado: *adj.* geflecht

entre: *präp.* um; herum | *La norma histórica de Managua en abril ha sido* entre *los 36.4 grados, pero durante la semana pasada la capital alcanzó 37 grados, y ayer incluso llegó a los 38 grados* (END 21.04.2015)

entumir: *v.* betäuben; erstarren | *Tengo* entumida *la mandibula por la infección.*

enturcar: *v. ugs.* erzürnen

epazote (aus *nah.* epatl 'Stinktier' u. tzotl 'schmutzig'): *m.* ✿ Mexikanischer Drüsengänsefuß, Jesuitentee

escaliche: *m.* nikaraguanisches Rotwelsch | *"Vos sos el*

Dios de los pobres, el Dios humano y sencillo. El Dios que suda en la calle, el Dios de rostro curtido…", es un extracto de los tantos que componen la "Misa Campesina", una de las obras más representativas del cantautor Carlos Mejía Godoy y otros artistas que se sumaron a este proyecto, y que integró los ritmos nicaragüenses con el argot, escaliche *y el náhualt del campesino y del obrero* (END 06.08.2017) (a. escalón)

escarchado, da: *adj.* eiskalt | *Se conoció que el iracundo cliente pidió una cerveza pero como no se la sirvieron bien* escarchada *sacó un arma blanca e hirió a la mesera* (LNRYA 20.05.2015)

escogencia: *f.* Wahl | *El debate está centrado en la* escogencia *de un modelo cesarista, autocrático, totalitario y hegemónico* (LP 12.07.2017); test de ~ múltiple: Multiple-Choice-Verfahren

escombreo: *m.* ⌂ Beseitigung von Schutt | *Los comerciantes y trabajadores de la Corporación Municipal de Mercados de Managua (Commema) comenzaron esta mañana el trabajo de* escombreo *en la zona 2 del mercado Oriental, donde anoche ocurrió un fuerte incendio* (END 28.12.2017)

escorrentía: *f.* Gießbach | *La laguna de Nejapa (…) podría volver a desaparecer producto del sedimento que llega a su cauce mediante* escorrentías*, y los altos volúmenes de basura que se concentran tanto en el cuerpo de agua como sus alrededores* (Metro 11.03.2015)

escurrido, da: *adj.* dünn, mager | *Byron Rojas llegó al aeropuerto internacional de Managua, con el semblante* escurrido*, pero no le faltó la sonrisa* (Hoy

08.03.2016)

esprayar (aus *eng*. spray): *v*. mit einem Spray besprühen | *Aquí auto lavado „El irlandés“.* Esprayado*, lavado de motor, engrase, accesorios para su vehículo, cambio de aceite*

espuelear: *v*. spornen

espumilla: *f*. 🍽 Baiser, Meringe

esquimero, ra (aus Eskimo®): *sust*. 🍽 Eisverkäufer | *Cuarentena no debería pedírsele a los vende raspados, carretoneros, obreros, vendedores ambulantes, bota basuras, domésticas, lustradores,* esquimeros, *pequeños comerciantes de los mercados, pequeños emprendedores, transportistas, agricultores, finqueros; comiderías, pulperías, etc.* (Confidencial 28.06.2020)

esquipuleño, ña: *adj*. aus Esquipulas, Matagalpa

esteliano, na: *adj*. aus Estelí

estorboso, sa: *adj*. lästig; störend | *los abandonaron hasta cuando ya no los consideraron necesarios, sino* estorbosos (LP 17.02.2015)

estroker (aus *eng*. stroke ‘Takt’, ‘Schlag’): *m*. 🚗 Scheibenbremse | *Noel Francisco Torres Ramos, de 21 años, quien se cerceno dos dedos de la mano derecha de manera accidental cuando al estar engrasando su moto, la puso en marcha, sin quitar su miembro superior del* estroker *que lo desgració* (LNRYA 02.04.2015)

exigido, da: *adj*. obligatorisch | *Es importante mencionar que el uso de las piscinas tiene sus restricciones, como el uso* exigido *de traje de baño, entre otras*

expreso: *adj*. Schnellbuss; Buslinie mit festen Zeiten u. Haltestellen | *El acuerdo entre transportistas y el MIT establece que los conductores de buses* expresos *que lleven pasajeros de pie serán multados con C$ 500 por agentes de la Policía Nacional* (END 01.03.2016) → ruteado

externar: *v*. meinen, die Meinung äußern | *Abogados aglutinados en la asociación Acción Penal,* externaron *que la nacionalización del expresidente Mauricio Funes y su núcleo familiar se opone a la legislación vigente en el país* (END 02.08.2019)

extintor: *m*. Feuerlöscher | *Una sobrecarga en la presión del tanque del* extintor *que llenaba de polvo químico fue la causa de la explosión del mismo, que le costó la vida a Andrés Alejo Parajón, de 53 años* (END 17.11.2005) (*a*. extinguidor)

F

fachentear: *v. ugs.* angeben; zur Schau stellen | *La Policía halló a los sospechosos del robo, porque un amigo de ellos llegó a Price Smart "*fachenteando*" con una tarjeta de membresía que le pertenecía a la víctima del atraco, lo que despertó suspicacias, y ahí arrancó la investigación, que culminó con el arresto* (END 22.09.2011)

fachento, ta: *adj. ugs.* auffallend, prunkvoll, protzig | *"*Fachento*" queda preso por deber 225 mil córdobas de pensión alimenticia* (LNRYA 25.01.2018)

faja: *f.* Gürtel, Gurt | *Por el lugar pasó a pie la víctima González, quien iba rumbo a su casa y el acusado al verlo, sin mediar palabras, se quitó la* faja*, se la enrolló en la mano derecha y le lanzó el fajazo a la víctima con violencia* (Hoy 31.10.2017)

fajarse: *v. ugs.* 1) sich bemühen; einer Schwierigkeit die Stirn bieten | *Cuando entro al campo me transformo, porque el fútbol lo exige. Debo* fajarme *por mi trabajo y a veces hasta por mi integridad* (END 10.09.2013); 2) tapfer kämpfen | *El tercer*

capítulo iba siendo la continuidad del anterior, con las acciones frías, mientras el público esperaba una mano de poder de "El Matador", quien invitó a Zepeda fajarse *en el centro del ring, buscando el derribe oportuno* (Hoy 02.04.2017); 3) etwas bis zur letzten Konsequenz führen

fajazo: *m.* Schlag mit dem Gürtel

fajear: *v.* geißeln, auspeitschen | *María Elena Cuadra recuerda que el año pasado llevó el caso de tres obreras que habían sido* fajeadas *por un supervisor en plena faena* (LP 26.01.2015)

fallamiento: *m.* geologischer Bruch, Verwerfung | *Rosario destacó que la actividad sísmica se mantiene estable y que en las últimas horas se registraron 6 temblores en* fallamiento *local* (LNRYA 07.11.2014)

farra: *f.* Trinkerei | *Según familiares, José García tenía 15 días de andar en* farra *y de manera extraña llegó a la casa y se encerró en el cuarto donde horas después fue encontrado ahorcado* (LNRYA 09.08.2017)

feriar: *v.* handeln | *El jefe departamental de la policía en Masaya, comisionado mayor Manuel Zambrana, informó de la captura de Marlon Helder Mercado Altamirano y Elmo Adolfo Hernández García, cuando andaban* feriando *nueve anillos de lujo* (LNRYA 11.03.2017)

filazo: *m.* Schnitt mit Messer od. Machete | *Caraceño casi pierde un pie al asestarse un* filazo (LNRYA 17.01.2017)

filo: *m. ugs.* Hunger

flaquencia: *f.* 1) Dünne, Schlankheit; 2) Schwäche |

Fuerzas de flaquencia. *El panorama no pintaba cómodo para las nicaragüenses en la segunda parte, no solo por estar en desventaja* (END 15.12.2017)

flota: *adv.* en ~: viel, in rauen Mengen | *Este producto se encuentra* en flota *y es común encontrarlas en la mayoría de tramos del Mayoreo, donde los comerciantes ofrecen frutas frescas y de buena calidad* (Hoy 23.03.2017)

foco: *m.* 🚘 Licht | *Los delincuentes después de robarle el radio, los* focos *y la batería lo dejaron abandonado en la zona* (LNRYA 19.11.2020)

fogoso, sa: *adj.* entzündlich, cholerisch

fosa: *f.* ⌂ Sickergrube

fregado, da: *adj. ugs.* 1) kaputt; 2) aufgeschmissen sein | "*El frijol lo estamos dando a 26 (córdobas) la libra y por su precio la gente lo está dejando de comprar. Ahora un quintal cuesta que se venda, así de* fregados *estamos*" (Hoy 04.07.2014)

fregador, ra: *adj.* spaßig; *subst.* Spaßvogel | *Me gusta ese tema, será porque me siento identificado con la figura de El Güegüense, porque soy una persona alegre,* fregador*, burlesco* (Hoy 28.07.2014)

fregar: *v.* belästigen; et. umsonst, zum Spaß machen | *Ramón Angulo, agricultor de Santa Lucía, experimentó "sólo por* fregar*" con aquellos raros frijoles blancos, llamados frijol abono o terciopelo* (RE 2, "Sólo por fregar")

fregarse: *v.* kaputtgehen; *a. i.ü.S.* | *Mi mamá algún día dejará de* fregarse *tanto para ganar una nada* (RE 33, "Alonso Calenturita 'seré un mecánico')

fregón, na: *adj.* → fregador

fregona: *f.* Mopp | *Un palo de* fregona *con un*

micrófono incorporado o una silla para poner supositorios, son dos de los ejemplos de inventos que los responsables del museo han puesto de cosas "que no cambiarán el mundo" (Hoy 22.02.2013) (*a.* lampazo)

fresco: *m.* 🍽 Fruchtsaft; Erfrischungsgetränk

frijol: *sus. m.* ✿ rote Bohne

frijolito: *m. meist pl.* ✿ grüne Bohnen (*a.* frijolitos verdes)

fritanga: *f.* 🍽 billige, meist. gebratene Esswaren | *los precios están a la par de las otras* fritangas *y la calidad es muy buena* (Metro 05.02.2015); *a. i.w.S.* Garküche; Imbiß-, Frittenbude | *Fritangas exitosas cuando son negocios familiares* (END 01.11.2015)

fritanguero, ra: *subst.* VerkäuferIn von Esswaren | *La* fritanguera *que, además de preparar esas deliciosas comidas nacionales para ser degustadas por los caminantes y habitantes de los populosos barrios de Managua, es acompañada de frutas y verduras donde prevalecen la papaya, el ayote y la chiltoma* (END 08.06.2017)

fuente: *f.* Fruchtblase | *Romper* fuente. *La ruptura de la bolsa que contiene el líquido amniótico que rodea al bebé durante el embarazo produce la expulsión de líquido por la vagina, se produce de manera constante y aumenta con los movimientos* (END 02.08.2016)

fuereño, ña: *adj./subst.* fremd, auswärtig | *Como no pertenecía al gremio de los historiadores del arte --me consideraban un* fuereño *atrevido--, la única reseña publicada que conozco, bastante positiva, fue*

escrita por David Scrase, profesor de literatura alemana de la Universidad de Vermont (END 10.09.2010) (*a*. fuerano) → juerano

ful (aus *eng*. full): *adj*. voll

fulear (aus *eng*. full): *v*. tanken; *a*. *i.w.S*. voll machen | *Una vez más, nuestros estudios y parqueo se* fulearon *con las 250 personas que programamos el pasado jueves* (LNRYA 05.05.2015)

fundido, da: *adj*. erschöpft, abgespannt | *Estaba* fundido. *Entre las ventas del tramo en el mercado, las jornadas maratónicas de juegos y las fiestas de Navidad y fin de año, no aguantaba más el cansancio* (LP 09.11.2014)

fundillo: *m*. *vulg*. Hintern | *Agarré el libreto y comencé a leerlo como campesino. "Perfecto —me dice Fabio— vos vas a ser Pancho Madrigal". ¡Por poco me voy de fundillo! Era un programa que me encantaba y que yo lo oía* (LP 17.12.2017)

fundirse: *v*. *Jugendspr*. Kiffen; Drogen nehmen | *se armo el pleito porque la víctima no les quiso dar otra tila de marihuana para que se siguieran* fundiendo (LNRYA 01.06.2014)

furgón: *m*. 🚘 Lastkraftwagen → rastra

furgonero: *m*. Lkw-Fahrer → busero; taxero

G

gabacha: *f.* Schürze; Arbeitskittel | *Para el doctor Neri Olivas, el uso de las batas y* gabachas *fuera del hospital "no es correcto", porque se está expuesto a bacterias y como médicos deben de proteger la salud del paciente* (END 19.03.2017); bolsa (de) ~: T-shirt Beutel | *Las bolsas plásticas de* gabacha *causan daño al medio ambiente y a la salud del ser humano, y bajo ese argumento se desarrollan consultas sobre un anteproyecto de "Ley de Regulación de Bolsas Plásticas no Biodegradables de un solo uso", impulsado por el Centro Humboldt* (END 10.06.2012)

galerón: *m.* ⌂ großer Schuppen, Hallenbau ohne Wände | *Pero el vigilante Moisés Isidro Lazo Ramírez, de 46 años, aseguró a los medios de comunicación que no provocó ningún incendio en el* galerón *de abarrotes, porque cuando inició el fuego, él estaba cuidando en la calle y más bien ayudó a sofocar el incendio* (Hoy 19.05.2017)

galillo: *m.* 1) Rachen | *Porque es tu madre que te parió. ¡Cuando te parió le ardió hasta el* galillo*!* (LP

17.12.2017); 2) *i.ü.S.* enger Durchgang | *Se vende toda clase de artículos y comestibles en ese* galillo *de asfalto que hay entre la carretera ruidosa, donde chocan el rugido ansioso de los motores de autobuses con los chillidos de las bocinas de caponeras, y la fábrica de textiles donde López trabaja a diario* (LP 26.01.2015)

galón (aus *eng.* gallon): *m.* Gallone, amerikanische Hohlmaß von 3,79 Liter

gallera: *f.* Kampfhähnenplatz | *¿Te gustan los gallos de pelea? Mucho. Tengo varios, pero no creás que voy a las galleras a ponerlos a pelear, porque ni tiempo me da con el fútbol* (END 10.09.2013)

gallero: *m.* Züchter von Kampfhähnen | *A los jueces caracterizaba rectitud inquebrantable, ya que entonces los reglamentos no se aplicaban o las asociaciones de galleros no existían* (LP 26.05.2007)

galletazo: *m.* Schlag mit flacher Hand, Ohrfeige | *Le conecta una zurda al rostro por pegarle un "*galletazo*". Ian McKall y Manel Kape protagonizaron un caótico pesaje en la previa de lo que será su enfrentamiento"* (LNRYA 29.12.2017)

gallinaza: *f.* 🐄 Geflügelmist | *La* gallinaza *es una nueva alternativa de abono orgánico que logra incrementar tanto los rendimientos como los niveles de producción* (LP 20.04.2001)

gallo: *m. ugs.* Klitoris

gallopinto: *m.* 🍽 Reis mit roten Bohnen | *Tampoco me considero un experto en cocina, pero no me muero de hambre. Cocino huevos, frijoles o* gallopinto. *Lo básico para comer* (END 10.09.2013)

ganchera: *f.* Diebin | *El rápido actuar de los*

propietarios de un mini súper "Angie", ubicado en la plaza El Chavalazo, en el barrio Santa Rosa, de Ticuantepe, permitió la captura de 2 gancheras (LNRYA 20.07.2015)

gancho: *m.* 1) Haken; 2) Kleiderbügel; 3) *ugs.* Scheide; ~ de caminos: Gabelung, Abzweigung

ganchona: *f.* 1) Lesbe, maskuline Frau; 2) leichtsinnige Frau | *Sin embargo, su abuela la tildaba de "*ganchona*", acusándola de "ofrecérsele" a Altamirano* (LP 23.02.2015) → cochona

ganga: *f.* Gelegenheitskauf | *Antes de comprar algo que parezca una* ganga*, infórmate bien sobre quién te lo está vendiendo* (LP 30.06.2017)

garete: *adv.* ⛵ al ~: ohne Ruder; Abdrift erleiden | *Una embarcación queda "*al garete*" o "a la deriva" cuando se queda sin medio de propulsión y ha perdido también sus anclas, por tanto está a merced del viento, la corriente y de las olas* (LP 11.08.2015); *a. i.ü.S.* orientierungslos, verloren | *22 nicaragüenses, oriundos de Boaco, que estaban ilegales fueron capturados este domingo en Ciudad Quesada, Costa Rica, luego que los coyotes los dejaran "*algarete*", al conocer que había retenes policiales sobre la carretera* (LNRYA 26.10.2014)

garrapata: *f. ugs.* Unterschrift

garrobear: *v.* Leguane jagen | *Y es que los cuerpos de los infortunados fueron encontrados, en la posa ubicada en el Cerro Los Martínez, detrás del vertedero "La Chureca", donde minutos antes habían llegado a "*garrobear*" y buscar leña, como parte de sus actividades de apoyo familiar* (END

24.10.2010) → iguanear

garrobero: *m.* Leguanjäger | *Garrobero casi pierde la vida tras ser atacado por un cascabel* (LNRYA 12.09.2017)

garrobo: *m.* gemeiner Schwarzleguan | *En el hospital Oscar Danilo Rosales, de la ciudad de León, fue atendido de urgencia Octavio Reyes Solís, de 19 años de edad, quien fue mordido por un cascabel al meter una de sus manos en un hueco tratando de sacar un* garrobo (LNRYA 12.09.2017) → iguana

garúa (aus *port.* caruja): *f.* Sprühregen

gasilla: *f.* Sicherheitsnadel

gaspar: *m.* tropischer Knochenhecht

gastón, na: *adj.* verschwenderisch | *Este auto es muy gastón*

gata: *f.* Wagenheber

gato: *m.* 1) ~ casero: Verräter, Denunziant | *En el caso sospechan* gato casero*, ya que llegaron justo al momento en que los hermanos Toruño, contaban el dinero* (LNRYA 03.04.2015); 2) *adj.* grünaugig | *La gente me alertó que el hombre (Rivera) hasta se puso lentes de contacto de color negro, para que nadie lo identifique, porque él es* gato *(de ojos verdes)* (END 23.07.2013) (*a.* gatuzco)

gavión: *m.* Steinkorb; Drahtschotterkasten | *La Alcaldía de Managua (Alma) y el Ministerio del Ambiente y los Recursos Naturales (Marena), culminaron la construcción de 63* gaviones*, barreras de piedra cubiertas por cedazo, para que las aguas negras y pluviales caigan en el Lago Xolotlán con menos desechos sólidos* (LP 07.07.2001)

gential: *m.* Menschenmenge, -gedränge | *Es un* gential

agarrando agua en todas estas comunidades, allá arriba hay un montón, está La Guasuyuca. Es que los pozos están secos (Hoy 05.09.2017)

gigantonero: *adj./sust.* Gruppe von Tänzern u. Versemachern des Volksfest der "Gigantona" ("Riese") | *"Por un periodo de 5 meses, más de 50 gigantonas recorrerán León en horas de la tarde", expresó Henrry Esquivel, quien detalló que los "*Gigantoneros*" pedirán la colaboración de 5 córdobas por cada baile con coplas que realicen en las distintas casas* (LNRYA 19.10.2016)

gobiernista: *adj.* regierungstreu | *La declaración del diputado José Figueroa, de la bancada* gobiernista*, dando a conocer el reinicio de las pláticas con el Partido Liberal Independiente (PLI) para el nombramiento de magistrados, es una noticia que ha comenzado a causar revuelo en nuestra sociedad* (LP 12.02.2013)

goma: *f. ugs.* Kater | *Arístides Parrales, quien amaneció un domingo en la cantina de doña Gertrudis Palma, deseando un trago para contrarrestar la* goma *o las ganas de seguir bebiendo, tuvo un éxtasis de alucinación y un alegrón de burro cuando vio a uno de sus amigos* (LP 21.11.2008)

gorra: *f.* Geschenke bei der Festlichkeit der "Purísima" | *La señora, cuya familia tiene más de ocho años de celebrar la Purísima en la capital, dice que destina cada año un poco más de 5,000 córdobas para dar una "*gorra*" o "brindis" que valga la pena* (END 06.12.2010); botar la ~: zornig werden; die Beherrschung verlieren | *Rosales botó la máscara y*

la “gorra”. *Vandalismo callejero y jurídico del orteguismo sólo produjo explicaciones políticas del magistrado* (END 13.05.2010); de (pura) ~: *adv.* umsonst | *La tarde anterior a su postrer estertor envió el cheque con la remesa del mes destinado a la boluda de su madre, todavía maciza, entera pero mal acostumbrada a vivir* de gorra *gracias a su hija cumiche* (END 11.01.2008)

graben (aus *dt.* Graben): *m.* Bruch, Verwerfung | *la capital de Nicaragua está basada en lo que geológicamente se denomina “el* graben *de Managua”, espacio delimitado por dos grandes fallas ubicadas en los extremos más planos de la ciudad* (END 31.01.2010)

granadino, na: *adj.* aus Granada

gratismente: *adv.* kostenlos (*a.* de gratis)

gringuero, ra: *adj.* AmerikanerInnen-Verführer | *Yo soy* gringuero*, yo ando detrás de las gringas, mi meta es irme a los Estados Unidos, mi hermana está en Texas* (La Prensa 11.11.2015) → chelero

gringo, ga: *adj.* amerikanisch | *Vigilante de embajada gringa muere en motel* de Managua (LNRYA 14.08.2019); *m.* AmerikanerIn; *i.w.S.* Person mit blonden Haaren u. weißer Haut; ~ caitudo: *desp.* in den USA eingebürgerter Nicaraguaner | *Esa es una ventaja de ser* Gringo Caitudo*, como nos bautizaron los parásitos, pero muchos de esos* Gringos Caitudos*, quienes han mantenido su decencia y amor por su patria son los que palian pobreza con sus remesas, su experiencia profesional y los bienes que han provisto a sus familias* (Confidencial 02.07.2015)

Grisi siknis (aus *eng.* crazy sickness): *sust. O.*

Kulturgebundenes Syndrom bei den Miskitos | *El Ministerio de Salud (Minsa) de* Nicaragua *informo hoy que se han detectado 7 nuevos casos de* grisi siknis *en la comunidad San Juan Bodega, Río Coco arriba* (E.N.D. 22.02.2018)

grisma: *f.* Bisschen | *El trabajito no me hiso falta ni una* grisma (LP 22.03.2015)

gritería: *f.* religiöse Festlichkeit | *Según Noguera, la* gritería *es una fiesta popular que cobra un matiz diferente a partir de 1856, "cuando se aprueba el dogma de la Inmaculada Concepción de María, y monseñor Gorriano Carranza se reunió un año después en el templo San Felipe con las hijas de María para celebrar la Purísima"* (END 07.12.2012)

guaba: *f.* ✿ Baum u. Frucht einer Pflanze der Gattung der Inga

guabina: *f.* 🐢 Traira | *También analizaron mojarras,* guabinas *y tilapias, pero estos tipos de pescado no presentaron niveles tan altos de mercurio como el guapote* (END 04.08.2017)

guabul: *m. O.* 🍽 Getränk aus Bananensaft u. Kokosmilch | *Por su parte El* Guabul *es una bebida propia del caribe nicaragüense, poco conocida en el pacífico y en el centro. Para hacerla se mezclan banano verde cocido y amasado en agua, con leche de vaca y agua de coco, más un poco de azúcar al gusto* (LNRYA 15.09.2014) (*a.* wabul)

guaca: *f.* → huaca

guacal (aus *nah.* cuaitl, ‘Kopf‘; calli, ‚Behälter’): *m.* ✿ Schale aus der Frucht des Kalebassenbaumes | *La moda es lo primordial por lo que las personas han*

venido cambiando nuestros productos artesanales como los guacales *de jícaros, perchas de madera, entre otros, por artículos de plástico, dice doña Margarita Áreas, originaria de Masaya* (Hoy 28.01.2017)

Guachán: *subst.* Nome für San Sebastian | *Jorge Heriberto Norori, originario de Masatepe, fue quien revivió los colores de "*Guachan*" el patrono de los católicos diriambinos* (LP 23.09.2016)

guachimán (aus *eng.* watchman): *m.* 1) Wächter, Aufseher; 2) *desp.* Lakai | *Para mí fue un personaje que en la época se entendió con los gringos y era, si vos querés, un* guachimán *de los gringos* (LP 13.02.2011)

guacho: *m. ugs.* Herz | *Desconocidos se vuelan de mortal estocada en el* guacho *a matagalpino* (LNRYA 05.08.15)

guajipal (aus *nah.* acuetzpallin): *m.* 🐢 Kaiman; kleines Krokodil → cuajipal

guanabana: *f.* ✿ Stachelannone

guanacaste (aus *nah.* cuauh 'Baum' u. nacaztli 'Ohr'): *m.* ✿ Ohrenbaum

guanaco, ca: *adj.* 1) dumm | *"Amores... cómo están?, los miramos solitarios... les gustaría que les acompañemos? que guapos se ven! ...les traemos refrescos, galletitas, piernas y pechugas para apapacharlos", le dijeron las hermosas mujeres a los celadores, quienes cayeron en la trampa como los más* guanacos *del mundo* (LNRYA 04.11.2015) 2) salvadorianisch; *subst.* Salvadorianer → cuzcatleco

guapote (aus *nah.* cuapoztic): *m.* 🐢 Nicaragua-Buntbarsch

guardabarranco: *m.* Sägeracke; Motmot

guardatinaja: *m.* Paka; große Nageltierart (*a.* guartinaja; tepezcuintle)

guarera: *f.* Trinkerei | *El caribeño Cramuel Benzy Sandino, de 50 años, murió a causa de una estocada en el pecho asestada por Sayo Crispín, de 60 años, en una riña de* guarera *en la comunidad Trusku Tara* (LNRYA 12.01.2015) → tapineadera

guaro (Zusammenziehung von 'guarapo'): *m.* Branntwein aus Zuckerrohr | *Creera que todavía estamos en el tiempo del* guaro *con chicha*; *i.w.S.* Spirituose

guarón: *m.* Guaro niedriger Qualität | *Después de un trago de* guarón*, sus vidas cambiaron para siempre. Ahora son ciegos. A más de siete años del "caso metanol", algunas víctimas recuerdan la tragedia y cuentan cómo han sobrevivido a ella* (LP 27.04.2014)

guas: *m.* Lachfalke

guasmazo: *m. ugs.* Stoß, Anprall | *el hombre, quien vestía una camiseta a rayas verdes y azules, y pantalón café, andaba ebrio y se colgó del camión cisterna placas M 171 677 sin que el conductor se diera cuenta, y por la misma borrachera, dio el* guasmazo (LNRYA 07.08.2015) (*a.* guaspirolazo; pencazo)

guate (aus *nah.* huauhtli): *m.* Futtermais; a precio de ~ mojado: (sehr) billig | *...aquí nunca se sabe con qué se puede encontrar uno a un* precio de guate mojado (Hoy 15.09.2014)

guatusa (aus *nah.* cuauhta u. tozan 'Ratte des Bergs'): *f.* mittelamerikanisches Aguti; hacer la ~:

betrügen

guatusero, ra: *adj.* heuchlerisch; betrügerisch | *Quizá la OEA tenga buenas intenciones de empujar más adelante el proceso democrático, pero por ahora deja un informe que, en el buen decir nica, es* guatusero (Confidencial 08.11.2017)

guatuso, sa: *adj.* rothaarig

guayaba: *f.* 1) ✿ Guavenbirne; 2) *i.ü.S.* Mund; Kiefer | *Toda "despernancada" y con "la* guayaba*" reventada fue llevada al hospital Amistad Japón-Nicaragua, la joven María Victoria Cortez Luna, de 22 años de edad, al ser agredida por Esther Carcache López, de 35 años, quien la sorprendió con su marido bailando* (LNRYA 16.01.2016)

guayacán: *m.* ✿ Guayak

guayola: *f. ugs.* Lüge | *Sin embargo esa* guayola *nadie se la cree porque la apendicitis se opera de inmediato y no se programa porque se estalla y produce peritonitis* (LNRYA 03.03.2014)

güevo: *m.* → huevo

guinda: *f. ugs.* schnelle Flucht; ir a toda ~: schnell gehen | *Presuntamente al caballo "Patas blancas" lo picó una culebra, lo que provocó que saliera corriendo a "*toda guinda*", y tirara a Cándida contra un pedregal* (LNRYA 09.10.2016); salir en ~: davonlaufen | *Juan Vicente al ver a su amigo moribundo* salió en guinda *a pedir ayuda, pero como estaba bolo se le olvido y se durmió* (LNRYA 19.06.2015); pegar la ~: flüchten; *i.w.S.* schnell rennen | *...unas cuadras más adelante se montaron los 3 sujetos quienes comenzaron a asaltar a Stefany, y luego se bajaron del vehículo y* pegaron la guinda

(LNRYA 18.12.2017)

guindar: *v.* 1) etwas aufhängen | *Si le otorgamos a la Policía el derecho de torturar a quién ella crea que se lo merezca, más temprano que tarde podría estar usted mismo* guindado *de manos, recibiendo una paliza o choques eléctricos, sea que haya cometido delito o no* (LP 02.02.2017); 2) guindarse: sich erhängen | *Andrés se ató una faja a su cuello y se* guindó *de la solera de su casa, ubicada en el barrio La Primavera, supuestamente después que su mamá le llamó la atención por malcriado* (LNRYA 05.11.2014)

guindo: *m.* steiler Abhang | *Motociclista queda entre la vida y la muerte al caer a un* guindo *en Estelí* (LNRYA 24.03.2015)

güíncher (aus *eng.* winch): *m.* Kranführer (*a.* güinchero)

guiñar: *v. ugs.* ziehen | *Sancionarán a comerciantes que "*guiñen*" a compradores en mercado de León* (LP 24.11.2017) → halar; copetear

güipil (aus *pipil* uipil): m. indigene Bluse → huipil

güirila: *f.* 🍽 Maisfladen | *Soza, en su puesto de elotes y* güirilas*, elogió el diseño que tiene el mercado* (Hoy 12.06.2017)

güirisería: *f.* handwerkliche Bergarbeit | *La mayoría de los miskitos se dedica a buscar oro en los caños de los ríos para obtener dinero y comprar otras necesidades del hogar. La "*güirisería*" es una regla en estos poblados con todo y sus riesgos* (Confidencial 17.02.2015)

güirisero, ra: *sust.* handwerklicher Bergarbeiter | *"Es un crecimiento del 500% en apenas 20 años. Eso es*

*muchísimo para Bonanza y está haciendo que se vuelva inmanejable la situación", agregó la funcionaria, puesto que la mayor parte de esta gente llega en calidad de "*güirisero*", como popularmente se les conoce a los mineros artesanales* (Confidencial 09.09.2014)

güis (aus *nah.* cuixi 'Sperber'): *m.* 🐢 Schwefeltyrann (*a.* cierto güis, güis común)

H

habilitada: *adj.* trächtig

habilitar: *v.* das Vieh schwängern | *El lomo de candela tiene mitad de sangre Brahmán y mitad de pardo Suizo. Para mantener el cruce no deje que el tata* habilite *a las hijas* (RE, “Las apariencias engañan”)

habladera: *f.* lautes, konfuses Geplapper, Gerede

hablado: *m.* Redeweise | *Con tres dientes menos quedó Ricardo Mena Solórzano, de 18 años, al ser pijeado por su amigo Nicolás Barrios Zarate, de 31, a quien le dijo: “Vos tenés el* habladito *de pato”* (LNRYA 29.05.2017)

hablantín, na: *adj.* geschwätzig; redselig | *Blas era un joven* hablantín*, dicharachero y estaba vinculado con familias de cierto rango, también había estudiado su posgrado en los Estados Unidos y se mantenía al día de la cultura americana, era un poco menor que Hope* (LP 11.06.2016)

halar: *v.* ziehen | *En su memoria también está fresco el recuerdo de un señor impedido que vendía lotería*

y a quien le decían "El Cabrito". Le habían confeccionado un cochecito que era halado *por un cabro* (END 18.12.2010) → jalar

hamaquero, ra: *adj.* die Hängematteproduktion betreffend; *sust.* Handwerker, der Hängematten herstellt | (END

hartadera: *f.* Schlemmermahl; Fresserei; *i.w.S.* Gelage | *El médico forense que revisó el cadáver determinó que César Rivas falleció por bronco aspiración, o sea que se ahogó en su propio vómito, producto de la* hartadera *de guaro en que se andaba* (LNRYA 21.05.2014)

hartón, na: *adj. ugs.* gefräßig | *En esa casa también cocinaban muy rico, tanto es así que el gringo, que era más* hartón *que Antonio Castillo, se comía hasta las hojas de plátano con que se envolvían los nacatamales, creyendo que era lechuga* (END 04.04.2007)

hasta: *präp.* bis | *Hasta ayer se conocía de las muertes de 72 especies* (Hoy 17.02.2016); (erst) nach | *Sexo hasta después del matrimonio* (Hoy 14.11.2014); (erst) ab | Hasta *las 02:00 p.m. de este viernes fue autorizado el zarpe del barco de Milton Arcia desde San Jorge hasta Moyogalpa, Ometepe* (LP 03.04.2015); ~ para: für | *en el hospital me dan una cita* hasta para *el mes de noviembre* (END 12.08.2010); *conj.* ~ cuando: nachdem | *lo mismo que hizo Estados Unidos con los Somoza, a los que ayudó a sostenerse en el poder durante largo tiempo porque le eran útiles en la estrategia de contención del comunismo en América Central y el Caribe, que en aquel entonces era la prioridad estadounidense.*

Y los abandonaron hasta cuando *ya no los consideraron necesarios* (LP 17.02.2015); ~ que: wenn | *otras veces mueren colgados en los árboles como si tuviesen algún dolor, lo que nos hace pensar que estos primates pueden estar siendo afectado por algún virus, pero eso lo podemos asegurar* hasta que *vayamos al campo, y examinemos a los monos* (Hoy 17.02.2016); *adv.* erst | *Eso sí...* hasta *en la próxima visita les doy las recomendaciones...* (RE, "Chanchos con parásitos. Chiquero y cura"); ~ ahora: gerade jetzt | *Según la denunciante y otras afectadas, el problema fundamental es que* hasta ahora *les notifican que ya no les van a dar dinero prestado* (Hoy 19.11.2014); ~ la pata: (ganz) voll | *en todo el día se hizo común la imagen de estos vehículos "*hasta la pata*" de gente* (Hoy 20.07.2015)

hechiza: *adj.* arma ~: handgemachte Feuerwaffe | *129 armas cortas, entre ellas 14 artesanales o hechizas se cuentan entre las ocupadas* (LP 20.12.2014)

hechor: *m.* Täter | *El ambientalista Oscar Pérez declaró que esta era una muestra de la depredación de los bosques en el país y que los hechores deben ser castigados* (LP 23.02.2015)

hedentina: *f. ugs.* Gestank | *Pero esa ciudad ingenua desapareció para siempre con el terremoto de la víspera de Navidad de 1972, veinte mil muertos bajo los escombros a la luz de los incendios, luego un éxodo total de sobrevivientes que se dispersó por todo el país, y después un inmenso hoyo negro rodeado de alambradas, y la* hedentina *de los cadáveres que no se apagó por meses* (END 12.06.2002)

hervidero: *m.* Solfatare, Thermalquelle | *El lamentable incidente ocurrió cuando Alexander se tomaba una foto cerca de un* hervidero*, al parecer se resbaló y cayó, su papá por querer rescatarlo se fue dentro de la misma fumarola* (LNRYA 03.01.2016)

higuera: *f.* ✿ Rizinus | *A partir de la semilla de higuera se extraerá aceite de ricino y se exportará a Alemania* (END 09.12.2017)

hobo: *m.* → jobo

hojarascal: *f.* dürres Laub, Laubhaufen

hornar: *v.* backen; im Ofen braten | *Para* hornar *la cal se calcula igual cantidad de leña que de piedra. Aquí para una* hornada *traemos 12 viajes de piedra en la tina de una camioneta pequeña, o 12 viajes en carreta de bueyes, y acarreamos 12 viajes de leña de pino, que pueden ser ramas gruesas y troncos* (RE 95, "La mina La Calera. Le cambió el nombre al pueblo")

hornilla: *f.* 🍽 Öffnung eines Holz- od. Kohleherds | *Felipa habla pausado. Se sienta a la orilla del fogón para conversar sobre los elotes que no logró ver de la milpa de su hijo. Encima de la* hornilla *de barro, una olla de loza es testigo mudo del hambre* (Confidencial 28.09.2015)

hostigoso, sa: *adj.* lästig | *Capitalino preso por matar a su amigo de tragos, por "*hostigoso*"* (LNRYA 10.08.2017)

huaca: *f.* Schlupfwinkel, Versteck | *Repatriarán dinero de la huaca de Alemán* (Metro 10.11.2014)

huelepedo: *subst. vulg.* unterwurfiger Mensch

huelepega (Zs. aus "oler" u. "pegamento"): *m. ugs.* Klebstoffsschnüfler | *El sujeto es un* huelepega *que*

andaba por ese sector y se hacía pasar como lustrador de zapatos (LP 12.05.2014)

huertero, ra: *subst.* GemüsegärtnerIn

huesera: *f.* Beinhaus, Ossarium | *Habitantes afectados de la zona aseguran que los hermanos Pineda y su banda tienen en su haber al menos 13 asesinatos, y hasta hay una* huesera *donde queman a algunas de sus víctimas, pero hasta el momento sólo han sido acusados por cuatro de éstos crímenes* (END 12.01.2011); Schrottplatz | *También se quebró una huesera donde se encontraron diversas piezas para motos. En el allanamiento realizado en El Callejón de la Muerte, en el Mercado Oriental, fue detenido Efraín Blanco, de 24 años; Luis Manuel Borge, de 23; Carlos Mercado, de 28; Alexander Mercado, de 23, y Marvin Hernández, de 20* (END 19.06.2013)

huevo: *m. ugs.* 1) Ei; ~ tibios: pochierte Eier; 2) Testikel; 3) Traurigkeit; 4) Trägheit; Lässigkeit, Gleichgültigkeit; a ~: gezwungen, gegen den Willen; de a ~: sehr billig; por (puro) ~: umsonst | *en mi primer embarazo tenía cesária programada pero la doctora se enhuevonó que yo podía parir normal y esa fue la orden que dio que me mandaran a soportar dolores y a meter unas malditas pastillas que me ponían peor las contracciones* (...) *la doctora por puro* huevo *me hizo aguantar dolor de parto*; echar ~: sich sehr anstrengen; hacerle ~ a algo: sich bemühen; *vulg.* pasarse algo por los ~: etwas scheißegal sein

huipil (aus *pipil* uipil 'Kleid'): *m.* traditionelle Bluse | *Delante de la imagen bailaba María Rodríguez,*

quien lucía un huipil *verde y sombrero, su danza ya no es tan movida como la de su juventud, pero después de 56 años sigue pagando su promesa al apóstol, una historia que comparten cientos de boaqueños que hoy acompañan la imagen* (LP 26.07.2015) (*a*. güipil)

hule: *m*. Gummi; *vulg*. jalarse, guiñarse el ~: masturbieren | *Otro caso bochornoso de masturbación a plena luz del día encendió este lunes la red social Facebook después que un degenerado fue descubierto "*guiñándose el hule*" en un bus de transporte colectivo que cubre la ruta 107 en Managua* (LNRYA 22.07.2019)

hulera: *f*. Schleuder | *Los niños se han preparado para el tiro con hulera para dar al centro de una diana, así evitamos revivir la idea que la* hulera *es para matar los pájaros* (RE 96, "Los juegos populares campesinos. Parte de la vida de una comunidad")

humedal: *m*. breite Flussmündung, Sumpfniederung; Sumpfland | *Con mucho potencial para el turismo, la pesca y la agricultura, los* humedales *son uno de los principales recursos naturales con que cuenta el país* (END 02.02.2018)

I

icaco: m. ✿ Kokospflaume

ideay (Abk. von “y de ahí”): *interj.* von wegen; von mir aus; was ist los? | *Entonces, ¿*ideay*? el gobierno estuvo esperando que sucedieran las cosas* (END 11.01.2009)

iguana: *f.* Leguan | *La* iguana *verde está regada en un territorio grande, que va desde México hasta Perú y Brasil. Por eso tiene mil nombres: pacazo en Perú, en Centro América el más común es gallina de palo y en Nicaragua le decimos garrobo lapo y garrobo elequemeño* (RE 92, “La crianza de iguanas. La gallina de palo”)

iguanear: *v.* Leguane jagen

iguanero: *m.* Leguanjäger → garrobero

improsulto, ta: *adj.* Betrunken, unter Einfluß von Alkohol aggressiv werden | *Resulta que Larry llegó* improsulto *a su casa en la madrugada, gritándole a su mujer, Juana Baltodano, de 42 años, que le diera de comer* (LNRYA 25.02.2017)

impulsora: *f.* Hostess → edecán

inducción: *f.* Einführung, Einleitung | *Luego de la entrevista se les hace una verificación sociolaboral, y se visitan las casas de los aspirantes. Luego se hace una* inducción*, es una capacitación, en la que aprenden sus deberes, derechos y funciones del guarda de seguridad* (Hoy 16.02.2015)

infanzón: *m.* Lärm; Krach; Aufruhr | *Según vecinos de la zona, el "Drogo", siempre que anda borracho y bajo sustancias alucinógenas le arma tremenda* infanzón [sic] *a la anciana y de paso pone con los nervios de punta a los pobladores, por lo que esta vez decidieron denunciarlo con la policía* (LNRYA 12.07.2017)

ingrimitud: *f.* Einsamkeit | *Fue olvidado, menos por sus vecinos, que comprendieron el porqué de su amargura, sus malas contestaciones y su aumentada terquedad. Los amigos de Baco llegaban a su casa (atrapada por la* ingrimitud*) y oficiaban con los ritos desafiantes contra la vida y la muerte* (END 17.10.2005)

íngrimo, ma (aus *port.* íngreme): *adj.* ganz allein; isoliert | *Ahí estaba,* íngrimo *con todos esos tipos tan feos en uniforme militar… pensando que podían arrojarme al mar porque les dije que nadie en el mundo tiene 50 millones de dólares líquidos* (LP 27.11.2014)

invierno: *m.* Regenzeit im W. (von Mai bis Oktober) | *A ella —a Castro— se le orientó dejar un espacio libre entre su tramo y los tramos de los afectados que rodeamos el cuadro del terreno del parqueo, todo con el fin de dejar una caída de agua para cuando*

llegara el invierno (Hoy 17.07.2015) → verano

invivible: *adj.* unerträglich | *Vecinos denuncian a borrachos "*invivibles*" en Carazo* (LNRYA 28.05.2017)

ipegüe (aus *nah.* pihuia): *m.* Zugabe | *Diputados aprueban triplicación de concejales y hasta con "*ipegüe*"* (END 01.06.2012") (*a.* yapa)

irrespetar: *v.* nicht respektieren, gegen Bestimmungen, Anordnungen, Vorschriften verstoßen | *Al final la Policía le estaba pidiendo dinero para dejarlo salir. Este muchacho dijo que jamás volvería a poner una denuncia. En esa ruta de acceso a la justicia la Policía es la que más* irrespeta *los derechos de las personas de la diversidad sexual* (END 22.06.2014)

irrespeto: *m.* Respektlosigkeit | *Los individuos mostramos respeto o irrespeto a otros en el comportamiento cotidiano. Los "pequeños* irrespetos*" se agrandan transformándose en agresión, destrucción y violencia. La sociedad reproduce el aprecio o menosprecio, repite acciones u omisiones, expresiones y silencios, evidenciando la estima que tenemos hacia otros y a nosotros* (END 19.04.2012)

J

jacha: *f. ugs.* Gesicht | *La muerte del viejito, que al parecer ocurrió por enfermedad natural, fue descubierta por otros vecinos que tenían más de 48 horas de no verle "la* jacha*", por lo que decidieron entrar a la casa y lo encontraron fallecido* (LNRYA 22.11.2017)

jafanajaf (aus *eng.* half and half): *adv. ugs.* halb u. halb

jafanajáfana: *m.* Gewinn, Kosten etc. halbieren | *de seguro tiene copia del video y van* jafana jafana *con la que grabó el video*

jaiba: *f.* 🐢 blauer Flusskrebs

jalapense: *adj.* aus Jalapa, Nueva Segovia

jalapeño: *adj.* → jalapense

jalar(se): *v. ugs.* 1) ziehen | *las personas que llegan a comprar los productos al sector Concheño en carretones jalados por caballos generan un desorden* (Hoy 17.03.2017); ~ de un lugar: wegziehen | *¿A qué hora te jalás?*; 2) bewegen | *Nuevamente el gobierno deja sin transporte público a Managua por*

jalar *gente a sus actos* (Hoy 20.07.2015); 3) dehnen | *Esto que estoy haciendo se llama jalar, así le decimos nosotros. Una vez que tenemos lista la mezcla y jalamos y jalamos hasta que no tenga pegostes* (Hoy 27.05.2014); 4) *ugs*. eine(n) Freund(in) haben | *La quinceañera María Talavera Mengurín, fue llevada volteando los ojos y echando espuma, al hospital Alemán Nicaragüenses, después de intentar matarse tomando gramoxone porque no la dejan* jalar *con un hombre mayor que ella* (LNRYA 06.03.2015); 5) *vulg*. jalarsela: masturbieren | *Moclín se la jala frente a un bus de niños de preescolar* (LNRYA 06.08.2015) → halar

jalencia: *f.* 1) Dehnung eines Teigs | *Doña María Concepción Castillo tiene 50 años, y todos los días se la pasa jalando. Lo mismo ocurre con Camila López, de 68, quien hasta ha desarrollado músculo de tanta* jalencia. *Ambas son originarias de Santa Teresa, municipio ubicado a 6 kilómetros al suroeste de Jinotepe, y se ganan la vida haciendo melcochas* (Hoy 27.05.2014); 2) Beziehung; Liebesverhältnis | *su hija Marcia se enamoró de un "cuarentón" que después de varios meses de "*jalencia*" y hasta propuestas de matrimonio, el "picaflor" le puso fin a la relación* (LNRYA 03.08.2017)

jalón, na: *adj*. 1) durch Promiskuität gekennzeichnet| *Se autodescribe como jalona, de tener novios duraderos. La atracción física para ella es muy importante, y está segura que la belleza es relativa (...) Algo que ha aprendido en Buenos Aires, Argentina, donde reside desde hace cuatro años y medio, es a tener relaciones más libres, sin tantas*

complicaciones (LP 10.07.2012); 2) starker Zug → jalar

jaltevano, na: *adj.* aus Xalteva, Stadt Granada

jamaica: *f.* ✿ Hibiskus, Eibisch

jamaqueo: *m.* Schaukeln; Schwanken | *Mi tía junto a su esposo Raul Guillén Canales y sus hijos estaban cuando ocurrió el inmenso* jamaqueo *aquel fatídico 23 de diciembre* (END 23.12.2015)

jamar (aus *caló*): *v.* essen

jaño, ña: *subst.* FreundIn | *una brutal golpiza que le propinó con un tubo metálico Verónica Gómez Ramírez, 19, quien le gritó que se le andaba comiendo a su "*jaño*", Maycol* (LNRYA 07.05.2017) ; *i.w.S.* Frau | *hay majes que se hacen pasar por jañas para estar fregando a los chavalos y les sacan al menos una recarga* (LP 05.10.2014)

jarana: *f. ugs.* Schuld | *De inmediato buscó su billetera donde portaba 150 dólares y su costoso celular, pero ambos artículos volaron con todo y la mujer que lo dejó hasta con la "*jarana*" del cuarto en el motel* (LNRYA 31.01.2018)

jardinero: *m.* Baseballspieler | *El ex* jardinero *Dave Henderson, quien tuvo una carrera de 14 temporadas en Grandes Ligas, falleció la mañana de hoy* (LNRYA 27.12.2015)

jayán, na (aus *nah.* tzayana 'brechen, zerreißen'): *adj.* flegelhaft | *El diputado liberal René Herrera lamentó que el Partido Liberal Constitucionalista (PLC) esté controlado por "gente bayunca y* jayana*"* (END 13.06.2004) → bayunco

jayanada: *f.* Flegelei | *Fue una* jayanada *porque el Tribunal podía hacerlo. Un principio universal del*

derecho dice que quien puede lo más, puede lo menos, pero el Tribunal decidió mandar el expediente al Juzgado de Distrito (LP 17.08.2016)

jayanería: *f.* Vulgarität, Flegelei | *Salírsele a uno el indio. Apartarse repentinamente de las normas de urbanidad y proceder a hablar con manifiesta vulgaridad o* jayanería (LP 08.08.2004)

jedentina: *f.* → hedentina

jefear: *v.* kommandieren, befehligen | *A Herrera Alemán se le acusa de ser miembro y* jefear *esa red criminal conocida como "Pura Vida"* (END 29.08.2014)

jeta: *f. ugs.* Maul, Schnauze | *¿Qué enseñó Mike Alvarado como para entusiasmarse? Francamente nada, regresó un miura de las 147 1/2, de poco instinto defensivo, que le ponen la cara como un tomate de la cantidad de golpes que le han dado de solo zumbar el aire en sus mejillas. Anoche Corral llegó a la* jeta *del ex campeón esporádicamente* (END 21.03.2016)

jetear(se): *v. ugs.* 1) (sich) zerstreuen, ablenken; 2) verlegen machen, werden | *El trio de santas palomas se* jeteo*, pues la caja estaba vacía y al percatarse de eso la dejaron tirada, sin embargo fueron vistos por un vigilante que procedió a detenerlos y entregarlos a la policía* (LNRYA 07.01.2016)

jícara: *f.* 1) ✿ Kalebassenbaum; Becher aus dem Frucht des Baums → guacal; 2) *i.ü.S.* Kopf; Gesicht | *En Costa Rica no le quieren ver la jícara*

jicaraleño, ña: *adj.* aus El Jicaral, León

jicareño, ña: *adj.* aus El Jícaro, Nueva Segovia

jícaro (aus *nah.* xicalotl - xictli 'Nabel' u. calotl

'Behälter'): *m.* ✿ Baum u. Frucht des Kalebassenbaums

jicote (aus *nah.* xicotli 'Vespe'): *m.* 🐢 Bienenart

jincar: *v.* stechen | *El hecho puso enfurecida a la trabajadora sexual que con sus hermosas uñas le dejó el rostro como "papaya rayada" a Edwin Camacho, y de "ipegüe" le "*jincó*" el ojo derecho al calenturiento leonés* (LNRYA 29.06.2017)

jinchada: *f.* unpassendes, ungehöriges Verhalten | *Por motivos culturales o sociales, de educación o protocolo, nos desubicamos y salimos con una* jinchada. *Nos volvemos ridículos* (Confidencial 25.11.2011)

jincho, cha: *desp. adj.* 1) rustikal, unfein, geschmacklos | *Ese vídeo era una burla a algunas de nuestras compañeras de universidad, a las presentadoras de televisión que siempre viven hablando de moda, preponderando sobre lo que es* jincho *y lo que no. Pero como somos estudiantes de la UAM, creyeron que era una burla directa. Entonces dónde está la discriminación* (LP 14.12.2014); *subst.* Banause; 2) Bauer | *Aniceto Prieto niega que se haya convertido en un "jincho" en la capital, argumentando que su popularidad abarca el campo y las ciudades, lo que hace que las empresas e instituciones lo busquen* (END 17.08.2002); 3) ledig; *a. desp.* alter Junggeselle, alte Jungfer

jinotegano, na: a*dj.* aus Jinotega

jinotepino, na: *adj.* aus Jinotepe (*a.* chingo)

jiñocuabo: ✿ Weißgummibaum; Amerikanischer

Balsam

jobo: *m.* Baum des Jocotes | *Era un lugar donde mirábamos tortugas por docenas: grandes, medianas y pequeñas. Ponían sus huevos, a otras les gustaba tomar sol sobre las rocas o jugar con los jocotes* jobos *que caían al agua, era algo impresionante, incluso el año pasado pudimos verlo…* (END 30.04.2013)

jochar: *v. ugs.* aufhetzen, provozieren | *Él estaba conversando con una señora, pero 'Los Puenteros' estaban* 'jochando' *a 'Los Galanes', entonces comenzó la balacera. El señor ya no pudo capearse, le pegaron el balazo* (END 30.08.2012)

jocote (aus *nah.* xocotl 'Frucht'): *m.* ✿ Rote Mombinpflaume

jodedera: *f. ugs.* Unverschämtheit; Frechheit | *En la radio tiene tres programas: Lencho Catarrán, que retrata un pueblo rural de Nicaragua con un puñado de personajes pintorescos; la Paloma Mensajera y la Paloma Caliente, que son "de* jodedera*", cuentan con mucha audiencia y han sido criticados por algunas personas por ser "vulgares"* (LP 17.12.2017)

jodedor, ra: *adj.* lustig, spaßig; *subst.* Spaßvogel | *Todos somos vulgares, malhablados,* jodedores *y alegres* (LP 17.12.2017)

joder: *v.* belästigen, stören, ärgern | *Delincuentes le aplican la ley de Jonás a varias personas: "Al jodido* joderlo *más"* (LNRYA 24.01.2014)

jodido, da: *adj. ugs.* schwierig, schlau, verschmitzt | *Bueno, pues, en medio de su ceguera y su susto se dijo para sí: -Ése es "El Punche de Oro", lo voy a*

agarrar a ese jodido. *Por diosito que lo agarro. –Y se fue detrás* (END 03.12.2008); estar ~: pleite sein; ponerse ~: krank werden

joto: *m. desp.* Schwul | *Pero ser playo,* joto *o marica para Enrique II no fue ningún problema, tenía poder ¿y al poder quién le buja?, aparte de que se le mojaba la canoa cuando le daba su pinche y puñetera gana* (END 19.01.2006) → cochón

jonrón (aus *eng.* home run): *m.* Treffer im Baseball

juco: *m.* Schlaginstrument | *sobresale el famoso Baile de los Mantudos, donde los tradicionalistas salen a las calles luciendo vestimentas coloridas, máscaras y el tradicional* juco *—un calabazo al que le saca un sonido seco—* (Hoy 13.05.2013)

juelgo: m. *ugs.* Einatmung

juerano, na: *adj.* fremd, auswärtig | *se instaló en la ciudad como Pedro por su casa, y nadie la confundiría con una* juerana *de Ohio* (END 11.01.2008) (*a.* fuerano)

juicer (aus dem *eng.*): *m.* Entsafter | *Si tienes un* juicer *está mal porque les quitas la fibra a las frutas y vegetales* (Confidencial 31.07.2019)

juigalpino, na: *adj.* aus Juigalpa, Chontales

juma: *f. ugs.* starke Betrunkenheit | *Ahogado en San Juan del Sur, así terminó sus días en este mundo el bebedor consuetudinario Javier Mora Veliz, de 45 años de edad, a quien al parecer le agarro un ataque de epilepsia mientras se bajaba "la* juma*" en esa paradisiaca playa de Rivas* (LNRYA 12.10.2016)

juntado, da: *adj./subst.* in Konkubinat lebender Mensch → ajuntado

jupa: *f. ugs.* Kopf | *fueron capturados por la policía de*

Siuna, Caribe Norte, por haber asesinado de un partillazo en la jupa *y tres puñaladas a su hermano* (LNRYA 18.10.2014)

juramentación: *f.* Eid | *Al realizar la declaración de voluntad o* juramentación*, la doctora Xiomara Rivera Zamora, jueza tercero de Distrito de la Familia, llamó a las parejas a guardarse respeto, tratarse en igualdad y a demostrar su solidaridad en todos los momentos de sus vidas* (LNRYA 14.02.2015)

K

kerke: *m.* → querque

kiosko: *m.* Messe-, Verkaufsstand | *El Gobierno de Nicaragua, a través del Ministerio de Educación (MINED) emitió un comunicado en el que informa que "ni se ha aplicado, ni se aplicará ninguna medida de prohibición, multas o cierre de* kioscos *escolares"* (END 22.03.2017)

L

labioso, sa: *adj. ugs.* zungenfertig | *La jueza Noveno de Audiencias, Indiana Gallardo, decidió dejar con arresto domiciliario a Jimmy porque fue muy "*labioso*" a la hora de defenderse y por el "cerro de cartas" de recomendación que llevo, en las que hasta "el vende esquimos" del barrio afirma que el sujeto es una buena persona* (LNRYA 08.02.2017)

lagarto: *m.* 🐢 Krokodil | *Con los pelos de punta puso un hermoso* lagarto *de unos 4 metros de largo a las familias del barrio Nicaraocalli de la ciudad de Rivas, al verlo pasearse por una de las calles en medio de la fuerte lluvia de ésta noche* (LNRYA 06.10.2017)

lambeculos (Zs. aus "lamer" u. "culo"): *m. vulg.* Arschkriecher

lambeplatos (Zs. aus "lamer" u. "plato"): *m. desp.* Schmeichler

lamber: *v. ugs.* lecken

lamoso, sa: *adj.* moosig | *Por su parte, Yamileth Palacios asegura que debido a la fuga, en su casa*

algunas paredes retienen humedad y que el camino de acceso a su residencia se mantiene lamoso (END 02.09.2014)

lapa (aus *chorotega*): *f.* 1) Ara (Papageienvogel) | *La fase crítica que vive la* lapa *roja, ave símbolo de la fauna que alberga la Reserva Natural Volcán Cosigüina, ha desencadenado un movimiento social orientado a evitar que desaparezca* (END 13.02.2015); 2) *i.ü.S. meist. pl. ugs.* Dollar | *Una clave posible es no guiarse por las tapas sino por las lapas (las* lapas *verdes, como conocemos los nicaragüenses a los dólares contantes y sonantes)* (LP 01.11.2012)

largo, -a: *adj.* weit entfernt | *Como estaba largo la escuela de ella…*

lavandero: *m.* Waschküche | *Los padres explicaron que el agujero se había estado llenando con el agua que sale del* lavandero*, pues no cuentan con alcantarillado (END 07.02.2017)*

lechuza: *f.* ~ de los campanarios: Schleiereule

lempo, pa: *adj.* blass | *Testigos del lugar dijeron que muchos clientes de las 10 habitaciones salieron sudados y* lempos (LNRYA 20.10.2014)

leñazo: *m.* Knüppelhieb | *Esteliano mata a su hermano de un* leñazo *en la cabeza* (LNRYA 16.04.2017)

leoncillo: *m.* Wieselkatze → pantera

leonés, sa: *adj.* aus León

lépero, ra: *adj.* unanständig, diebisch | *En este momento estoy viviendo de la caridad pública, de mis hijas y de mis vecinos porque no tengo que comer, porque puse todo mi dinero a este par de*

señores ladrones y léperos (LNRYA 30.11.2015); *subst.* Gauner, Spitzbub | *Ilusa y entusiasmada, la gente hasta aplaudió, pensando que por fin el erario público dejaría de ser usado y malversado como botín de facinerosos, sin embargo, hasta Lenín reconoció que hay mucho* lépero *metiendo las manos en los dineros del pueblo* (END 24.02.2010)

liberteño, ña: *adj.* aus La Libertad, Chontales

liberucho, cha: *adj. desp.* die Liberale Partei betreffend

limayé: *adj.* aus San Juan de Limay, Estelí

limpiavidrios (Zs. aus "limpiar" u. "vidrio"): *subst.* Scheibenputzer | *...entonces también contribuyeran en algo para resolver el gran problema de más de medio millón de niños que anualmente se quedan fuera de las aulas de clases para ir a exponer sus vidas como* limpiavidrios *en los semáforos y avenidas por las que de seguro pasan, muchos de los poetas y políticos que dirigen esos proyectos infantiles de entretenimiento y polución lírica que genera más pobreza, desempleo e ignorancia* (END 25.02.2009)

liniero: *m.* Handlungsreisender, der auf Raten verkauft | *Les dicen "*linieros*" porque en la jerga que solo ellos entienden, una línea equivale al rollo de tarjetas que se riega en una sola cuadra o en el mismo sector de un barrio. La línea representa unas 120 tarjetas, es decir unos 120 clientes que agarraron algún artículo al crédito* (LP 22.03.2015) → semanero; cortero

lonchera (aus *eng.* lunch): *f.* Vesperdose, Frühstücksbox | *Escoge una buena* lonchera *para el*

niño, que tenga la facilidad de llevar los alimentos separados, cuando se revuelven los alimentos no tiene buen aspecto y es obvio que no van querer comerlos (END 18.01.2018)

loquera: *f. ugs.* Verrücktheit; Irrsinn; Wahnsinn | *Estoy arrepentido de participar en el asalto, fue una* loquera *que me entró* (END 21.04.2013)

loro, ra: *f.* Papagei; pez ~: Papageifisch

lorero: *m.* 1) große Anzahl an Papageien; 2) *i.ü.S.* lärmender Ort

loterillero, ra: *adj.* die Lotterie bettrefend | *en todo el año no habíamos vendido el premio mayor, Bluefields es un pueblo bien* loterillero. *Todos los costeños reclamaban, yo les decía tengan fe que la Lotería es un juego de azar* (LP 15.11.2002); *subst.* Lottoverkäufer → rifero

lotificación: *f.* Parzellierung | *Para hacerle frente al déficit habitacional en León, la municipalidad a través del Departamento de Vivienda impulsa el proyecto de* lotificación *León Sureste, pero conjuntamente distintas urbanizadoras llevan a cabo diferentes proyectos de construcción de viviendas en el casco urbano y el área rural* (END 15.09.2017)

lotificar: *v.* in Parzellen teilen | *Durante las sesiones ordinarias del Concejo Municipal han incrementado las peticiones de terrenos de los pobladores para la construcción de viviendas, pero no se* lotifica *ningún área desde el período anterior* (LP 12.09.2017)

lovaguense: *adj.* aus San Pedro de Lóvago, Chontales

luchón, na: *adj.* kämpferisch | *Voy a interpretar a una chava súper positiva, muy* luchona *y justa, algo muy*

diferente a lo que fue Roberta (END 24.10.2008)

luna: *f.* 🐄 Brunst, Brunft | *La Pelibuey hembra entra en celo cada tres semanas y la* luna *les dura unos dos días* (RE 53, “Las pelibuey: ovejas de pelo, no de lana. Lazos de sangre”)

LL

llanta: *f.* 1) Reifen | *El Gerente advirtió sobre la importancia de detectar el lugar idóneo para la compra de* llantas *nuevas, dado que actualmente, el país dentro de su legislación libre, permite la introducción de llantas usadas, las cuales son un riesgo* (END 29.11.2012); 2) *i.ü.S. ugs. meist. pl.* Schuh

llavín: *m.* Türschloss eines Lkws | *...ingresó al supermercado, y al salir observó el* llavín *de la puerta izquierda de su automóvil forzado y que le habían robado el dinero y los artículos* (LNRYA 29.09.2016)

lloradera: *f. desp.* Klage, Beschwerde | *Al final, después de toda esta* lloradera*, de toda esta trama, el 9 de enero van a ir a juramentarse, ¿quién los va a juramentar?, el Consejo Supremo Electoral, el mismo que dicen que hicieron fraude* (END 11.12.2011)

llorar: *v.* sich beklagen, um Mitleid zu bewirken

llorón, na: 1) *adj.* weinerlich | *"Nerys es un llorón*

porque se ha quejado de todo", aseguró "La Araña" Vásquez, quien más adelante reclamó a los periodistas "¿por qué están tan interesados en Rosendo Álvarez, si la pelea la haremos Nerys Espinoza y yo?” (END 16.11.2005); 2) *m.* ⌂ Entwässerung; Dränage | *La piedra cantera (de la base) tenía cierto grado de inclinación, a como se estipula para resistir la presión del terreno. Las losetas, o la corona del muro de piedra, es un cierre del muro, pero eso no tenía ninguna actividad estructural, ni siquiera tenía contacto con el suelo. Además contaba con* 'llorones' *para que el agua que se acumulaba en la parte superior pudiera salir* (Confidencial 22.10.2014)

llorona: *f. ugs.* Bindehautentzündung | *Amador señaló que entre los departamentos que han reportado más casos de conjuntivitis, comúnmente conocida como “la* llorona*”, están Chontales con 350, Managua 150 y Granada 50 casos* (LP 11.06.2003)

llovedera: *f.* anhaltender Regen | *A veces nos enfermamos de tos cuando hay polvasales,* lIovedera *o en tiempos de vendavales. También si hace mucho calor y de repente refresca* (RE 47, “Para tos y catarro“)

M

macana: *f.* 1) Art von Spitzhacke | *Con* macanas*, palas y piochas, un grupo de campesinos de la comunidad rural La Camarona, del municipio de Nandaime, en Granada, decidió reparar la única vía de acceso que tienen* (LP 05.01.2017); 2) *Jugendspr.* Gebiss | *Agregó que al sentir las* macanas *del "Chulo", en su pierna, y ver cómo le arrancó parte de la piel y se la comía, escapó para pedir ayuda a sus familiares quienes lo llevaron al hospital regional Santiago, de Jinotepe* (LNRYA 28.05.2015)

macanudo, da: *adj.* toll; großartig

maceada: *f.* Wette, Einsatz | *La casa amarra las jugadas y cierra tras el campanazo, aunque todavía varios pactan sus propias* maceadas (LP 06.02.2006)

macear: *v.* wetten | *la gallera donde se registró la tragedia era propiedad de Cándido Rocha quien invitó a varios lugareños para que llegaran a* macear*, sin imaginarse que sería la última apuesta que realizaría en su vida* (LNRYA 11.08.2019)

machacar: *v.* radebrechen | aunque no pierde la

oportunidad "de machacar" el inglés con las europeas (END 04.12.2015)

machetazo: *m.* Machetenhieb | *Marling Teodora Trujillo Jiménez, de 46 años, recibió un* machetazo *por no querer ir a tomar chicha de coyol con un supuesto "amigo de tragos"* (END 19.02.2012) (*a.* filazo)

machete: *m.* Weidmesser; *i.w.S.* Arbeitsinstrument | *Taxista pierde su "*machete*" al quemársele vehículo en Managua* (LNRYA 17.08.2017)

machetear: *v.* mit Messer verletzen | Machetean *a jinotegano por enamorar a las hijas de la dueña de un bar* (LNRYA 03.07.2017)

machetero: *m.* Landarbeiter im Tagelohn

machigüe (*a.* machigua): *m.* 1) täglicher Hausmüll; 2) Gemüsereste zur Schweinernährung; Schweinefutter | *Un chancho suelto anda en la rebusca, de seguro porque hay poco* machigüe *y granos en casa. Hasta ahí no veo nada mal. El problema es que al beber agua sucia y comer de toda babosada, se llenan de parásitos* (RE 87, "Chanchos con parásitos. Chiquero y cura")

machín: *adj.* Jungstier | *Al final, el ganado siempre anda con garrapatas y ven que sus animales no prosperan, más bien van para atrás, como el cangrejo. Están cada vez más flacos, se quedan* machines*, peludos y las vacas con costo dan leche para el ternero a pesar de alimentarse con buen pasto, forraje, ensilaje, sacharina y guate mejorado en el verano* (RE 93, "Las garrapatas en el vacuno. Dolor de cabeza de muchos")

machorro: *adj./subst.* unfruchtbar | *Toro casi deja*

machorro a caraceño borracho (LNRYA 14.12.2014)
macueliceño, ña: *adj.* aus Macuelizo, Nueva Segovia
madriceño, ña: *adj.* aus Madriz
maduro: *m.* 🍽 reife Kochbanane
maiceado, da: *adj.* 1) 🐄 mit Mais gefuttert; 2) *ugs.* mit Likör betrunken | *Chontaleño se mata por manejar „bien maiceado“* (LNRYA 11.01.2015)
maje: *m.* 1) Kerl; 2) 'Gesprächspartner'| *¡Te cagaste* maje*! - dijo Jonathan, minutos después dirigiéndose a mí. Yo no soy* maje*, Hijuep… - le respondí arrecho. Era el más joven de mis pasajeros y pensé que podía fajarme a los golpes con él, sin saber que era un experto karateca y había matado a un guardia a mano limpia. Pero "*maje*" era una expresión típica de los capitalinos, y constituía entonces una verdadera ofensa para un joven de pueblo, asustado además por la experiencia anterior* (END 26.08.2008); 3) *desp.* Idiot | *Seré más feo, pero a las tapas no me gana, este* maje*!* (LP 30/03/2014) (*a.* mahe, mae)
malanga: *f.* ✿ Taro; essbare Knolle
malear(se): *v.* (sich) verderben | *Dicen los proveedores que el producto está escaso, presiento que con las lluvias que se aproximan será peor, porque nos van a querer dar el precio que se les antoje, con la excusa de que la cebolla se está* maleando*, no me parece justo, debería de haber más equilibrio* (Hoy 14.06.2017)
maleado, da: *adj.* 1) faul; verdorben; *i.ü.S.* verkommen | *La fuente policial que conoció a Diógenes Medina Martínez, lamentó que un oficial que tenía futuro dentro de las filas de la institución,*

fue “maleado” *por los superiores. “En las calles andan muchos Diógenes”, advierte* (Confidencial 20.02.2017); 2) *i.ü.S.* unwillig | *al regresar a casa fue interceptado por los amigos de lo ajeno que le peinaron la cadena, por lo que puso resistencia para que no le quitaran el reloj, lo que puso* “maleados” *a los tamarindos* (LNRYA 22.03.2015)

maleta: *adj.* mittelmäßig; nutzlos | *Ladas salieron* maletas. *Taxistas no saben qué hacer con los vehículos que Ortega les entregó, pues gastan más de lo que ganan* (Hoy 25.11.2014)

malinche (aus *nah.* malinalli ‘kräuseln, verwickeln’): *f.* ✿ Flammenbaum

mallugar: *v. ugs.* (zer-)quetschen | *Motorizados quedan* mallugados *al chocar de frente en León* (LNRYA 27.05.2018)

malmatadera: *f. ugs.* Prügelei | *La policía de Managua anda en la búsqueda y captura de Luis Emilio Guido Flores y Gustavo Larios, quienes participaron en la* “malmatadera” *motivada por rivalidades, ya que los agresores son fanáticos del Barcelona y los agredidos del Real Madrid, equipos que disputaron el clásico español el domingo pasado* (LNRYA 27.04.2017)

malmatar: *v.* verprügeln | *La policía indicó que “El Culón” tiene una enciclopedia de delitos y era el azote del lugar y como dice el dicho “Tras palos cuernos”, cuando se recupere, será llevado a los juzgados para procesarlo con la ley 779, por* malmatar *a su mujercita* (LNRYA 28.02.2015)

malpaisilleño, ña: *adj.* aus Malpaisillo, León

mamachanchona: *f. desp.* überfürsorgliche Frau |

Mientras era fajeado por la mama chanchona*, Magdiel tomó un machete y atacó a filazos a Luis Manuel, quien se recupera en el hospital de la ciudad de las Naranjas* (LNRYA 27.03.2014)

mamey: *m.* Mammiapfel

mamón: *f.* Honigbeere (*a.* mamoncillo); *adv.* a todo ~: rasch, überaus schnell | *Testigos del accidente dijeron que don Rolando iba cruzando la vía cuando don Carlos Alberto iba a todo mamón y realizó un giro indebido en la vía, acción en la que terminó atropellando al peatón* (LNRYA 17.09.2017)

managua: *adj.* aus Managua, managuanisch; *subst.* Managuaner | *miles de* managuas *se sorprendieron tras escuchar una fuerte explosión que fue percibida en varios puntos de la capital* (Metro 05.11.2014) (*a.* managüense)

mandador: *m.* Vorarbeiter in einem Landgut | *Cazadores de noticias informaron que Uriarte Silva laboraba como* mandador *de la finca de Los Herdocia, pero últimamente se había dedicado a beber guaro como contratado* (LNRYA 22.09.2017)

mandinga: *m.* Teufel

mangachingas: *m. desp.* Polizisten | *En esa discusión estaban cuando el primer oficial (el* manga chinga*) paró a otro motorizado, el que viajaba sin placa y sin casco* (END 10.04.2011)

manjol (aus *eng.* manhole): *m.* Abfluss; Gullyloch | *todo empezó hace dos años, cuando los dueños de lo ajeno se llevaron la malla del* manjol (Hoy 18.11.2014)

manta: *f.* Werbebanner

mantenedora: *f.* Kühlbox | *El mar nos golpeó duro y todos perdimos las cosas que teníamos. Yo no*

recuperé nada. Las cocinas, los radios, los muebles, las mantenedoras *todo, todo, lo destruyó el tumbo* (LP 02.01.2005)

mantenerse: *v.* verbleiben | *Los padres trabajan todo el día y no* se mantenían *en la casa*

mantero: m. handwerklicher Käser | *Dijo que los* manteros *les pagaban a 17 córdobas el galón de leche* (LP 20.06.2014)

manzana: *f.* Fläche von 100 x 100 varas, 6.987,29 quadratmeter | *Sin embargo, el cuerpo de la víctima fue encontrado a 600 metros de la casa de Yeinor Martínez y a los pocos metros del cadáver había una mochila con 20 mil córdobas, con los que presuntamente Melvin González compraría la media* manzana *de tierra* (LNRYA 10.08.2017) → vara

mapachín (aus *nah.* maitl 'Hand', pachoa 'ducken' u. tzin 'Respektform'): *m.* 🐢 Waschbär

maquear: *v. ugs.* hart schlagen | *Estoy listo para* maquear *a ese baboso. Estoy ansioso porque suene la campana. Y no creás que estoy bromeando cuando digo que lo noquearé antes del quinto* (LP 01.10.2004)

maquila: *f.* Freihandels-, zollfreie Zone | *Esta mujer, baja, de complexión recia, dice que ha sido su primer trabajo en* maquila *y no se le ocurre pensar que pueda ser el último* (LP 26.01.2015) (*a.* maquiladora, zona franca)

maquillista: *subst.* Visagist | *Siempre me ha gustado el maquillaje, lo considero un arte y una pasión. Es una forma de expresarnos y de vernos espectaculares. Cuando uno pregunta por un*

servicio de make up, siempre logra escuchar 2 o 3 nombres de ciertos maquillistas *y me dije por qué solo mencionamos a 3 si deben haber más* (END 09.07.2017)

marañón: *m.* ✿ Cashewnuss

marchante, ta (aus *fr.* marcher): *subst.* Verkäufer; Inhaber eines Verkaufsstandes auf dem Markt | *La falta de compradores ha provocado pérdidas económicas a los* marchantes *del sector rivense, quienes a diario deben botar sacos llenos del producto en mal estado* (Hoy 10.08.2017)

mareño, ña: *adj.* das Meer betreffend | *El chef del restaurante se llama Pablo Mora de origen nicaragüense, y se especializó en la gastronomía* mareña (END 08.06.2004)

marginal: *adj.* marginal; calle ~: parallele Straße | *El alcalde Francisco Valenzuela, anunció este domingo que se invertirán 30 millones de córdobas en distintos proyectos que implican adoquinado en calles* marginales *de la zona céntrica de la ciudad de Estelí y en los barrios Panamá Soberana, Oscar Gámez número uno, Villa Esperanza y José Benito Escobar, así como en las bandas izquierda y derecha de la carretera panamericana* (LNRYA 18.01.2015)

mariflor: *m. desp.* Homosexueller | *La matizadera y organización de concursos estuvo a cabo del gran Latin William, quien llamo a los asistentes a respetar los derechos de los tostones,* mariflores, *chicos finos y similares, ya que nunca se sabe si de pronto a un macho se le puede mojar la canoa* (LNRYA 25.03.2016)

marilacha: *f. Jugendspr.* Marihuana | *la policía*

allanó la vivienda de Juan Francisco Pérez, de 42 años, alias "Frank Cochón", en la zona 4 del mismo municipio y le incautaron 24.6 gramos de "marilacha" *y 5.9 gramos de crack, que estaban ocultos bajo el colchón de su cama* (LNRYA 17.12.2015)

marimba: *f.* 1) Vibraphon; 2) *i.ü.S. ugs.* Bande, Clique | *Desconocidos le caen en* marimba *a hombre para eliminarlo en El Viejo* (LNRYA 23.07.2017)

marmaja: *f.* große Geldsumme | *Desconocidos matan a viejito para robarle su* "marmaja" *de reales* (LNRYA 15.03.2015)

marrullero, ra: *adj.* verlogen, lügnerisch | *monseñor Báez exhortó a los líderes y a los partidos políticos a estar más cercanos al pueblo y a "comprender que son servidores del pueblo, no es que el pueblo está a su servicio"; así como respetar la libertad popular sin que haya exclusiones por motivos ideológicos o políticos, "o de carácter ilegal o* marrullero" (END 09.01.2011)

masachapeño, ña: *adj.* aus Masachapa, San Rafael del Sur

masatepino, na: *adj.* aus Masatepe, Masaya

masaya: *adj./subst.* aus Masaya (*a.* masayés, masayense)

mataburros: *m.* Stoßstange | *El vehículo lo encontraron sin el* mataburros, *sin la gata, sin la llanta de repuesto ni el maneral, en el kilómetro 155 frente al Rancho de Pancho, en Estelí* (LP 12.07.2000) → bómper

matadera: *f.* Blutbad; Gemetzel

matagalpino, na: *adj.* aus Matagalpa

matamama: *subst.* Verräter | *Ortega* "matamama" (LP 04.02.2010)

matancina: *f.* Gemetzel | *Ellos tres no fueron los únicos asesinados esa noche. En la casa del ministro Salvatierra, mientras él estaba apartado en El Hormiguero, también hubo* matancina (LP 19.02.2017) (*a.* matazón, matadera)

matate (aus *nah.* matatl 'netz'): *m.* Tasche aus Kordel, pflanzlicher Faserstoffe

matayagual (aus *nah.* matlatl u. yagual 'Kreis'): *m.* ⛵ rundes Fischfangnetz → tarraya

mateareño, ña: *adj.* aus Mateare, Managua

matiguaseño, ña: *adj.* aus Matiguás, Matagalpa

matizada: *f.* Spott

matizar: *v.* scherzen; spotten, sich lustig machen | *Una pareja de lesbianas pidieron a la Internet que le mejoraran una foto romántica sin embargo en vez de ayudarlas las* matizaron (LNRYA 19.06.2016) (*a.* rebanar)

matizón, na: *adj.* spaßig; *subst.* Spaßvogel | *Dicha orden llegó ese mismo día, y hasta ayer ningún funcionario de esta institución estatal ni el mismo diputado* "matizón" *quisieron dar la cara* (END 19.04.2010)

maturranga: *f. desp.* illegale Tat; agarrar en la ~: auf frischer Tat, in flagranti ertappen | *Con la corrupción soy inflexible. Si a mi hermano lo agarro en la* maturranga*, mi hermano va preso* (LP 13.02.2011)

maya (aus *nah.* mayatl 'Käfer'): *adj.* 🐢 grüne Käferart

mayoreo: *m.* Großhandel (*a.* abastecedor) → detallista

mazacuata (aus *nah.* mazatl 'Hirsch' u. coatl

'Schlange'): *f.* 🐢 Abgottschlange

mazate (aus *nah.* mazatl): *m.* 🐢 Zecke

mazorca: *f.* 1) Maiskolben; 2) *i.ü.S.* Gebiss | *Doña Rosa dijo que llegó del reparto Frawley a buscar unas verduras cuando de pronto sintió que el animal le clavó en la espalda las enormes* mazorcas*, que la hicieron dar un alarido de dolor* (LNRYA 13.10.2014)

mecate (aus *nah.* mecatl): *m.* Seil, Schnur | *En el hospital Antonio Lenin Fonseca se rindió ante la muerte Guadalupe Adolfo Amador, de 51 años de edad, debido a las graves lesiones que sufrió al reventarse el* mecate *que utilizaba para descender en una mina artesanal ubicada en el sector del Tajo de San Juan en el municipio de La Libertad, departamento de Chontales* (LNRYA 06.12.2017) (*a.* reata)

mecha: *f.* 1) Wischmoppkopf; 2) *i.ü.S. meist. pl.* ungepflegte Haare | *Tremendo show armaron las mercaderas María Narváez, de 47 años de edad, y Eveling Altamirano, quienes se "guiñaron las* mechas*" en un pleito desatado por la ubicación de sus tramos* (LNRYA 09.02.2018)

mechajal: *m. desp.* jmd. mit wilden u. ungepflegten Haaren | *pues que se corte ese mechajal que ha de andar piojero*

mechudo, da: *adj. ugs.* langhaarig, dicht behaart | *Matute, el más "Mechudo" se despidió de la Cuneta Son Machín* (LNRYA 16.04.2016)

mediería: *f.* 🐄 Verteilung von Gewinn zu Hälften | *La clave de la buena relación jornalero-patrón, se basa en el hecho de que en 3 ó 4 manzanas, son socios. Aquel amigo pone el terreno y los insumos. Martín*

su trabajo y el cuido de la siembra. Dependiendo de los resultados de la cosecha, van a medias en todo. Esa fórmula asociativa se conoce precisamente como mediería (END 07.11.2009)

mejenga (aus *subtiaba*): *f.* Amateurfußballspiel; *a. desp.* | *La decisión de continuar una* "mejenga" *(partido de fútbol que se juega de manera informal) el sábado en La Sabana, San José, a pesar de la lluvia y de la tormenta eléctrica, les costó la vida a dos hombres, uno de ellos nicaragüense. Los infortunados fallecieron tras ser impactados por un rayo* (END 20.06.2011)

melocotón: *m.* ✿ Sternfrucht

meneíto: *m. meist. pl.* Süssigkeit | *Se la llevaron al hospital y con implantes de su propia piel le reconstruyeron la parte superior de su dedito índice. Ahora planea volver al lugar del accidente a terminar de grabar el bendito reportaje. Con que le haga caso al letrerito de "no alimentar a los animales" está bien. Eso incluye* meneitos*, tortillitas, caramelos y... dedos* (END 15.08.2006) → chivería

mengalo: *m. desp.* Empörkommling, Parvenü | *Poco a poco la palabra amplió su significado y sirvió de calificativo para los "nuevos ricos" que carentes de educación, cultura y buen gusto, hacían el ridículo en los círculos sociales que los aceptaban por el solo hecho de tener plata.* Mengalos *fueron, por otra parte aquellos "rebuscas" y "medio pelo" cuyas metas en la vida era rozarse y codearse con jerarcas, potentados políticos, embajadores, industriales y comerciantes de éxito* (END 31.07.2013)

menjunje: *m.* Mischmasch | *Si para los nicas era todo*

un misterio entender de dónde venía el menjunje *ideológico del ilegítimo ocupante de la presidencia de Nicaragua, las declaraciones del congresista del Partido Republicano Todd Akin, han contribuido a descifrarlo* (Confidencial 23.08.2012)

mente: *f.* Geist, Sinn; poner ~: 1) sich beschäftigen, widmen | *Teníamos tiempales de conocer esto. Le llamábamos la Estrechura de la Mancambre, pero hasta que miramos el movimiento de la gente le* pusimos mente *para buscar cómo trabajar* (RE 25 "El cañón de Somoto. Un empleo de short y neumático); 2) Aufmerksamkeit schenken | *Un programa que no tiene miel, salsa, la gente no le* pone mente (LP 17.12.2017); parar ~: Aufmerksamkeit schenken, aufpassen | *Adelante Costa Rica no le* pare mente *a acomplejados, un país pequeño dando la batalla entre grandes del futbol mundial*

merol: *m.* Nahrungsmittel | *Como objetivo final, este gobierno debe concretar el abaratamiento total de los productos de la canasta básica; el* merol*, el alimento, el pan de cada día es la prioridad de este período transitorio, donde no importa que estemos sin luz, siempre y cuando tengamos el estómago lleno* (END 13.09.2005)

mesero, ra: *subst.* KellnerIn

metate (aus *nah.* metlatl, maitl 'Hand' u. tetl 'Stein'): *m.* 🍽 traditioneller Mahlstein | *El mole negro, uno de tantos tipos de mole, se prepara con variedad de chiles y tomates, ajonjolí, maní, almendras, nuez moscada, canela, orégano, tomillo, anís , otras especias y chocolate de* metate*, un chocolate*

artesanal, molido en piedra sin azúcar añadida (LP 04.03.2017) (*a.* molejón, piedra de moler)

metiche: *adj.* neugierig, indiskret | *Muchas de las suegras modernas son más cómplices y menos* metiches *en la vida de sus hijos e hijas* (END 15.05.2009)

mico: *m.* 1) Affe; 2) *vulg.* Vagina → gancho

milpa (aus *nah.* milli ‚Saatfeld' u. pan ‚Ort'): *f.* Maisfeld | *La* milpa *se chamuscó y con ella se fue la única esperanza que tenían estas familias de sacar la comida el resto del año* (Confidencial 28.09.2015)

miranda: *adv.* estar de ~: Gaffer, Voyeur, Zaungast | *El hecho ocurrió el domingo 15 de febrero cuando "Pinky"* estaba de miranda *en un partido de fútbol en la canchita de la rotonda del barrio México* (LNRYA 10.03.2015)

mirar: *v.* sehen, aussehen, anschauen | *Por encima se* miraban *buenos, pero en el centro estaban podridos varios árboles que ayer fueron cortados* (Hoy 17.06.2014)

mochuelo: *m.* ~ pigmeo: Brasil-Sperlingskauz; ~ centroamericano: Kleinst Zwerg-Kauz

moclín: *m. ugs.* 1) Sittenstrolch; Kinderschänder; Vergewaltiger | *Una vez cometido el delito, el supuesto* moclín *acompañó hasta el patio de la casa de sus padres a la víctima y se fue raudo para evitar ser apresado* (END 07.01.2010) → violín; 2) *i.w.S. desp.* Verführer Minderjähriger (*a.* robacunas)

mofle (aus *eng.* muffler): *m.* Auspuff | *Adiós a los escandalosos ruidos de las motocicletas en la ciudad de Matagalpa, debido a que la Policía Tránsito comenzará a aplicar la ley y ya empezó a decomisar*

todos los razonadores o bazucas que han sido adaptados a los mofles *de las motocicletas que producen escandalosos ruidos, sobre todo en las horas de la noche* (END 31.10.2015)

moga: *f.* 🐢 Nicaragua-Buntbarsch

mojarra: *f.* 🐢 Zitronenbuntbarsch

molejón: *m.* traditioneller Mahlstein → metate

molendero: *m.* 🍽 Küchentisch für das Mahlen von Mais, Cacao, Kaffebohnen, etc. | *Según la Policía, la campesina, madre de las dos niñas, después de preparar la comida, bajó dos tizones de la hornilla para evitar que éstos quedaran encendidos, los tomó y los dejó abajo del* molendero*, pero sin percatarse que pegarían con los rejones de bambú de que estaba construido el rancho* (LP 11.06.2015)

molote (aus *nah.* molotic): *m.* Aufruhr*,* Tumult; *i.w.S.* Haufen | *Sin aún estacionarse definitivamente, al abrirse la puerta corrediza todos salieron corriendo como en una estampida de novillos, formando un* molote *frente a la puerta donde los empujones desesperados eran la garantía necesaria para conseguir un asiento* (END 08.01.2013)

momoto: *m.* 🐢 Blauscheitelmotmot | *Recuerda que su primer cuadro fue un pájaro* momoto*, ave migratoria de Costa Rica que ha hecho de este lugar su refugio durante el duro verano* (END 17.04.2016)

mondongo: *m.* 🍽 Kutteln | *La sopa de* mondongo*, el nacatamal, la tamuga y las cajetas, se pueden combinar en una visita a este pueblo, en el que además de los exquisitos sabores, le deja a sus visitantes una acogedora experiencia, propiciada*

por la calidez de los habitantes de este municipio ubicado en la Meseta de los Pueblos, al sur del departamento de Masaya (LP 01.12.2013)

móndrigo, ga: *adj. ugs.* verächtlich | *Por allí debe andar el* móndrigo *gringo disfrutando de las playas de mi hermoso León.*

monimboseño, ña: *adj.* aus Monimbó, Masaya

mono: *m.* 🐢 Affe; ~ carablanca: Weißschulter Kappuzineraffe; ~ araña: Geoffroy-Klammeraffe; ~ congo: Mantelbrüllaffe

montadera: *f.* 🐄 Zähmung | *Desde niñas hasta las más hábiles señoras demostraron su arte en el baile y hasta hubo las que se lanzaron al ruedo en la "*montadera*" de toros* (END 24.07.2010)

montar: *v.* aufsteigen | *La embarazada puede enviar un mensaje cuando* monte *en el tren que sólo llegará a aquellos que estén cerca para que especifiquen su ubicación y ceder el asiento* (END 12.12.2017); montársela a alg.: befeinden, jmd. Schaden zufügen

montarascal: *m.* ✿ dichter Wald | *Agujereado a tiros fue encontrado el cadáver de Roger Alexander García Duarte, de 43 años, en unos* montarascales *del cerro Kilambé* (LNRYA 11.06.2015)

montarse: *v.* aufsteigen | Montarse *a un bus es una odisea todos los días* (END 24.04.2013)

montoso: *adj.* verwildert | Montoso *y estancado se encuentra lo que sería un centro de negocios* (LP 30.09.2014)

moquera: *f.* Überfluss an Nasenschleim | *Se les nota una tos seca constante,* moquera*, ojos rojos, nariz roja y respiran con dificultad* (END 13.03.2015) (*a.* moqueadera)

morbosear: *v.* spannen, lüstern zuschauen | *desde el año 2013 el hombre de iniciales S.F.B.M. —que además de ser tío político de la víctima es su padrino de bautismo— realizaba tocamientos a la niña cuando esta tenía 8 años de edad, la vigilaba constantemente y* morboseaba *con la mirada* (Hoy 16.08.2019)

mordida: *f.* Bestechung; *i.w.S.* Bestechungsgeld | *Nunca falta quién hasta los señale de agarrar* mordidas (Hoy 06.05.2014) → cañonazo

morolique: *adj.* 🍽 queso ~: trockener Käse | *Además del tradicional queso seco o prensado, conocido como* morolique*, en la industria San Felipe, que opera de manera artesanal, se elaboran otros tipos de quesos, entre ellos, el de crema ahumado, de crema fresco, queso con chile, con jamón y zanahoria* (END 24.09.2006)

moronga: *f.* 🍽 Blutwurst

moronguero: *m.* Blutwurstverkäufer | Moronguero *perece de un machetazo en el cerebro. Un hombre lo ultimó en Tipitapa, porque se negó a darle 10 córdobas. La víctima se ganaba la vida vendiendo morongas* (END 21.05.2011)

morriteño, ña: *adj.* aus Morrito, Río San Juan

mosco, ca: *adj. desp.* Miskito | *nosotros somos españoles y ustedes son* moscos (Confidencial 07.06.2016)

motelear: *v. ugs.* ein Stundenhotel besuchen | *Alcalde preso por „*motelear*" con auto oficial* (Hoy 18.11.2014)

motete: *m.* Gepäckstück, Bündel | *El tramo de Andrés está ubicado detrás del área de comidas, hasta allí llegan diez o quince personas al día con sus panas o*

motetes *en busca del servicio, el cual ha desaparecido en barrios de Chinandega y este es uno de los pocos que ha quedado en el casco urbano* (Hoy 01.09.2017); tener ~: etwas in der Hose haben | *El hecho ocurrió en el empalme de Telica, en León, donde varias mujeres, estaban boquiabiertas al ver que a Mauricio se le miraba bien grande su* motete*, pero cuando la policía lo obligó a bajarse el pantalón se dieron cuenta que solo era hierba* (LNRYA 27.11.2015)

moto, ta: *adj.* verwaist; *subst.* Waisenkind

mototaxi: *f.* → caponera

moyogalpino, na: *adj.* aus Moyogalpa

mozo: *m.* Landarbeiter | *Poco después se le vio por las Sierras de* mozo *y solía romper nambira. Alfonso Vega era su nombre* (LP 03.07.2006)

mozonteño, ña: *adj.* aus Mozonte, Nueva Segovia

mozotillo: *f.* ✿ behaarter Zweizahn

muco, ca: *adj.* 🐄 Rind ohne Hörner, Ohren | *En Teustepe, comarca Asedades, el pasado 22 de noviembre, fue víctima de abigeato Rubenia Esmeralda Bravo, de 48 años, a quien le sustrajeron un ternero* muco*, raza Brahman, valorado en 4 mil córdobas* (LP 01.12.2010)

mudada: *f.* Wäsche zum Wechseln | *Atrapan a sujeto en Granada cuando llevaba "6* mudadas *completas" de ropa robada* (LNRYA 12.11.2016)

mujerero: *adj.* Frauenheld | *Asegura que se casó únicamente una vez y que por esos señalamientos de que es* mujerero*, lo han demandado y hasta lo han baleado. Y se queja de que no sabe por qué, habiendo tantos negros en Bluefields solo a él le achaquen la*

paternidad de tantos cipotes (LNRYA 22.09.2014)

mulero: *m. Jarg* kleiner Schmuggler | *Un operativo antidroga que realizó la Policía departamental de Granada, en el barrio Pancasán, al norte de la ciudad, dejó como resultado el arresto de Alejandro Peña Urbina, de 30 años, y de un menor de edad que era utilizado como "*mulero*"* (END 16.06.2008)

mulukukeño, ña: *adj.* aus Mulukukú, RAAN

murriña: *f.* 1) Krankheit des Geflügels | *Enrique Rimbau, decano de la facultad de Ciencias Agrarias de la Universidad de Ciencias Comerciales, comentó que hay gran diferencia entre la gripe aviar y la llamada "*murriña*", "moquillo" o influenza aviar. Comenta que la influenza aviar es otro tipo de enfermedad que afecta a las aves de granjas nacionales y no hay por qué alarmarse* (END 03.11.2005); 2) Sehnsucht (*a.* morriña)

N

nacatamal (aus *nah.* nacatl ‘Fleisch’ u. tamalli ‘Maisteig’): *m.* 🍽 nikaraguanische Maistasche od. Tamal | *¿Alguna vez se ha preguntado por qué comemos* nacatamal *los fines de semana? Este platillo tiene más historia de la que parece y seguro tampoco se imaginó que alguna vez que el jocote era parte de los ingredientes* (LP 27.11.2016) → tamuga

nacatamalero, ra: *subst.* Verkäufer von Nacatamales | *Según testigos, doña Angela se presentó el fin de semana a la casa de su amiga, ubicada en la comarca Piedra Pintada, y le fió dos hermosos nacatamales "carnudos", los que serían cancelados el pasado lunes. Pero al no cumplir ésta, la* nacatamalera *llegó a su vivienda a cobrarle* (END 23.05.2003); *adj.* 🍽 zur Vorbereitung od. Verzehr von Nacatamales bestimmt; olla ~: Topf zur Vorbereitung von Nacatamales; *i.ü.S. desp.* universidad ~: am Wochenende funktionierende Hochschule | *Cualquier gato puede egresar de las*

*famosas "universidades de garaje" o "*nacatamaleras*" (sabatinas)*

nacerse: *v.* 1) keimen; 2) verschimmeln | *"El frijol* se nació*", dicen los campesinos, y se volvió inútil para el consumo humano* (DiarioNica.com 11.06.2014)

nacha: *f. meist. pl. ugs.* Gesäß-, Hinterbacke | *Testigos del hecho dijeron que la "Arlencita" es una chica alta, chela y hermosa y al tal "Miguelito" hasta le brillaron los ojos al verla, y sin medir las consecuencias del clavo al que se iba a meter, le agarró las "*nachas*" a la granadina* (LNRYA 14.09.2017)

nacimiento: *m.* Weihnachtskrippe | *Gobierno sandinista se luce con magia de los* nacimientos *en la Avenida de Bolivar a Chávez* (LNRYA 17.12.2016)

naco, ca: *adj. desp.* provinziell; *subst.* Provinzler | *El matrimonio Espinoza, declaró a la revista parte de los hechos: De manera prepotente empezó a llamarnos* nacos*, dijo que no tenía tiempo de esperar a los seguros por una pende@#$%, y de inmediato llamó por teléfono a su marido, quien llegó cinco minutos más tarde* (LNRYA 26.07.2016) → balurde

nadaimeño, ña: *adj.* aus Nadaime → caimito

nagaroteño, ña: *adj.* aus Nagarote, León

nalgada: *f.* einen Klaps auf den Po | *(El acoso callejero) más fuerte fue yendo a la pulpería que quedaba a media cuadra de mi pegue (trabajo), en León, y un tipo en una bicicleta me pasó dando una* nalgada. *Apenas pude gritarle 'imbécil', y acabé llorando a media calle* (END 11.02.2018)

nalgón, na: *adj.* mit großem Hintern | *¿Qué pasó, donde estoy, que te hicistes morena? eran las*

interrogantes que se hacía el vigilante Pedro Celestino García Moreno, de 58 años, a quien una alta, caderona, nalgona *y hermosa morena los puso a dormir con un "polvito", para robarle un revolver calibre 38* (LNRYA 17.06.2016)

nalguear: *v.* 1) den Hintern versohlen, schlagen | *De acuerdo al libro de Exhibitionism For The Shy, la sociedad incita a la mujer a que se vea como un objeto del deseo; ser reprimida, sumisa y* nalgueada *le permite que ella pueda serlo y excitarle. Puedes jalarle el cabello o amarrarla suavemente* (LNRYA 16.02.2015); 2) den Po begrapschen | *Algunas mujeres dicen que hombres que van en vehículos las nalguean, les hablan, les silban o las miran de forma abusiva* (END 11.02.2018)

nambira: *f.* ✿ Frucht des Kalebassenbaums | *"Tenía mi juco, hecho de* nambira*, pero ahora no me dio tiempo de arreglarlo ni de pintar la máscara, pero aquí estoy cumpliéndole al santo", dijo este promesante* (Hoy 13.05.2013) → jícaro

nandaimeño, ña: *adj.* aus Nandaime

nandasmeño, ña: *adj.* aus Nandasmo

nápiro, ra (Abk. von "gaznápiro"): 1) *adj.* aus einer Ethnie gehörig | *Ser indio* nápiro. *Indio puro, auténtico, sin mezcla de sangre de otra raza; que no es mestizo* (LP 08.08.2004); 2) *desp.* schwarz; *subst.* Neger

naranjilla: *f.* ✿ Lulo

narcomenudeo: *m.* Drogeneinzelhandel | Narcomenudeo*: amenaza latente para Nicaragua. Negocio crece por las grandes ganancias que deja a los expendedores, pero la Policía Nacional minimiza*

y aduce que "no es una situación generalizada" (LP 30.08.2011)

nasa: *f.* ⛵ Falle für Languste | *Los buzos, dueños de barcos industriales con buzos y con* nasas *durante esta temporada realizaron las reparaciones a sus equipos y aperos de pesca para que a partir de hoy puedan navegar en el mar Caribe y pescar langosta, uno de los rubros de exportación del país* (LP 01.07.2017)

necear: *v.* stören | *Yo iba con mi esposa y veo venir a ocho chavalos vagos, pero no me chivié porque no les estoy haciendo nada, pero comienzan a* necear *a mi señora y yo le grité ¡corré!, fue cuando me agarraron entre todos y me dieron con un tubo, cuando desperté me encontré en el hospital* (LP 19.04.2004)

necio, a: *adj.* närrisch; albern; störend | *El gatito es bien* necio *y travieso*

nelfis: *f. pl. Jugendspr.* Gesäß; Hintern | *Con el ojo derecho inflamado, como huevo de avestruz, quedó Ramiro García Niño, de 22 años de edad, debido a la brutal golpiza que le asesto una joven guapísima en la ciudad de León, y a quien le toco las* nelfis (LNRYA 21.07.2015) → nacha

neneco: *m. desp.* dummes Kind

neosegoviano, na: *adj.* aus Nueva Segovia

nesquizar: *v.* → nisquezar

nica: *subst. Abk.* Von NicaraguanerIin; *adj.* nicaraguanisch

nicaragüense: *adj.* aus Nicaragua

nindiriseño, ña: *adj.* aus Nindirí, Masaya

niquinohomeño, ña: *adj.* aus Niquinohomo, Masaya

níspero: *m.* ✿ Manilkara; *i.ü.S.* tener aliento/olor a ~: nach Alkohol riechen | *Los agentes de tránsito le iban a hacer a Gómez la prueba de alcoholímetro, porque cuando bajaba de la patrulla en la cual lo trasladaron a la delegación policial, se sentía un* olor a níspero (END 03.01.2011)

nisquezar: *v.* in Wasser mit Kalk Mais kochen | *Hace perder la cálidad del quesillo porque con la crema y la cebolla se desbarata; no soy de nagarote pero son mejores cuando es de maíz* nisquesado

nítido, da: *adj.* ordentlich, gutgepflegt | *Nicaragua tiene la mayoría de sus carreteras* nítidas *gracias a Daniel y Rosario* (LNRYA 01.12.2016)

noneco, ca (aus *nah.* nonotli 'stumm'): *adj. desp.* dumm, kleinmutig | *Santos Cruz Lezama, de 49 años, denunció en la estación policial de Granada, el robo de 2 mil córdobas en efectivo, por parte de una mujer alta, hermosa y con curvas "como las del Crucero", que lo puso* "noneco" *al preguntarle varias direcciones* (LNRYA 01.03.2017)

nubado: *adj. ugs.* bewolkt

nuca: *f.* Nacken; dar (en la) ~: betrügen | *un par de ladrones que le* dieron nuca *con el truco del loterillazo* (LNRYA 22.09.2016)

Ñ

ñajo: *m*. Lippenspalte | *Mujer deja "*Ñajo*" a su marido al encontrarlo agarrado con otra* (LNRYA 24.02.2017)

ñaña: *f. ugs*. Kot | *Increíble pero cierto, el pantano de heces fecales le sirvieron* [sic] *de colchón a Gladys José Sandino Mayorga, de 36 años, quien cayó anoche a una letrina de quince metros de profundidad, de donde fue rescatado con el pie derecho fracturado, y todo embarrado de "*ñaña*"* (LNRYA 10.02.2015)

ñata: *f. ugs*. Nase | *Por lesiones graves será procesado Mario Sunsín Trejos, de 25 años de edad, quien bien bolo le dio un puñetazo en la* ñata *a Fanny Mercedes Salazar García, de 30 años, después que ella le reclamó porque le estaba orinando la puerta de su casa* (LNRYA 28.01.2014)

ñatazo: *m. Jugendspr*. Rauschgift schnupfen | *Por un "*ñatazo*", como los adictos al pegamento llaman a la acción de aspirar el químico utilizado en la reparación de calzado, José Luis Osejo Bermúdez, de*

23 años, ultimó de múltiples cuchilladas al también huelepega Sidar Raúl Rodríguez Bermúdez, de 28 años, confirmaron las autoridades de la Estación Cuatro de Policía (END 04.04.2007)

ñato, ta: *adj.* stumpfnasig | *He visto en muchas antologías de poesía hispanoamericana poetas que se reconocen como poetas filosóficos (ignoro que pueda significar ese auto reconocimiento) y normalmente son poetas chatos, balurdones,* ñato *pegados contra el tambo -aunque el tema apeste a la bendita môira* (END 24.08.2004)

ñervo: *m.* Achillessehne

ñoca (aus *chorotega*): *f.* Meeresschildkrötenart in der Gattung der Buchstaben-Schmuckschildkröte | *La especie de tortuga* ñoca *que acostumbra a desovar en las costas del Lago Cocibolca, en la jurisdicción de Granada, podría estar en peligro de extinción a causa de la indiscriminada extracción para consumo humano y la destrucción de su hábitat natural* (END 30.04.2013)

ñomblón, na: *adj.* dick (a. ñombludo)

ñoñeco, ca (aus *nah.* nonotl ‘stumm’): *adj. desp.* idiot, dumm → noneco

ñoño, ña: *adj.* dickbäuchig

O

obligación: *f.* Arbeit

ocotaleño, ña: *adj.* aus Ocotal, Nueva Segovia (*a.* ocotaliano)

ocotero: m. Trugwaldsänger

ocupar: *v.* 1) besetzen; beschäftigen; 2) benutzen, verwenden | *Yo no tengo una tienda para vender ropa, soy modista y los* ocupo (a los maniquíes) *para dejar mis piezas con más perfección* (Hoy 23.10.2014); 3) beschlagnahmen | *Todos son originarios de Managua y se les* ocupó *dos pistolas, con 16 proyectiles* (LP 30.04.2014)

ojoche (aus nah. oxitl 'Harz'): *m.* Brotnussbaum

ojudo, da: *adj. desp.* glupschaugig

olisco, ca: *adj.* verfault; stark riechend | *Algunos fueron liberados el primer día por problemas cardíacos; otros en la medida que avanzaban las negociaciones. Llegó un médico sandinista a palpar síntomas,* olisco *a licor, y solo el primer día no comimos* (END 20.08.2013)

olosica (aus *nah.* olotl 'Maiskolben ohne Kerne' u.

tzicatl ‘Ameise’): *f.* Feuerameise

olote (aus *nah.* olotl): *m.* Maiskolben

ometepino, na: *adj.* aus Insel Ometepe, Rivas

orden: *adv.* ¡a la ~ !: gern geschehen!

oreja: *m. desp.* Spion | *se imagina cuánta zanganada que han hecho aquí, y adentro han ordenado que maten, esos* orejas*, han ordenado, gente chismosa, que por ellos han muerto ese poco de gente* (LP 10.02.2015)

orejero, ra: *adj. desp.* von einem Musiker gesagt, der nach Gehör spielt

oropéndola: *f.* Montezumastirnvogel

oscurana: *f.* Dunkelheit | *Entonces le digo a mis hermanos costeños, las luces del año pasado se apagaron y quedamos como siempre en las* oscurana *gubernamental: nadie nos rindió cuenta, no sabemos cuánto producimos, cuánto generamos, ganamos y en qué se invirtieron nuestros impuestos* (LP 26.01.2011)

ostoche (aus *nah.* oztotl 'Höhle'): *m.* Graufuchs (*a.* gatostoche)

overhol: *m.* → overjol

overjol (aus *eng.* overhaul): *m.* Überholung | *Siempre andaba preguntando cosas en los talleres. Fue así que a mi primera moto, yo mismo le hice un overhaul (*overjol*) con la ayuda de un amigo mecánico, quien me explicaba cómo hacerlo* (END 27.02.2010)

overjolear (aus *eng.* overhauling ‘überholend’): *v.* aus technischen Mängeln überprüfen u. reparieren | *Vendo moto. Nítida, recién* overjoleada*, frenos de*

disco delantero, papeles en regla

P

paca: *f.* 1) Bündel importierter Altkleider | *Se venden* pacas *de ropa americana Super Premiun de 100 y 1000 lbs., usted abre su paca para ver la calidad*; *i.w.S.* Second-Hand-Laden | *Asaltan a plena luz del día en una* paca. *Dos personas ingresaron a un negocio de ropa usada a plena luz del día, a pie y sin taparse el rostro para robar un botín estimado en C$80,000 y US$1,200* (END 06.01.2017); 2) Strohballen für Viehfutter | *El forraje, también conocido como heno o* paca*, sirve de alimentación al ganado en la época seca del año, pero se ha convertido en una prioridad en los últimos años ante la variabilidad climática* (END 18.04.2016)

pacha: *f.* Babyflasche | *Recomiendan amamantar en vez de dar* pacha (END 01.05.2014)

pacho, cha (aus *nah.* pachoa 'platt'): *adj.* entstellt; hacerse del ojo ~: ein Auge zudrücken | *Como es de esperarse, el sistema judicial viciado y controlado por el presidente Daniel Ortega, enjuiciará y condenará a los periodistas y se hará del* "ojo pacho"

ante este caso evidente de corrupción e intriga (END 09.05.2009)

paceño, ña: *adj.* aus La Paz Centro, León

padrote: *m.* Zuchthengst | *Con la inseminación artificial, valorada cada dosis en 500 córdobas, una cerda puede tener alrededor de once o 12 cerditos, al igual que si fuera montada por el macho, pero la diferencia está en que el* padrote *comprado en Estados Unidos costó dos mil 500 dólares cada uno* (END 23.02.2003)

paila: *f.* 1) Schmortopf der Zuckerrohrproduktion; 2) kleiner Topf; Pfanne | *Agentes policiales de Granada capturaron al delincuente Manuel López Sosa, de 19 años de edad, quien se le robó varias* pailas *y los peroles soperos a doña Juanita Morales Arana, de 65 años de edad, en el barrio Palmira, de La Gran Sultana* (LNRYA 30.07.2017); 3) *i.ü.S. desp.* Fuß

pailero, ra: *subst.* Arbeiter der Zuckerrohrplantage | *Reconocía el valor de todos los trabajadores: desde el* pailero *hasta el gerente general. Como dije, yo era zafrero y aprendí mucho en el ingenio, sobre todo de máquinas, riego y agronomía* (END 21.06.2015)

pailudo, da: *adj. ugs.* mit großen Füßen (*a.* patón)

paiweño, ña: *adj.* aus Paiwas, RAAS

pajilla: *f.* Strohhalm

pajista: *subst. vulg.* 1) Onanist, Wichser | *A medida que los pasajeros fueron bajando de la unidad de transporte, la doñita miró en vivo y a todo color que el "pajista" iba en una sola y empezó a gritar dentro del bus para denunciar al pervertido* (LNRYA 22.07.2019); 2) Faulenzer

pajuelilla: *f.* Darmparasit; *ugs.* tener ~: unruhig sein | *Pareciera que tuviera* pajuelilla *la chica rica y poco humilde de la socialite Paris Hilton, pues acaba de salirnos con otro exitazo del dial o, mejor dicho, de la audiovisión* (END 20.01.2009)
palenque: *m.* Hahnenkampfplatz | *Los gallos al ruedo y arde el* palenque (END 13.12.2009)
palmadencia: *f.* → palmazón
palmado, da: *adj.* 1) tot; 2) *i.ü.S.* platt | *Las ventas están* palmadas *y por eso estamos tratando de dar la piñas hawaianas a 15, 30 y hasta 40 córdobas las más grandes para que la gente que gusta de esta fruta pueda consumirla*" (Hoy 29.07.2014); andar ~: pleite sein | *estaba esperando el cambio de luces del semáforo, cuando a su ventanilla se le acercó una mujer que le ofreció sus servicios sexuales, pero cuando le dijo que andaba* palmado*, la mujer le colocó un cuchillo en el cuello* (LNRYA 11.11.2014)
palmar: *v. ugs.* töten | *En defensa propia "*palmó*" a su hijo a tubazos. Por parricidio fue detenido Cipriano Soza López, de 40 años, quien armado con un tubo dio muerte a su hijo* (END 18.05.2011); palmarse: sterben | *"El Mono" vomitó el hígado y se palmó, tras pasar ocho días en farra* (LNRYA 05.08.2014)
palmazón: *f. ugs.* 1) Leere | *los nicaragüenses tenemos la mala costumbre de dejar las cosas hasta último momento, y esa es la explicación que dan los comerciantes de productos alimenticios en el mercado Roberto Huembes, frente a la notable "*palmazón*" de gente en estos días previos a Navidad* (Hoy 23.12.2014); 2) Armut, Geldmangel | "Palmazón" *provoca déficit de fiscales y retardación*

de justicia (END 13.04.2012)

palmeador, ra: *subst*. Person, die den Teig zur Herstellung von Tortillas verknetet | *Para Zamuria no todo se trata de luces, escenarios, pasarelas o cuidado del cuerpo, puesto que se gana la vida "echando tortillas", Eliezer es un buen* palmeador *de masa sobre una mesa, de ese producto de maíz tan exquisito que acompaña las comidas y que sale calientito del "comal"* (LNRYA 11.08.2017)

palmear: *v*. 🍽 den Teig für Tortillas kneten

palo: *m*. ✿ Baum

paloma: *f*. 1) 🐢 Taube; ~ alas blancas: Weißflügeltaube; ~ patacona: Rotschnabeltaube; ~ de San Nicolás: Rosttäubchen (*a*. tortolita rojiza); 2) *vulg*. Penis | *El bochornoso hecho se registró en el sector de Los Mangos, en el barrio San Juan del Sur, en Granada, donde según la denunciante, siempre que sale al patio el vecino se saca "la* paloma*" y se la frota hasta ponerla erecta* (LNRYA 30.07.2017)

pana: *f*. Waschschüssel | *el "Pastelito" Alfaro, primero trató de evitar que los sujetos siguieran agrediéndola, pero como se pusieron al brinco no la pensó dos veces para poner a un lado su* pana *de pasteles y rifarse con los dos, hasta mandarlos al suelo en más de una ocasión, con potentes jab* (LNRYA 06.02.2018)

pandearse: *v*. einschlafen | *Cuando intentaba darse el placer de hacer un trío con dos trabajadoras sexuales, un capitalino de apellido Arévalo Wilmis, de 38 años de edad, fue dejado* pandeado *y despojado de Un mil 400 dólares y 400 córdobas en efectivo* (LNRYA 18.02.2017)

pando, da: *adj.* krumm, gebogen | *Después de la experiencia en las juveniles, "El* Pando*" conocido así por la curvatura que lucen sus piernas en forma de arco, jugó un año en la Liga Mayor hasta que ascendió a la Segunda División* (LP 21.04.2004) (*dim.* pandureco)

pandundo, da: *adj.* ohne Witz

panga: *f.* ⛵ Motorboot | *Efectivos de la Fuerza Naval del Ejército de Nicaragua capturaron este fin de semana al guatemalteco Miguel Antonio Argueta Chamul, de 35 años de edad, y al tiquillo Bryan Giancarlo Cortes Quezada, cuando estaban en una* panga *a cinco millas náuticas al Oeste de Corinto* (LNRYA 28.02.2015)

panguero: *m.* Bootsführer; Fährmann | *El juez suplente Sexto Local Penal de la capital, Enrique William Larios, sentenció ayer a cuatro años de prisión al* panguero *Hilario Róger Blandón, quien el pasado 5 de febrero se declaró culpable del delito de homicidio imprudente* (END 12.01.2016)

panocha: *f. ugs.* äußere weibliche Geschlechtsorgane | *Karly empieza señalando que para calentar a la dama de forma adecuada y progresiva, el varón no debe de irse de una sola vez a la "*panocha*", sino empezar besándole el cuello de manera suave, pasar luego a los pezones, el ombligo, el pubis y las entrepiernas, hasta llegar a los labios mayores* (LNRYA 12.12.2018)

pantaleta: *f.* Damenunterhose | *Toman lo que se les antoja y en un dos por tres lo guardan en su brasier o en la* pantaleta (LNRYA 10.09.2015) (*a.* calzón)

pantasmeño, ña: *adj.* aus Santa María de Pantasma, Jinotega

pantera: *f.* Jaguarundi, Wieselkatze → leoncillo

panza: *f.* Schwangerschaft; *adv.* de ~: beinahe; fast; knapp | *...no me podía concentrar en el colegio. Allí fallé totalmente, me bachilleré* de panza*, de manera increíble* (LP 29.06.2015)

panzona: *adj. ugs.* schwanger | *¿Hay algo de lo que se arrepiente? De haber estado con esa mujer que me dejó en la calle, una nicaragüense, bellísima, pero se me descompuso. Salía* panzona *y no eran míos* (LP 17.02.2013)

panzonear: *v. ugs.* schwangern | *Chavala denuncia a su novio por "*panzonearla*" y huir a Costa Rica* (LNRYA 29.11.2016)

panzoneo: *m.* Wachstum, Vergrößerung der Körner | *ahorita el arroz (en siembra) la mayor parte está en la etapa de* panzoneo *o llenado del grano, que si hay un ataque de chinche, como tuvimos en el pasado, pues los problemas podrían ser muy graves para el sector* (LP 22.03.2011)

paño: *m.* Hautkrankheit | *Mi consulta es acerca de unas manchas que popularmente se les llama* paños. *Ella las tiene en su carita, en las mejillas, los bracitos y la parte superior del pecho, son blancas* (END 12.08.2010)

pañusear (aus *caló* pañi 'Wasser'): *v. ugs.* baden, wässern | *Arrestan a borracho por estarse "*pañuseando*" casi "en boliche" en una rotonda en Managua* (LNRYA 11.0.3.2014)

pañuseada: *f. ugs.* Bad | *Tras ser sacado por la Cruz Roja, Mayorga peló los dientes de alegría de haber*

salido con vida, mientras los paramédicos lo trasladaron al hospital Lenin Fonseca, después de que se dio una buena pañuseada *para quitarse el olor pestilente* (LNRYA 10.02.2015)

papalomoyo (aus *nah.* papalotl 'Schmetterling' u. moyotl 'Mücke'): *m.* fliegende Ameise | *Se trata del mosquito flebotomo, también conocido popularmente como* papalomoyo *o chirizo; el cual es el transmisor de leishmaniasis o lepra de montaña* (LNRYA 12.02.2018)

papalote (aus *nah.* papalotl 'Schmetterling'): *m.* 1) 🐢 kleiner Schmetterling; Motte; 2) (Schiffs-)Schraube, Propeller; 3) Drachen (*a.* cometa, lechuza)

papaya: *f.* 1) ✿ Papaya; 2) *i.ü.S. vulg.* Scheide, Muschi

papayal: *m.* 🐄 Papayahain, Melonenbaumanbau | *Recorrido de* papayal *en cuadriciclo* (END 03.07.2016)

papeleado, da: *adj.* rasch | *La vivienda es propiedad de José Lanuza, quien se encontraba chambeando a pocas cuadras cuando le llegaron a avisar sobre el siniestro, por lo que se fue "*papeleado *a su chante"* (LNRYA 29.02.2016)

papeleta: *f.* 1) Flugblatt | *Jóvenes de las diferentes ciudades se sumaron a la caravana para repartir papeletas, y muchas personas que andaban paseando en los parques o en la hípica de Jinotepe nos pedían extras de* papeletas *para repartir en sus barrios* (LP 15.07.2005); 2) Stimmzettel

parado: *adj.* 1) in vertikaler Position; 2) (der Penis) erigiert; 3) (eine Person) arbeitslos; 4) rebellisch; andar de ~: provozierend | *Por* andar de paradito *matagalpino se gana su machetazo* (LNRYA

25.01.2015)

parcialización: *f.* Parteilichkeit | *Yo en lo personal no estoy de acuerdo con eso, pero como veo una* parcialización*, la verdad como que presionaron para que eso (mediación), se hiciera así* (Hoy 01.08.2018)

parecimiento: *m.* Ähnlichkeit

parlante: *m.* Lautsprecher

parqueada: *f.* Parken

parqueado: *adj. ugs.* ein Verfahren in der Verwaltung absichtlich verzögert → engavetar

parquear (aus *eng.* to park): *v.* 1) parken; 2) *i.w.S.* abstellen | *El problema es que si por dos horas se tiene* parqueada *la leche esta pierde calidad y sacar al mercado ese producto sería atentar contra la salud de las personas* (END 14.05.2008)

parquearse: *v.* 🚘 anhalten, parken | *la explicación es que el alternador se está encargando de resucitar la intensidad de la batería de la moto, y cuando la misma falla al extremo de* parquearse*, es porque se ha quedado sin la potencia necesaria para mover el motor de arranque* (END 22.03.2017)

parqueo: *m.* Parkplatz | *A Brenda Moraga todos sus clientes la conocen como la "Viejita" que cuida vehículos en el parqueo de las artesanías del mercado Roberto Huembes* (Hoy 02.09.2017)

parranda: *f.* Rummel, Party | *Camarógrafo pierde su "machete" en* parranda *nocturna* (END 18.12.2010)

parrandear: *v.* bummeln, feiern | *Después de* parrandear *intentó regresar a casa, pero resbaló y se golpeó la cabeza* (END 07.07.2009)

parrandero, ra: *adj.* partylustig | *El cantautor*

siuneño Martín Ruiz hizo una composición musical, en la que califica a "Santón" como aquel Juan Charrasqueado, considerado mujeriego, parrandero *y jugador* (LP 16.05.2009) → bacanalero

parvada: *f.* Vögelschar | *No sé cómo ven ustedes el hecho de que liberales hoy se preocupen por uno que fue sandinista, y que la* parvada *de cuervos de la Asamblea Nacional, bajo el signo del PLC, estén aprovechándose de la situación para poner como bandera del "martirilogio" de las libertades públicas a Guadamuz, cuando nunca les interesó* (END 19.04.2004)

pasaboca (Zs. aus "pasar" u. "boca"): *m.* 🍽 Häppchen | *Frank Vado, director de la Escuela Select del hotel Holiday Inn Select, señala que los bocadillos o* pasabocas *son porciones pequeñas para ser ingeridas de un solo bocado* (LP 13.04.2010)

pasada: *f.* Durchgang; -fahrt | *Los pobladores, sobre todo quienes viven en la colonia Centroamérica, piden la colocación del puente o la presencia de la Policía por más tiempo "porque aquí yo a veces paso con mi niña y a los conductores les vale y no le dan* pasada *a uno", expresó Laura Espinoza* (Hoy 28.02.2015); *i.ü.S.* ~ de cuentas: Abrechung | *Se presume que el móvil fue una "*pasada de cuentas*", por problemas de drogas* (LNRYA 23.03.2015) (*a.* pase)

pascón (aus *nah.* pascoa 'filtern', 'auspressen'): *m.* Sieb; Durchschlag | *La mentada cafetera es una tabla de madera en posición vertical, con un orificio del cual sale un* pascón *de tela donde se coloca el café, se vierte agua caliente, y el sabroso líquido llena un*

recipiente de vidrio (END 08.01.2012)

pasconear: *v.* 1) durchlochern; 2) *i.ü.S.* (mit Kugeln) durchschlagen | *Capitalino muere* pasconeado *a escopetazos* (LNRYA 18.10.2014)

pase: *m.* Gang | *los buses* (...) *muchas veces suelen detenerse a subir pasajeros en la vía y obstaculizan el* pase *de los vehículos livianos* (END 12.09.2014)

paseada: *f. ugs.* großer, krasser Fehler | *Me lo comunicó Daniel (Ortega). Yo no lo conocía. La primera vez que hablé con él ni sabía quién era. Y yo me preguntaba '¿y este quién es que me está mandando allí?'. Me dijo: 'Decidimos que vas a ser jefe de la Policía'. Qué* paseada *decía yo y actué disciplinadamente sin entender mucho la decisión* (END 31.07.2011)

paseño, ña: *adj.* aus El Paso, Granada

paslama (aus Sutiaba): *f.* 🐢 Oliv-Bastardschildkröte | *El cambio climático ha provocado que las tortugas* Paslama*, una de las especies mundiales en vías de extinción, deje de desovar en masa en las costas del Pacífico sur de Nicaragua, advirtieron este viernes las autoridades* (LP 23.08.2013)

paste (aus *nah.* pachtli 'wollig'): *m.* 1) ❀ Luffa; 2) ~ natural: Schwammkürbis; ~ de alambre: Stahlwolle; estar hecho ~: zerstört, vernichtet | *Los precios son iguales, pero parece que no hay reales, es lo que nos está haciendo* paste *ahorita* (LP 25.01.2016)

pastear: *v.* 🐄 grasen | *Y fue entonces cuando este señor (Abohasen Nahra) tuvo la facilidad de meter a* pastear *su ganado en la zona* (END 06.05.2007)

pastora: *f.* ❀ Weihnachtsstern, Poinsettie

patango, ga: rundlich | *una vieja desdentada que*

según decían tenía como cien años de edad, la Casilda le aseguró que eran patangos, *feos y peludos, con los piecitos volteados hacia atrás y la cara blanca muy parecida a la de los monos capuchinos* (LP 11.03.2017)

patechicle (Zs. aus “pata de chicle”): *subst. ugs.* hinkender Mensch | *Chinandegana es despojada de 1,500 dólares por un “*patadechicle*”* (LNRYA 27.05.2015) (*a.* patebreque)

pateperro (Zs. aus “pata de perro”): *adj.* guter Fußgänger, wanderlustiger

patilla: *f.* 1) ✿ Wassermelone; 2) ~ eléctrica: Elektrogrill

pato: *m. ugs.* Homosexuell | *Con tres dientes menos quedó Ricardo Mena Solórzano, de 18 años, al ser pijeado por su amigo Nicolás Barrios Zarate, de 31, a quien le dijo: “Vos tenés el habladito de* pato*”* (LNRYA 29.05.2017); agarrar de ~: verarschen | *Para mi que el ejercito nos esta agarrando de* patos, *dando información no verdaderamente como se espera que sea*

pauka (aus *Miskito*): *f. O.* mentale Krankheit unter den Miskitos | *Solo lo observan quienes sufren grisi siknis o “crazy sickness” (enfermedad de la locura, aunque su nombre en miskito es “*pauka*”), un malestar mental que afecta principalmente a la cultura indígena miskita, de la cual se tienen registros desde hace más de 100 años pero cuyas raíces son un misterio y cuyo único tratamiento efectivo es por lo menos esotérico* (LP 05.06.2016) (*a.* grisi sicknis)

payana (aus *nah.* payana ‘zerbrechen’): *f.* 🍽

gebrochener Reis od. Mais | *De una libra de soya saco cuatro litros de leche más libra y media de payana. Con esta* payana *usted hace mil cosas...* (RE 96, “Cajetas con leche de soya”)

payaste (aus nah. Payatl 'rau'): *adj.* Grob, rau; *i.ü.S.* von niedriger Beschaffenheit | *Aunque esté en veda, desde ya muchos tienen su iguana y están tostando el maíz hasta dejarlo* payaste *para preparar el pinol de iguana* (END 20.03.2016)

peaña: *f.* Sockel | *La ciudadana Teresa Ortiz falleció la tarde del domingo a causa de un fulminante infarto al corazón cuando cargaba la* peaña *de Santo Domingo de Abajo* (LNRYA 19.08.2019)

pega: *f.* Klebstoff | *El inhalante de* pega *Alan Yamil Mendoza Rodríguez, de 30 años, fue asesinado de dos estocadas en el pecho y el abdomen* (LNRYA 02.03.2015) → huelepega

pegadero: *m.* 1) *AUTO* Teile zum Abschleppen eines Fahrzeugs; 2) schlammige Wegstelle | *Las mejoras son producto del proyecto de calles de concreto hidráulico, con el cual la municipalidad de Rivas, pretende terminar los* pegaderos *que se hacían en estas calles en inviernos copiosos* (Hoy 05.08.2015) (*a.* lodazal)

pegar: *v.* 1) schlagen; treffen | *Robles: Para* pegar *hits, la concentración es clave* (END 05.08.2017); 2) *i.ü.S.* Eindruck machen | *Creo que Nicaragua todavía es un país un poco desconocido, no se pega una imagen muy clara como se le puede pegar una imagen de otros países* (END 25.02.2018); ~ fuego: Feuer fangen, legen | *se logró la captura de dos personas, por tumbar y* pegar fuego *en áreas de la Reserva de*

Biósfera Bosawás (END 27.03.2014); 3) verbinden; ~ el buey al arado: ins Joch spannen; estar pegado: mit dem Stromnetz illegal verbunden sein | *La Policía Nacional capturó a Jorge Luis Ortega Aguilar, administrador del motel J. Colors, ubicado en el barrio El Edén, por* estar "pegado" *al flujo eléctrico* (Hoy 30.07.2014); ~ los cuernos: fremdgehen; pegársela a alg.: Ehebruch begehen | *la tal Claudia le dijo a don Carlos, "Ya me di cuenta viejo chancho que me la andas* pegando*", y le aventó una porra con agua hirviendo* (LNRYA 08.02.2015); pegársele algo a alg.: lernen; packen | *Ella estudia estudia y no se le pega*

pegazón: *f.* Zuneigung, Anhänglichkeit | "Pegazón" de Zelaya irrita a los ex contras (LP 23.07.2007)

pegón: *m.* Problem, Schwierigkeit | *El vicepresidente hizo un llamado a diversificar la producción, para no fajarse solo en minería o ganadería, e indicó que el* pegón *de los productores ganaderos es la calidad, por lo que deben superar el trabajo artesanal, elevar los niveles de productividad y competitividad* (LP 20.06.2014) (*a.* clavo)

pegue: *m.* Job; Stelle | *Aquí no dejo perder el* 'pegue'*, reparo zapatos, mochilas, pongo zíperes, pegado y empernado* (Hoy 09.06.2014) (*a.* chamba; rumbo; obligación; bisne)

peguear: *v. ugs.* arbeiten | *Antes que Prestanic te financiara, ¿tenías alguien que lo hiciera? No, no tenía, es que aquí es mentira, primero tenés que ir a peguear para conseguir los riales* (END 07.11.2009)

peinar: *v.* 1) kämmen; 2) *i.ü.S.* durchkämmen | *el plan comenzó a implementarse a finales de enero, con*

siete motocicletas y una patrulla en las que los agentes del orden se encargan de "peinar" día y noche todos los rincones de la ciudad (END 21.02.2016); 3) peinarsele algo a alg. *ugs.* klauen | *Más de 3 mil 500 dólares en mercadería de marca, se le "peinaron" sujetos desconocidos a Aristóteles Berrios Pérez* (LNRYA 10.12.2014)

pejibaye (aus *miskito*): *m. O.* ✿ Baum u. Frucht der Pfirsich- od. Stachelpalme | *El* pejibaye *es una fruta que en la Costa Caribe la mayoría solo la comen cocida o bien la utilizan como alimento para los cerdos; sin embargo, un grupo de productores de Río Escondido están comenzando a aprovecharla como materia prima para una gran cantidad de productos, incluso harina* (END 06.11.2013) (*a.* pejibay, pijibay)

pelenco: → cholenco

pelero: *m.* 1) Haarenhaufen | *No deje entrar animales a la casa, ese* pelero *que sueltan, es malo* (RE 47, "Para tos y catarro"); 2) Satteldecke; 3) *ugs.* (Unter-)Hemd; *i.w.S. desp.* Klamotten | *Solo con la mudada y el calzoncillo que andaba puesto, quedó Pablo Suazo López, de 45 años, a quien su mujer Cándida Rosa Leytón, de 40, le quemó todos los "peleros" que tenía, al descubrir que se las pega con otra fémina más joven que ella* (LNRYA 30.11.2016)

pelibuey: *m.* 🐢 afrikanische Schafsart

pelón, na: *adj.* 1) haarlos; *m.* Kahlkopf | *Además comparó a su retador, que luce la cabeza rapada, como "una mujer gorda* pelona *con cáncer"* (LP 01.04.2017); 2) *a. i.ü.S.* öde | *Motastepe cada día más "*pelón*". Cada día el cerro Motastepe queda más*

desprotegido de su superficie vegetal por la extracción de arena. Los pobladores temen que un día ocurra un deslave y provoque una tragedia (LP 26.07.2013); 3) glatt; llanta ~: Reifen ohne Profil | *Tránsito: prohibido autobuses con llantas "*pelonas*"* (LP 15.05.2014); echarse/tirarse un ~: Mittagsruhe, Siesta halten | *De inmediato Esperanza pidió ayuda a sus familiares y vecinos que dieron aviso a las autoridades policiales y lograr así la captura de Gabriel Martínez, quien aprovechó que el colchón estaba suavecito para tirarse un* peloncito (LNRYA 19.02.2021)

pelonear: *v. ugs.* enthaaren, rasieren | *En la Intimidad con Cristhian Medina – Cuidado no te lo "*pelonies*" del todo* (LNRYA 28.06.2019)

pelotero: *m.* Baseball-Spieler

peluche: *adj. Jugendspr.* feige; schwach | *En el peso que él quiera. Ahí estaré yo listo para pelear contra ese chavalito* peluche (LNRYA 10.05.2017)

penca: *f.* ❁ Rippe; *ugs.* Penis (*a.* pija, turca, verga); volar ~: bekämpfen | *Yo recomiendo un medicamento de amplia acción. Con esto quiero decir, un tratamiento que no ande con chochadas y que le vuele* penca *a muchos tipos de bacterias* (RE 96, "Infección pulmonar en ovejas y cabras. Voz de alerta en el rebaño")

pencazo: *m. ugs.* harter Schlag | *Leonés perece tras recibir tremendo* "pencazo" *en la cabeza* (LNRYA 12.01.2015); un ~ de algo: viel, ein Haufen; al ~: *adv.* sofort | *Rechina los dientes, pero cuando se le nota el cansancio* al pencazo*, respira cansado, lento, y tiene el hocico húmedo o mocoso, es que sufre de una*

infección en los pulmones (RE 96, “Infección pulmonar en ovejas y cabras. Voz de alerta en el rebaño”)

pencón, na: *adj.* tapfer, mutig, fleißig | *O sea, el término de mujer “*pencona*” es una mujer trabajadora, que no se da por vencida. Lo que hace Miss Nicaragua al usar ese término es llamar a mujeres que no solo sean bonitas sino que sean inteligentes, que estén deseosas de representar al país* (LP 05.03.2017)

pendejo: 1) *m.* Schamhaar; 2) *adj. i.ü.S. ugs.* feige; blöd, dumm | *Cuando uno hace un hecho, ¿se va a quedar de* pendejo *a la orilla de la carretera para que lo agarren? ¡No! Uno se va monte adentro* (LP 16.08.2016)

penquear: *v. ugs.* schlagen; verprügeln | *Increíble pero cierto, “Pastelito” Alfaro quedó como el malo de la película al defender a la mujer que estaba siendo* penqueada (LNRYA 06.02.2018)

penquearse: *v.* sich anstrengen | *El “Rapidito” Mairena* se ha penqueado *duró en su taller de mecánica por sacar adelante a sus 14 hijos* (LNRYA 08.06.2017)

pensadera: *f.* Zweifel; Sorge | *Cuidar mi mente de no andar en la* pensadera *constante, torturarme mentalmente, enfocarme en cosas, eventos o personas que me hacen sentir mal, alimentar pensamientos negativos hacia mí misma o hacia otros, etc.* (LP 08.04.2014)

pepenar (aus *nah.* pepena ‘aufheben’): *v.* aufsammeln | *Consideró que una de las causas fue la cantidad de granos que se quedó en suelo, que no se* pepenó

despreciado por su bajo precio en el mercado internacional (LP 01.06.2016)

percoladora: *f.* 🍽 elektrische Kaffeemaschine | *La cafetera puede ser una* percoladora *o una french press o presa francesa* (END 19.05.2017)

percolado, da: *adj.* gefiltert; café ~: Filterkaffee | *Las familias que les encanta el café, podrán degustar el café* percolado*, el café de hoya como lo sirven las abuelitas, combinado con el pan tradicional matagalpino* (LNRYA 21.10.2015)

pereque: *m.* Party | *Gríos fustigó al edil rojinegro por la utilización de dinero de las arcas de la municipalidad para realizar el "*pereque*"* (END 10.01.2009) → bacanal, parranda

perico: *m.* 1) 🐢 Papagei; 2) *i.ü.S. desp.* Lehrling; *adj.* unerfahren | *Conductor* perico *mata a viejito que dormía a orillas de puente en Corinto, Chinandega* (LNRYA 18.08.2015)

perlín: *m.* 🏠 metallischer Balken, Träger | *El hondureño Wilber Roberto Murillo Gómez, de 32 años, se ahorcó en un* perlin *de su casa* (LNRYA 19.05.2015)

perro: *m.* 🐢 ~ indio: Hund ohne Rasse, Mischling | *En 23 años ha entrenado todo tipo de perros, desde mastín hasta "*indios*" o pitbull. Para este hombre corpulento, que sobrepasa los cincuenta años, no hay perro malo* (LP 16.03.2015); ~ de agua: Fischotter; ~ zompopo: Gecko

persogar: *v.* 🐄 ein Tier mit einem Seil binden | *Para que aprenda a caminar mancomunado, lo* persoga *o amarra por lo menos dos semanas a un buey manso*

y trabajado (RE 96, “La yunta de bueyes. Compañeros inseparables”)

pescuezona: *f.* Schnappsflasche | *Casi lo matan por una* pescuezona (END 17.10.2010)

pesero: *m.* Verlader; Person, die Bustransporte für Güter u. Passagiere rufend anpreist | *Eduardo Rodríguez Ruiz, un* pesero *de 35 años y 1.35 metros de alto, que trabaja en los buses que viajan hacia Nagarote y Chinandega, pregona y en ocasiones carga bultos más grandes que él* (Hoy 13.05.2014)

peso: *m.* Córdoba; nationale Währung | *Sale a 20 pesos*

pesquisón, na: *adj. ugs.* neugierig

petate (aus *nah.* petatl): *m.* Matte | *Y después que me había costado un mundo conseguir una almohada y un* petate *por las pulgas para estar un poco más aislado de las tablas que eran los camarotes, llega el teniente y me dice en el lenguaje de la cárcel, “Sale con todo y más a matate”. Matate significa todas las pertenencias de uno y esas palabras significaban que ya uno iba libre* (LP 18.07.2009)

petatearse: *v. ugs.* sterben | *Otra mujer que estuvo a punto de “*petatearse*” por voluntad propia, pero en Nagarote, León, es María Valeria Ortíz Baca, de 18 años de edad, quien tragó un cachipil de pastillas en su casa ubicada en el barrio el Genízaro, en el municipio Azul* (LNRYA 20.03.2014)

picado, da: *adj.* angeheitert; estar ~: einen Schwips haben | *Pleito entre hombres picados deja un muerto en El Cuá, Jinotega* (LNRYA 18.04.2016)

picar: *v.* 1) stechen; 2) *i.ü.S.* etwas Wurzel fassen | *Este mes comenzó a entrar al país la “fiebre peluche”, esta* pica *y se extiende en los mercados, el Roberto*

Huembes ya sucumbió ante ella (Hoy 14.08.2014); 3) ein Appetithäppchen essen; picarse: sich einen ansäuseln | *la joven de iniciales E.M., de 18 años de edad, quien denunció ante la Policía que el sujeto Wilber David López Hernández, la ultrajó sexualmente, aprovechando que ella se durmió después de* picarse *en una casa del barrio Grenada, en Managua* (LNRYA 22.05.2017)

picacaballos (Zs. aus "picar" u. "caballo"): *f.* 🐢 Vogelspinne | *Como alternativa, esperan que el Gobierno les conceda licencia para reproducir "arañas tipo tigre, rizado y la* picacaballo *con brazo anaranjado" que "se alimentan de grillos, gusanos y ratoncitos" recién nacidos, debido a que son insectos exóticos "que interesan en todas partes del mundo"* (END 18.06.2014) (*a.* araña matacaballos)

picaflor: *m.* Frauenheld

picha: *f. vulg.* Penis; Eichel (*a.* turca); *i.ü.S. desp.* cabeza de ~: Glatzkopf

pichar: *v.* im Baseball den Ball werfen → pícher

pichasear: *v. ugs.* schlagen (*a.* dar por la madre)

piche (aus *nah.* pixixilli): *m.* 🐢 Herbstpfeifgans, ~ canelo: Gelbe Pfeifgans; ojo de ~: genau, treffsicher | *ACUARIO: Panorama astral más claro que el* ojo del piche*, no tiene necesidad de salvar ningún obstáculo en su sendero sexual/sentimental* (END 08.02.2004)

pichel: *m.* 1) Krug aus Plastik, Metal od. Glas | *Siempre pide que te traigan un* pichel *con agua, tenerla en la mesa ayuda a que la consumas con más frecuencia y a que no te excedas con otras bebidas cargadas de calorías* (END 19.05.2015); 2) *i.ü.S.* Hausangestellte

pichelero: *adj./subst. desp.* Schürzenjäger, der

ärmere Frauen (Hausangestellte) verführt

pícher (aus *eng*. pitcher): *m*. Werfer im Baseball

pichete: *m*. Malachitgrüner Stachelleguan

pichinga: *f*. Krug; Behälter | *390 córdobas era el precio de la* pichinga *de leche de clase A y 360 córdobas la de calidad C en Camoapa, localidad de Boaco, anterior a la baja del precio del queso en El Salvador* (LP 27.04.2013)

picoso, sa: *adj*. scharf | *La salsa de soya, junto a* picoso *jengibre, el ajo y el vino de arroz hacen una exquisita combinación oriental* (LP 05.02.2011); *a. i.ü.S*. pikant | *La segunda presentación que tuvo el evento brasileño Miss Bumbum en Italia fue demasiado* picoso *y lo censuraron* (LNRYA 18.04.2016)

picudo: *m*. Rüsselkäfer

pidevía: *m*. Blinker | *La simple costumbre de utilizar* pide vía *salvaría muchas más vidas y reduciría la cantidad de accidentes* (LP 04.02.2017)

piedra: *f*. 1) *Jarg* Crack; 2) *Jugendspr*. Spickzettel

pija: *f*. *vulg*. Penis; *adv*. a ~ y rincón: trotz Hindernisse Ziele erreichen | *todo es aceptable mientras otorguen réditos reeleccionistas, los avances son* a "pija y rincón" (LP 26.01.2011)

pijazo: *m*. Schlag | *el "chifi" Lester Fajardo llegó bien bolo a exigirle que regresara con él y como la respuesta fue negativa, empezó a darle pijazos a la armazón de tablas de la humilde vivienda* (LNRYA 03.08.2017); a ~ limpio: Faustkampf | *En su intento por bajar del bus, la denunciante aprovechó para asestarle unos 20 pijazos en la espalda, brazos y rostro al "pajista" y aseguró que aunque no pudo*

denunciarlo ante un agente policial (LNRYA 22.07.2019) (*a.* turcazo, vergazo)

pijear: *v.* schlagen; misshandeln | *Al hospital Victoria Mota, en la ciudad de Jinotega, fue llevado Oliver Herrera Castillo, de 13 años de edad, luego que fuera macheteado en diferentes partes del cuerpo por Santos Ramos, de 50 abriles, quien se arrechó porque el chiguin pijeo a su hijo, en un hecho ocurrido en la comunidad La Pita-San Lorenzo, en Pantasma* (LNRYA 15.02.2015)

pijeada: *f. ugs.* eine Tracht Prügel | *Preso en San Marcos, Carazo, se encuentra el sujeto Alexander Bustos, de 23 años de edad, por haberle dado una "soberana* pijeada*" a su mujer Heidi Isabel Laguna* (LNRYA 24.10.2014)

pijeador: *m.* Schläger | *Autoridades policiales capturaron al "*pijeador*" de mujeres quien será puesto a la orden del Ministerio Público* (LNRYA 27.08.2017)

pijibay (aus *miskito*): *m. O.* Baum u. Frucht der Pfirsich- od. Stachelpalme | *Hasta aquí traían a lomo de mula fanegas de frijoles, maíz, miel de abejas, raicillas, hule, maderas preciosas, cuero de lagartos, cerdos, gallinas, ganado en pie,* pijibay *y otras frutas tropicales de la zona* (END 02.08.2015) → pejibaye

pijije (aus *nah.*): *m.* Gelbbrustpfeifgans

pijudo: *adj.* sehr gut; *interj.* ¡(qué) pijudo!: Spitze! | *— ¿Dónde conseguiste ese trompo? — Lo compré donde Amador, decía sacando pecho el aludido. — Enseñá…* ¡qué pijudo!*, ¡entonces tiene que ser bueno!* (LP 29.04.2001)

pijul (aus *maya*): *m.* Riefenschnabelani

pila: *f.* 1) Haufen; 2) Batterie; ponerse las ~: sich anstrengen | *Qué barbaridad, solo cuando viene el Repliegue* se ponen las pilas*, vos vieras cómo están las calles aledañas de desbaratadas* (LP 20.06.2014); 3) ~ séptica: Kläranlage | *El adolescente Freddy Donald Uceda Moreno, de 14 años de edad, pereció ahogado este miércoles, al resbalar y caer en una* pila séptica *en el vertedero municipal de Nindirí* (LNRYA 29. 05.2019); 4) *adj.* tot | *Sesentón arrecho a empinar el codo es encontrado* pila *en su casa* (LNRYA 01.02.2015); *i.ü.S.* estar ~: kein Geld haben

pileta: *f.* Mulde

piliarse: *v. ugs.* sterben

pincho: *m.* 1) (Brat-)Spieß | *Además, en las ferias ofrece también chocobananos y* pinchos *de frutas que cuestan 15 y 60 córdobas, respectivamente* (LP 23.09.206); 2) Reißzwecke | *Los punk van por la vida con el pelo parado, gruesas cadenas,* pinchos *y remaches en su vestimenta, generalmente negra* (LP 24.10.2006)

pindongo: *m.* nacatamal ~: Nacatamal ohne Fleisch

pinol (aus *nah.* pinolli): *m.* Getränk aus geröstetem Maismehl

pinolero: *adj.* 1) nikaraguanisch | *El Juzgado Penal de San Carlos, decidió ampliar por tres meses más la prisión preventiva que cumple un nicaragüense de apellido Guadamuz, sospechoso de asesinar a una* pinolera *en Platanar de Florencia, Costa Rica, el pasado mes de marzo* (LNRYA 18.08.2018); 2) *i.w.S.*

nationalist → nica

pinta: *f. meist. pl.* Wandeschmiererei; Graffito | Pintas *contra el Canal de Nicaragua en sitios públicos en Rivas son borradas, no así las alusivas al Gobierno* (LP 13.11.2014)

piña: *f.* ✿ Anana

piñal: *m.* 🐄 Ananasplantage | *A sus 59 años de edad, Daniel Silva se mueve como "pez en el agua" entre los* piñales. *Desde que era un niño de 9 años su papá, que tenía el mismo nombre, le enseñó el arte del cultivo de la piña, una fruta que lo ha alimentado y le ha ayudado a criar a su familia* (LP 11.04.2016)

piñata: *f.* 1) aus Pappmaschee geformte u. mit Süßigkeiten gefüllte Figur meist in Form eines Kinderhelden od. eines Tieres; Spiel an Kindergeburtstage, Geschenkeregen von Süßigkeiten; 2) *i.ü.S.* widerrechtliche Aneignung öffentlicher Güter | *Fueron a través de dos fases: la primera* "Piñata" *en nombre de que el partido sandinista tuviera suficiente para sobrevivir y luego la* piñata *de las privatizaciones del famoso 30 por ciento (de los sindicatos)* (LP 24.04.2010) (*a.* repartidera)

piñatero, ra: *subst.* 1) Korrupt | *Los* piñateros *son los que celebran su vida con los bienes del Estado o de personas que los hicieron con mucho, poco o ningún trabajo* (LP 05.12.2010); 2) *desp.* Anhänger des Frente Sandinista

piñero: *m.* 🐄 Besitzer einer Ananasplantage | *Entre varios obstáculos que están enfrentando en la actualidad los* piñeros *está el hecho de que no están organizados* (LP 11.04.2016)

piocha: *f.* Pickel, Spitzhacke | *Con macanas, palas y* piochas*, un grupo de campesinos de la comunidad rural La Camarona, del municipio de Nandaime, en Granada, decidió reparar la única vía de acceso que tienen* (LP 06.01.2017)

pipa: *f.* 1) Tankwagen | *El conductor de una* pipa *que transportaba diesel y gasolina se salvó de milagro este sábado 17 de junio de 2017 cuando el pesado vehículo sufrió fallas en el sistema de frenos y se volcó en el kilómetro 147 de la carretera Matagalpa - La Dalia* (END 17.06.2017); 2) *i.ü.S.* Bauch

pipante (aus *sumu*): *m.* Einbaum, Kanu | *Viajando en todo tipo de transporte, desde carros, buses ruteados, interlocales, avión, moto, caballo, carreta de bueyes, panga, pipante, bote de remos, taxi, y a pie, se pudo llegar a los más recónditos lugares de la geografía nicaragüense* (END 28.12.2014)

pipe (aus *nah.* pipilli 'Kind'): *m.* kleines Kind | *Tal vez el niño estaba jugando aquí y se escuchaban los gritos del otro llorando. Y yo le decía: '*Pipe*, el niño está llorando' y salía corriendo a ponerle la pacha* (Hoy 02.02.2018)

pipián: *m.* weiße Zucchini

pipilacha (aus *nah.* pipiloa 'schweben'): *f.* 1) Libelle; 2) Kleinflugzeug | *Hay que reconocer que volar bajo la lluvia en una "*pipilacha*" de 12 pasajeros casi siempre se convierte en una aventura de gran movimiento* (END 01.07.2006)

pipiriciego: *adj. ugs.* kurzsichtig | *Leonés "*pipiriciego*" casi se vuela un pie* (LNRYA 11.05.2014)

pipirigallo: *m.* → gallo

piquete: *m.* 1) Insektenstich | *Según los pobladores, por la noche y madrugada el sueño es interrumpido por "las nubes" y* piquetes *de zancudos* (Hoy 12.01.2015); 2) Schuss; kleine Menge einer Flüssigkeit | *Un hermoso pargo rojo de dos libras servido con arrocito "voladito", con ensalada de tomates y su* piquete *de aceite de oliva extra virgen, tajadas verdes, y su respectivo jugo de naranja era lo que disfrutaba Cristian Laguna Silva, de 40 años de edad* (LNRYA 24.09.2017)

piquetear: *v.* stechen | *Un total de 7 adultos y 3 niños resultaron* piqueteados *durante un ataque de abejas africanizadas* (LNRYA 14.01.2018)

piquinyuqui: *m. meist. pl. ugs.* Schluck alkoholisches Getränkes | *En un noticiero al mediodía, se hablaba del infortunado que cayó en la calle y le robaron sus pertenencias, porque estaba con sus* piquinyuquis *adentro. También, el que fue herido de gravedad por andar con sus* piquinyuquis *entre pecho y espalda. O del otro que cometió delito de abusos deshonesto por andar con sus* piquinyuquis (LP 21.11.2008)

piricuaco: *m. desp.* Sandinista

pirracha: *f.* ✿ kleine Kochbanane | *La "pirracha" (plátano pequeño de la parte de abajo del racimo) sale a uno y 2.40 córdobas* (Hoy 30.07.2014)

piruca: *subst. desp.* Alkoholiker | *La aprendiz de* piruca*, la Katherine Gondoy, habita en el barrio Acahualinca* (LNRYA 19.10.2014)

piso: *m.* Stock, Etage; primer ~: Erdgeschoss; segundo ~: erster Stock; *usw.*

pisonear: *v.* feststampfen | *adonde vive Yassir, justo en la comunidad indígena La Españolina, en el*

municipio de Bonanza, una joven termina de pisonear *medio saco de arroz en una pileta de madera* (END 16.05.2016)

pistola: *f.* ~ de cabello: Trockenhaube | *Después de lavar tu cabello sécalo con una toalla para quitar todo el exceso de agua. Usa la* pistola *para terminar de secar el cabello y hacé ondas con la tenaza* (LP 03.08.2012)

pitahaya: *f.* 1) ✿ Drachenfrucht; 2) *i.ü.S. Jugendspr* Blut

pitar: *v.* hupen | *Otro aspecto característico del conductor nicaragüense, según la socióloga Fabiola Umaña, está referida al abuso de la bocina, "esa actitud de* pitar *y* pitar, *en primer lugar, no resuelve nada, porque el semáforo o el oficial de tránsito es el que da la pasada..."* (END 18.01.2017)

pito: *m.* 🚗 Hupe (*a.* bocina)

pizcacha: *f. ugs.* Bisschen, Stückchen | *Expresó que no van a subirle a los precios porque lo que quieren es vender en volumen para poder sacar su* piscacha *de ganancias* (LNRYA 30.11.2016)

pizote (aus *nah.* pizotl 'Schwein'): *m.* 1) 🐢 Weißrüssel-Nasenbär (*a.* tejón); 2) Einwohner von Dolores, Carazo.

placa: *f.* 1) Röntgenbild; 2) 🚗 Nummernschild | *Cifras de la Policía indica que cada año 30,000 nuevas motos ingresan al parque vehicular, la mayoría de estos nuevos jinetes en dos ruedas circulan sin* placa (Hoy 04.11.2014); 3) Taxi-Zulassung | *Las 152 concesiones para taxis serán revisadas este año por la Alcaldía de Boaco para tratar de frenar la venta*

y alquiler ilegal de las placas (LP 12.01.2017)

plaguero: *m.* 🐄 Fachmann für Schädlingsbekämpfung

plagiar: *v.* entführen | *Prisión a señalado de plagiar a menor* (LP 18.02.2006)

plagiario: *m.* Entführer | *Erick González Hernández, uno de los pobladores de Mulukukú, que fue de los primeros en auxiliarlo, reveló que el niño contó que su* plagiario *lo dejó abandonado en un parque de Matagalpa* (END 30.12.2016)

plagio: *m.* Entführung | *El artículo 229 establece que: comete delito de* plagio *el particular que por medio de violencia, coacción, amenaza o engaño, encerrare o detuviere a otro, privándolo de su libertad con objeto de obtener dinero por su rescate* (LP 05.07.2000)

planchado: 1) *Part.* von planchar ‘bügeln‘; 2) *i.ü.S.* quedar ~: einen guten Eindruck machen | *Faltan pocos días para el Día de las Madres, pero aun así no es tarde para que quedés* planchadito *con ella* (END 23.05.2006); estar ~: Pleite sein

plancheta: *f.* 🏠 Betondecke | *...y ahí dio rienda suelta a sus instintos sexuales, sin percatarse que un vigilante de una cancha comunitaria cercana al colegio, observó los hechos a través de un hueco del muro de* plancheta *del colegio y alertó a los vecinos* (LP 07.09.2016)

plantío: *m.* 🐄 Pflanzung; Plantage | *Francisco Josep atendía su* plantío *de frijoles cuando fue secuestrado el pasado 17 de diciembre* (Confidencial 07.06.2016) (*a.* plantillo)

plantón: *m.* Demonstration; Sitzblockade | *Decenas de*

personas realizan un plantón *en las afueras de la Universidad Centroamericana (UCA) y en la rotonda de Metrocentro de Managua, demandando la liberación de todas las personas que fueron detenidas ayer en diferentes ciudades del país* (END 26.08.2018)

platanera: *adj.* die (Koch-)Banane betreffend | *Se vende finca* platanera *de 35 manzanas planas isla de Ometepe: USD 30000.00*; *f.* Bananenplantage

platanero: *m.* 1) ✿ Bananenstaude; 2) 🐄 Besitzer einer Bananenplantage

plátano: *m.* 1) ✿ Kochbanane; 2) *i.ü.S. vulg.* Penis

platanazo: *m. ugs.* 1) der Länge nach hinfallen; dar el ~: sterben | Negociante de plátanos da el *platanazo* dentro de cabina de camioneta (LNRYA 12.03.2015); 2) Homosexuel

platicada: *f.* Gespräch | *Por las noches se quedan platicando y "chileando", porque eso sí, don José es bastante bueno a las "*platicadas*", y una vez que se sienta con un amigo o varios, empieza una conversación casi eterna, pero entretenida* (LP 05.07.2015) (*a.* platicadera)

platicón, na: *adj.* gesprächig | *"Manuela" quien tiene 15 años en el negocio y pertenece a un grupo de mujeres que brindan servicios sexuales y de compañía, detalló que los clientes nicaragüenses son bien "fogosos" en la cama, pero también bien "*platicones*" después del acto sexual* (LNRYA 27.08.2017)

platudo, da: *adj.* vermögend | *El trabajo en "Berdorf Goodman" la satisfacía, era eficiente vendedora, atenta, servicial, sonriente como un ángel a la*

entrada del paraíso del sueño americano para turistas platudos (END 11.01.2008)

playo: *subst. desp.* 1) Prostituierte | *La sentencia fue dictada en el juzgado tercero de violencia, del juez Edén Aguilar, que indicó que el día del hecho Marcos iba en la calle borracho y al tocarle sus partes a la víctima le dijo: "Que hermosa pupusa te gastas"…. "De todas maneras sos una prostituta,* playo*, zorra vieja…"* (LNRYA 12.07.2017); 2) Schwuchtel (*a.* joto)

playón: *m.* Sandbank | *A partir de Wiwilí, en Jinotega, su caudal comienza a crecer, pero aún en esa zona, debido a las prolongadas sequías, los bancos de arena de sus márgenes, conocidos como* playones*, son cada vez más marcados como las amplias entradas en la frente de un futuro calvo* (LP 24.05.2015)

pleitero, ra: *adj.* → pleitista

pleitista: *adj.* streitsüchtig | *A veces muy de mañana tenemos que escuchar insultos a nuestras madres, tenemos que aguantar borrachos, gente* pleitista*, mal educada y gritos. Nunca miran todo lo que los buseros tenemos que aguantar* (END 24.04.2013); *subst.* Person mit Steitsucht

plomazo: *m. ugs.* Schuss | *Hombre es ultimado a plomazos por grupo de sujetos en Bonanza* (LNRYA 07.08.2017)

plomear: *v.* 1) mit Blei füllen; 2) *i.ü.S. ugs.* erschießen | *Las autoridades policiales de la Ciudad de Estelí se encuentran investigando la identidad y paradero de los sujetos con quienes discutió Róger, uno de los cuales lo* plomeó*, causándole daños en el pulmón izquierdo* (LNRYA 11.06.2016)

pochote (aus *pipil* puchut): *m.* ✿ pachira quinata (*a.* ceiba)

pocoyo (aus *maya-quiche*): *m.* 🐢 Pauraque; Nachtschwalbe

pofi: *m. Jugendspr.* Freund | *Jeffrey llego en compañía de otros amigos y cuando ya estaban bolos se metieron al agua, pero al parecer le agarro un calambre y se hundió, sin que ninguno de sus* pofis *pudieran salvarlo* (LNRYA 05.10.2014) (*a.* pana)

polin (aus *eng*. pailing): *m.* Palette | *La materia prima, de la elaboración de sus piezas, son* polines *de madera, que principalmente se utilizan en el almacenaje de elementos pesados para aislarlos del suelo y poderlos elevar con maquinaria* (LP 05.02.2016)

pollo: *m. ugs.* Auswurf, Spucke

polvazal: *m.* Staubwolke | *Aquí la situación de las calles siempre ha sido pésima, en el verano el* polvazal *y en invierno es un pantano* (Hoy 25.07.2017) (*a.* tolvanera)

polvoso, sa: *adj.* staubig | *"Te tiran el agua y te agarran descuidado. Pero si yo los veo venir les digo que no, porque pudren los hules. Se endurecen los empaques por el detergente. Ellos creen que están haciendo un trabajo, ¡qué va a ser!", comenta. Sin embargo, agrega: "Claro, a veces andamos todos* polvosos *y ahí sí ayuda"* (LP 29.09.2013)

pompear: *v. ugs.* betreiben, trainieren | *El afectado dijo a las autoridades que llegó al gimnasio a "*pompearse*" (ejercitarse) y mientras sudaba la gota gorda, un par de amigos de lo ajeno aprovecharon*

para llevarse la cabra mecánica (LNRYA 12.11.2019)

ponchadura: *f.* Reifenpanne | *La comitiva de Campana, Muelle de los Bueyes, retrasó su llegada por* ponchaduras *que sufrieron en los vehículos, ocasionados por pinchos llamados "miguelitos" que encontraron en la vía, tras pasar por un retén policial, según denunció Danilo Lorío, del Cenidh del Tule* (LP 14.06.2015) → ponchón

ponchar: *v.* 1) (sich) stechen; ~ una llanta: einen Platten haben | *Es normal que una llanta se* ponche*, es lo más común* (END 24.07.2017); 2) *i.ü.S.* leer werden; an Bedeutung verlieren | *Las empresas constructoras nacionales están* ponchadas *por la construcción del nuevo estadio* (END 19.02.2015)

ponchón: *f.* Reifenpanne | Ponchón *de llanta provoca aparatoso accidente en Managua* (LNRYA 25.05.2016)

popo: *m. ugs.* Kot → pupu

popocear: *v.* kacken → pupucear

poponé (aus *miskito*): *f.* Cayenne-Ralle

porra: *f.* Kessel | Porra *de agua hirviendo causa graves quemaduras a niña de cinco años en barrio capitalino* (LNRYA 25.02.2016)

porroco: *m.* Hahn | *Históricamente nuestra Constitución ha sido como una pobre gallina famélica, atada y sola, a la cual cualquier* porroco *o pollo se le arrima, la despluma y la machuca* (END 10.12.2003)

porteño, ña: *adj.* aus Puerto Cabezas (Bilwi), RAAN

posar: *v.* verbleiben | *Incendio en vivienda deja a un viejón* posando *donde el vecino* (LNRYA 22.10.2014)

posicle (aus eng. Popsicle): *m. W.* Eis (*a.* chupeta)

posoltegano, na: *adj.* aus Posoltega, Chinandega

posta: *f.* Fleischstück; ~ de yugo: Rücken; ~ de paleta: dicke Schulter; ~ de gallina: oberes Schülterstück; ~ de corona: runde Nuss, Kugel; ~ ratón: Schenkel

postrera: *f.* siembra de ~: zweite Saatzeit der Bohnen (September) | *Ante esta situación Calero Valerio dijo que la única alternativa sería aplicar el 100 por ciento de siembra tanto de frijol terciopelo como de los otros dos granos y "confiar en que no se estropeen los resultados que esperamos de este plan de siembra, en vista de que el frijol debe sembrarse en primera porque hay menos lluvias, en cambio el sorgo y el ajonjolí se siembran en* postrera (LP 08.08.2000) → primera

potreraje: *m.* Zahlung für Weideland | *Pero todo parece indicar, que los hermanos Lúquez no se posesionaron de la propiedad hipotecada por el desaparecido banco, al parecer, porque la extensión del terreno y las condiciones no son óptimas para* potreraje*, por lo que decidieron romper las vallas de la propiedad que representa el señor Ben, de la que se han posesionado con carácter de dueños únicos* (END 15.03.2006)

potrero: *m.* eingezaumtes Weideland | *Cuando el rebaño entra en el* potrero*, el perro las rodea y las mantiene juntas* (RE 95, "Pastoreo de ovejas con perro. Una técnica antigua")

potrito: *m.* junges Fohlen

poza: *f.* Brunnen, Teich | *Fuera de la ciudad, la*

naturaleza espera con sus playas en los balnearios Casares y La Boquita, en las cascadas y pozas *de la Reserva Privada La Máquina, y en El Mero, este último catalogado como sitio arqueológico, por el enorme petroglifo con la figura de un pez que le da su nombre al lugar* (END 10.11.2013); ~ séptica → pila (*a.* posa)

precarista: *sust.* Lanbesetzer | *Nover Barahona, habitante de la localidad de Colón, dijo que a la víctima lo conocen únicamente como "Parche" y agregó que este llegó junto a otro grupo de* precaristas *a reclamar una propiedad ubicada entre la costa del Lago Cocibolca y la zona fronteriza con Costa Rica* (END 26.11.2017)

prensador: *m.* Wäsche-; Haarklammer | *La amorosa hija relató que Cándida Guido García, ha sido madre soltera y trabajó vendiendo tortillas, luego colitas,* prensadores *y lacitos en las calles, y actualmente es operaria de zona franca para seguir aportando al crecimiento de sus retoños* (LNRYA 28.05.2015)

prestar: *v.* 1) (sich) leihen; 2) ausleihen | *Tuve que* prestar *en los bancos, enjaranarme para seguir de frente* (LP 29.06.2014) → enjaranar

primera: *f.* 🐄 siembra de ~: erste Saatzeit der Bohnen u. Mais (Juni); cosecha de ~: erste Ernte (August-September) | *Las familias campesinas acostumbran sacar sus* cosechas de primera *de maíz y frijol a mediados de septiembre, cuando alistan nuevamente sus tierras para el segundo ciclo productivo* (Hoy 30.08.2017) → postrera

pringue: *m.* (Spritz-)Fleck | *A pesar de ello, la*

esclavitud doméstica tuvo como resultado los inevitables cruces entre imponentes amos blancos con negras y mulatas. Un pringue *que no pueden evitar en sus rasgos físicos --a pesar de su alarde de superioridad racial-- algunos de los descendientes de los criollos ricos, convertidos hoy en grandes empresarios, et al.* (END 03.06.2011)

prolífero, ra: *adj.* fruchtbar | *En el libro* Tacho Somoza y su poder (1933-1956) *(febrero 2016), del* prolífero *maestro, escritor e investigador nicaragüense Jorge Eduardo Arellano, el autor advierte…* (Confidencial 07.06.2016)

promesar: *v.* schwören; beeiden | *La Corte daba una fecha para que los testigos fuesen* promesados *y luego te llamaban para promesarte como abogado* (END 18.01.2015)

propela (aus *eng.* propeller 'Antrieber'): *f.* Rotor | *Las lavadoras convencionales que tienen agitador logran quitar todas las manchas, y las que tienen* propela *se recomiendan para ropa delicada; en cambio las AquaSaver de Mabe cuentan con el sistema Aquamotion que logra las dos cosas: cuidado y limpieza de la ropa* (END 07.03.2016); Propeller, Schiffsschraube | *Heridas en la frente, tórax y codos sufrió el marino Bayardo Paterson Salmerón al ser alcanzado por la propela de la panga "Mar Azul II" de la que cayó accidentalmente por una mala maniobra realizada por el capitán de la nave* (LNRYA 20.11.2018)

provechar: *v.* nutzen; ausnutzen | *son unos chavalos menores de edad que se* provechan *de eso para hacer lo que quieren* (END 26.01.2015)

pucho: *m.* Rest; kleine Menge | *Capturan a tres sujetos con sus buenos* puchos *de marihuana* (LNRYA 13.01.2015)

pujagua (aus *nah.*): *f.* ✿ maíz ~: Lila-Mais | *Al sembrar maíz transgénico en Nicaragua, que cuenta con más de 100 variedades criollas de maíz (olotillo,* pujagua*, tuza morada, etc.), hay un riesgo real de contaminar y dañar para siempre nuestras variedades autóctonas con los genes de las especies transgénicas* (END 28.02.2017)

pujo: *m.* Verstopfung des Babys | *El* pujo *lo provoca la mirada de una mujer en período menstrual, y curiosamente debe ser virgen o primeriza para que el niño enferme; en este caso no hay contra, más que los baños que el niño debe recibir* (END 06.10.2003)

pulguero: *m. desp.* Secondhandladen | *A pesar de que no sabía cómo manejarse en el tráfico, se propuso intentarlo, buscó una bici y halló una que le gustó y creyó apropiada en un* pulguero *del Oriental* (LP 28.01.2016)

pulpería: *f.* Kramladen | *Antes de 2007, año en el cual comenzó a operar la planta, Cordero detalla que su* pulpería *movía 500 córdobas a la semana, pero desde hace tres años, reporta 600 córdobas o más, según la época, porque ofrece más productos, como el pollo refrigerado, uno de los que más demanda tiene en el poblado* (END 07.04.2010)

pulpero, ra: *sust.* Lebensmittelhändler | *Microfinanciera 'Daily Credit' es la nueva opción para vulcanizadores,* pulperos *y barberos* (LNRYA 22.08.2017)

pulsudo, da: *adj.* reichhaltig

punche: *m.* Krebs | *Langostas, camarones, pescado, conchas,* punches *son algunos de los productos que saltan a la vista mientras los ansiosos compradores buscan la mejor alternativa para alimentar a sus familias* (Hoy 14.03.2017)

puñalear: *v.* erdolchen, erstechen | *Capitalino resulta* puñaleado *durante un bochinche familiar* (LNRYA 29.12.2014)

puño: *m.* Handvoll | *Se agarra las hojas del chagüite, se hace un buen* puño *con ellas y se las amarra.*

pupú: *m. ugs.* Exkrement, Ausscheidungen → popó

pupusa (aus *nah.* popozactic "Geschwollenes"): *f.* gefüllte Maisteig

pupusear: *v.* 1) Pupusas essen; 2) *vulg.* scheissen | *Suspenden juicio a vendedora de drogas que se* pupuseó *en celdas policiales* (LNRYA 12.01.2015) → popocear

purrunga: *f. vulg.* Penis | *Leonesa intenta suicidarse porque su hombre anda de "*purrunga *alegre" con otras mujeres* (LNRYA 08.04.2015) (*a.* verga, turca)

púsher (aus *eng.*): *m. Jarg* Drogenhändler | *La Policía de Estelí mantiene vigilancia en los alrededores del Instituto Nacional Francisco Luis Espinoza (INFLE) y en otros centros para evitar la presencia de* pushers (LP 20.04.2014) → mulero

putal: *f.* Bordell | *El chele Beroy, sentado en la butaca a un lado de la puerta, invita a pasar a los visitantes, no deja pasar a los chavalos porque si el teniente Molina lo agarra con cipotes adentro, le cierra el* putal *más antiguo del pueblo* (LP 07.11.2015)

puya: *f.* Objekt zum Stechen | *Como Sequeira se resistía a entregar el bolso donde llevaba la*

computadora, Darling Toval le decía a los otros: "Pasame la pistola o la puya*", según reveló la víctima* (END 29.08.2010)

puyar: *v.* stechen | *Un par de caballos, una docena de gallinas, tres cerdos y un pato, murieron "*puyados*" por un enjambre de abejas africanizadas en la comarca El Tololar, en el municipio de León* (LNRYA 05.02.2017)

puyazo: *m.* 🍽 Hüftdeckel (*a.* puyaso)

puyón: *m.* 1) ✿ Knospe; 2) Spitze eines Kreisels | *En Jinotepe el vendedor de trompos más caracterizado era "El Chulito" quien vendía el trompo con todo y la manila por un peso. Pero lo más sensacional eran las "monas e cacho" con* puyón *"tajadizo", pequeños trompos torneados sacados de la punta de un cacho, que fabricaba el maestro Miguel Carranza Aburto* (LP 31.05.2001)

puyonear: *v.* 🐄 keimen | *El árbol padre bota las semillas y entonces nacen las palizaditas debajo. La semilla al caer al suelo,* puyonea *en menos de un mes de caído con los primeros aguajes, ya estamos hablando de junio y julio* (RE 42, "El talchocote, acetuno o aceituno. Una madera para pintar")

Q

quebradora: *f.* Fieber hervorrufende, virale Krankheit | *La sala de febriles, está llena. Antes nos atacaba la enfermedad popularmente conocida como la “*quebradora*”, que amerita cinco días en cama, ahora estamos perjudicados por el dengue tipo 2, que ha venido de Honduras. Lo más preocupante es que faltan los meses más fuertes del invierno, y la epidemia no se ha podido controlar* (END 06.08.2013)

quejoso, sa: *subst.* Klagender; Anzeigeerstatter | *La Sala dejó a salvo el derecho del* quejoso *de tramitar su acción a través de la vía de hecho* (LP 28.07.2016)

quema: *f.* Feuerbrunst; Brand | *En esta semana se nos subió el índice de las* quemas *agrícolas, en comparación con el índice del año pasado se nos disparó enormemente* (LP 29.03.2016)

quemón: *m. Jugendspr.* Kiffer; Marihuanaraucher | *A diferencia de Everth que se funde con marihuana para agarrar valor y enamorar a las mujeres,*

Oscarcito lo que hace es vender la droga a otros quemones (LNRYA 15.01.2016)

queque (aus *eng.* cake): *m.* 🍽 Kuchen | *Salazar menciona que durante el festejo se repartieron 10* queques*, y 500 gaseosas entre las madres comerciantes* (Hoy 31.05.2017)

quequisque: → quiquisque

querendón, na: *adj.* 1) lieb; freundlich; 2) leicht entflammt

querque (aus *nah.* kech-kem ‘Hals’ u. ‘zudecken’): *m.* 🐢 Karibikkarakara

quezagualqueño, ña: *adj.* aus Quezagualque, León

quiebraplata (Zs. aus “quebrar” u. “plata”): *f. ZOO* Glühwürmchen; Leuchtkäfer | *Una vez andábamos por el río recogiendo luciérnagas, el juego consistía en echar esos insectos dentro de un vaso de cristal para alumbrarnos en la oscurana. Por andar en esas vagancias por nada dejo tuerto a Pepe Reyes Manzano. Porque resulta que a las “*quiebraplata*” les dábamos con una toalla para atontarlas, y en una de esas yo que tiro el toallazo y Pepe que mete la cabeza* (LP 11.11.2001)

quiebre: *m.* Operation der Sicherheitskräfte | *Hasta el momento este es uno de los* quiebres *más fuertes que ha realizado este mes la institución policial* (LNRYA 23.03.2015)

quiquisque (aus *nah.* quequexquic ‘Jucken’): *m.* 1) ✿ Tannia; 2) *i.ü.S.* sexuell erregtc *Homosexual deja palmado y bien “*quiquisque*” a joven en León* (LNRYA 12.09.2014)

quilaliano, na: *adj.* aus Quilalí, Nueva Segovia

quirina: *f.* 1) Knochenmann | *Así, el nicaragüense se*

refiere a la muerte con los apodos siguientes: La Calaca, La Pelona, La Quirina *de origen maribio o nagarando, La Huesuda* (LP 04.11.2006); 2) *i.ü.S.* sehr schlanker Mensch

quisneto, ta: *adj.* schief; krumm | *Presentan presupuesto* quisneto (END 04.11.2009)

R

raid (aus *eng.* ride): *m.* 🚘 Autostop | *El campesino René Castro, de 54 años, fue hallado muerto en la vía varias horas después de haberse caído del camastro de un camión en el que viajaba al* raid (LNRYA 28.02.2015); pedir ~: per Anhalter fahren

raja: *f.* Holzscheit; Zweig | *Sin pensarla tanto, don Camilo agarró una* raja *de leña y le dio palo "hasta debajo de la lengua" a César Eugenio Navarrete, quien fue trasladado pegando gritos de dolor al hospital Oscar Danilo Rosales, en León* (LNRYA 29.06.2017)

rajar: *v.* spalten; zerlegen; (Holz) hacken

rameño, ña: *adj.* aus El Rama, RAAS

raspado: *m.* 🍽 süßes Eisgetränk, geraspeltes Eis mit Saft

rastra: *f.* 🚘 Lastkraftwagen mit Anhänger; Sattelauflieger → cabezal

ratonera: *f.* Ort mit vielen Mäusen | *Me pide que le deje el gato, que la pulpería está hecha una* ratonera

rayería: *f.* Blitzhagel | *La lluvia y* rayería *de este*

sábado en Estelí, por poco le cuesta la vida a Nidia del Socorro Morales Zelaya (LNRYA 16.08.2015)

real: *m. meist. pl. ugs.* Geld | *La gente prefiere comer sardina. Es que no hay* reales*, y hay que acomodarse* (LP 23.12.2017)

realejeño, ña: *adj.* aus El Realejo, Chinandega

realero, ra: *adj.* geldgierig | *"Castro es un cínico* realero*", escribió en su cuenta de Twitter la ex comandante sandinista Dora María Téllez que ha señalado que Ortega terminará igual que Somoza* (Confidencial 10.12.2013); *subst.* Heidengeld | *Así, fui a parar al psicólogo y a la psiquiatra. Gastaron un* realero. *Al salir una mancha de calcio en los exámenes de la cabeza, tuve que decir toda la verdad* (RE 93 "Centro de ayuda y rehabilitación del alcohólico... y pegado a las drogas")

reata: *f.* 1) Seil (*a.* mecate); 2) kleine Peitsche; dar, volar, aventar ~: jmdn. angreifen | *De parte del canal te puedo decir que estoy contento por la publicidad, a lo mejor ellos no reciben porque le vuelan* reata *al gobierno* (END 17.01.2011); 3) *i.ü.S.* Verbindung; Verantwortlichkeit | *Ellos tienen que defenderse, la '*reata*' (responsabilidad) que les cae por la muerte de dos personas no es juguete, por eso quieren lavarse las manos involucrando a una humilde mujer* (END 08.10.2007); 4) *adj.* gut | *El Bóer tiene tres pítcheres* reata*: Cairo Murillo, Diego Sandino y Jairo Pineda. Uno los imagina iniciando juegos* (LP 09.10.2002) (*a.* riata)

rebanar: *v.* 1) durchschneiden; in Scheiben schneiden; 2) *ugs.* jemanden auf den Arm nehmen | *cuando escuchamos la palabra meme, se nos vienen a la*

*cabeza esas imágenes de ciertos personajes con frases que buscan provocar la risa en la persona que lo lee, o "*rebanar*" a alguien, así dicho en buen nica* (Metro 14.06.2016)

rebanar: *v.* verspotten, sich lustig machen (→ matizar)

rebane: *m.* Spöttelei; Verarschung | *Después de la grabación de un* rebane *provocado cerca de una gasolinera en el barrio Altagracia de Managua, dos antisociales se acercaron al automóvil propiedad del programa de humor la Cámara Matizona y lesionaron al actor Jorge Castillo, de 35 años, conocido cariñosamente como "Archi"* (END 22.10.2015)

rebanera: *f.* Spaß; Spöttelei | *Después de la* rebanera *y los concursos en los que a los ganadores les dimos bonitos y útiles premios, los asistentes a Xiloa comenzaron a bailar como trompos tataratas al ritmo de Nicoya y Banda Cumbia* (LNRYA 25.03.2016)

rebanón, na: *adj.* lustig; spöttisch | *Para apuntar a ganarte unos chambulines extra en los concursos conseguí un disfraz* rebanón *o hacételo vos mismo* (END 24.10.2006)

recepcionar: *v.* empfangen, bekommen | *Desde este jueves la empresa ya* recepciona *las hojas de vida de personas interesadas en trabajar en el call center* (END 01.12.2016)

recién: *adv.* soeben, gerade

recogebotellas (Zs. aus "recoger" u. "botella"): *m.* Flaschensammler | *Nuestros padres nos metían miedo con personajes emblemáticos como el Coco quien, según la leyenda, le gustaba asustar a los*

niños que no se querían dormir, o para que no saliéramos a las calles, decían que nos llevaría el recogebotella *o el vendecarbón* (END 05.05.2017)

rectorear: *v.* führen | *Sabemos que hay roles del Estado que son insustituibles, como es el de* rectorear *las políticas nacionales de salud pública y los planes de emergencia* (Confidencial 16.04.2020)

recupere: *m.* Wiedererlangung; Rückgewinnung | *¿Robo? Eso no es robo, es* recupere. *¡Los millones que se robó ese presidente!*

reencauchadora: *f.* Firma zum Import u./od. Verkauf von Reifen | *Desde hace 50 años,* Reencauchadora *Santa Ana tiene el compromiso con sus clientes, de promover productos y servicios de calidad, que respalden su economía y seguridad al volante* (END 29.11.2012)

re-enteipado: *Part.* wieder geklebt → enteipar

refresquería: *f.* Getränkeladen

refrigeradora: *f.* Kühlschrank

regalar: *v.* geben | *Don Carlos, ¿no me regala un poco de agua?*

regazón: *f.* Verschüttung | *Walter Noguera, de 30 años, quien llego bolo a armar la* regazon *en la casa de su mama en el barrio Waspan Sur, en Managua* (LNRYA 18.01.2015)

rejilla: *f.* Sieb | *En el cauce 31 de Diciembre, exactamente en el sector del barrio Villa Israel, una* rejilla *que fue colocada para retener la basura, está saturada y bloquea el drenaje hacia la parte baja* (LP 12.07.2017); (Fenster-)Gitter | *Mendoza afirma que las verjas decorativas, también llamadas* rejillas, *son comunes tanto en casas como en negocios. Su*

particularidad es que tienen un diseño como rúbrica o en forma de diamante, colocados en el centro de las barras (LP 17.09.2013) (*a*. verja)

relajo: *m*. unordentliches, unsittliches Verhalten | *ya como a las cinco debemos despejar la zona, además que la gente no quiere venir por miedo al* relajo *que se arma* (Hoy 01.08.2014)

remachador: *m*. Vernieter; Person, die auf der Straße verschiedene Arbeiten mit einem Niethammer erledigt | *Clifford Wilson llegó al parqueo del Mercado Roberto Huembes buscando a los conocidos "*remachadores*", quienes todos los días se ubican ahí para ofrecerle a los usurarios accesorios "baratos" para los vehículos* (Hoy 18.04.2017)

remediación: *f*. Abhilfe | *Poco avance de* remediación *por derrame e incendio de Puma Energy* (LP 16.08.2017)

remedial (aus *eng*. remedial 'abhelfen'): *adj*. behilflich; lindernd; wiedergutmachend | *Nos guste o no, Ticos y Nicas estamos en el mismo barco, embancados en la arena con las mismas necesidades de controlar la erosión de forma precautoria y atender el problema que causan los sedimentos de forma ahora* remedial (END 03.11.2010); curso, clase ~: Nachhilfestunde; Förderklasse

renco, ca: *adj*. hinkend | *el asesino de aspecto campesino y* renco *de un pie, estuvo sentado durante varias horas frente al local, tras lo cual entró a dispararle a su víctima* (LNRYA 23.03.2015)

rentar: *v*. 1) vermieten; 2) mieten

reparar: *v*. ein Fach am Ende des Schuljahres wiedergutmachen

reparista: *adj.* von jmdm. gesagt, der Einwände erhebt; stur | *Algunos amansadores comparando el comportamiento entre bueyes, mulas y caballos, coinciden en que las mulas son bastante* reparistas *y briosas* (RE 96, “La yunta de bueyes. Compañeros inseparables”)

repartición: *f.* Verteilung | *Vigilando la* repartición *de nacatamales, cerdo frito, chicharrón con tortilla, gallopinto con queso y la infaltable chicha de las siete quebradas, nos encontramos a su viuda, la señora Isabel López* (LNRYA 01.08.2017)

reparto: *m.* Viertel | Las Mercedes: un reparto limpio**.** *Tiene unas 350 viviendas, construidas a base de concreto, y con modelos diversos, distribuidas en diferentes calles y andenes* (END 12.12.2012)

repelo: *m.* Schüttelfrost | *ella lanzó una carcajada aguda, burlesca, como de loca. “Jaaa jaaa jaaa”, y a mí se me pararon los pelos, me entró* repelo (LP 21.07.2002) → *repeluzco*

repeluzco: *m.* Schüttelfrost; Schauder | *Qué clase dolor que hasta me dio un* repeluzco

repitencia: *f.* Wiederholung; ~ escolar: Wiederholung des Schuljahres (*a.* repetición)

requinto: *m.* kleine Gitarre mit vier Saiten | *Ahora, José Santos Pérez Ortega, posee su taller llamado “Fábrica de Instrumentos Musicales El Mariachi” donde oferta guitarras,* requintos*, vihuelas, guitarrón, violín, mandolinas y charango* (END 23.01.2014)

resbaladero: *m.* Rutschbahn | *Expreso de forma pública la presente denuncia sin esperar que en los próximos días se dé una tragedia entre los niños que*

inocentemente pretenden jugar en los pocos columpios si es que así se les puede llamar y lo peor es el resbaladero *auténtico peligro para los infantes* (LP 29.08.2000)

retardación: *f.* Verzögerung | *Acusan a sacerdote por violación. Familia de la menor denuncia* retardación *de justicia* (Confidencial 11.03.2015)

retén: *m.* Polizeiposten an der Straße | *No hay señalizaciones,* retenes *o llantas que adviertan que ahí hay un cauce* (LP 10.07.2017)

rifarse: *v. ugs.* sein Glück versuchen | *Por pura casualidad ella llegó a una empresa buscando trabajo en otro puesto, y le dijeron que por qué no intentaba como guarda de seguridad, por lo que decidió "*rifarse*", y no se ha arrepentido de esa decisión* (Hoy 16.02.2015)

rifero, ra: *subst.* LotterieverkäuferIn | Riferos *en el banquillo. Son acusados de competencia desleal* (Hoy 24.06.2014)

rigioso, sa: *adj. Jugendspr.* enthusiastisch | *Incluso, hay caraceños que relatan que Herlio Jarquín era "*rigioso*" a levantar piedras canteras y otros materiales pesados, para demostrar su fuerza* (LNRYA 27.02.2017)

rín (aus *eng.* rim 'Felge'): *m.* 🚘 Reifenspeiche | *Autotires tiene una propuesta irrechazable para todos sus clientes y son las grandes promociones en llantas y* rines*, a través de las cuales podrán adquirir las llantas de las prestigiosas marcas japonesas como Falken, Dunop y Sumitomo a precios de liquidación* (LP 12.04.2014)

riosanjuaneño, ña: *adj.* aus Río San Juan

ripostar: *v.* antworten; erwidern | *De inmediato Yaser le* ripostó*: “Te haces el arrecho para que no te siga diciendo nada… vos crees que yo soy babosa… ya vamos a aclarar todo”* (LNRYA 12.06.2017)

rivense: *adj.* aus Rivas

robacuna: *subst.* Sittenstrolch; Verführer von Minderjährigen | *Sin embargo al siguiente día, el* roba-cuna*, se volvió a llevar a la cipota, y se la llevó donde unos hermanos en la comunicad de Greytown, adelante de Siuna, Caribe Norte* (LNRYA 05.04.2014) (*a.* moclín)

robadera: *f.* fortwährende Dieberei | *Una verdadera* robadera *es la que se ha desatado en el departamento de Matagalpa, con la llegada de diciembre y la cercanía de las fiestas tradicionales de la época* (END 10.12.2008)

robaganado: *m.* Viehdieb | *Quiebran bandas de* robaganado (END 16.04.2016)

róbalo: *m.* Fischart der Snooks

roco, ca: *subst. Jugendspr.* Vater bzw. Mutter | *Mi* roco *dejó a mi roca. Éramos siete hermanos. Ideay… La necesidad. Había que buscar billete. Si no trabajamos no comemos* (LP 29.09.2013)

roconola: *f.* Jukebox | *Núñez explicó que una vez empezara a sonar la nueva* roconola *causó sensación en los clientes de su negocio. “En la primera catorcena al momento de ordeñar la rocola se obtuvieron 12 mil córdobas”* (LP 13.08.2003) (*a.* rocola)

rola: *f.* Lied | *Pero siempre hay un pelo en la sopa, pues no todas las emisoras suenan la música de estos chavalos que se desvelan día y noche por ofrecer a*

sus seguidores buenas rolas (END 21.10.2008)

rolearse: *v. ugs.* einschlafen | *La denuncia del robo de las armas fue interpuesta ante la Policía de Ciudad Sandino por el supervisor de los vigilantes que los encontró* roleados (LNRYA 22.02.2016)

rolero, ra: *subst. meist. f.* Dreher in der Zigarrenherstellung | *Los boncheros, normalmente varones, se dedican a juntar las hojas del tabaco que van en la parte interna del puro. (...) Las* roleras *por lo general son mujeres y se dedican a ponerle la última capa de tabaco al puro* (END 20.12.2015)

romplón: *adv.* de ~: plötzlich; unerwartet | *"Generación 2000" TV desaparece* de romplón (END 30.04.1998)

rondón (aus *eng.*): *m. O.* Gericht aus Fisch, Kokosmilch, Maniok u.a. | *Entre sus atractivos culturales tenemos la gastronomía:* Rondón *(Run down), mezcla de yuca, plátano, quequisque, pescado y otros tubérculos, este plato representa una mezcla de los principales productos del trópico húmedo; los panes típicos: Panbon, Patí, Pan de coco y Johnny Cake* (LNRYA 27.04.2015)

rosarieño, ña: *adj.* aus El Rosario, Carazo

rositeño, ña: *adj.* aus Rosita, RAAN

rótulo: *m.* Anschlag; Plakat | *Gritando de dolor fue trasladado al hospital Manolo Morales, el motociclista Juan Francisco Martínez, de 34 años de edad, quien bien borracho se estrelló contra un* rótulo *publicitario en el kilómetro 14 de la carretera a Masaya* (LNRYA 08.10.2017)

ruco, ca: *adj. ugs.* zahnlos (*a.* chintano)

ruedo: *m.* Saum

rumbear: *v.* 1) sich begeben; 2) tropische Musik tanzen

rumbo: *m.* 1) Richtung; 2) ⌂ kleiner Auftrag | *Construcción. Desde un* rumbo *hasta un edificio: Electricidad, albañilería, fontanería, carpintería* (END 11.08.2015); 3) alltägliche Arbeit → pegue

runga: *f.* Krieg | *En Masaya, Mario incorporó su fe y su guitarra a la* runga*, escribiendo versos lapidarios, como el "Epitafio para los Anastasios": Su carroña no debe profanar la tierra* (END 12.03.2017)

runguero, ra: *adj.* kriegerisch; *a. i.ü.S.* voller Kampfgeist | *La doctora Jiménez Córdoba es una mujer* "runguera"*, franca, directa, que dice las cosas sin rodeos, forjada en el fraguado de la lucha de los años 80* (END 07.06.2016)

ruteado: *adj.* von der Buslinie gesagt, der auf der Suche nach Passagiere beliebig aufhält | *Los buses que salen del parqueo La Jungla, tienen por destino el mercado Oriental, pero también suben pasajeros en toda la ruta, lo que deja de ser expreso y se convierte en bus* ruteado*, aunque el pasajero pague pasaje de servicio expreso* (Hoy 06.06.2017) → expreso

rutear: *v.* ein Bus od. Transport, der auf dem Weg öfter aufhält, um Passagiere zu holen | *Además de que ponen en peligro la vida de las personas, cobran de más, no es cierto que sean interlocales porque trabajan* ruteando*, y otra de las cuestiones es que el ciudadano que se monta en la UCA y se baja en la Centroamérica le cobran como que llegó a Jinotepe y la mala atención que están brindando* (Hoy 20.06.2017)

S

sabalete: *m.* 🐢 Fisch aus der Familie der Dorosomatinae

saco: *m.* Getreidesack; ~ macen: Jumbo-Sack | *En la montañita de arriba se columpia una hamaca verde de* saco macen (LP 11.09.2016); llevarse a alg. al ~: jmdn. töten | *Va al infierno detrás de mi hermano, eso no se va a quedar así, si ese no cae preso yo me* lo llevo al saco*, tiene que pagar por lo que hizo* (LP 01.07.2017); llevarse a alg. en el ~: mit jmdm. koitieren

sacuanjoche: *m.* ✿ Frangipani

sahino: *m.* 🐢 1) Pekari | *Pero también en "Los Antojitos del Desierto", en el kilómetro 138 de la carretera a Estelí, hay un pequeño zoológico porque para alegría de la clientela de paladar exótico, se ofrecen deliciosos platillos de carne de venado,* sahíno*, garrobo, guardatinaja, cusuco, guatusas, y... ¡ratones blancos!* (LP 18.04.2004); 2) *i.ü.S.* Geruch nach Achselschweiß

sajurín: *subst.* Wahrsager | *Ya que en lo sucesivo todos*

los decretos que se le antojen a Ortega tendrán fuerza de ley, y sin ser sajurín *ni pitoniso puedo adelantarles desde ya que la votación será de 65 votos a favor de las reformas* (LP 05.12.2013)

salbequear: *v.* bedrohen | *Delincuentes en moto* salbequean *a capitalina y le roban 7 mil córdobas* (LNRYA 04.04.2016)

salto: *m.* züchterische Paarung | *Si tu yegua está en celo y el semental está al pie del cañón ¿qué hace la cal que no pela? Del* salto *nació la Diamantina, una linda potranca* (RE 95, "La calcioterapia para yeguas. La espinita de don Carmelo")

salud: *f.* Gesundheit; *Interj.* ¡Saludes!: Grüße!

samotana: *f.* Krach, Lärm | *Resulta que al ingresar a la vivienda, los efectivos bomberiles conocieron que la abundante humareda que salía de la casa, era porque José David había puesto a cocer frijoles con palos de ocote y acto seguido las cuñadas le "armaron la* samotana*"* (LNRYA 29.01.2016)

samuelear: *v. S.* sich als Voyeur verhalten

sangre: *f.* tener mala ~: lustlos sein | *Y hablando de vergüenza, que falta le hace a nuestro presidente y a algunos funcionarios. Porque en realidad hace falta vergüenza y* tener mala sangre *para justificar sus grandes salarios y las comitivas que envidiaría el sultán de Brunei, para representar este país tan empobrecido* (LP 08.03.2001)

sancarleño, ña: *adj.* aus San Carlos, Río San Juan

sanjuaneño, ña: *adj.* aus San Juan del Sur, Managua

sanmarqueño, ña: *adj.* aus San Marcos, Carazo

sannicolaseño, ña: *adj.* aus San Nicolás, Estelí

sanrafaeleño, ña: *adj.* aus San Rafael del Sur,

Managua

sanrafaelino, na: *adj.* aus San Rafael del Norte, Jinotega

santaclareño, ña: *adj.* aus Santa Clara, Nueva Segovia

sapo, pa: *subst. desp.* 1) Schnüffler; Schmeichler; 2) Sandinist | *"No queremos lenguón, gente* sapa*", se aprecia la advertencia del cabecilla en el vídeo casero, al tiempo que les dice a los policías que mejor les queda renunciar* (END 15.03.2016)

sauceño, ña: *adj.* aus El Sauce, León

sayul: *m.* → chayul

sebaqueño, ña: *adj.* aus Sébaco, Matagalpa (*a.* comecebollas)

sedadamente: *adv.* sorgsam, sorgfältig

segoviano, na: *adj.* aus Region Las Segovias

semanero: *m.* Handlungsreisende, fahrender Händler | *¿Quién no ha visto a esos hombres cargados de artículos como árboles de Navidad por las calles de su barrio o de su pueblo? El oficio de "*semanero*", "liniero" o "corteros", como les llaman, es uno de los trabajos callejeros e informales más extendidos por el país* (LP 22.03.2015) → descuentero

semerendo, da: *adj. ugs.* riesig; imposant | *Como su compinche de trama está la actriz australiana Margot Robbie, encarnando a una Jane con pinta de súper modelo poco creíble en "*semerendo*" bosque salvaje, donde los aborígenes africanos son rellenitos, mientras otros parecen salidos de las luchas de la WWE* (END 17.07.2016)

señoritero, ra: *adj. desp.* weibisch | *Para muchos, el cóctel es un trago* 'señoritero'*, pero la realidad es que*

es una muy buena excusa para pasar una noche diferente (Metro 21.12.2018)

sereguete: *m. vulg.* Anus; hasta el (mero) ~: *adv.* (völlig) betrunken | *El informe revela que de los 781 accidentes de tránsito, 260 fue por invasión de carril, 82 por giros indebidos, 14 por conducir contra la vía y 13 por manejar hasta el mero "*sereguete*"* (LNRYA 04.04.2017)

shor (aus *eng.* short): *m.* kurze Hose | *Pero en el Huembes también encuentra ropa adecuada para veranear. Los* shores *muy cómodos para hombres se cotizan en 160 córdobas y según los comerciantes tienen una gran demanda en esta temporada* (Hoy 13.04.2017)

silla: *f.* ~ perezosa: Liegestuhl

sinchonazo: *m.* Schlag mit dem Klingelblatt eines Messers od. einer Machete | *Preso en San Ramón, Matagalpa, se encuentra el sujeto Cesar Agustín Dormus Rodríguez, de 60 años de edad, quien fue acusado por agredir a* sinchonazos *con un machete a su esposa* (LNRYA 01.10.2018)

sinchonear: *v.* mit dem Klingelblatt schlagen | *Matagalpino* sinchonea *a su mujer porque le sirvió comida en una pana plástica* (LNRYA 01.10.2018) → cinchonear

sinvergüenzamente: *adv.* frech; schamlos | *El médico que menciono al comienzo de mi historia,* sinvergüenzamente *se designa con subespecialidades que obviamente carece de ellas* (LP 09.07.2015)

siuneño, ña: *adj.* aus Siuna, RAAN

sobaquear: *v.* tanzen

sobaqueo: *m.* folklorischer Tanzstil | *La noche de este sábado promete llenar de música folklórica nicaragüense y mucho "*sobaqueo*" al centro cultural Ruta Maya de Managua* (Confidencial 11.06.2016)

socar: *v.* drücken; (zusammen-)pressen | *El informe policial proporcionado por el capitán Pablo Ardón, jefe de la Secretaría Ejecutiva de la Policía Nacional de Nueva Segovia, indica que Rodríguez le había pedido a los ayudantes que echaran agua al camión y que* socaran *las cadenas que amarraban varias tucas de pino* (LP 27.05.2003) → zocar

socolar: *v.* abholzen | *El despale que se originó en la finca Buena Esperanza viene desde hace varios años, y según vecinos, este año serían taladas unas cien manzanas, de las cuales 40 ya estaban* socoladas *(terreno rozado)* (END 27.08.2011) → despalar

solera: *f.* Balken; Träger | *Por presuntos celos, Jorge Luis Lozano Aguilar, de 23 años, se quitó la vida colgándose del cuello con un mecate en una* solera *de su casa en el barrio "Danilo Ponce", de Ocotal* (LNRYA 19.01.2015)

sombrilla: *f.* Regenschirm | *El modelo protegido consiste en una* sombrilla *o paraguas impermeables, doble forro, donde el forro interno sobresale dando un perímetro de mayor protección, con 16 varillas que dan la forma encorvada a la sombrilla* (Hoy 11.08.2017)

somoteño, ña: *adj.* aus Somoto, Madriz

somotillano, na: *adj.* aus Somotillo, Chinandega

sonto, ta: *adj.* Person mit nur einem Ohr | *Todos sabemos que este proceso político de orejización,*

descansa sobre todo en los CPC. Podría decirse que si antes los CDS fueron los ojos y oídos de la revolución, ahora los CPC son los ojos y orejas del "quehacer revolucionario", en el entendido de que si bien todos los CPC son orejas —no hay un CPC que sea sonto— *no todos los orejas son CPC* (LP 27.09.2011)

sopapeada: *f.* Tracht Prügel | *Ezequiel Pacheco, de 29 años de edad, a quien varios desconocidos le dieron tremenda* sopapeada (LNRYA 11.01.2015)

sorneado, da: *adj.* estar bien ~: tief schlafen | *Dijo que fue hasta por la mañana del día de los hechos cuando se "recordó" (se despertó) cuando llegó la policía a traerlo, pues estaba bien* sorneado *y aún bajo los efectos del licor* (END 17.08.2000)

sostenibilidad: *f.* Nachhaltigkeit | *El tema de la* sostenibilidad *y el manejo de aguas residuales, de la basura, el uso racional de los combustibles, son asuntos exigidos en Europa, entonces cuando los europeos viajan fuera de sus países, ellos no quieren pecar, sino que quieren estar con su conciencia tranquila, en un hotel o un sitio que está debidamente certificado* (END 09.05.2015)

suave: *adj.* 1) sanft, weich; 2) langsam; *adv.* al ~: mit Geduld, sorgfältig | *Solo realicé ejercicios de sombra. Fue media hora de entrenamiento, estoy comenzando* al suave. *Dentro de 15 días voy a comenzar a golpear el saco* (END 04.05.2017); *ugs.* pagar, vender, etc. al ~: in Raten zahlen, verkaufen etc. | *El Gobierno pretende* pagar al "suave" *la deuda de 580 millones de dólares que tiene con el Instituto Nicaragüense de Seguridad Social (INSS), y a la vez*

mantener la política de usar discrecionalmente el dinero de los asegurados (LP 05.10.2013)

sudadera: *f.* Kleidung für Fitnesstraining | *Antes, usar* sudaderas *con tacones era todo un crimen de la moda, sin embargo esta tendencia es ideal para las mujeres que buscan darle un toque diferente a su look sin sacrificar la comodidad* (END 18.05.2016)

suerteramente: *adv.* glücklicherweise, zum Glück | Suerteramente *nadie resultó muerto, solamente de tres a cinco lesionados leves quienes no tuvieron necesidad de atención médica, ya que cada uno se fue por su propia cuenta* (END 07.05.2013)

suertero, ra: *subst.* Glückspilz | *Yo siempre he sido* suertero *con las mujeres* (LP 28.04.2017)

sultaneco, ca: *adj.* aus Granada ("La Gran Sultana")

suspiro: *m.* → espumilla

susucayense: *adj.* aus Susucayán, Nueva Segovia

sutiabeño, ña: *adj.* aus Sutiaba, León

T

tabanear: *v.* belästigen | *Resulta que Sofía Maradiaga llegó a dar su "vueltín" al parque central de León, y cuando Mercedes Andino la vio agarrando una "paloma pichona" con intensiones de "llevársela en el saco", empezó a "*tabanearla*" delante de turistas nacionales y extranjeros* (LNRYA 09.03.2017)

tabano: *m.* belästigender Mensch

tabaquera: *f.* poner la ~: jmdm. die Leviten lesen | *Ante el hecho, la "Arlencita" le puso la "*tabaquera*" a Miguelito quien fue capturado por comerciantes y entregado a las autoridades policiales por "degenerado"* (LNRYA 14.09.2017)

tabo: *m. ugs.* Knast | *El trío de sujetos fue reconocido por la víctima en el álbum policial, lo que facilito su captura, y ahora estarán presos hasta mediados de enero cuando inicie su juicio, en el que de ser encontrados culpables se podrían "volar" varios años en "el* tabo*"* (LNRYA 18.12.2017)

taco: *m. ugs.* Paket, Bündel | *la Policía Nacional capturó la tarde de ayer miércoles a Alexis Uriel*

Tercero Matey, de 27 años, cuando regresaba de Honduras en bicicleta y a bordo 8 tacos *de marihuana* (Hoy 29.06.2017)

tahona: *f.* 🐄 Riemen; Peitschenschnur (*a.* tajona)

tajada: f. 🍽 gebratene Kochbananenscheibe

tajador: *m.* Bleistiftanspitzer

talchocote (aus *nah.* tlalxocotl): *m.* ✿ Simarouba amara | *Durante el operativo, se encontraron más de 30 pilares y 69 alfajías de guanacaste blanco, 274 reglas de guanacaste negro, además de tucas de pochote, escobillo y* talchocote (END 08.05.2013)

tallar: *v.* Kleidung an den Körper anlegen, um die Große zu bestimmen | *En palabras del coordinador del evento que tendrá lugar el día 20 del mes de marzo, Mauricio Rivera, las inscripciones tienen fecha límite de modo que haya tiempo para preparar a las candidatas para el certamen en el caso de pasarela, "y para diseñar y* tallar *los trajes que van a lucir, en este caso el traje de baño, de noche y de gala", explicó* (END 17.01.2011)

talonear: *v.* jmdm. auf den Fersen sein | *Con un balazo en la barriga y otro en la pierna izquierda resultó el sujeto Santos Ismael Sánchez, de 38 años de edad, a manos de un viejito de 95 años, que iba armado y se puso nervioso cuando el hombre lo iba "*taloneando*" muy de madrugada en el parque central de Juigalpa* (LNRYA 15.03.2015)

talpetate (aus *nah.* tlalli 'Erde' u. petatl 'Matte'): *m.* 🐄 kalkhaltiger Boden | *Aunque todo tiene un costo, porque cuando se cuenta con poca tierra en el huerto y el suelo es malo, muy compacto, amarrado o*

talpetate*, y quiere volverlo fértil, suelto, fresco, sin problemas de monte, entonces usted tendrá que hacer magia* (RE 96, "Una mejora en el huerto. La magia del trabajo")

tamal (aus *nah.* tamal): *m.* 1) 🍽 gefüllte Maistasche → nacatamal; 2) *i.ü.S.* Fuß; 3) *ugs.* Dieb | *Agentes policiales de la estación cinco capturaron al supuesto* tamal *Alejandro de la Cruz Mayorga de 68 años de edad, luego de robarle un total de 175 mil córdobas a la señora María Lanuza, quien es vendedora de plásticos del Mercado Roberto Huembes* (LNRYA 18.10.2014)

tamalear: *v. ugs.* klauen | *Matagalpino asesina a 2 hombres que lo acusaron de "*tamalearse*" una vaca, en San Ramón* (LNRYA 01.09.2014)

tamarindo: *m.* 1) ✿ Tamarinde; Tamarindenbaum; 2) *i.ü.S. ugs.* Dieb | *La policía está investigando el caso pues les llego la información que los frijoles se están feriando en la ciudad de Las Brumas, por lo que los* Tamarindos *podrían ser capturados en poco tiempo* (LNRYA 19.10.2014)

tambo: *m. O.* hölzerne Podium, auf dem man Produkte stellt, die man vor Feuchtigkeit schützen will; auf dieser Art gebaute Häuser | *"Es verdad que el agua saltó las gradas (un metro de alto), pero aquí siempre nos inundamos y por eso fue que construimos esto como* tambo *(tramo de piso de madera con pilares de piedra) para no mojarnos tanto", dijo Aura María Siles, quien tiene 15 años de ser vendedora de comida caliente en el Oriental* (LP 06.09.2011); del timbo al ~: schlendern | *Encuentran sin vida a viejito que le gustaba andar* del timbo al

tambo *en Boaco* (LNRYA 14.04.2017)

tamuga: *f.* 🍽 mit Reis gefüllter Tamal | *En Masatepe se hace una variante de nacatamal llamado* tamuga*, que no lleva masa de maíz, sino arroz y papas* (LP 27.11.2016) → tamal

tanque: *m.* 1) 🚗 Treibstofftank; 2) Zisterne; ~ de inodoro: Spülkasten; ~ de gas: Gasflasche | *Según la afectada, el siniestro fue causado por una fuga de gas en el* tanque *de la cocina* (LNRYA 08.04.2015) (*a.* cilindro de gas)

tapa: *f. meist. Pl.* 1) Mund; 2) *i.ü.S.* Gespräch; *desp.* Gerede | *Te lo digo con base. No son* tapas *como decimos en buen nica*; choque de ~: Streitgespräch | *Según testigos, ambos implicados tuvieron un "*choque de tapas*" por el resultado de un partido de beisbol* (LNRYA 15.08.2017)

tapachiche[a] (aus *nah.* tlapalia 'färben' u. chiltic 'rot'): *m.* 🐢 Heuschreckenart | *nuestros abuelos solían ir a pescar con su varita de guácimo y su boya, también hecha de aquel recto palo y en la punta del anzuelo, los "*tapachiches*" que abundaban en los potreros. ¡Qué excitante sorpresa era ver hundirse de pronto el flotador que delataba la presencia del guapote acechando el* tapachiche*!* (LP 26.04.2014)

tapachiche[b] (Zs. aus 'tapar' *u.* 'chiche'): *m. ugs.* Büstenhalter

tapazo: *m. ugs.* 1) Biss; 2) *i.ü.S.* Prahlerei, Angeberei | *Se trataba simplemente de un "*tapazo*" del orteguismo para congraciarse con el gran jefe del Alba, mientras sigue amarrado y cumple fervorosamente las prioridades de la política exterior norteamericana (libre comercio; lucha*

contra migrantes, terrorismo y narcotráfico) (LP 01.11.2012) → tapa

tapi (Abk. von 'tapirulo'): *adv. ugs.* andar ~: betrunken sein | *Pastor Martínez, quien* andaba bien tapi*, empezó a realizar zigzag con la motocicleta, lo que provocó que se estrellara contra el pavimento* (LNRYA 12.10.2014)

tapineadera: *f.* Trinkerei | *De acuerdo a los lugareños, en plena* tapineadera *uno de los sujetos empezó una discusión en la que salieron a relucir disparos de arma hechiza que terminaron impactando en la humanidad de Julio* (LNRYA 25.09.2016) → guarera

tapinear: *v.* Alkohol trinken | *Vecinos de don Luis Jiménez informaron que este salió a* tapinear *con varios amigos y luego lo llevaron a su casa* (LNRYA 04.11.2014)

tapirulo, la: *subst. ugs.* TrinkerIn | *Ni al abanderado de la Guardia de Honor Presidencial antes que se convirtiera en triste* tapirulo *y en limosnero estrafalario, antes que los suyos lo dejaran abandonado a la mano de Dios* (LP 03.07.2006) → tapi

tapiscar (aus *nah.* tlalli ‚Erde' u. pixca ‚ernten'): *v.* Mais ernten | *Y relata que unas cien personas subieron al cerro donde su hijo* tapiscaba *en una milpa cuando ocurrieron los hechos y al igual que él fueron testigos* (LP 10.02.2015)

tapudo, da: 1) *adj. ugs.* indiskret; betrügerisch; 2) *subst.* Angeber | *Ahí lo van a ver, y después dirán que soy* tapudo*, pero cumplidor* (LP 01.10.2004)

taquear: *v.* (sich) verstopfen | *Desde el jueves por la noche el problema del manjol* taqueado *regresó* (Hoy

27.05.2014)

taquezal (aus *pipil* taketsal): *m.* ⌂ Lehmziegel | *Se levantaba temprano para arreglar la casita de* taquezal *y a los 13 años empezó a trabajar cortando granos de café en fincas cercanas a Los Vásquez, el brumoso caserío donde habitaba la familia* (LP 14.09.2014)

taraila: *subst. ugs.* verrückt | *Boaqueño queda caminando como "pataechicle", tras ser macheteado por un "*taraila*"* (LNRYA 26.03.2014)

tarascazo: *m.* → tapazo

tardero, ra: *adj.* träge, bummelig | *Ortega "*tardero*" con plan de crisis* (END 11.01.2009)

tarraya (aus *arab.* tarraha 'netz'): *f.* ⛵ kleines, rundes Fischfangnetz | *...así como basta lanzar la* tarraya *para atrapar guapotes, guabinas, mojarras, sardinas, bagres, sábalos, gaspar y otros tipos de peces* (END 15.05.2016) → atarraya

tasajear: *v.* niederstechen | *"Amigo de tragos" le* tasajea *el hombro en Nandaime* (LNRYA 07.05.2017)

tata: *m.* Vater

taxear: *v. ugs.* Taxi fahren | *Nicaragüense es asesinado a balazos cuando andaba taxeando en Costa Rica* (LNRYA 19.01.2015); *i.w.S.* den Beruf von Taxifahrer ausüben | *En lo particular, me ha llamado la atención que algunos sean personas ilustradas y de buen criterio, siendo también que hay profesionales universitarios, que por falta de oportunidades se han dedicado a "*taxear*", de modo que algo se aprende cuando viajamos en taxi* (END 18.10.2012)

taxero, ra: *m.* TaxifahrerIn

tayacán (aus *nah.* teyacana ‘wer führt’): *subst.* Führer | *“Felicidades” Fidel por su liderazgo “optimista, irreductible, vencedor de las muertes,* tayacán *(guía) humano”, por ser la voz “que combate tenazmente el capitalismo destructor y aspira a un mundo mejor”, expresó Ortega en una carta distribuida a la prensa* (LP 12.08.2012)

tayacanear: *v.* führen | *A los 15 años trabajaba en el campo.* Tayacaneaba *los bueyes en la siembra y en los aporques del maíz, guiaba a los bueyes que tiraban el arado* (LNRYA 27.12.2014)

teca: *f.* Teakbaum | *La plantación de* teca *es un negocio a largo plazo, pero muy rentable* (END 30.05.2013)

tecolostateño, ña: *adj.* aus Tecolostote, Boaco

tecolote (aus *nah.* tecolotl): *m.* Eule

teliqueño, ña: *adj.* aus Telica, León

telpanequeño, ña: *adj.* aus Telpaneca, Madriz

tema: *m.* tener ~ a alg.: Groll hegen; jmdm. etwas nachtragen | *El detenido las acusaciones y aseguró que su detención era injustificada. “Me tiene* tema*”. El señalado agregó que Cuadra tenía por costumbre detenerlo cada vez que lo encontraba* (Hoy 06.11.2014)

tembeleque: *adj.* zitterig; unsicher | *Flotando en la poza “El Recodo”, en Pueblo Nuevo, Jinotega, fue encontrado el cadáver del tomador consuetudinario Cástulo Vásquez, de 65 años, quien se dio su chapuzón para quitarse la goma que lo andaba* “tembeleque” (LNRYA 23.02.2017); *subst.* Zittern

tembelequeadera: *f.* Angst; Unsicherheit | *Como en muchas cosas de nuestra vida nacional, en este tema nos movemos entre la* tembelequeadera *(alias miedo) y la inconsistencia. En cuanto se menciona la palabra sexo o nos santiguamos o empezamos a contar chiles, o bien nos rasgamos las vestiduras mientras vemos con normalidad el apasionado beso entre la Britney Spears y la Madonna* (LP 07.09.2003)

temblorina: *f.* Zittern | *Ricardo llegó a México con una* temblorina *(de la goma) y me dice: 'Buscá que me ponga una inyección de Neurobión'. Se la busco en el hotel, se la ponen, pero le costó 40 dólares, por lo que no volvió a padecer de goma* (END 03.05.2008)

templado: *Part. ugs.* erigiert; estar/ponerse ~: eine Erektion haben

templar: *v.* verhärten; *ugs.* (Penis) sich versteifen

tempranear: *v.* zuvorkommen | *Banda "Los Romerito", expertos en robar motos, son* tempraneados *por la policía* (LNRYA 21.02.2014)

tenamastazo: *m.* Schlag mit einem Stein | *Fallece por un "*tenamastazo*" en la cabeza* (END 15.01.2010)

tenamaste (aus *nah.* tenamaxtli ‚Stein'): *m.* 🍽 Stein eines Lagerfeuers, wo man einen Topf aufsetzt; *i.w.S.* Stein | *El que esté libre de pecado que lance su* tenamaste

tendalada: *f.* Haufen | *Accidentes de tránsito dejan tendalada de lesionados en Managua y Chontales* (LNRYA 07.05.2014)

tenis: *m.* Turnschühe

tepezcuintle (aus *nah.* tepetl 'Berg' u. Itzcuintli

'Hund'): *m.* Paka → guardatinaja

terciopelo: *f.* 1) Lanzenotter | *Serpientes atacan a riosanjuaneños. Seis mordidos por* terciopelo *en lo que va del año, entre ellos una niña que falleció* (LP 04.02.2006); 2) frijol ~: Juckbohne | *La aplicación de un proyecto de siembra de* frijol terciopelo*, sorgo escobeto y ajonjolí que puede beneficiar a 175 productores de los municipios de La Paz, Jinotepe y Diriamba* (LP 08.08.2000)

tereseño, ña: *adj.* aus Santa Teresa, Carazo

teustepeño, ña: *adj.* aus Teustepe, Boaco

textilera: *f.* Näherin, Schneiderin | *Conozco una* textilera *que puede acortar el pantalón*

textilero, ra: *adj.* textil | *Unos 8 millones de dólares podría ser el monto de la inversión que hará la empresa* textilera *Supertex, de origen colombiano, para iniciar operaciones en Nicaragua* (LNRYA 14.02.2017)

tiangue (aus *nah.* tianquiztli 'Markt'): *m.* meist informelle Gruppierung von Verkaufsstellen für Obst, Gemüse, Meeresfrüchte, etc. | *A nosotros nos dieron un tramo en el* tiangue*, pero el problema es que a ese lado de la calle no se vende y por eso en los mejores días tenemos que cruzarnos la calle para poder vender* (END 21.04.2015)

tico, ca: *adj.* costa-ricanisch; *subst.* Costa-Ricaner

ticuantepeño, ña: *adj.* aus Ticuantepe, Managua

tiempo: *m.* Mal | *esa burguesa costumbre de comer tres* tiempos *al día* (LP 09.11.2014)

tierno: 1) *adj.* jung; neu 2) *m.* Neugeborener | *Hay maneras en que los padres pueden detectar problemas en su* tierno*, por ejemplo el síndrome de*

Down o mongolitos se reconoce porque el niño o la niña es chinita, boca muy chiquita, los pies tienen el dedo gordo separado, y el dedo chiquito de la mano sólo tiene dos falanges o huesitos (RE 96, "La estimulación temprana. Apoyándolos para que se desarrollen")

tigre: *m.* Jaguar

tigrillo: *m.* Langschwanzkatze; Baumozelot

tila: *f. Jarg* Joint | *Por su parte, Juan Francisco Dávila, de 22 años, fue capturado en el atrio de la iglesia San Francisco, en Granada, portando varias* tilas *de marihuana en el interior de una bolsa* (LNRYA 27.06.2017)

tiliche: *m. ugs.* Ding | *Abonan, fomentando el abuso a estos niños, aquellos que solicitan favores sexuales a niñas que venden cualquier tiliche en las calles y juegan, además del papel de comerciantes, con la venta forzada de sus cuerpos aún sin desarrollo* (LP 30.08.2005)

tilila: *f. ugs.* Bauch einer Schwangeren; *i.w.S.* großer Bauch | *Luego de la primera canción el artista se quitó la camisa, quedando en camisola negra y dejando ver una gran tilila, aquello era anti estético, pero bueno... Al fin y al cabo muchos dirán que así son los cantantes de reggaeton* (END 04.07.2004)

tilinte (aus *nah.* tilinqui 'gespannt'): *adj.* 1) steif; gespannt; 2) *i.ü.S. ugs.* tot | *Viejito esteliano es hallado* tilinte *en su casa* (LNRYA 14.12.2014)

tilintear: *v.* spannen

tina: *f.* Badewanne; ~ de camioneta: Ladefläche | *Rosa Aráuz González, de 15 años, pereció a causa de un trauma craneal severo que sufrió al caer en el*

pavimento desde la tina de una camioneta *que le había dado ráid* (LNRYA 08.08.2015)

tinajudo, da: *adj. ugs.* bäuchig | *Lo que tiene de pelón y de tinajudo, lo tiene de boludo*

tipitapeño, ña: *adj.* aus Tipitapa, Managua

tiradora: *f.* → hulera

tirar(se): *v.* ~ un semáforo, un rojo, un alto, etc.: an einer roten Ampel od. Stop vorbeiziehen | *Al ver esto, la reacción de mi primo que conducía fue* tirarse el semáforo *y aumentó la velocidad* (END 26.05.2018); ~ un bujillazo, una cerveza, etc.: Schnaps, Bier etc. trinken | *El caso de agresión ocurrió en la comarca Mirasur del Llano, jurisdicción del municipio de Jinotepe, donde según el afectado, a él le tocaba* tirarse el último bujillazo *de la media de guaro* (LNRYA 13.05.2018)

tismeño, ña: *adj.* aus Tisma, Masaya

tiste (aus *nah.* teztli 'Teig'): *m.* 🍽 Getränk aus Mais, Kakao, Wasser u. Zucker | *Lo que sí recuerdo es que el tren se paraba en todas las estaciones donde vendían toda clase de refrescos naturales y comidas. No existía la comida rápida, era el chicharrón, el quesillo, la cuajada, el* tiste*, etc.* (LP 14.08.2016); estar ~: tot sein *a. i.ü.S.* | *Es importantísima la alimentación pero si no sabés el cruce que tenés en tu hato,* estás tiste (RE 66, "El vacuno en Nicaragua. La raza entra por la boca")

tistear: *v. ugs.* töten | *Borrachito capitalino "se* tistea*" después de tomarse una sopa hecha con sobras de pescado* (LNRYA 08.05.2014)

toleño, ña: *adj.* aus Tola, Rivas

tomadera: *f.* Trinkerei | *Los camioneros arman*

tomaderas *y dejan el montón de basura, así que no importa que la gente limpie hasta tres veces al día porque siempre está sucio* (Hoy 16.10.2014)

tomatierra: *sust.* → precarista

topado: *adj.* überfüllt | *En términos prácticos esta decisión puede que genere un conflicto que estanque la política del Congreso, que se encuentra ya con una agenda* topada *de temas irresueltos* (Confidencial 09.09.2017); ausgeschöpft | *¿De qué te sirve tener 1, 2, ó 3 tarjetas si todas las tenés* topadas *y no podés pagar?* (Confidencial 09.06.2014)

tope: *m.* 1) Ende | *siga por la calle hasta el* tope; 2) Reitparade bei Patronatfest einiger Städte u. Dörfer; Zusammentreffen an einem Punkt der Prozessionen verschiedener Heiligen | *La ciudad de Dolores es testigo, un año más, del tradicional* Tope de Los Santos. *Un festejo lleno de fervor religioso* (La Prensa 26.07.2015); 3) *ugs.* Person od. Laden, der geklaute Sachen kauft u. verkauft | *Los dueños de chatarreras que sigan comprando material o equipos utilizados por las empresas prestatarias de servicios públicos, serán tenidos como* "topes" *o receptores de objetos robados, sentenció la Policía a los dueños de chatarreras* (END 08.07.2007)

torete: *m.* 🐄 Jungstier | *Un total de 8* toretes *valorados en 50 mil córdobas, sustrajeron abigeos desconocidos del interior de la finca de don Giovanni Sequeira, de 50 años de edad, habitante de la comunidad San Francisco* (LNRYA 14.09.2017)

tortilla: *f.* 🍽 Maisfladen

tortillera: *f.* 🍽 1) Stand zum Verkauf u. Konsum von Tortillas; 2) Verkäuferin von Tortillas | *"Esas son*

puras especulaciones. Aquí en el mercado estamos comprando el maíz al mismo precio y a los mismos dos córdobas estamos vendiendo cada tortilla. *Es mentira que subió a tres pesos", comenta Milagros Díaz, una de las señoras que palmea* tortilla *dentro del galerón central del mercado Roberto Huembes* (Hoy 05.03.2019); 3) *desp.* Lesbe

tortillería: *f.* Laden zum Verkauf von Tortillas | Tortillerías *libres de humo. Pequeños negocios dedicados a la elaboración de tortillas artesanales en la ciudad de León, fueron dotados de cocinas mejoradas* (END 17.01.2015)

tortol: *m.* Nasenring zum Führen bei Tieren, besonders Vieh; *a. i.ü.S.*

tosedera: *f.* anhaltender Husten | *10 nicaragüenses fallecieron en las últimas horas victimas de Neumonía, según un reporte del Ministerio de Salud, que recomienda a la población acudir a tiempo a los hospitales para atenderse si comienzan a presentar fiebre, dolores musculares, dolor en el pecho y* tosedera *entre otros síntomas* (LNRYA 03.05.2016)

tostón: *m.* 1) gebratene Scheibe von Kochbanane; 2) *ugs. desp.* Gay | *Jorge Javier Vásquez Bermúdez, de 30 años, al ser detenido cuando bien bolo intento acuchillar a su supuesta pareja, Julio Antonio Sotelo, de 18 años, conocido en el mundo de los "*tostones*" como "Nalgas de Fuego"* (LNRYA 22.03.2015)

totogalpino, na: *adj.* aus Totogalpa, Madriz

totolate (aus *nah.* tototl 'Vogel' u. atimitl 'Laus'): *m.* rote Vogelmilbe

traba: *f.* Haarnadel | *Las populares* trabas *o pasadores*

son accesorios que se utilizan para adornar el cabello y que ahora se llevan a todo color y en cualquier posición, por lo que eso de utilizarlas como objetos indicados para sujetar mechones que se escapan y que hay que tapar, ya pasó de moda. La cuestión es que ahora son tendencia y hay que lucirlas (LP 30.12.2015)

trabajólico, ca (aus *eng*. workaholic): *adj*. arbeitssüchtig | *Al parecer, los latinoamericanos son bastante más* trabajólicos *de lo que parece* (Metro 03.04.2014)

traer: *v*. abholen | *En el colegio Loyola niños se pusieron a salvo en áreas de evacuación con sus profesores. Mientras que al colegio República de Alemania los padres llegaron a buscar a sus hijos. "Estamos dejando salir a los estudiantes que han venido a* traerlos *sus padres", dijo el portero de este centro escolar* (LP 28.09.2016); (hin-)bringen | *En dos camionetas* trajimos *a la mayoría de las personas antes que llegara la ambulancia* (LNRYA 28.03.2015)

tragante: *m*. Abfluss; (Stadt-)Entwässerung | *Pobladores del barrio Batahola Sur, en Managua, denuncian que* tragantes *sin tapas son un peligro* (Hoy 18.09.2017)

traído: *m*. *ugs*. alter Streit, Groll | *Chavalo es asesinado a puñaladas por su viejo* traído*, en Ciudad Sandino* (LNRYA 01.02.2015)

trailero (aus *eng*. trailer): *m*. Lkw-Fahrer | *Oficiales de tránsito manejan la versión de que la víctima fue atropellada por un* trailero *en el sector de La Palma de San Francisco* (END 17.02.2014) → furgonero

tramo: *m.* Verkaufsstand | *Doce* tramos *en el sector de carnes y lácteos en el mercado del centro histórico de Ocotal son reconstruidos por la municipalidad para que los comerciantes ofrezcan sus productos en condiciones higiénicas y seguras* (Hoy 13.09.2017)

trancar: *v.* behindern | *Régimen orteguista* tranca *las negociaciones por las sanciones a su familia y allegados* (LP 02.05.2019)

tranque: *m.* Straßensperre | *Se mantiene el* tranque *en El Tule contra el proyecto del Gran Canal* (Hoy 19.12.2014) (*a.* tranca)

tranquista: *subst.* Teilnehmer an einer Straßensperre | Tranquista *balea a dos personas en la comarca El Jobo, en Matiguás* (LNRYA 26.06.2018) (*a.* tranquero)

trapeador: *m.* Mopp → fregona

traquear (Abk. von 'traquetear'): *v.* rütteln, schütteln; knattern | *Solo fue una rama, imagine que nos caiga todo el árbol, eso es lo que nos preocupa porque tiene la caída para este lado y mucho* traquea (Hoy 27.10.2014)

trasegar: *v.* schmuggeln | *El fiscal Jorge Rubí expuso en audiencia, que dicha agrupación se dedicaba a* trasegar *droga de Costa Rica hacia Nicaragua, por el sector conocido como La Guasimada* (LP 26.02.2016)

trasiego: *m.* Schmuggel; Menschenhandel | *Mientras los pescadores artesanales niegan el uso de los artefactos explosivos e indican que utilizan trasmallos y sistemas de línea, los pobladores dicen que el* trasiego *es permanente en la localidad costera proveniente de León, además de elaborarse en*

talleres ilegales (LP 20.07.2017)

trasmallo: *m.* Fischernetz | *Hay tres que las caparon (las mataron y les sacaron los huevos), otras parece que se asfixiaron o las asfixiaron, eso puede ser la pesca accidental, cuando los pescadores dejan las redes o* trasmallos *de 7 y 8 pulgadas, y ellas van en busca de alimento y quedan atrapadas y mueren por asfixia aunque todavía no hay nada confirmado sobre la causa de las muertes de estas tortugas* (LP 20.10.2016)

traste: *m. meist. pl.* Geschirr | *El* traste *tiene rastros que un día hubo frijoles cocidos* (Confidencial 28.09.2015)

trico: *m.* Scheibenwischer | *Antes de que le salpiquen de agua con detergente el parabrisas del sedán, Reynaldo hace una negativa con las manos y enciende los "*tricos*" para asegurarse de que el muchacho capte el mensaje* (LP 29.09.2013)

trillo: *m.* Anlage zum Enthülsen von Reis, Kaffeebohnen, etc. | *La subcomisionada Marta Alemán, portavoz policial en este departamento, informó de una riña tumultuaria ocurrida en la vía pública, en la comarca La Prusia, ubicada del* trillo *San Antonio un kilómetro al oeste, en el municipio de Granada* (END 03.02.2006)

triniteño, ña: *adj.* aus La Trinidad, Estelí

tripa: *f.* Plastiktüte | *En el mercado lo que más se ha decomisado es agua, que supuestamente es procesada, sin embargo no tienen ningún proceso, porque la envasan en cualquier* tripa *(bolsa) con cualquier etiqueta que nada tiene que ver* (Hoy

21.03.2017)

triquitraca: *m.* Feuerwerkskörper | *Una vecina del sitio donde ocurrió el incidente, del Palí P del H una cuadra y media al lago dijo que al inicio pensó que se trataba de* triquitracas (END 28.11.2017)

trompa: *f. desp.* Mund | *Le hubiera dicho que respete un poquito porque se exhibe como un vulgarcito, le gusta jactarse... le hubiera volado la muñeca en la cara, para que respete. Se la destapo y si es posible se la meto hasta en la* trompa (LNRYA 18.03.2017)

trompón: *m.* Faustschlag | *En las afueras del bar Criolola ubicado en el Centro Turístico de Granada, los jóvenes de la diversidad sexual, José Daniel Ruiz y Gustavo Adolfo Castillo, fueron agredidos a* trompones *y patadas, por dos vigilantes del lugar* (LNRYA 02.07.2017)

trompudo, da: *adj. ugs. desp.* jmd. mit großem Mund | *Físicamente es rellenito, moreno y "*trompudo*" (a como él mismo se llama), es extrovertido y aunque muchos lo ven con cara de pocos amigos, sólo basta que abra la boca y hace sonreír hasta al más triste del planeta* (LP 29.01.2007); andar ~: schlecht gelaunt

tronadera: *f.* Gedonner | *La rayería y la* tronadera *se habían calmado, pero seguía lloviendo intensamente* (END 14.06.2013)

tronera: *f.* → zompopera

tuani (aus *eng.* too nice 'sehr gut'): *adj. Jugendspr.* gut | *La primera experiencia fue "*tuani*", me gustó lo que nos decían de la violencia intrafamiliar porque era lo que yo había vivido con mi padre* (END 04.01.2015)

tuca: *f.* geschnittene Baumstamm in der Holzindustrie | *A diario pesados camiones cargando con más de 50* tucas *de madera de pino y roble recorren más de 36 kilómetros de carretera adoquinadas entre las zonas del municipio de San José de Cusmapa, pasando por Las Sabanas, San Lucas y la ciudad de Somoto, con rumbo a la ciudad de Estelí, donde la madera acaba en los aserríos* (Hoy 14.12.2015)

tuco: *m. ugs.* Stück | *En el invierno esto es horrible, mientras los demás tienen su zinc y bien hechos sus tramos, nosotros estamos con estos* tucos *de plástico, cuidando la mercadería* (Hoy 26.07.2014); hacer ~: zerstückeln | *Yo gritaba pidiendo ayuda, sentía que ese era mi fin, porque nadie me escuchaba, ese hombre estaba endemoniado, los dientes le rechinaban, yo miraba el odio en sus ojos, le pedía clemencia, pero no paraba, su objetivo era* hacerme tuco (Hoy 24.08.2019)

tufalera: *f.* Gestank | *En el sector de comida y tortillas de la parte interna del Mercado Iván Montenegro desde hace cinco años las palmeadoras, vendedoras de comida y usuarios que transitan por el lugar tienen que padecer por la* tufalera *que produce una caja de registro* (Hoy 10.01.2014) (*a.* tufo)

tufoso, sa: *adj.* 1) stinkig | *no le dejés el carro* tufoso *a cigarro* (END 23.05.2006); 2) *desp.* eingebildet, arrogant | *Fuiste un mes de "vacation" a "mayami" y viniste a Nicaragua bien* tufoso*, diciendo palabras que ni conocías*

tumbador: *m. meist. pl.* Dieb od. Diebesbande, der/die andere Bande von Dieben, Schmugglern od.

Drogenhändlern bestiehlt/bestehlen | *Luego de la detención, la Policía calificó a Barraza Larios como el líder de una banda de "*tumbadores*", es decir, una banda que se dedicaba a robar droga a los narcotraficantes* (LP 26.01.2014)

tumbar: *v.* 1) dem Gegner schaden; 2) *i.ü.S.* Handlung eines Diebes, der anderen Diebe stiehlt, bzw. die geklauten Waren der Konkurrenz weiterverkauft | *ambos elementos pertenecen a una expresión delincuencial que se dedican al robo, a la comercialización y cultivo de marihuana, así como a* tumbar *drogas* (LNRYA 07.11.2014); 3) abholzen | *los detenidos corresponden a los nombres de Edar Sánchez Alarcón y Jarol Gutiérrez Romero, quienes* tumbaron *15 manzanas de bosque en el sector del "Come Negro", zona que comprende el cerro Saslaya, área núcleo de la Reserva de Biosfera Bosawás y luego las incendiaron para fines ganaderos y agrícolas* (END 27.03.2014)

tumbe: *m.* Stehlen von Lieferungen anderer Rauschgifthändler | *Según la Fiscalía, la agrupación estaba dedicada al trasiego y al* tumbe *de drogas en altamar* (LP 24.08.2017)

tumbo: *m.* Flutwelle, Tsunami | *Ahí nomás estaba el mar. Un* tumbo *negro a la altura del techo pegó afuera y botó el muro y el agua se metió brava tirando todo. A mí me botó el agua y me desmayé. Cuando desperté ya todo había pasado* (LP 02.01.2005)

tunco, ca: *adj.* verstümmelt | *Par de concheños quedan "*tuncos*" al sufrir distintos accidentes* (LNRYA 11.01.2015)

tuquear: *v.* zerstückeln

turba: *f.* politisch-agitatorische Überwachungsgruppe | *Las mujeres estamos celebrando el 8 de marzo igual que en todo el mundo, y aquí están las* turbas *somocianas, esa es la expresión. Turba somociana* (Confidencial 08.03.2015)

turbero, ra: *subst. desp.* Mitglied einer nicht-offiziellen polizialen Gruppe zur Einschüchterung von Opositionellen | *Frases como "¡Hipócrita!", "¡Muerte al orteguismo!", "¡Mariano asesino!", "¡*Turbero *genocida!" y "¡Lame botas!", hechas con spray negro, se leen en las paredes de la vivienda ubicada en el sector del colegio San José* (LP 25.05.2018)

turca: *f. vulg.* Penis → pija, verga, virote

turcazo: *m. ugs.* harter Schlag | *"Soltame los brazos para enseñarte mi carnet, les dije", contó Martínez, pero mientras el grupo de uniformados lo tenía en el suelo, escuchaba a otro policía que sugería a sus colegas que lo golpearan. "Dale, dale, pegale su* turcazo *(golpe) en las tapas (boca)", les gritaba el otro policía, narró* (END 19.06.2013); ~ de lluvia, agua: Regenguss

turquear: *v.* schlagen; durchprügeln | *Yo conocí al Yogui, simón, cuando vine a La Modelo, él ya estaba. Recuerdo que me mandaron a limpiar y ahí lo conocí, buena persona, simón. Por él es que no me* turquearon. *Con él aprendí de química y me ayudó a cambiar mi forma de pensar, menos violento, más sereno* (Confidencial 20.02.2017); *a. i.ü.S.* turquearse: sich bemühen, anstrengen | *Tampoco esperemos todo gratis, como decimos los Nicas, hay*

que turquearse *para algo bueno*

tusa: *f.* → tuza

tútano: *m.* 🍽 Knochenmark

tuto: *adv.* a ~: etwas Schweres tragen | *Se fractura la pierna por cargar "*a tuto*" dos quintales de frijoles* (LNRYA 22.10.2017)

tutuca: *f. desp.* Bündel

tuza (aus *nah.* tosihuatl 'Maisblatt'): *f.* Liesblätter des Maises | *En mis manos tenía unas limpias y bien cortadas hojas de* tuza *empacadas en bolsas transparentes, con sus códigos de barra y marca comercial. ¿*Tuzas*? Sí,* tuzas*, el envoltorio natural de las mazorcas de maíz. El empaque indicaba: "Para envolver tamales"* (END 08.01.2012)

U

uñero: *m.* Infektion wegen eines eingewachsenen Nagels | *En algunos países se les llama* “uñero” *o “padrastro”. La mayoría de personas han experimentado este incómodo dolor que provoca en los dedos* (Hoy 17.11.2015)

urraca: *f.* Langschwanzhäher; Weißkehl-Elsterhäher (*a.* urraca copetona)

V

valer: *v.* gelten; *ugs.* valerle (verga, madre) algo a alg.: etwas gleichgültig, egal sein | *Al SPN "*le vale*" la salud de un reo* (LP 11.04.2016)

valeverguista: *m./f. desp.* gleichgültige Person | *No sé cómo decírtelo en otra palabra;* valeverguista. *Entonces yo iba a la UAM con un jeans, equis jeans, una camiseta, un suéter, un hoody y zapatos cualquier cosa. Yo era así y punto. Me querés así y si no también* (LP 05.03.2017) → yoquepierdista

valijero: *m.* 🚘 Kofferraum

vaquilla: *f.* 🐄 Kuhkalb | *En ocho mil córdobas estaba valorada una* vaquilla *que cuatreros desconocidos sustrajeron de los potreros del ganadero Benigno Mendoza Pérez, en la comarca Santa María de Tapascún, en Bocay, Jinotega* (LNRYA 08.04.2014)

vaquillona: *f.* 🐄 junge Kuh

vara: *f.* 1) Stab; alcalde de ~: ursprunglich Stab als Machtsymbol eines erst von Spaniern, dann von Criollos eingesetzten mestizen od. indigenen

Bürgermeisters; 2) alte spanische Maßeinheit, 33 Zoll od. 83,59 Zentimeter; ~ cuadrada: Yard; 0,7050 Quadratmeter | *Según Lacayo, actualmente en las zonas más céntricas de Managua y el sector de la Carretera a Masaya la* vara cuadrada *de tierra se cotiza entre cincuenta y cien dólares* (LP 14.02.2015) → manzana; 3) *ugs. meist. pl.* Lüge, Quatsch; decir ~: lügen

varo: *m. meist. pl. ugs.* Geld | *Te vas a la pulpería, tres tonteras, y se te fueron cien* varos*, y lo peor del caso, lo que cuesta ganarse esos cien* varos (*a.* pesos, chancheros)

vela: *f.* Totenwache | *El señor Juan Antonio Landez Rojas ha fallecido. Su* vela *se realizaron* (sic) *frente a la entrada del Charco en Mateare, y sus funerales se efectuarán este jueves a las dos de la tarde en el cementerio Nuestra Señora de la Merced* (LNRYA 18.03.2015)

venadear: *v.* verfolgen; lauern a. i.ü.S. | *Calixto Valle, alias Calulo, se encargó también de aportar su granito de arena a la jodarria, pero después se dedicó a cubrir noticias y a* venadear (LNRYA 25.03.2016)

venta: *f.* kleiner Laden

ventilador: *m.* Beatmungsgerät | *Rosario dijo que "fue desconectada del* ventilador *y se encuentra con signos vitales normales, los riñones funcionando eficazmente, consciente y conversando"* (LNRYA 20.03.2018)

veranera: *f.* ✿ Bougainvillea

veranero, ra: *adj.* sommerlich | *Candidatas a Miss Nicaragua en pasarela* veranera (END 25.02.2016);

sust. Sommerurlauber

verano: *m.* Trockenzeit in W. (von November bis April) | *Ya en abril cumplimos 30 meses prácticamente pegando invierno y* verano*, de escasez de lluvias. En esos 30 meses solo tres meses ha llovido normalmente* (Confidencial 28.09.2015)

verde: *adj.* 🐢 tortuga ~: Grüne Meeresschildkröte

verdugón: *m.* Narbe | *En el lado derecho de su rostro, un par de centímetros arriba de su ceja, un* verdugón *café deja ver las marcas de aquel accidente* (LP 20.03.2016)

verduguillo: *m.* Taschenmesser | *Las autoridades policiales del departamento de Madriz aseguraron ayer haber esclarecido la muerte del joven Harbin Arístides Zambrana Díaz, de 21 años, encontrado sin vida la noche del 10 de noviembre sobre el adoquinado de la calle sur del templo Santiago de Apóstol, de Somoto, y quien presentaba una estocada de* verduguillo *a la altura del abdomen, que le lesionó el bazo y el estómago, provocándole una hemorragia interna* (LP 19.11.2013)

verga: *f. vulg.* Penis | *Un médico forense del Instituto de Medicina Legal que practicó el estudio de lo hallado en el panteón, también confirmó que lo que había en la caja era una* verga *de toro, como popularmente se le conoce* (LNRYA 23.04.2014); valer ~: gleichgültig sein; a toda ~: schnell, rasch | *"¿Entonces qué? ¿Los sacamos* a toda verga*? A mí me vale verga", expresa el oficial en el video que fue "colgado" en YouTube* (END 15.11.2011); andar hasta la ~: betrunken sein; ¡andate a la ~!: fick dich ins Knie! | *Se pasan de autoridad, te hablan golpeado, te*

vulgarean, tal vez estás afuera y los profesores le dicen al portero que ayude a desalojar y te dicen 'dale andate a la verga*' y al otro día un mage se les puso al brinco y lo sacaron* (LP 21.06.2017)

vergazal: *m. ugs.* großer Haufen

vergazo: *m. vulg.* Schlag; Stoß; Hieb | *Nos contó Cesar Guerra que, estando en la oficina de Anastasio Somoza junto a tres funcionarios, el general le pegó una cachetada a un ministro presente, quien bajó la cabeza. Pensó: "Si este jodido me hace eso, le voy a regresar un* vergazo*; aunque me mate, tengo que irme antes"* (END 01.10.2014); a ~ limpio: sich durchschlagen | *¡Ah, y la solidaridad! La del amigo que logra que "Polvorita" entrene a la joven boxeadora, porque en el mundo de los pobres se sale* a vergazo limpio (END 14.05.2010); ~ de agua: Regenguss | *-No pueden haber pasado ya, porque acordate que ellos iban a buscar por lo menos tres horas y, además, hubiéramos oído el ruido de los motores. -Con el* vergazo de agua *que estaba cayendo quién sabe* (END 12.05.2006)

vergueador: *m.* Schlägertyp | *Sin embargo, en lugar de felicitar a "Pastelito" Alfaro por defender a la fémina agredida por los* vergueadores *de mujeres, algunas comerciantes empezaron a recriminar al ex pugilista, argumentándole que los dos hombres andaban bolos* (LNRYA 06.02.2018)

verguear: *v. ugs.* auspeitschen; *i.w.S.* verprügeln | *Directo al Hospital Manolo Morales Peralta fue trasladado el delincuente Henry Vanegas Álvarez, de 23 años, después de ser* vergueado *por habitantes de Villa Progreso que lo capturaron después que*

asaltó a una joven (LNRYA 23.01.2014); *a. i.ü.S.* | *Pues, no ves que yo soy uno de los mejores timbaleros del mundo. Ya "*verguié*" a Puerto Rico y a Cuba. Éramos tres reyes del mundo, apuntá esto. Se llaman Changuito, Tito y Chepito. Cuba, Puerto Rico y Nicaragua. Ya ves como represento a mi patria, los tres reyes del mundo, Tito Puentes, Changuito y Chepito, nadie puede tocar como nosotros en el mundo* (LP 17.02.2013)

verja: *f.* Gitterwerk | *El infortunado sufrió una estrepitosa caída y su pierna derecha quedó incrustada en la varilla de una* verja*, quedando en una posición de gimnasia: con la pierna izquierda sostenía su cuerpo en un muro y la otra ensartada al metal* (Hoy 29.06.2018)

vetarro: *m. desp.* Alter; Greis

viborana: *f.* ✿ Indianer- od. Curaçao-Seidenpflanze

vicherada: *f. ugs.* Verleumdung | *Caen en* vicheradas*, e inmoralidades para desacreditar al contrincante, llegando al extremo de investigarse su vida ultra privada*

viejano, na: *adj.* aus El Viejo, Chinandega

vinagre: *m. ugs.* dunkles Geschäft | *Detienen a matrimonio cuando planea hacer "un* vinagre*" con libra y media de marihuana en Managua* (LNRYA 12.09.2017)

vinagrear: *v. desp.* dunkle Geschäfte machen; mit dubiösen Waren handeln | *Atrapan a joven esteliano cuando venía a Managua a "*vinagrear*" 50 garrobos* (LNRYA 20.05.2014)

violín: *m. ugs.* Vergewaltiger → moclín

virote: *m. vulg.* Penis | *llegó bolo al cuarto de la joven,*

hija de la molendera de la finca y se le acostó en la cama en calzoncillos, con el virote *más duro que una mazorca* (LNRYA 06.05.2014)

virriondo, da: *adj.* lüstern, wollüstig → birriondo

vitrina: *f.* Schaufenster | *El hecho de que la moda sea una forma de expresión de cada quien nos da la oportunidad de no lucir uniformados y este ha sido el problema de la moda en Nicaragua, todos queremos vernos igual y obviamos lo que nos queda bien, que no necesariamente será lo que está en las* vitrinas *o en los maniquíes* (LP 17.03.2011)

vivandero, ra: *subst.* Marktverkäufer | *"No se arrepentirán de disfrutar esa vista", dice usando el tono persuasivo de un buen* vivandero. *No exageró* (END 20.09.2008)

vivián: *adj./subst.* Nassauer | *Los güegüenses no son la esencia del nicaragüense honesto, serio y trabajador, por el contrario, son los* vivianes *que saben hacer la guatusa cuando les conviene* (LP 27.03.2004) → vividor

vividor: *m.* Nassauer | *El objetivo es salir, divertirte, en lo personal yo no quiero ser inmigrante en otro país, aquí tengo mi trabajo, me gusta esta vida y no quiero estar sujeto a nadie. Por eso he aprendido a manejar el asunto, no me importa que la gente me señale o me diga* vividor (LP 05.12.2010)

voceador: *m.* Straßenverkäufer von Zeitungen | *Mientras el popular* voceador *de periódicos, Manuel de Jesús Suárez Peralta recorría las calles en su labor matutina, fue atropellado por el conductor de un vehículo* (LP 07.09.2015)

volado: *adj. ugs.* rasch; *m.* Gefallen; hacer un ~: eine

Gefälligkeit erweisen | *Ilegales: México le* hace "el volado" *a los "gringos"* (LP 12.04.2008)

volantón, na: *adj.* pájaro ~: junger Vogel, der gerade fliegen lernt

volar: *v.* werfen; schleudern | *El gusto de ellos era* volar *piedras* (LP 21.07.2002); ~ bala: schießen | *los enemigos se* volaron balas *con revólveres calibre 38 al mejor estilo lejano Oeste* (LNRYA 28.06.2017); ~ lengua: reden | *Con un mordisco en la ceja derecha resultó Henry Pasos Torres, de 20 años de edad, luego de ser agredido por el adorador del Dios Baco, Carmelo García Alvarado, de 28 años, mientras* volaba lengua *con dos vecinos* (LNRYA 17.03.2014); ~ caite: zu Fuß gehen

volarse: *v.* vergehen, verstreichen | *Capitalinos podrían* volarse *una década tras las rejas por intentar matar a su vecina* (LNRYA 01.10.2018); übergehen | *Severamente lesionado resultó la mañana de este jueves el motociclista Harington Torres, al ser atropellado por un taxi cuando a exceso de velocidad* se voló *la luz roja de los semáforos del Banpro de Ciudad Jardín* (LNRYA 11.02.2021); volarse a alg.: fertig machen | *A todos los nicaragüenses les digo, que si no vergueo a 'Tito', que vayan al aeropuerto y me digan pendejo. Incluso, si le gano por decisión, también llámenme así, porque a ese payaso me lo* vuelo *antes del quinto* (LP 01.10.2004)

volcón: *m.* Umkippen; Fall; Umsturz | Volcón *de camioneta deja una persona muerta y tres gravemente lesionados* (LNRYA 24.10.2015)

vuelta: *f.* la otra ~: ein anderes Mal

vulcanización: *f.* 🚘 auf Autoreifen spezialisierte Handwerk | *El ahora occiso trabajaba en una* vulcanización *y con el dinero de su pago había comprado una motocicleta* (LNRYA 15.02.20219) (*a.* vulcanizadora)

vulcanizador: *m.* 🚘 auf Reifenwechsel u. -Reparatur spezialisierter Automechaniker

vulgarear: *v.* beleidigen, nicht respektieren | *Encarcelan a granadino que casi hace salpicón a chavalo que lo* vulgareó (LNRYA 09.02.2015) → irrespetar

vulgareo: *m. ugs.* Pöbelei; Respektlosigkeit | *Tras varios gritos más y el* vulgareo *de la gente que se conglomeró, la mujer se va tras el mismo hombre al que le andaba reclamando* (LP 09.11.2014)

W

wabul: *m. O.* 🍽 → guabul
wacho: *m. ugs.* Herz → guacho
waslaleño, ña: *adj.* aus Waslala, RAAN
waspaneño, ña: *adj.* aus Waspán, RAAN
wíncher (aus *eng.* winch): *m.* Kranführer → güíncher
wiwileño: *adj.* → wiwiliseño
wiwiliseño, ña: *adj.* aus Wiwilí, Nueva Segovia

X

xaltevano, na: adj. aus Xalteva, Granada (*a.* xalteva)

Y

yalagüineño, ña: *adj.* aus Yalagüina, Madriz
yaleño, ña: *adj.* aus San Sebastián de Yalí, Jinotega
yanquería: *f. ugs.* Amerikanergruppe
yanqui, ca: *adj.* amerikanisch; *subst.* AmerikanerIn
ye: *f.* Buchstabe Y (Ypsilon) | *Yo tenía los dientes súper separados, me iban a poner frenillos, tenía anteojos bien feos y no era tan sociable. Entonces los chavalos siempre molestaban por equis o* ye *motivo* (LP 05.03.2017)
yerbabuena: *f.* ✿ Minze (*a.* hierba buena)
yoltamal: *m.* 🍽 Tamal aus unreifer Mais | *En la jornada se realizara exposición de bebidas y comidas base de maíz como las deliciosas montucas, atol, güirilas,* yoltamales*, nacatamales así como la tradicional cususa y Chicha* (LNRYA 07.09.2017)
yoquepierdista: *subst.* unverantwortlicher Mensch | *¿Somos los nicaragüenses distintos al resto de centroamericanos? Totalmente distintos.*

Irresponsables, yoquepierdistas*, sin sentido nacional, sin sentido de patria, y por eso es que estamos a estas altura como estamos* (LP 13.02.2011) → valeverguista

yuca: *f.* ✿ 1) Manioc; 2) *i.ü.S. vulg*. Penis

yucal: *m.* 🐄 Maniocplantage | *...quedando entre la espalda y la pared, entre dos bandos armados que no pocas veces irrespetaron sus pocos bienes, por ejemplo, una huerta de frutales, o les abrieron un portillo en un cerco de alambres o les comieron una vaca o les desaparecieron un* yucal *o se les llevaron sus únicas tortillas y cuajadas* (END 28.10.2011)

yucazo: *m. ugs*. Schlag → vergazo

Z

zacate (aus *nah.* zacatl 'Gras'): *m.* Gras zum Viehfutter | *Investigan causas de incendio que arrasó miles de pacas de* zacate *en finca de León* (LNRYA 09.03.2015)

zafarrancho: *m.* 1) Tohuwabohu | *Las firmas de apoyo para las doctoras Jamileth Mejía Montenegro y María Auxiliadora González se convirtió en un verdadero* zafarrancho *en el Complejo Judicial Nejapa, porque una centena de trabajadores de la Salud entraron por la fuerza, forcejearon con vigilantes, y "sitiaron" al juez y a la fiscal Karla Santamaría, quien tuvo que abandonar el recinto con resguardo policial* (END 13.02.2008); 2) tumultuoses Feiern | *Comenzó el* zafarrancho *de las fiestas en honor a San Sebastián en Diriamba, y para este domingo fue anunciado el tradicional desfile hípico que este año dará la bienvenida a por lo menos 2 mil montados de Nicaragua y de Centroamérica* (END 09.01.2008)

zajurín (aus *miskito*): *m.* Wahrsager → sajurín

zampar: *v.* reinstecken | *Cuando nos sacaron, mi hijo no estaba enfermo; fui al hospital de Siuna pero no me lo atendieron, tres días estuve allí. Tenía una gran calentura. Sólo me decían que lo* zampara *en una pana con agua. Cuando se me murió me vine para acá, la gente católica de la comunidad me ayudó a enterrarlo* (LP 30.06.2003)

zanate (aus *nah.* zanatl): *m.* Dohlengrackel (*a.* zanate clarinero)

zanatillo: *m.* Nicaraguagrackel

zángana: *f. ugs.* Prostituierte → playo

zanganada: *f.* Albernheit, Dummheit | *Ando visitando a mi papa que hace mucho tiempo se nos adelantó en el camino. Mi viejito está guardado, hizo muchas* zanganadas*, pero siempre vengo a verlo* (LNRYA 30.10.2015)

zángano, na: *subst. desp.* träger Mensch; Lebemann | *Chavalas se jalan "las mechas" por el amor de un* zángano *jinotegano* (LNRYA 28.09.2016)

zancudero: *m.* Mückenplage | *Hedor y* zancudero *por aguas empozadas cerca de la antigua Jabonera* (Hoy 18.11.2014)

zancudo: *m.* Mosquito; Stechmücke | *Este barrio está dividió en tres partes, todos con las calles deterioradas, al punto que los taxistas evitan hacer viajes a esta zona y los charcos producen constantemente la presencia de* zancudos *en el área* (Hoy 25.07.2017)

zaparruco, ca: *adj. desp.* klein → chaparro

zapatereño, ña: *adj.* aus der Insel Zapatera

zaperoco: *m.* Aufruhr | *Al lugar del hecho llegaron*

*agentes de tránsito quienes restablecieron el orden en la zona pues personas ajenas al accidente estaban armando el “*zaperoco*”* (LNRYA 30.07.2017) → bochinche

zapote (aus *nah.* tzapotl): *m.* ✿ 1) Breiapfelbaum; 2) Breiapfel

zapoyol (aus *nah.* tzapotl u. yolotli ‘Kern, Samenkorn’): *m.* 1) Kern des Breiapfels | *Apareció la deliciosa cajeta de leche y cacao, luego otros sabores como la toronja,* zapoyol*, batata, manjar de leche y las mermeladas de maracuyá, mango , tamarindo y Jamaica, muy demandados por nicaragüenses y extranjeros* (END 02.11.2013); 2) 🐢 Mexikosittich, Papagei des Pazifiks | *Todos los nicaragüenses los conocemos como Chocoyo* zapoyol*, o simplemente Zapoyolito. Este nombre es extensivo para algunos países de la región* (END 25.07.2009) → chocoyo

zarpe: *m.* Auslaufen; Verlassen des Hafens | *Nivel del lago impide* zarpes *desde Granada* (LP 27.06.2015)

zarzamora: *f.* ✿ Mimose

zepol: *m. ugs.* Wächter; Aufseher | *los “*zepoles*” tienen la orden de no dejar entrar periodistas* (Hoy 29.04.2014)

zíper (aus *eng.* zipper): *m.* Reißverschluss | *El diseño original no lleva* zíper*, ya que su practicidad también radica en poder sacar y meter la mano del bolso fácilmente. Sin embargo, existen bolsos inspirados en el tote que traen* zíper *y diferentes tipos de broches* (LP 14.12.2014)

zocar: *v.* drücken, pressen; ~ la faja: den Gurtel enger schnallen | *Tras aquel anuncio, diputados de diversas bancadas coincidieron en que estaban a*

*favor de sacrificar algunos de sus beneficios, pero ayer se confirmó que no tendrán que "*zocarse mucho la faja*"* (LP 18.02.2009)

zompopera: *f.* Ameisenhaufen | *Solo lo mate y lo arrastre con mi caballo, luego hice un hoyo y lo deje ahí en una* zompopera*, dijo el asesino, quien afirmó que lo hizo en defensa propia* (LNRYA 13.11.2015) (*a.* tronera)

zompopo (aus *nah.* tzont 'Kopf', poposaktik 'geschwollen'): *m.* rote Ameise; perro ~: Gecko (*a.* cherepa; lagartija)

zoocriadero: *m.* Tierfarm | *En Nicaragua hay una docena de* zoocriaderos *legales que se dedican a reproducir y exportar anfibios y reptiles y próximamente también tarántulas, bajo la supervisión del Ministerio del Ambiente y los Recursos Naturales, Marena* (END 18.06.2014)

zoocrianza: *f.* Zoozucht

zopilote (aus *nah.* tzopílotl): *m.* Rabengeier

zopilotera: *f.* 1) Geiergruppe | Zopilotera *atraída por restos de reses arriesga tráfico aéreo* (LP 16.06.2009); *i.ü.S. desp.* Gläubigerversammlung; 2) *i.ü.S.* gierige Erbengemeinschaft

zoreco, ca (Abk. aus zonzoreco): *adj. desp.* plump; dumm

zorrillo: *m.* → zorro meón

zorro: *m.* ~ de agua: Schwimmbeutler; ~ meón: Stinktier; ~ espín: Stachelschwein (*a.* puercoespín); ~ cola pelada: Beutelratte; Opossum | *La leonesa agregó que ella se ha comido los* zorros negros cola pelada *para sus afectaciones de asma, pero ese zorro blanco es raro, "como que fuera gringo"* (LNRYA

11.11.2014)

zurumbo: *adj.* dumm; benommen | *La zanganada mancomunada de las dos pasadas elecciones donde, por una parte, el orteguismo le dio una puñalada al sandinismo y, por otro lado, la mayoría de la "oposición" y de la empresa privada dieron otra puñalada al país, me ha dejado* zurumbo*, tembeleque…* (LP 22.02.2013)

Literaturverzeichnis

Obras lingüísticas

Arellano Oviedo, Francisco (2007): *Diccionario del Español de Nicaragua*. Managua: PAVSA [online: www.anilengua.com].

Mántica, Carlos (2013): *El habla nicaragüense y otros ensayos*. 9na. edición ampliada. Managua: Hispamer.

Matus Lazo, Róger (1997): *El lenguaje del pandillero en Nicaragua*. Managua: Centro de Investigación de la Realidad Latinoamericana.

Matus Lazo, Róger (2002): *Estudios sobre el español nicaragüense*. Managua: Matus Lazo Ediciones.

Matus Lazo, Róger (2010): *El Nica en su palabra*. Managua: Matus Lazo Ediciones.

Ramírez Fajardo, César (1998). *Lengua Madre*. Managua: Hispamer

Rabella, Joaquim; Chantal Pallais ([2]2004): *Vocabulario popular nicaragüense*. Managua: Hispamer.

Téllez, Rolando Ernesto (2014): *Nicaragua Slang. Diccionario bilingüe*. Managua: International

Güegüense Books.

Valle, Alfonso (1972): *Diccionario del habla nicaragüense*. Managua: Editorial Unión Cardoza y Cía.

Van Der Gulden, Cristina María (1995): *Vocabulario nicaragüense*. Managua: UCA.

Obras generales

Baltodano Reyes, Hilda María (2013): *¡Juguemos, pues! Léxico de los juegos y aficiones del nicaragüense*. Managua: PAVSA.

Elvir, Raúl (2013): *Aves de Nicaragua*. Managua: Centro Nicaragüense de Escritores.

Kinloch Tijerino, Frances (^{4}2012): *Historia de Nicaragua*. Managua: IHNCA-UCA.

Kühl Arauz, Eddy (2015): *Quiénes construyeron Nicaragua: concibieron, diseñaron y crearon*. Managua: PAVSA.

Wheelock Román, Jaime (2015): *La comida nicaragüense*. 5$^{ta.}$ edición corregida. Managua: Hispamer.

Kommt es Ihnen nicht Spanisch vor? Dann ist es vielleicht "Nica"!

In diesem Wörterbuch der nicaraguanischen Alltagssprache werden über 1.600 Wörter erklärt und mit interessanten Beispielen aus dem Alltag, den Print- und Online-Medien belegt. Das bilinguale Wörterbuch ist für deutschsprachige Nicaraguareisende und auch dort lebende gedacht, aber auch für Übersetzer und interessierte an der spanische Sprache in Mittelamerika.

Bis auf wenige Ausnahmen, die schon als Nicaraguanismen anerkannt wurden, stehen die hier aufgeführten Wörter zumeist nicht im Diccionario de la Real Academia Española.

